



HANDBUCH

ecoDMS Version 14.08 (krusty)

Impressum

ecoDMS Version: 14.08 (krusty)
Handbuch Version: 45 (17. Juli 2017)
Sprache: DE

Ersteller / Urheber: ecoDMS GmbH
©2017 Salierallee 18a
52066 Aachen
Deutschland

Webseite: www.ecodms.de
E-Mail: info@ecodms.de
Telefon: 0049 241 47572 01
Sitz der Gesellschaft: Aachen
Registergericht: Amtsgericht Aachen 19201
Geschäftsführung: Dipl.-Betrw. Michael Schmitz
Helge Lühmann

Wichtige Informationen

Dieses von der Firma ecoDMS GmbH bereitgestellte Benutzerhandbuch ist urheberrechtlich geschützt. Jegliche Verwendung von Texten und Abbildungen, insbesondere des Nachdrucks, die der Übersetzung oder des Einstellens in elektronische Systeme im Ganzen oder in Auszügen bedarf der vorherigen, schriftlichen Genehmigung durch die Firma ecoDMS GmbH, Salierallee 18 a, 52066 Aachen. Auf die etwaige Strafbarkeit urheberrechtswidrigen Handelns wird hingewiesen.

KEINE GARANTIE. Alle technischen Angaben und Programmdarstellungen in diesem Benutzerhandbuch wurden mit größter Sorgfalt erarbeitet. Trotzdem sind Fehler nicht ganz auszuschließen. Die Firma ecoDMS GmbH sieht sich daher gezwungen, darauf hinzuweisen, dass weder eine Garantie, noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für Folgen, die auf fehlerhafte Angaben zurückgehen, übernommen werden kann. Für Verbesserungsvorschläge und Hinweise auf Fehler ist die Autorin dankbar.

Inhaltsverzeichnis

1 Quick Start & Erste Schritte	14
1.1 ecoDMS installieren	14
1.2 Login & Verbindungsaufbau	15
1.3 System einrichten	15
1.4 Dokumente scannen & archivieren	16
1.4.1 Scanvorgang	17
1.4.2 Digitale Dateien archivieren & klassifizieren	18
2 Arbeitsflächen Einstellungen	19
2.1 Arbeitsflächeneinstellungen speichern	19
2.2 Arbeitsflächeneinstellungen laden	19
2.3 Arbeitsfläche zurücksetzen	19
2.4 Arbeitsfläche neu laden	19
2.5 Fenster in Tabs anordnen	20
2.6 Fenster vertikal anordnen	20
2.7 Fenster horizontal anordnen	20
2.8 Fenster freistellen	20
2.9 Fenster ausblenden	20
2.10 Fenster einblenden	21
2.11 Client Verkleinern/ Maximieren/ Minimieren	21
2.12 Symbolleisten einrichten	21
2.12.1 Symbolleisten Verwaltung öffnen	21
2.12.2 Neue Symbolleiste erzeugen	22
2.12.3 Symbolleiste löschen	22
2.12.4 Aktionen / Icons einer Symbolleiste hinzufügen	22
2.12.5 Aktionen / Icons in einer Symbolleiste löschen	23
2.12.6 Reihenfolge der Symbolleisten Icons/ Aktionen verändern	23
2.12.7 Alle wiederherstellen	23
<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 2</i>	23
3 Icons (Funktionen)	24
3.1 ecoDMS Icons	24
3.1.1 Allgemeine Icons	24
3.1.2 Daten Export	24
3.1.3 Klassifizierung	24
3.1.4 Notizen	24
3.1.5 Symbolleiste	25
3.1.6 Versionsverwaltung	25
3.2 ecolCE Icons	26
4 Login & Connection Manager	27
4.1 Connection Manager öffnen	27
4.2 Connection Manager beenden	28
4.3 Erklärung der Profil-Icons	28
4.4 Kommunikation Client-Server	29
4.5 Zugriff von außen (ecoDMS Archiv)	29
4.6 Profile erstellen und einloggen	29
4.7 Profil verbinden	30
4.8 Profil trennen	31
4.9 Profile bearbeiten	31
4.10 Profil löschen	31

4.11	Passwort ändern	32
4.12	Clients öffnen	32
4.12.1	ecoDMS Client öffnen	32
4.12.2	ecoICE Client öffnen	32
4.13	Clients beenden	33
4.13.1	ecoDMS Client beenden	33
4.13.2	ecoICE Client beenden	33
	<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 4</i>	34
5	Aktivierung der Lizenz	35
5.1	Lizenz via Einstellungsdialog aktivieren	35
5.2	Lizenerweiterung via Einstellungsdialog aktivieren	36
5.3	Lizenz via Webseite aktivieren	37
5.4	Lizenz via Einstellungsdialog deaktivieren	39
5.5	Details zur Deaktivierung & Wiederherstellung	40
	<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 5</i>	40
6	Benutzer- und Gruppenverwaltung	41
6.1	Benutzer- und Gruppenverwaltung öffnen	41
6.2	Bitte beachten Sie...	41
6.3	Berechtigungen	42
6.3.1	Erklärung der Berechtigungen / Rollen	42
6.3.2	Berechtigungen über Dialog zuweisen (empfohlen)	43
6.3.3	Berechtigungen via Drag & Drop zuweisen	44
6.3.4	Berechtigungen über Dialog entfernen (empfohlen)	45
6.3.5	Berechtigungen direkt entfernen	45
6.4	Benutzerverwaltung	46
6.4.1	Benutzer anlegen	46
6.4.2	Benutzer bearbeiten	47
6.4.3	Benutzer kopieren	48
6.4.4	Benutzer löschen	49
6.5	LDAP / Active Directory Verwaltung	49
6.5.1	Erklärung LDAP & Active Directory	49
6.5.2	LDAP/ Active Directory Dialog öffnen	49
6.5.3	LDAP Profil anlegen / bearbeiten	50
6.5.4	Active Directory Profil anlegen / bearbeiten	52
6.5.5	Beispielwerte LDAP & Active Directory	53
6.6	Benutzerdefinierte Gruppen (Rollen)	53
6.6.1	Benutzerdefinierte Gruppe anlegen	53
6.6.2	Benutzer einer Gruppe zuweisen	54
6.6.3	Benutzer aus Gruppe entfernen	54
6.6.4	Benutzerdefinierte Gruppen löschen	55
6.6.5	Beispiel: Benutzerdefinierte Gruppen	55
6.7	Passwörter ändern	56
6.7.1	Passwort ändern als Administrator	56
6.7.2	Passwort ändern als eigener User	56
6.7.3	Passwort ändern von ecoSIMSAdmin	57
6.8	Passwörter zurücksetzen	57
	<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 6</i>	58
7	Einstellungen: Einrichten des Systems	59
7.1	Einstellungsdialog öffnen	59
7.2	Archive	59
7.2.1	Archiv anlegen	60
7.2.2	Archiv umbenennen	60
7.2.3	Archiv löschen	60
7.3	Dokumentenarten & Aufbewahrungsfristen	61
7.3.1	Erklärung und Beispiele: Dokumentenarten	61
7.3.2	Neue Dokumentenart anlegen	62

7.3.3	Aufbewahrungsfrist	62
7.3.3.1	Aufbewahrungsfrist anlegen	62
7.3.4	Klassifizierungseinstellungen	63
7.3.4.1	Einstellungen vornehmen	64
7.3.5	Dokumentenart umbenennen	64
7.3.6	Dokumentenart löschen	64
7.3.7	Icon vergeben	65
7.4	Einstellungen	65
7.4.1	Allgemein	65
7.4.1.1	Hintergrundbild in der Dokumentenansicht anzeigen	65
7.4.1.2	Systemrollen im Klassifizierungsdialog ausblenden	66
7.4.1.3	Maximale Dateigröße für Vorschau	66
7.4.1.4	HTTP-Hyperlinks verwenden	66
7.4.1.5	E-Mail - Standard Client festlegen und verwenden	66
7.4.1.6	Wiedervorlagen beim Start anzeigen	67
7.4.2	Datei Indizierung	67
7.4.3	Scaninput	68
7.4.4	Lizenz	68
7.5	Klassifizierungsattribute	68
7.5.1	Attribute anlegen	68
7.5.1.1	Freitext	68
7.5.1.2	Combobox	69
7.5.1.2.1	Combobox: Werte sortieren	70
7.5.1.2.2	Combobox: Werte löschen	71
7.5.1.3	Checkbox	71
7.5.1.4	Datumsfeld	72
7.5.1.5	Numerisches Feld	73
7.5.2	Attribute aktivieren / deaktivieren	74
7.5.3	Attribute umbenennen	74
7.6	Ordnerberechtigungen	75
7.6.1	Wichtige Informationen	75
7.6.2	Ordnerberechtigungen vergeben	75
7.6.3	Ordnerberechtigungen entfernen	76
7.6.4	Anwender Beispiel	76
7.7	Ordnerstruktur	77
7.7.1	Hauptordner anlegen	77
7.7.2	Ordner in Hauptordner umwandeln	78
7.7.3	Unterordner anlegen	79
7.7.4	Ordner umbenennen	79
7.7.5	Schlüssel ändern	80
7.7.6	Schlagwörter ändern	80
7.7.7	Ordner löschen	80
7.7.8	Importieren einer Ordnerstruktur	81
7.7.8.1	Gültige XML-Werte	81
7.7.8.2	XML Beispiel	81
7.7.9	Icon vergeben	81
7.7.10	Inaktiver Ordner (Ordner ausblenden)	82
7.7.11	Standardstruktur	82
7.7.11.1	Neuen Ordner in der Standardstruktur anlegen	82
7.7.11.2	Standardstruktur importieren	83
7.7.11.2.1	Gültige XML-Werte	83
7.7.11.2.2	XML Beispiel	83
7.7.12	Ordner aus der Standardstruktur löschen	83
7.8	Proxy	84
7.9	Status	84
7.9.1	Neuen Status anlegen	85
7.9.2	Status umbenennen	85
7.9.3	Status löschen	85

7.9.4	Icon vergeben	86
7.10	Web - Mobil - API	86
7.10.1	Web-Zugriff	86
7.10.2	Mobiler Zugriff	86
7.10.3	API Zugriff	86
7.10.4	TLS (SSL)	87
7.10.4.1	Vom System selbst signiertes Zertifikat verwenden	87
7.10.4.2	Eigenen Schlüsselbund verwenden	87
7.10.5	Zugriff von außen	88
	<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 7</i>	88
8	Dokumente abrufen	89
8.1	Dokumente neu laden	89
9	Klassifizierung & Zugriffsrechte der Dokumente	90
9.1	Klassifizierungsdialog	90
9.1.1	Klassifizierungsdialog öffnen (ecoDMS Client)	90
9.1.2	Reihenfolge der Attribute ändern	91
9.1.3	Attribute ein-ausblenden	91
9.1.4	Rückgängig	91
9.1.5	OK	91
9.1.6	Speichern und weiter	91
9.1.7	Zwischen Dokumenten schalten	91
9.1.8	Beenden - Meldung	91
9.2	Klassifizieren von Dokumenten	91
9.2.1	DocID	91
9.2.2	Hauptordner	92
9.2.3	Ordner	92
9.2.3.1	Klassifizierungsdialog	92
9.2.3.1.1	Kopieren & Einfügen von Texten	93
9.2.3.2	Tabelle im ecoDMS Client	93
9.2.3.3	Drag & Drop Klassifizierung in ecoDMS	94
9.2.4	Bemerkung	94
9.2.4.1	Klassifizierungsdialog	94
9.2.4.1.1	Kopieren & Einfügen von Texten	94
9.2.4.2	Tabelle im ecoDMS Client	95
9.2.5	Status	95
9.2.5.1	Tabelle im ecoDMS Client	96
9.2.5.2	Drag & Drop Klassifizierung in ecoDMS	96
9.2.6	Revision	97
9.2.7	Dokumentenart	97
9.2.7.1	Klassifizierungsdialog	97
9.2.7.2	Tabelle im ecoDMS Client	97
9.2.8	Letzte Änderung	97
9.2.9	Datum	98
9.2.9.1	Kopieren & Einfügen von Texten	98
9.2.9.2	Tabelle im ecoDMS Client	99
9.3	Berechtigungen	99
9.3.1	Berechtigungen vergeben	100
9.3.1.1	Ansehen und klassifizieren	100
9.3.1.2	Nur ansehen	100
9.3.1.3	Für alle klassifizierbar	100
9.3.1.4	Für alle sichtbar	100
9.3.2	Berechtigungen entziehen	100
9.3.2.1	Ansehen und klassifizieren	100
9.3.2.2	Nur ansehen	101
9.3.2.3	Für alle klassifizierbar	101
9.3.2.4	Für alle sichtbar	101
9.4	Vorschau bei Klassifizierung	101

9.5	Massenklassifizierung (ecoDMS Client)	102
9.5.1	Massenklassifizierung öffnen	102
9.5.2	Berechtigungen bei der Massenklassifizierung	102
9.6	Mehrfachklassifizierung	103
9.6.1	Mehrfachklassifizierung / Tab hinzufügen	103
9.6.2	Mehrfachklassifizierung / Tab entfernen	104
9.6.3	Mehrfachklassifizierung ansehen	105
9.7	Tabelle im ecoDMS Client	106
9.7.1	Spalten ausblenden	106
9.7.2	Spalten einblenden	107
9.7.3	Spalten an Inhalt anpassen	107
9.7.4	Spalten an Inhalt anpassen (automatisch)	108
9.7.5	Alle Spalten anzeigen	108
9.8	Standardklassifizierung	108
9.9	Klassifizierung rückgängig machen	108
	<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 9</i>	109
10	Automatisch archivieren & klassifizieren (Vorlagen Designer)	110
10.1	Vorlagenerkennung - Grundlagen	110
10.1.1	Vorlagen greifen automatisch bei...	110
10.1.2	Mehrere Vorlagen erkannt (Mehrfachklassifizierung) (DE/EN)	111
10.1.3	Arten der Vorlagen Erkennung	111
10.1.3.1	Einfache Vorlagen (Schlagwort Erkennung)	111
10.1.3.2	"Formular Vorlagen" (Layout Erkennung)	111
10.1.4	Manuelle Vorlagen Auswahl	111
10.2	Einfache Vorlage erstellen / bearbeiten (Schlagwort Erkennung)	111
10.3	Formular Vorlage erstellen / bearbeiten (Layout-Erkennung)	113
10.3.1	Vorlage definieren & Positionen bestimmen	114
10.4	Barcodes erstellen und verwenden	117
10.5	Automatische Archivierung (Dunkelprozess)	117
10.6	Vorlage übernehmen (manuell)	118
10.7	Vorlage löschen	118
10.8	Ordnererkennung ein- und ausschalten	118
10.9	Vorlagenerkennung ein- und ausschalten	119
	<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 10</i>	119
11	Archivierung (ecoDMS Client)	120
11.1	Archivierung - Grundlagen	120
11.2	Standard Archivierung	120
11.3	Drag und Drop	121
11.4	Datei(en) ins Archiv verschieben	122
11.5	Datei(en) als Version archivieren	123
	<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 11</i>	124
12	Scannen & Archivieren (Posteingang)	125
12.1	Scannen - Grundlagen	125
12.1.1	Trennblätter	125
12.1.2	Richtung der Dokumente	126
12.1.3	Statistik	126
12.2	Scaninput-Ordner verwalten	127
12.2.1	Scaninput-Ordner anlegen	128
12.2.2	Berechtigungen (Scan-Empfänger)	128
12.2.3	Benutzer / Gruppen Berechtigungen von Vorlagen ignorieren	128
12.2.4	Scan Optionen	129
12.2.4.1	Trennseiten erkennen	129
12.2.4.2	Vorlagen erkennen	129
12.2.4.3	Barcodes erkennen (Vorlagen)	129
12.2.5	Scaninput-Ordner löschen	129

12.3 Scannen via Scaninput-Ordner	129
12.3.1 Zielpfad der Scaninput-Ordner	129
12.3.2 Scanvorgang	130
12.3.3 Manueller Zugriff	130
12.4 Scannen via TWAIN/WIA/SANE Schnittstelle	130
12.4.1 Scanner auswählen	130
12.4.2 Scanner einrichten	130
12.4.3 Neues Dokument einscannen	131
12.4.4 Seiten zum Dokument hinzufügen	131
12.5 Scans abrufen	132
12.6 Klassifizierung	132
12.6.1 Kopieren & Einfügen von Inhalten & Barcodes	132
12.6.1.1 Datumsformat	133
12.6.2 Standardklassifizierung (für eigenen Arbeitsplatz)	133
12.6.2.1 Standardklassifizierung erstellen	134
12.6.2.2 Standardklassifizierung löschen	134
12.7 Scans archivieren	134
12.8 Nächstes Dokument	134
12.9 Vorheriges Dokument	135
12.10 Dokumente importieren	135
12.10.1 Dokumente importieren (Drag & Drop)	135
12.10.2 Dokumente importieren (Menü)	135
12.11 Dokumente trennen / splitten / teilen	136
12.12 Dokumente bearbeiten	137
12.12.1 Dokumente entsperren	137
12.12.2 Seiten kopieren, ausschneiden, einfügen	137
12.12.2.1 Ausschneiden	137
12.12.2.2 Einfügen	138
12.12.2.3 Kopieren	138
12.12.3 Seiten drehen	139
12.12.3.1 Nach links drehen	139
12.12.3.2 Nach rechts drehen	139
12.12.3.3 Um 180 Grad drehen	139
12.12.4 Seiten exportieren	140
12.12.5 Seiten hinzufügen	140
12.12.6 Seiten löschen	141
12.12.7 Seiten verschieben	141
12.12.8 Seiten vertauschen	141
12.12.9 Seiten / Ansicht zoomen	141
12.12.9.1 Verkleinern	142
12.12.9.2 Vergrößern	142
12.12.9.3 Einpassen	142
12.12.10 Seiten auswählen	143
12.12.10.1 Alle Seiten auswählen	143
12.12.10.2 Gerade Seite(n) auswählen	143
12.12.10.3 Ungerade Seite(n) auswählen	143
12.12.10.4 Auswahl aufheben	143
12.12.10.5 Auswahl umkehren	143
12.12.10.6 Nächste Seite	144
12.12.10.7 Vorherige Seite	144
12.13 Dokumente schließen	144
12.13.1 Alle Dokumente schließen	144
12.14 Dokumente löschen	144
12.14.1 Dokument löschen (Benutzer)	145
12.14.2 Alle Dokumente löschen (Admin)	145
12.15 Speicherfunktionen	145
12.15.1 Änderungen speichern	145
12.15.2 Als PDF speichern	146

12.15.3 Speichern unter	146
<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 12</i>	147
13 E-Mail Archivierung (Outlook via MS Office Plugin)	148
13.1 E-Mail senden & archivieren	148
13.2 E-Mail & Anhänge archivieren	148
13.3 Mehrere E-Mails hintereinander archivieren	149
13.4 Mehrere E-Mails gleichzeitig archivieren (Massenklassifizierung)	149
13.5 Nur E-Mail-Anhänge archivieren	150
<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 13</i>	150
14 E-Mail-Archivierung (Thunderbird Addon)	151
14.1 E-Mail senden & archivieren	151
14.2 E-Mail & Anhänge archivieren	151
14.3 Mehrere E-Mails hintereinander archivieren	152
14.4 Nur E-Mail-Anhänge archivieren (alle)	152
14.5 Nur E-Mail-Anhänge archivieren (einzeln)	153
15 E-Mailanhänge aus ecoDMS versenden	154
<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 15</i>	154
16 Archivierung aus Libre- & OpenOffice (Addon)	155
16.1 Office Dateien archivieren	155
16.2 Office Datei bearbeiten & archivieren	155
16.2.1 Datei bearbeiten & als neue Version speichern	156
16.2.2 Datei bearbeiten & als neues Dokument speichern	156
<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 16</i>	157
17 Archivierung aus Microsoft Office (Plugin)	158
17.1 Office Dateien archivieren	158
17.2 Office Datei bearbeiten & archivieren	158
17.2.1 Datei bearbeiten & als neue Version speichern	159
17.2.2 Datei bearbeiten & als neues Dokument speichern	159
<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 17</i>	160
18 PDF/A Drucker	161
18.1 PDF/A Drucker einrichten (Windows)	161
18.1.1 Ausgabedatei wählen	161
18.1.2 Briefpapier	161
18.1.3 Datei archivieren	162
18.1.4 Klassifizierung suchen	162
18.1.5 Datei drucken	162
18.1.6 Datei per E-Mail versenden	162
18.1.7 Datei öffnen	162
18.1.8 Druckdialog nach Verarbeitung schließen	162
18.1.9 Programm ausführen	162
18.2 Archivierung via PDF/A Drucker	162
18.3 Blindtexterkennung & Dunkelprozess	163
18.3.1 Klassifizierung für Blindtext kopieren	163
18.3.2 Attribute im Blindtext übergeben	164
18.3.3 Archivierung im Dunkelprozess	164
18.4 E-Mail Aufruf per Blindtext	165
<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 18</i>	165
19 Mobiler Zugriff & ecoDMS Mobile Apps	166
19.1 Mobiler Zugriff	166
19.1.1 Mobilen Dienst starten	166
19.1.2 Mobilen Dienst stoppen	167

19.1.3	Mobile Geräte verwalten	167
19.1.3.1	Registrierungsanfragen abrufen	167
19.1.3.2	Geräte aktivieren	168
19.1.3.3	Geräte deaktivieren	168
19.1.3.4	Geräte löschen	168
19.2	Android App	169
19.2.1	App starten und verbinden	169
19.2.2	Profile- & Kontenverwaltung	171
19.2.2.1	Neues Konto anlegen	172
19.2.2.2	Konto auswählen	174
19.2.2.3	Konto entfernen	175
19.2.3	Dokumentensuche	177
19.2.4	Dokumentenvorschau	178
19.2.5	Dokument speichern / herunterladen	178
19.2.6	Dokument teilen / archivieren	179
19.3	iOS App	180
19.3.1	App starten und verbinden	180
19.3.2	Profile- & Kontenverwaltung	184
19.3.2.1	Neues Konto anlegen	184
19.3.2.2	Konto auswählen	188
19.3.2.3	Konto entfernen	189
19.3.3	Dokumentensuche	191
19.3.4	Dokumentenvorschau	192
19.3.5	Dokument speichern / herunterladen	193
19.3.6	Dokument teilen / archivieren	195
	<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 19</i>	196
20	Webzugriff & Webclient	197
20.1	Web-Zugriff	197
20.1.1	Web Dienst starten	197
20.1.2	Web Dienst stoppen	197
20.1.3	Port verwenden	198
20.1.4	Zugriff von außen	198
20.2	Weboberfläche (Webclient)	198
20.2.1	Login und Programmstart	198
20.2.2	Webclient Funktionen	199
20.2.3	Webclient Sprache	200
	<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 20</i>	200
21	Suchen und Filter	201
21.1	Dokumentensuche - Grundlagen	201
21.2	Suchen / Filter beenden	201
21.3	Volltextsuche	202
21.3.1	Einfache Volltextsuche	202
21.3.2	Platzhalter / Wildcard-Suche	202
21.3.3	Unscharfe Suche: Fuzzy Suche	203
21.3.4	Boolesche Operatoren	203
21.4	Erweiterte Volltextsuche	204
21.5	Erweiterte Suche	204
21.5.1	Erweiterte Suche öffnen	205
21.5.2	Suchkriterien vergeben und Suche starten	205
21.5.3	Suchkriterien entfernen	206
21.5.4	Suche leeren	207
21.5.5	Suche löschen	208
21.5.6	Als neue Filtervorlage speichern	208
21.5.7	Anwender-Beispiel	208
21.6	Filtervorlagen	209
21.6.1	Persönliche Filtervorlagen	209
21.6.2	Globale Filtervorlagen	210

21.6.3	Filtervorlagen bearbeiten	211
21.6.4	Filtervorlagen löschen	212
21.7	Klassifizierungsattribute suchen	213
21.8	Zeitleiste für Dokumente	213
21.8.1	Dynamisches Datum	213
21.8.1.1	Beispiel: Dynamisches Datum	214
21.9	Gesamtübersicht aller Ordner	214
21.10	Ordner Inhalte anzeigen	214
21.11	Status Inhalte anzeigen	215
21.12	Ordner, Schlüssel und Schlagwörter suchen	215
21.13	Zeiträume durchsuchen	216
22	Dokumentenvorschau	217
22.1	Vorschau ein- / ausschalten	217
22.2	Qualität des Vorschaufensters	217
22.3	Vorschau zoomen	218
22.4	Vorschau bei Klassifizierung	218
	<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 22</i>	219
23	Dokumente anzeigen (Öffnen)	220
24	Ungelesene Dokumente markieren	221
	<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 24</i>	221
25	Versionsverwaltung	222
25.1	Neues versioniertes Dokument erstellen	222
25.2	Neue Version zum Dokument hinzufügen	223
25.3	Version öffnen	224
25.4	Version abschließen	224
25.5	Dokument sperren (Check-Out)	225
25.6	Dokument entsperren (Check-In)	225
	<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 25</i>	226
26	Export & Offline Client	227
26.1	Export (einfach)	227
26.2	Export via Drag und Drop	227
26.3	Daten Export (erweitert)	227
26.3.1	Daten exportieren	228
26.3.2	Export aus Liste entfernen	229
26.3.3	Zugriff auf exportierte Daten	229
26.3.4	Zugriff auf XML Informationen	229
26.4	Offline Client	230
26.4.1	Offline Client starten	230
	<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 26</i>	230
27	Historie (Protokollierung)	231
	<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 27</i>	232
28	Tabelle: Menge und Typ sichtbarer Dokumente	233
28.1	Alle Dokumente anzeigen	233
28.2	Persönliche Dokumente anzeigen	233
28.3	Anzahl der Suchergebnisse	233
29	Ordner-Funktionen	234
29.1	Zum Ordner springen	234
29.2	Ordner ein-/ausklappen	234
29.2.1	Ordner ausklappen	234
29.2.2	Ordner einklappen	234
29.2.3	Alle Ordner ausklappen	235
29.2.4	Alle Ordner einklappen	235

29.3 Ordner anlegen (ohne Einstellungsdialog)	235
29.4 Reihenfolge der Ordnerstruktur	236
29.5 Spalten ausblenden	236
29.6 Spalten einblenden	237
<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 29</i>	237
30 Notizen	238
30.1 Notiz erstellen	238
30.2 Notiz formatieren	239
30.3 Notiz bearbeiten	239
30.4 Notiz löschen	240
30.5 Notiz erkennen	240
31 Wiedervorlage	241
31.1 Stufen der Wiedervorlage	241
31.2 Wiedervorlage einstellen	241
31.2.1 Funktion Wiedervorlage	241
31.2.2 Klassifizierungsdialog (In allen ecoDMS-Komponenten enthalten)	242
31.2.3 Tabelle in ecoDMS	242
31.2.4 Drag & Drop Klassifizierung in ecoDMS	243
31.3 Wiedervorlagen anzeigen	244
<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 31</i>	244
32 Links: Dokumenten- und Ordnerlinks	245
32.1 Dokumentenlink in Zwischenablage kopieren	245
32.2 Dokumentenlink via E-Mail versenden	245
32.3 Ordnerlink in die Zwischenablage kopieren	246
32.4 Ordnerlink via E-Mail versenden	246
<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 32</i>	246
33 Löschfunktion	248
33.1 Papierkorb	248
33.1.1 Papierkorb öffnen	248
33.1.2 Papierkorb beenden	248
33.1.3 Dokument in Papierkorb verschieben	249
33.1.4 Wiederherstellen	249
33.2 Dokumente unwiderruflich löschen	250
33.2.1 Gelöschte / Zu löschende Dokumente anzeigen	250
33.2.2 Dokumente unwiderruflich löschen	250
<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 33</i>	252
34 Drucken aus ecoDMS	253
35 Archive	254
35.1 Archiv auswählen	254
35.2 Dateien in Archiv verschieben	254
<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 35</i>	254
36 Backup (Datensicherung)	256
36.1 Datensicherung - Grundlagen	256
36.2 Backup (Windows)	256
36.2.1 OneClick Backup (Komponente)	256
36.2.2 Konsolen Programm zur Datensicherung	257
36.3 Backup (Ubuntu / Debian)	258
36.3.1 OneClick Backup (Komponente)	258
36.3.2 Konsolen Programm zur Datensicherung	260
36.4 Backup (Synology NAS)	261
36.5 Backup (QNAP NAS)	261

37 Restore (Daten Wiederherstellung)	263
37.1 Datenwiederherstellung - Grundlagen	263
37.2 Restore (Windows)	263
37.2.1 OneClick Backup (Wiederherstellung)	263
37.3 Restore (Ubuntu / Debian)	264
37.3.1 OneClick Backup (Wiederherstellung)	264
37.3.2 Daten-Wiederherstellung	265
37.4 Restore (Synology NAS)	266
37.5 Restore (QNAP NAS)	267
38 Workflow	269
38.1 Ad-hoc Workflow (Beispiel)	269
38.1.1 Vorbereitung	269
38.1.2 Situation	269
38.1.3 Ad-hoc-Workflow	269
<i>Wichtige Informationen zu Kapitel 38</i>	270
39 ecoDMS Server	271
39.1 postgresQL-Datenbank	271
39.2 ecoDMS Server stoppen	271
39.2.1 Windows: Erklärung	271
39.2.2 Ubuntu / Debian: Erklärung	272
39.3 ecoDMS Server starten	272
39.3.1 Windows: Erklärung	272
39.3.2 Ubuntu / Debian: Erklärung	273
40 Zugangsdaten	274
40.1 Standard-Benutzer	274
40.2 System-Administrator	274
40.3 postgresQL-Datenbank	274
40.4 Scaninput-Ordner (Linux-Distributionen)	275

1 Quick Start & Erste Schritte

Mit ecoDMS können digitale und Papier Dokumente in einem zentralen, digitalen Archiv aufbewahrt werden. Dieses Kapitel dient als Kurzeinführung in die Arbeit mit ecoDMS.

1.1 ecoDMS installieren

- Installieren Sie zunächst alle notwendigen ecoDMS-Komponenten. Die Grundelemente des Systems sind der ecoDMS Server, der ecoDMS Client inkl. Connection Manager, der ecoICE Client und der virtuelle PDF/A Drucker. Darüber hinaus gibt es optional verschiedene Plugins, Addons und Mobile Apps.
- Als Client-Server-System bildet der ecoDMS Server die Basis der gesamten Anwendung. Mit Server ist hier allerdings keine Hardware, sondern eine Software-Komponente von ecoDMS gemeint. Der ecoDMS Server wird 1x auf einem zentralen Computer, Server oder NAS installiert. Den ecoDMS Client und die Plugins können Sie dann auf beliebig vielen anderen Computern installieren. Über den Connection Manager wird vom jeweiligen Arbeitsplatz aus die Verbindung zum ecoDMS Server hergestellt. Selbstverständlich können der ecoDMS Server und die anderen Komponenten auch zusammen als Einzelplatzlösung auf einem Gerät installiert werden.



Abb. (ähnlich) 1.1: Quick Start - ecoDMS installieren

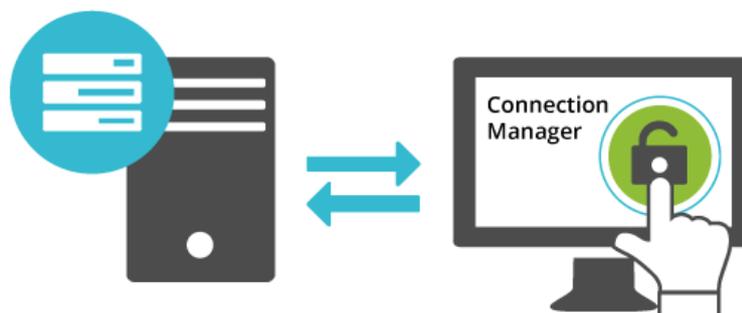


Abb. (ähnlich) 1.2: Quick Start - Connection Manager

1.2 Login & Verbindungsaufbau

Zusammen mit dem ecoDMS Client wird automatisch der Connection Manager installiert. Dieser stellt die Verbindung zum ecoDMS Server her. Um mit dem ecoDMS Archiv arbeiten zu können, müssen Sie sich über den Connection Manager anmelden. Hierfür können Sie zum Beispiel den Standard-Benutzer von ecoDMS nutzen. Dieser wird automatisch bei einer Erstinstallation, also bei einer frischen Installation, von ecoDMS angelegt. Der Standard-Benutzer kann Dokumente scannen, archivieren und klassifizieren, die Versionsverwaltung nutzen und erhält Zugriff auf die Historie. Des weiteren verfügt der Standard-Benutzer über Administratorrechte und hat somit unter anderem das Recht, Einstellungen für das System vorzunehmen und weitere Benutzer anzulegen.

Die Zugangsdaten für den Standard-Benutzer lauten (sofern das Passwort noch nicht geändert wurde):

- Benutzername: ecodms
- Passwort: ecodms

Das Passwort sollten Sie aus Sicherheitsgründen schnellstmöglich ändern. Weitere Informationen und Standard-Benutzer entnehmen Sie bitte dem Kapitel "Zugangsdaten" im ecoDMS Handbuch.

Wenn der ecoDMS Server und ecoDMS Client zusammen über den AllinOneInstaller auf einem lokalen Rechner installiert werden, ist im Connection Manager bereits ein lokales Profil mit dem Standard-Benutzer hinterlegt. Anderenfalls können Sie ein Profil schnell und einfach selbst anlegen. Der folgenden Abbildung können Sie eine Beispielbelegung bei lokaler Installation (Einzelplatz) für den Connection Manager entnehmen.

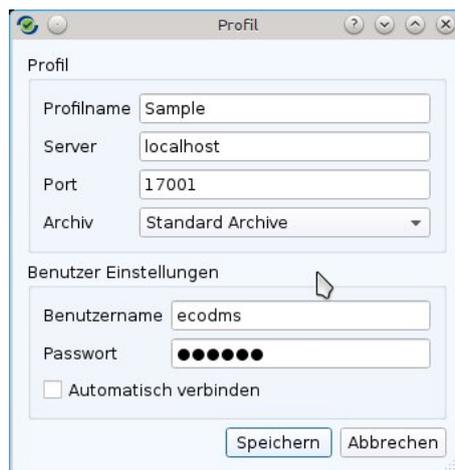


Abb. (ähnlich) 1.3: Connection Manager - Beispiel Profil bei lokaler Installation

1.3 System einrichten

ecoDMS kann gezielt für die eigenen Bedürfnisse eingerichtet werden.

- Wenn mehrere Benutzer mit dem System arbeiten, legen Sie über die Benutzer- und Gruppenverwaltung für jeden Benutzer einen eigenen Zugang mit entsprechenden Zugriffsrechten an.
- Über den Einstellungsdialog können Sie als Administrator außerdem die notwendigen Ordnerstrukturen, Dokumentenarten und vieles mehr konfigurieren.
- Durch den Einsatz einer Archivierungssoftware ändert sich die bekannte Ordnerstruktur. Häufig werden im Dateisystem beispielsweise Kundenordner mit den entsprechenden Unterordnern Rechnungen, Angebote, Verträge usw. angelegt. Diese bisherigen Unterordner werden nun in ecoDMS als Dokumentenarten hinterlegt.
- Bei der Klassifizierung werden der Ordner und die Dokumentenart zusammen mit anderen Ablageinformationen entsprechend angegeben. Das erleichtert die Dokumentensuche ungemein. Die Dokumente können so viel genauer und übersichtlicher dargestellt und gefiltert werden.

- Die Klassifizierungs- und erkannten Volltextinformationen ermöglichen eine benutzerfreundliche und schnelle Dokumentensuche. Es wird deshalb empfohlen eine möglichst flache und einfache Struktur zu erzeugen.



Abb. (ähnlich) 1.4: Quick Start - Konfiguration

1.4 Dokumente scannen & archivieren

Nachdem Sie ecoDMS eingerichtet haben, können Sie mit der Archivierung Ihrer Dokumente beginnen. ecoDMS bietet hierbei verschiedene Möglichkeiten an die Dokumente zu speichern.

- Archivierung per Drag und Drop direkt in den ecoDMS Client
- Archivierung über die Archivieren-Funktion im ecoDMS Client
- Dokumente einscannen und archivieren (ecoICE)
- Dokumente über den virtuellen PDF/A Drucker archivieren
- Dateien über die Plugins und Addons archivieren
- Dateien über die Mobile Apps vom Smartphone oder Tablet aus archivieren
- Dokumente über die Weboberfläche archivieren



Abb. (ähnlich) 1.5: Quick Start - Archivierungsmethoden

1.4.1 Scanvorgang

Wenn Sie Ihren Posteingang (Papierdokumente) archivieren möchten, ist dies über den ecoICE Client einfach möglich. Hier werden die eingescannten PDF- und TIFF-Dateien zunächst abgerufen, ggf. bearbeitet und klassifiziert. Nach der Archivierung sind die Dokumente im ecoDMS Archiv für die autorisierten Benutzer sichtbar. Um Ihnen den Einstieg zu erleichtern, können Sie hier die ersten Schritte nachlesen.

1. Richten Sie Ihren Scanner ein. Als Zielordner empfehlen wir den Scaninput-Ordner auf dem ecoDMS Server zu verwenden. Alternativ dazu können Sie auch auf die TWAIN/WIA/SANE Schnittstelle zurückgreifen. Als Scanformat sollte das Gerät TIFF und/oder PDF zur Auswahl haben. Scannen Sie die Dokumente am besten in schwarz-weiß (schwarz-weiß = 1Bit Farbtiefe) oder in Graustufen und mit 200-300 DPI.
2. Um ganze Dokumentenstapel zu scannen, empfehlen wir die Verwendung von ecoDMS-Trennblättern. Legen Sie ein solches Trennblatt vor dem Scannen hinter jedes Dokument. Die Software splittet die Unterlagen dann automatisch in einzelne Dateien auf. Die Trennblätter können Sie im Downloadbereich unter www.ecodms.de kostenlos herunterladen.
3. Nach dem Scannen werden die Dokumente hintereinander über den ecoICE Client abgerufen und für die Archivierung vorbereitet. Sowie die Dateien klassifiziert und archiviert wurden, sind sie für die autorisierten Benutzer im ecoDMS Archiv verfügbar.
4. Bei der Klassifizierung können für jede Datei u.a. der virtuelle Zielordner in ecoDMS, die Dokumentenart, der Status, die Zuständigkeiten und viele weitere Informationen (Metadaten) erfasst werden. Durch die Vergabe dieser Details können die Dokumente übersichtlich und detailliert abgelegt werden und sind, alternativ und/oder ergänzend zur Volltextsuche, schnell wieder auffindbar. Die Klassifizierung kann entweder manuell durch den Benutzer erfolgen oder automatisch über Klassifizierungsvorlagen.
5. Nun kann die Datei archiviert werden. Alle lesbaren Dokumente werden mit der Archivierung automatisch im Hintergrund volltextindiziert und stehen dem Benutzer im ecoDMS Archiv im Original-Scanformat und zusätzlich im Langzeitarchivierungsformat PDF/A zur Verfügung.

1.4.2 Digitale Dateien archivieren & klassifizieren

- Sie können im ecoDMS Archiv nahezu jedes Dateiformat ablegen. Dokumente, die beispielsweise auf Ihrem Computer gespeichert sind, können Sie einfach per Drag und Drop ins Archiv ziehen.
- Die Volltexterkennung führt ecoDMS bei lesbaren Dateien im Hintergrund automatisch aus.
- Die Klassifizierung können Sie, abhängig vom Dokument, entweder manuell oder automatisiert über den Vorlagen Designer durchführen. Optional können Sie auch mit der Massenklassifizierung arbeiten. Diese ermöglicht es eine beliebige Anzahl von Dokumenten gleichzeitig mit den selben Informationen zu klassifizieren.
- Mit den richtigen Klassifizierungsattributen können Sie für jedes Dokument die Dokumentenart, den Kundenordner, das Datum, die Zuständigkeit und viele weitere Informationen vergeben, die bei Bedarf jederzeit bearbeitet werden können. Neben der Volltextsuche können Sie über diese Attribute exakte Filter für die Dokumentensuche anlegen und blitzschnell wieder auf die gewünschten Daten und Informationen zugreifen.

2 Arbeitsflächen Einstellungen

Die Programmoberfläche kann benutzerspezifisch an jedem Arbeitsplatz eingerichtet werden.

2.1 Arbeitsflächeneinstellungen speichern

Die einzelnen Fenster können individuell angeordnet und verschoben werden. Diese Einstellungen können gespeichert und bei Bedarf erneut geladen werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor [1, 2]:

1. Klicken Sie auf "Ansicht - Arbeitsflächeneinstellungen speichern".
2. Wählen Sie den Speicherort für die Arbeitsflächeneinstellungen aus.
3. Bestätigen Sie Ihre Auswahl abschließend mit "OK".

2.2 Arbeitsflächeneinstellungen laden

Die eigenen Einstellungen der ecoDMS Arbeitsfläche können gespeichert werden. Bei Bedarf kann diese gespeicherte Arbeitsfläche mit wenigen Mausklicks wieder geladen werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor [1, 2]:

1. Klicken Sie auf "Ansicht - Arbeitsflächeneinstellungen laden".
2. Wählen Sie die gespeicherte Datei auf Ihrem Dateisystem aus.
3. Bestätigen Sie die Auswahl mit "OK".

2.3 Arbeitsfläche zurücksetzen

Die Arbeitsfläche kann bei Bedarf in die Standardansicht, wie nach der Installation, zurückgesetzt werden. [1, 2]

1. Klicken Sie im Menü auf "Ansicht - Arbeitsfläche zurücksetzen".
2. Bestätigen Sie anschließend die Meldung in der Dialogbox mit "OK".
 - a) Die Arbeitsfläche des Clients wird nun den Ausgangszustand zurückgesetzt.

2.4 Arbeitsfläche neu laden

Das Neu-Laden der Arbeitsfläche ist beispielsweise notwendig, wenn Einstellungen / Änderungen innerhalb der Ordnerstruktur, bei den Dokumentenarten etc. vorgenommen wurden. Zum Ausführen dieser Funktion haben Sie folgende Möglichkeiten [2]:

1. Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Arbeitsfläche neu laden" **oder**
2. Klicken Sie im Menü auf "Ansicht - Arbeitsfläche neu laden".

Die Arbeitsfläche wird neu geladen. Dieser Vorgang kann etwas dauern.

Information: Das Icon in der Symbolleiste blinkt auf, wenn Änderungen vom System erkannt wurden.



Abb. (ähnlich) 2.1: Icons - Arbeitsfläche neu laden

2.5 Fenster in Tabs anordnen

Die Fenster können im Client nach den eigenen Wünschen angeordnet und verschoben werden. Um die Fenster in Tabs / übereinander anzuordnen, gehen Sie wie folgt vor [1, 2]:

1. Das jeweilige Fenster an der Titelleiste mit der Maus packen.
2. Fenster auf das andere Fenster schieben.
3. Maus loslassen.

2.6 Fenster vertikal anordnen

Die Fenster können im Client nach den eigenen Wünschen angeordnet und verschoben werden. Um die Fenster vertikal anzuordnen, gehen Sie wie folgt vor [1, 2]:

1. Das jeweilige Fenster an der Titelleiste mit der Maus packen.
2. Fenster über den oberen Rand des anderen Fensters schieben.
3. Maus loslassen.

2.7 Fenster horizontal anordnen

Die Fenster können im Client nach den eigenen Wünschen angeordnet und verschoben werden. Um die Fenster horizontal anzuordnen, gehen Sie wie folgt vor [1, 2]:

1. Das jeweilige Fenster an der Titelleiste mit der Maus packen.
2. Fenster mit der Maus auf die richtige Position schieben.
3. Maus loslassen.

2.8 Fenster freistellen

Die Fenster können im Client nach den eigenen Wünschen angeordnet und verschoben werden. Um Fenster freizustellen, gehen Sie wie folgt vor [1, 2]:

1. Klicken Sie im jeweiligen Fenster in der Titelleiste auf das "Fenster Icon".
2. Nun kann das Fenster an eine beliebige Position geschoben werden.
3. Mit einem Doppelklick auf die Titelleiste des Fensters wird es an die Ausgangsposition zurück verschoben.

2.9 Fenster ausblenden

Nicht benötigte Fenster können bei Bedarf im Client ausgeblendet werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor [1, 2]:

1. Machen Sie einen rechten Mausklick auf die Symbol- oder Menüleiste.
2. Deaktivieren Sie die nicht benötigten Fenster durch Entfernen der Markierung (Häkchen).

Alternativ dazu können Fenster mit einem Klick auf das "Schließen Icon" in der jeweiligen Titelleiste ebenfalls geschlossen werden.

2.10 Fenster einblenden

Ausgeblendete Fenster können bei Bedarf wieder eingeblendet werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor [1, 2]:

1. Machen Sie einen rechten Mausklick auf die Symbol- oder Menüleiste.
2. Aktivieren Sie die benötigten Fenster durch Setzen der Markierung (Häkchen).

2.11 Client Verkleinern/ Maximieren/ Minimieren

Der Client kann über die Standard Icons des jeweiligen Betriebssystems verkleinert, maximiert und minimiert werden. Die Icons befinden sich in der Regel in der Titelleiste des Programms.

2.12 Symbolleisten einrichten

Jeder Benutzer kann die Icons in der Symbolleiste vom ecoDMS Client auf die eigenen Wünsche einrichten. Um eigene Symbolleisten zu erstellen, gehen Sie wie folgt vor [1, 2].

2.12.1 Symbolleisten Verwaltung öffnen

Um die Symbolleisten einrichten und verwalten zu können, muss zunächst die "Symbolleisten Verwaltung" geöffnet werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

1. Klicken Sie im ecoDMS Menü auf "Optionen - Symbolleisten einrichten".
2. Es öffnet sich der Dialog "Symbolleisten konfigurieren".

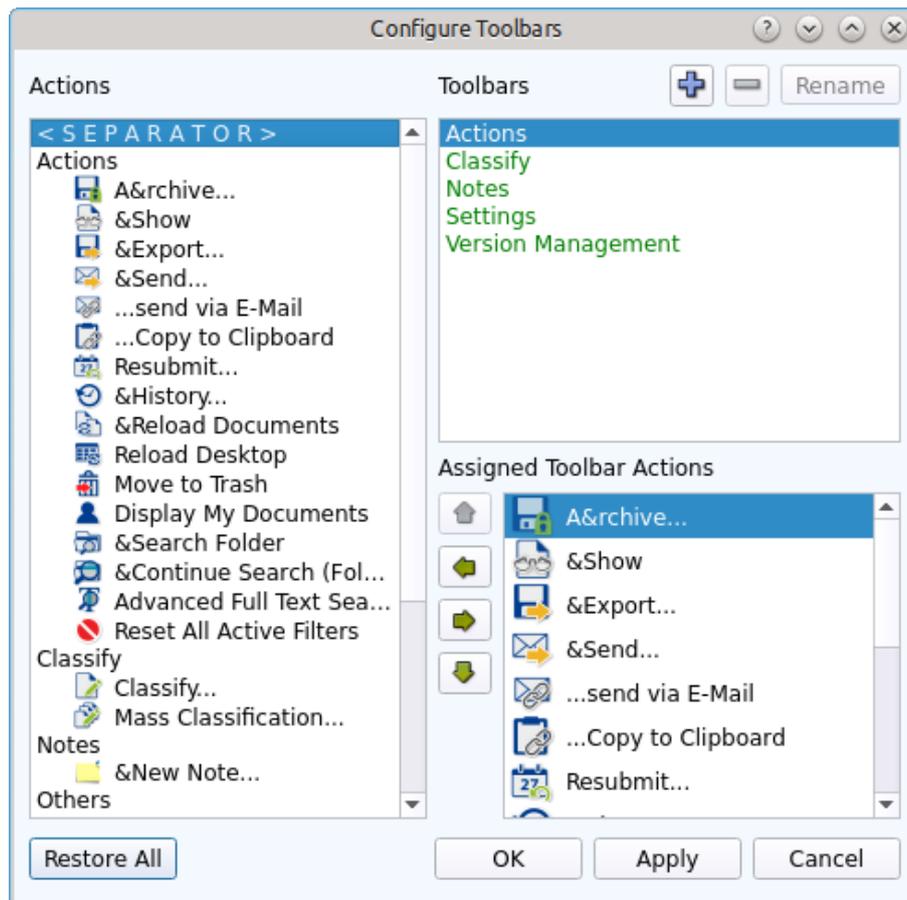


Abb. (ähnlich) 2.2: Symbolleisten Verwaltung

2.12.2 Neue Symbolleiste erzeugen

So erzeugen Sie eine neue Symbolleiste:

1. Klicken Sie im Bereich Symbolleisten auf das + Icon.
2. Der Client legt eine Symbolleiste mit dem Namen "Custom Toolbar" an.
3. Überschreiben Sie diesen Namen mit Ihrer Bezeichnung.
4. Drücken Sie anschließend die "Enter-Taste".

2.12.3 Symbolleiste löschen

Eigens angelegte Symbolleisten können wieder gelöscht werden.

1. Markieren Sie Sie im Bereich Symbolleisten die entsprechende Symbolleiste.
2. Klicken Sie nun auf das - Icon.
3. Die Symbolleiste wird gelöscht.

2.12.4 Aktionen / Icons einer Symbolleiste hinzufügen

Einer Symbolleiste können weitere Aktionen / Icons wie folgt hinzugefügt werden:

1. Markieren Sie Sie im Bereich "Symbolleisten" die entsprechende Symbolleiste.
2. Wählen Sie unter "Aktionen" die gewünschten Icons einzeln aus. Mit einem Klick auf das grüne Icon "Rechter Pfeil" wird das Icon der ausgewählten Symbolleiste hinzugefügt.

3. Diesen Vorgang können Sie zum Hinzufügen weiterer Icons entsprechend wiederholen.

2.12.5 Aktionen / Icons in einer Symbolleiste löschen

Aus einer benutzerdefinierten Symbolleiste können Aktionen / Icons wie folgt gelöscht werden:

1. Markieren Sie im Bereich "Symbolleisten" die gewünschte Leiste.
2. Wählen Sie unter "Zugeordnete Symbolleisten Aktionen" die gewünschten Icons einzeln aus.
3. Mit einem Klick auf das grüne Icon "Linker Pfeil" wird das Icon aus der ausgewählten Symbolleiste gelöscht.
4. Diesen Vorgang können Sie zum Löschen weiterer Icons entsprechend wiederholen.

2.12.6 Reihenfolge der Symbolleisten Icons/ Aktionen verändern

Die Reihenfolge der Icons in der Symbolleiste kann beliebig eingestellt werden:

1. Markieren Sie im Bereich "Symbolleisten" die gewünschte Leiste.
2. Wählen Sie unter "Aktuelle Symbolleisten Aktionen" die gewünschten Icons einzeln aus.
 - a) Mit einem Klick auf das grüne Icon "Pfeil nach oben" wird das Icon jeweils um eine Position nach oben verschoben.
 - b) Mit einem Klick auf das grüne Icon "Pfeil nach unten" wird das Icon jeweils um eine Position nach unten verschoben.

2.12.7 Alle wiederherstellen

Um die Symbolleisten wieder in die Grundeinstellung zurückzusetzen, klicken Sie auf den Button "Alle wiederherstellen". Alle neu angelegten Symbolleisten und alle Änderungen werden nun gelöscht.

Wichtige Informationen zu Kapitel 2

- [1] *Bitte beachten Sie, dass diese Einstellungen auf den jeweiligen Arbeitsplatz bezogen sind und nicht im Benutzerprofil gespeichert werden.*
- [2] *Es wird empfohlen mit einer Bildschirmauflösung von mindestens 1280 x 1024 px zu arbeiten.*

3 Icons (Funktionen)

Hier erhalten Sie einen Überblick aller Icons und deren Funktionen. Mit einem Klick auf das jeweilige Icon kann die entsprechende Funktion ausgeführt werden.

3.1 ecoDMS Icons

Der ecoDMS Client beinhaltet verschiedene Icons. Mit einem Klick auf das jeweilige Icon kann die entsprechende Funktion ausgeführt werden.

3.1.1 Allgemeine Icons

	Alle aktiven Filter zurücksetzen		Persönliche Dokumente anzeigen
	Alle Dokumente anzeigen		Papierkorb öffnen
	Papierkorb schließen		

3.1.2 Daten Export

	Neuen Export erstellen		Export aktualisieren
	Export speichern		Export löschen

3.1.3 Klassifizierung

	Klassifizieren		Massenklassifizierung
	Mehrfachklassifizierung hinzufügen		Mehrfachklassifizierung entfernen
	Vorlagen anzeigen		Vorlage speichern

3.1.4 Notizen

	Notiz erstellen		Notiz entfernen
---	-----------------	---	-----------------

	Notiz formatieren
---	-------------------

3.1.5 Symbolleiste

	Archivieren		Anzeigen
	Exportieren		Versenden
	Link via E-Mail versenden		Link in Zwischenablage kopieren
	Wiedervorlage erstellen		Historie anzeigen
	Dokumente neu laden		Arbeitsfläche neu laden
	Arbeitsfläche neu laden (Hinweis)		Drucken
	In den Papierkorb verschieben		Dokument wiederherstellen
	Alle Dokumente anzeigen		Persönliche Dokumente anzeigen
	Ordner suchen		Weiter suchen (Ordner)
	Erweiterte Volltextsuche		Klassifizieren
	Massenklassifizierung		Neues versioniertes Dokument erstellen
	Neue Version zum Dokument hinzufügen		Dokument sperren
	Dokument entsperren		Notiz erstellen
	Einstellungen		Benutzer- und Gruppenverwaltung
	Plugins verwalten		

3.1.6 Versionsverwaltung

	Version öffnen		Version exportieren
	Neue Version zum Dokument hinzufügen		Version abschließen

	Dokument sperren		Dokument entsperren
---	------------------	---	---------------------

3.2 ecoICE Icons

Der ecoICE Client beinhaltet verschiedene Icons in der Symbolleiste. Mit einem Klick auf das jeweilige Icon kann die entsprechende Funktion ausgeführt werden.

	Änderungen speichern		Dokument speichern unter...
	Dokument als PDF speichern...		Neues Dokument einscannen
	Seite(n) zum Dokument hinzufügen		Text aus Dokument kopieren
	Arbeitsfläche neu laden		Verkleinern (Zoom)
	Vergrößern (Zoom)		Einpassen (Zoom)
	Nach links drehen		Nach rechts drehen
	Um 180 Grad drehen		Ausgewählte Seite(n) löschen
	Seite(n) zum Dokument hinzufügen		Ausgewählte Seite(n) exportieren
	Vorheriges Dokument		Nächstes Dokument
	Dokumente anfordern		Dokument vom Server löschen
	Dokument teilen		Dokument entsperren
	Passende Klassifizierungsvorlage suchen		

4 Login & Connection Manager

Als Client-Server-System ist der ecoDMS Server die Grundlage des gesamten Systems. Hier werden unter anderem alle Daten und Informationen sicher in einer PostgreSQL-Datenbank gespeichert. Der Connection Manager stellt die Verbindung zum ecoDMS Server her.

- Um clientseitig mit dem ecoDMS Archiv arbeiten zu können, müssen Sie sich über den Connection Manager anmelden. Der Connection Manager wird automatisch zusammen mit dem ecoDMS Client installiert.
- Nach der Erstinstallation des ecoDMS Servers ist ein Benutzer bereits angelegt. Die Zugangsdaten für diesen Benutzer ecoDMS können Sie im Kapitel "Zugangsdaten" nachlesen.
- Werden der Server und der ecoDMS Client zusammen über den AllinOneInstaller auf einem Rechner installiert, ist das Profil für den Connection Manager mit den Daten dieses Benutzers bereits angelegt. Anderenfalls können Sie das Profil schnell und einfach selbst anlegen. [3]

4.1 Connection Manager öffnen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten den Connection Manager zu öffnen:

1. Desktop

- Sollte der Connection Manager nicht in der Symbolleiste des Betriebssystems (i.d.R. unten rechts beim Datum) angezeigt werden, kann dieser über das Connection Manager-Icon auf dem Desktop mit einem Doppelklick aktiviert werden.
- Ist das Icon in der Startleiste aktiv, können Sie den Connection Manager mit einem Doppelklick auf das "Desktop-Icon" öffnen.

2. Programmverwaltung

- Sollte der Connection Manager nicht in der Symbolleiste des Betriebssystems (i.d.R. unten rechts beim Datum) angezeigt werden, kann dieser über die Programmverwaltung aktiviert werden.
 - Das Connection Manager-Icon erscheint.
- Klicken Sie in der Symbolleiste mit einem rechten Mausklick auf das "Connection Manager-Icon" und dann auf "Profile". Es erscheint die Programmoberfläche des Connection Managers.

3. Symbolleiste vom Betriebssystem

- Klicken Sie innerhalb der Symbolleiste mit einem rechten Mausklick auf das "Connection Manager-Icon" und dann auf "Profile". Es erscheint die Programmoberfläche des Connection Managers.



Abb. (ähnlich) 4.1: Connection Manager - Desktop Icon

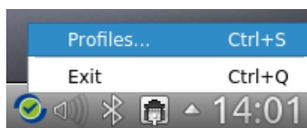


Abb. (ähnlich) 4.2: Connection Manager - Rechter Mausklick

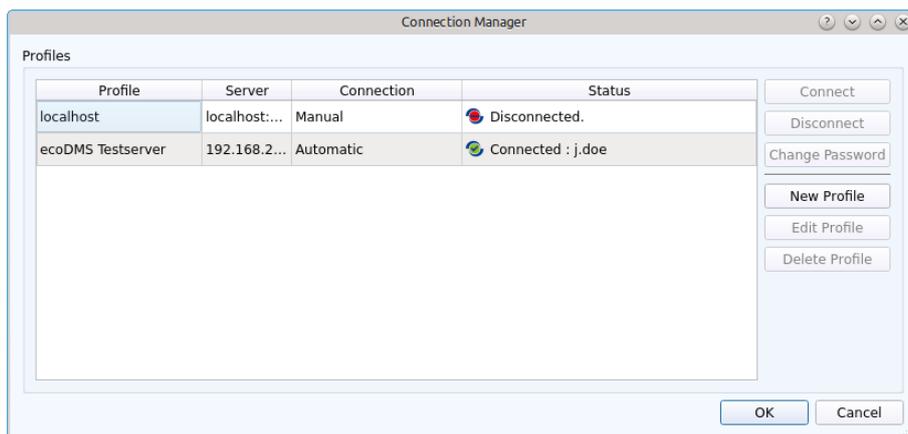


Abb. (ähnlich) 4.3: Connection Manager - ecoDMS Profil Verwaltung

4.2 Connection Manager beenden

Der Connection Manager stellt die Verbindung zum ecoDMS Server her. Um ecoDMS und/oder andere ecoDMS Anwendungen beispielsweise deinstallieren zu können, müssen Sie den Connection Manager beenden. Gehen Sie zum Trennen wie folgt vor:

- Rechter Mausklick auf das Connection Manager Icon in der Symbolleiste des Betriebssystems.
- Klicken Sie jetzt auf "Beenden".

Achtung: Die Verbindung zum ecoDMS Server wird nur dann vollständig beendet, wenn der ecoDMS Client geschlossen und die Verbindungen über den Connection Manager am jeweiligen Arbeitsplatz getrennt sind. Das alleinige Trennen des Connection Managers oder Schließen des Clients führt nicht zur Freigabe der Lizenz. Alle ecoDMS-Komponenten und der Connection Manager müssen hierfür am Arbeitsplatz geschlossen bzw. getrennt werden.

Hinweis: Sie finden den Connection Manager in Ihrer Symbolleiste. Bei Windows wird das Icon i.d.R. neben der Uhrzeit angezeigt. Je nachdem wie viele andere Systemanwendungen Sie auf Ihrem PC laufen haben, versteckt Windows einen Teil der Icons. Über einen Pfeil können Sie übrigen Icons abrufen. Gleiches gilt für Ubuntu und MacOS.



Abb. (ähnlich) 4.4: Connection Manager - Beenden

4.3 Erklärung der Profil-Icons

Das Aussehen des Connection Manager Icons in der Symbolleiste des Betriebssystems gibt Auskunft über den Stand der Verbindung zum ecoDMS Server. Nachfolgend finden Sie eine Erklärung der einzelnen Verbindungsstatus.



Abb. (ähnlich) 4.5: Connection Manager - Keine Verbindung



Abb. (ähnlich) 4.6: Connection Manager - Verbindung wird aufgebaut



Abb. (ähnlich) 4.7: Connection Manager - Verbindung hergestellt

4.4 Kommunikation Client-Server

Der ecoDMS Server und die Clients kommunizieren TLS verschlüsselt.

4.5 Zugriff von außen (ecoDMS Archiv)

Um von außen auf Ihr **ecoDMS Archiv** zugreifen zu können,

- müssen Sie den Port des ecoDMS Servers entsprechend freigeben.
- Im Falle einer Firewall muss bei einer Standardinstallation von ecoDMS der Zugriff auf Port 17001 zugelassen werden.
- Alternativ können Sie den Zugriff via VPN-Verbindung gewährleisten oder die Mobile App für Android Tablets und Handys verwenden.

Wenn Sie von außen über die **Weboberfläche von ecoDMS** zugreifen möchten, beachten Sie bitte folgendes:

- Die alleinige Aktivierung des Web und Mobile Dienstes von ecoDMS genügt für den Zugriff über den Webclient von außen nicht. Dies gilt nur für die Mobile App.
- Ist der Web-Zugriff gestartet, können Sie diesen intern bzw. innerhalb des Netzwerkes nutzen. Ein Zugriff von außen über den Webclient ist selbstverständlich auch möglich. Dies bedarf allerdings einiger Einstellungen, die bei jedem Kunden unterschiedlich sein können.

In jedem Fall muss der Server von außen zugänglich gemacht werden. Ein solcher Zugriff ist dann aber völlig unabhängig vom ecoDMS-System und kann ein gewisses Sicherheitsrisiko darstellen. Deshalb empfehlen wir solche Eingriffe ausschließlich von einem Fachmann durchführen zu lassen.

4.6 Profile erstellen und einloggen

Um mit den ecoDMS Desktop Komponenten arbeiten zu können, müssen Sie sich über ein Profil mit dem ecoDMS Server verbinden. Gehen Sie wie folgt vor [3, 2]:

1. Öffnen Sie den ecoDMS Connection Manager.
2. Klicken Sie auf "Neues Profil".
3. Geben Sie die passenden Informationen im Dialog ein:
 - a) **Profilname:** Geben Sie Ihrem Profil einen Namen. Dieser kann z.B. der Name der Firma oder des Servers sein. Wenn Sie mehr als ein Profil angelegt haben, wird dieser Name u.a. auch vor dem Start der Clients bzw. vor der Archivierung über den PDF-A-Drucker oder andere Plugins in einer Auswahlliste angezeigt.
 - b) **Server:** Hier muss die IP-Adresse des ecoDMS Servers erfasst werden. Die IP macht den ecoDMS Server adressierbar und damit erreichbar. Bei lokaler Installation kann hier auch "localhost" eingetragen werden.
 - c) **Port:** Als Port wird standardmäßig der Port "17001" angegeben. Die Eingabe des richtigen Ports ist für den erfolgreichen Verbindungsaufbau zum Server notwendig.

- d) **Archiv:** Das Archiv wird geladen, wenn die Verbindung zum Server erfolgreich überprüft wurde. Hierzu müssen die Angaben zum Server und Port korrekt eingegeben sein. Über den Button "Verbindung überprüfen" wird die Verbindung geprüft. Ist dieser Vorgang erfolgreich, wird das entsprechende Archiv geladen. Standardmäßig wird hier das "Standard Archiv" ausgegeben. Sollten weitere Archive angelegt sein, können diese nach der Prüfung ausgewählt werden.
- e) **Benutzername:** Hier müssen Sie Ihren Benutzernamen eingeben.
Nach erfolgreicher Überprüfung können optional im Profil die Benutzerdaten für den Login hinterlegt werden. Diese Eingaben werden dann am jeweiligen Arbeitsplatz für den automatischen und manuellen Login gespeichert. Bitte entnehmen Sie die ersten Zugangsdaten dem Kapitel "Zugangsdaten" oder bitten Sie als User Ihren zuständigen Administrator um Auskunft.
- f) **Kennwort:** Hier müssen Sie das Passwort zu Ihrem Benutzernamen eingeben.
Nach erfolgreicher Überprüfung können optional im Profil die Benutzerdaten für den Login hinterlegt werden. Diese Eingaben werden dann am jeweiligen Arbeitsplatz für den automatischen und manuellen Login gespeichert. Bitte entnehmen Sie die ersten Zugangsdaten dem Kapitel "Zugangsdaten" oder bitten Sie als User Ihren zuständigen Administrator um Auskunft.
- g) **Automatisch verbinden:** Wird an dieser Stelle ein Häkchen gesetzt, wird dieses Profil automatisch nach dem Start des "Connection Managers" angemeldet.
Achtung! Pro gleichzeitig angemeldeten Profil wird eine ecoDMS-Lizenz benötigt. Die Verbindung zum ecoDMS Server wird nur dann vollständig beendet, wenn alle Clients geschlossen und die Verbindungen über den Connection Manager am jeweiligen Arbeitsplatz getrennt sind.
- h) **Speichern:** Klicken Sie auf "Speichern" um die Einstellungen zu speichern. Sie werden nun automatisch mit dem ecoDMS Server verbunden und können mit der Software arbeiten.
- i) **Abbrechen:** Mit einem Klick auf "Abbrechen" können Sie den Vorgang abbrechen.

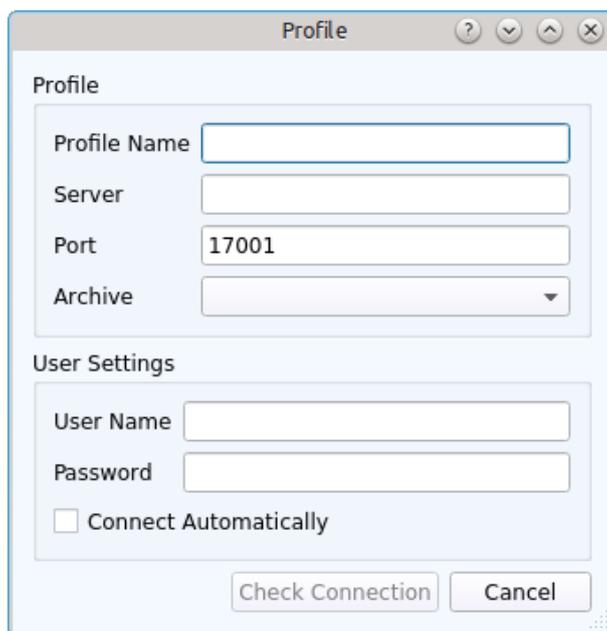


Abb. (ähnlich) 4.8: Connection Manager - Profil anlegen

4.7 Profil verbinden

Es gibt verschiedene Methoden für den Verbindungsaufbau von einem Profil [2, 3].

1. Wenn im Profil die Benutzerdaten mit der Option "Automatisch verbinden" hinterlegt sind, ist das Profil automatisch nach dem Start des "Connection Managers" verbunden.
2. Wenn im Profil die Benutzerdaten NICHT mit der Option "Automatisch verbinden" hinterlegt sind, muss das Profil nach dem Start des "Connection Managers" manuell verbunden werden.

- a) Markieren Sie hierzu im Connection Manager das gewünschte Profil.
- b) Klicken Sie anschließend auf den Button "Verbinden".
 - i. Die Benutzerdaten sind dann -je nach Profil- bereits vorbelegt oder müssen manuell eingegeben werden.

4.8 Profil trennen

Um die Verbindung zum ecoDMS Server zu beenden, gehen Sie wie folgt vor [1]:

1. Öffnen Sie den ecoDMS Connection Manager.
2. Markieren Sie das Profil in der Tabelle.
3. Trennen Sie die Verbindung des Profils zum Server mit einem Klick auf "Trennen".

4.9 Profile bearbeiten

Bestehende Profile können bei Bedarf bearbeitet werden. Ein Profil kann aber nur bearbeitet werden, wenn die Verbindung zum Server für dieses Profil nicht aktiv ist [2].

1. Öffnen Sie den ecoDMS Connection Manager.
2. Markieren Sie das Profil in der Tabelle.
3. Trennen Sie die Verbindung des Profils zum Server mit einem Klick auf "Trennen".
4. Klicken Sie auf den Button "Profil bearbeiten".
5. Geben Sie die passenden Informationen gemäß "Profile erstellen und einloggen" im Dialog ein.

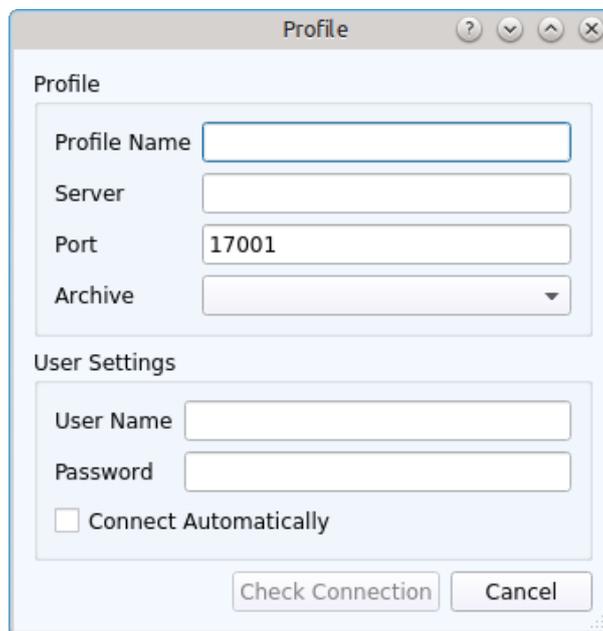


Abb. (ähnlich) 4.9: Connection Manager - Profil bearbeiten

4.10 Profil löschen

Um ein Profil zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor. Dieser Vorgang kann nicht mehr rückgängig gemacht werden [1].

1. Öffnen Sie den ecoDMS Connection Manager.

2. Markieren Sie das Profil in der Tabelle.
3. Trennen Sie die Verbindung des Profils zum Server mit einem Klick auf "Trennen".
4. Klicken Sie auf den Button "Profil löschen".
5. Bestätigen Sie die Warnmeldung mit "Ja" um das Profil endgültig zu entfernen. Klicken Sie auf "Nein" um den Vorgang abzubrechen.

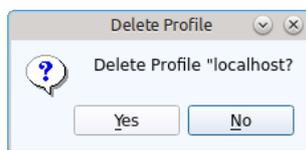


Abb. (ähnlich) 4.10: Meldung - Profil löschen

4.11 Passwort ändern

Bitte lesen Sie hierzu den passenden Absatz im Kapitel "Benutzer- und Gruppenverwaltung".

4.12 Clients öffnen

Wenn Sie über den Connection Manager verbunden sind, können Sie die Clients öffnen.

4.12.1 ecoDMS Client öffnen

Wenn Sie über den Connection Manager verbunden sind, können Sie den Client öffnen. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten [3]:

1. Machen Sie einen Doppelklick auf das ecoDMS-Icon auf Ihrem Desktop bzw. Ihrer Symbolleiste **oder**
2. Wählen Sie in der Programmverwaltung Ihres Betriebssystems die entsprechende ecoDMS-Programmdatei aus.

Im Anschluss wird das Programm gestartet. Hierzu erscheint der ecoDMS-Startbildschirm.



Abb. (ähnlich) 4.11: ecoDMS Desktop Icon

4.12.2 ecoICE Client öffnen

Wenn Sie über den Connection Manager verbunden sind, können Sie den Client öffnen. Um mit ecoICE arbeiten zu können, benötigt der Benutzer die Rollen bzw. Berechtigungen ecoICELogon und ecoSIMSCLASSIFY. Zum Öffnen des Clients gibt es verschiedene Möglichkeiten:

1. Machen Sie einen Doppelklick auf das Icon auf Ihrem Desktop bzw. Ihrer Symbolleiste **oder**
2. Wählen Sie in der Programmverwaltung Ihres Betriebssystems die entsprechende Programmdatei aus.

Im Anschluss wird das Programm gestartet. Hierzu erscheint der Startbildschirm.



Abb. (ähnlich) 4.12: Desktop Icon

4.13 Clients beenden

Wenn Sie die Anwendungen nicht mehr benötigen, können Sie diese schließen.

4.13.1 ecoDMS Client beenden

Zum Beenden der Anwendung gibt es folgende Möglichkeiten [1]:

1. Klicken Sie in der rechten Ecke der Titelleiste auf das Icon "Schließen" **oder**
2. Wählen Sie im Menü "Datei - Beenden" **oder**
3. Verwenden Sie diesen Tastaturbefehl: Strg + Q

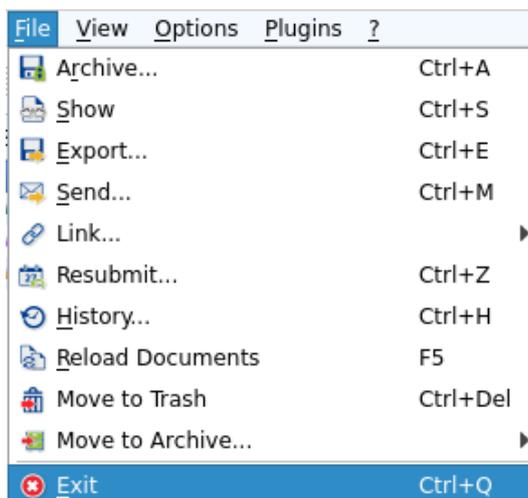


Abb. (ähnlich) 4.13: Datei - Beenden

4.13.2 ecoICE Client beenden

Zum Beenden der Anwendung gibt es folgende Möglichkeiten [1]:

1. Klicken Sie in der rechten Ecke der Titelleiste auf das Icon "Schließen" **oder**
2. Wählen Sie im Menü "Datei - Beenden" **oder**
3. Verwenden Sie diesen Tastaturbefehl: Alt + F4

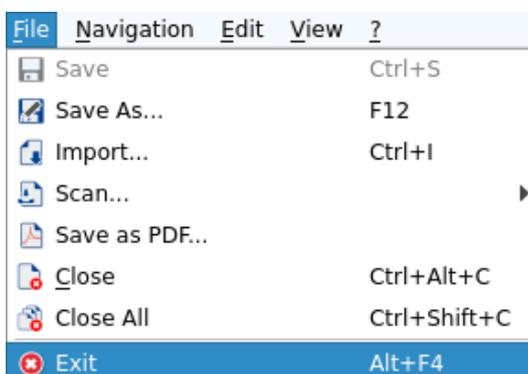


Abb. (ähnlich) 4.14: Datei - Beenden

Wichtige Informationen zu Kapitel 4

- [1] *Die Verbindung zum ecoDMS Server wird nur dann vollständig beendet, wenn alle Clients geschlossen und die Verbindungen über den Connection Manager am jeweiligen Arbeitsplatz getrennt sind. Das alleinige Trennen des Connection Managers oder Schließen der Clients führt nicht zur Freigabe der Lizenz! Alle ecoDMS-Komponenten und der Connection Manager müssen hierfür am Arbeitsplatz geschlossen bzw. getrennt werden.*
- [2] *Es können beliebig viele Profile erzeugt werden. Die Anzahl der verbundenen Profile ist abhängig von der erworbenen Lizenzanzahl. Wird diese überschritten, kommt eine Fehlermeldung. Bei mehrmaligem Fehlverbinden wird der Zugriff aus Sicherheitsgründen für ca. 10 Minuten gesperrt.*
- [3] *Zur Verwendung der ecoDMS-Komponenten muss eine Verbindung zum ecoDMS Server bestehen.*

5 Aktivierung der Lizenz

Die Aktivierung und Verwaltung einer erworbenen ecoDMS-Lizenz erfolgt vom Administrator über den ecoDMS-Einstellungsdialog. Über den dortigen Bereich Einstellungen werden im Reiter Lizenz die Lizenzinformationen angezeigt und verwaltet.

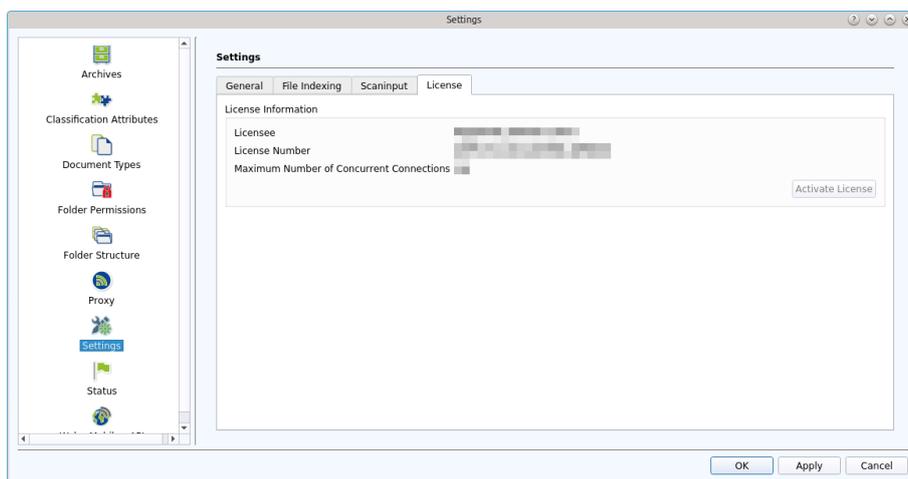


Abb. (ähnlich) 5.1: Einstellungen - Einstellungen - Lizenz

5.1 Lizenz via Einstellungsdialog aktivieren

Die Aktivierung einer Lizenz ist jeweils nur für eine Server-Instanz zulässig. Um die Lizenz z.B. auf einer anderen Server-Instanz oder nach einer Neuinstallation wieder einspielen zu können, muss diese zunächst deaktiviert werden. Um die Lizenz direkt über den Einstellungsdialog zu aktivieren, gehen Sie wie folgt vor [3, 2, 4, 1, 5]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter "Einstellungen - Lizenz" aus.
2. Klicken Sie auf "Lizenz aktivieren".
3. Geben Sie im Bereich "Lizenzen aktivieren / deaktivieren" Ihre Lizenzinformationen ein.
 - a) **Lizenznehmer:** Hier wird der Name des Lizenznehmers erfasst. Achten Sie dabei auf die korrekte Schreibweise. Den Namen des Lizenznehmers entnehmen Sie bitte der E-Mail, die Ihnen nach dem Kauf der Lizenz(en) zugestellt wurde.
 - b) **Lizenznummer:** Hier wird die Lizenznummer erfasst. Achten Sie dabei auf die korrekte Schreibweise. Die Lizenznummer entnehmen Sie bitte der E-Mail, die Ihnen nach dem Kauf der Lizenz(en) zugestellt wurde.
4. Klicken Sie auf "Aktivieren".
 - a) Die Lizenz wird nun aktiviert.
5. Schließen Sie nun alle ecoDMS-Programme und verbinden Sie alle verbundenen Profile über den Connection Manager neu (Trennen / Verbinden).

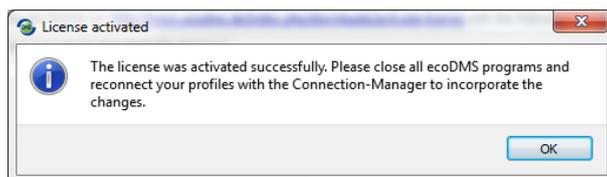


Abb. (ähnlich) 5.2: Meldung - Lizenz-Aktivierung erfolgreich

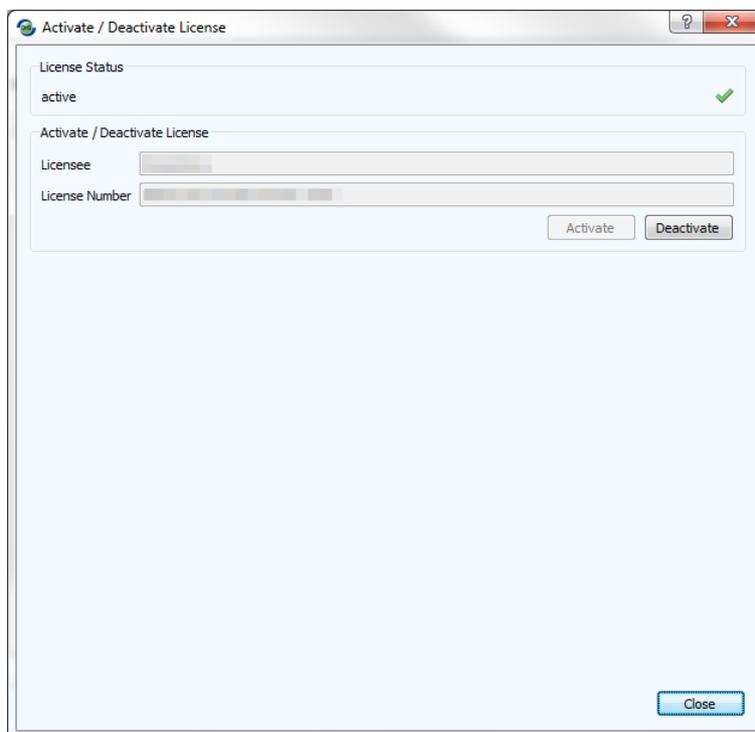


Abb. (ähnlich) 5.3: Lizenz-Aktivierung erfolgreich

5.2 Lizenzerweiterung via Einstellungsdialog aktivieren

Um die Lizenzerweiterung direkt über den Einstellungsdialog zu aktivieren, gehen Sie wie folgt vor [3, 2, 4, 1, 5]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter "Einstellungen - Lizenz" aus.
2. Klicken Sie auf "Lizenz aktivieren".
3. Zunächst muss die bestehende Lizenz für das Einspielen der Lizenzerweiterung freigegeben und somit deaktiviert werden.
 - a) Klicken Sie hierzu auf den Button "Deaktivieren".
4. Geben Sie nun im Bereich "Lizenzen aktivieren / deaktivieren" Ihre Lizenzinformationen ein.
 - a) **Lizenznehmer:** Hier wird der Name des Lizenznehmers erfasst. Achten Sie dabei auf die korrekte Schreibweise. Den Namen des Lizenznehmers entnehmen Sie bitte der E-Mail, die Ihnen nach dem Kauf der Lizenz(en) zugestellt wurde.
 - b) **Lizenznummer:** Hier wird die Lizenznummer erfasst. Achten Sie dabei auf die korrekte Schreibweise. Die Lizenznummer entnehmen Sie bitte der E-Mail, die Ihnen nach dem Kauf der Lizenz(en) zugestellt wurde.
5. Klicken Sie auf "Aktivieren".

- a) Die Lizenz inkl. der Lizenzerweiterung(en) wird nun aktiviert.
6. Schließen Sie nun alle ecoDMS-Programme und verbinden Sie alle verbundenen Profile über den Connection Manager neu (Trennen / Verbinden).



Abb. (ähnlich) 5.4: Meldung - Lizenz Deaktivierung erfolgreich

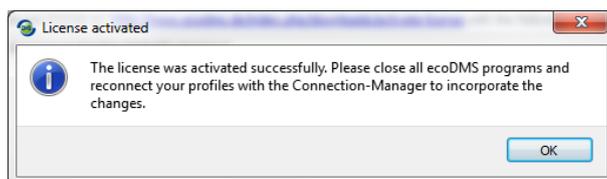


Abb. (ähnlich) 5.5: Meldung - Lizenz-Aktivierung erfolgreich

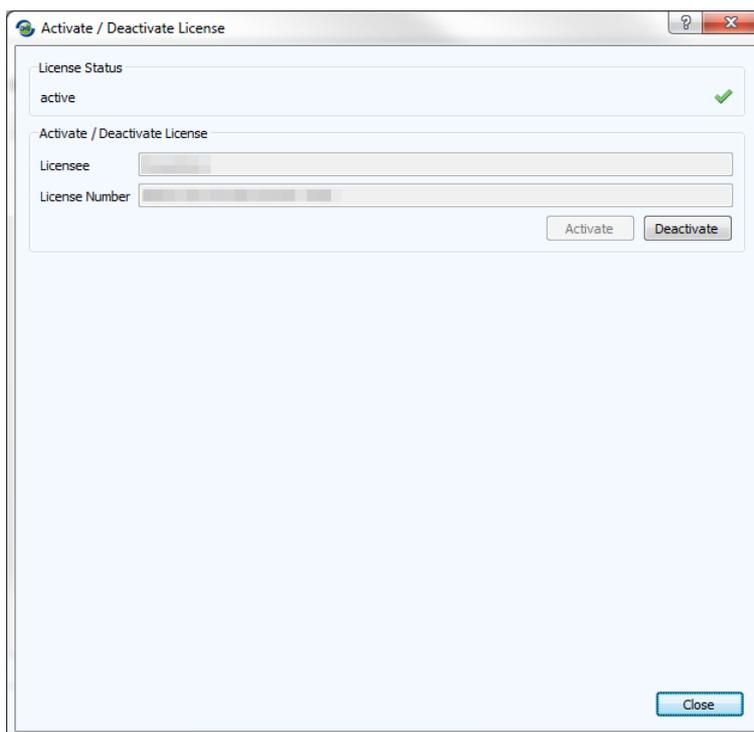


Abb. (ähnlich) 5.6: Lizenz-Aktivierung erfolgreich

5.3 Lizenz via Webseite aktivieren

Sollte Ihr ecoDMS-Arbeitsplatz (ecoDMS Client) über keinen Internetzugang verfügen, können Sie Ihre ecoDMS-Lizenz manuell aktivieren. Hierzu müssen Sie einen Aktivierungscode über die ecoDMS-Webseite anfordern. Dies können Sie von jedem Computer mit Internetverbindung tun. Anschließend können Sie die Aktivierung der Lizenz über den Einstellungsdialog ohne eine weitere Internetverbindung durchführen [3, 4, 1, 5]:

- Sollte eine virtuelle Maschine eingesetzt werden, muss es sich hierbei unbedingt um eine Hardware Virtual Machine (HVM) handeln. Es werden keine PV unterstützt (Paravirtualization). Eine Lizenz-Aktivierung ist sonst nicht möglich.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter "Einstellungen - Lizenz" aus.
2. Klicken Sie auf "Lizenz aktivieren".
3. Geben Sie im Bereich "Lizenzen aktivieren / deaktivieren" Ihre Lizenzinformationen ein.
 - a) **Lizenznehmer:** Hier wird der Name des Lizenznehmers erfasst. Achten Sie dabei auf die korrekte Schreibweise. Den Namen des Lizenznehmers entnehmen Sie bitte der E-Mail, die Ihnen nach dem Kauf der Lizenz(en) zugestellt wurde.
 - b) **Lizenznummer:** Hier wird die Lizenznummer erfasst. Achten Sie dabei auf die korrekte Schreibweise. Die Lizenznummer entnehmen Sie bitte der E-Mail, die Ihnen nach dem Kauf der Lizenz(en) zugestellt wurde.
4. Aktivieren Sie die Checkbox "Manuell aktivieren".
5. Notieren Sie die angezeigte Hardware-ID.
 - a) Kopieren Sie diese z.B. in die Zwischenablage
6. Rufen Sie die folgende Internetadresse mit einem gängigen Internetbrowser auf:
 - a) www.ecodms.de -> Support -> Lizenz-Aktivierung (manuell)
7. Nun müssen Sie die Lizenzinformationen und die Hardware-ID eingeben.
 - a) **Lizenznehmer:** Hier wird der Name des Lizenznehmers erfasst. Achten Sie dabei auf die korrekte Schreibweise. Den Namen des Lizenznehmers entnehmen Sie bitte der E-Mail, die Ihnen nach dem Kauf der Lizenz(en) zugestellt wurde.
 - b) **Lizenznummer:** Hier wird die Lizenznummer erfasst. Achten Sie dabei auf die korrekte Schreibweise. Die Lizenznummer entnehmen Sie bitte der E-Mail, die Ihnen nach dem Kauf der Lizenz(en) zugestellt wurde.
 - c) **Hardware-ID:** Geben Sie hier die Hardware-ID ein. Bitte entnehmen Sie diese Ihrem ecoDMS-Einstellungsdialog bzw. fügen Sie diese aus der Zwischenablage ein.
8. Klicken Sie auf "Lizenz aktivieren".
9. Bei erfolgreicher Aktivierung erhalten Sie Ihren Aktivierungscode.
 - a) Notieren Sie den angezeigten Code.
 - i. Kopieren Sie diesen z.B. in die Zwischenablage
10. Geben Sie den Aktivierungscode im Einstellungsdialog im Bereich der Lizenz-Aktivierung von ecoDMS ein.
11. Klicken Sie auf "Aktivieren".
 - a) Die Lizenz wird nun aktiviert.
12. Schließen Sie nun alle ecoDMS-Programme und verbinden Sie alle verbundenen Profile über den Connection Manager neu (Trennen / Verbinden).

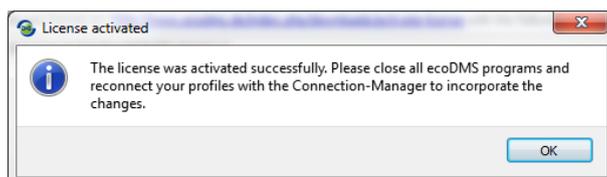


Abb. (ähnlich) 5.7: Meldung - Lizenz-Aktivierung erfolgreich

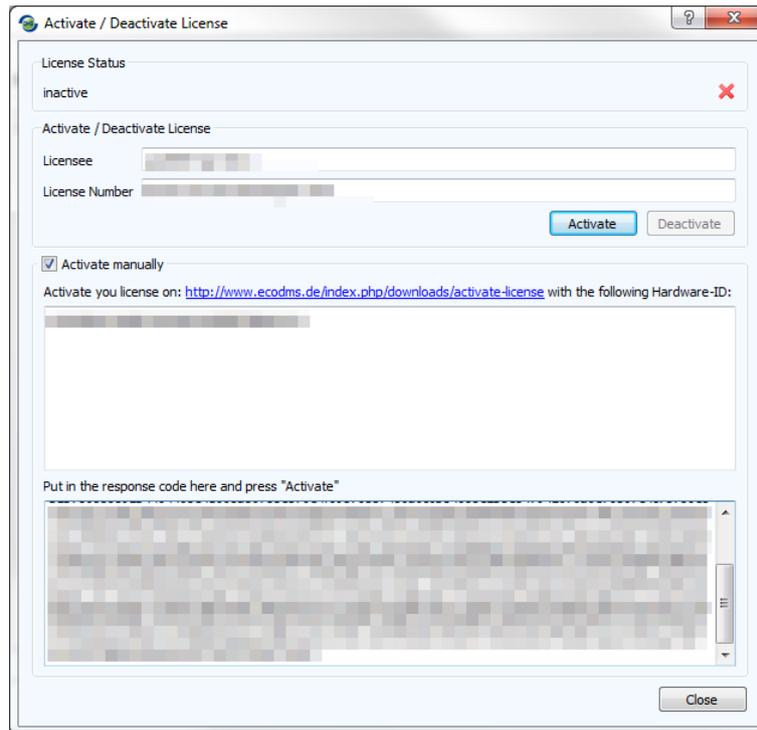


Abb. (ähnlich) 5.8: Lizenz-Aktivierung

5.4 Lizenz via Einstellungsdialog deaktivieren

Um die Lizenz direkt über den Einstellungsdialog zu deaktivieren, gehen Sie wie folgt vor [3, 2, 4, 1, 5]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter "Einstellungen - Lizenz" aus.
2. Klicken Sie auf "Deaktivieren".
 - a) Die Lizenz wird nun deaktiviert.
3. Schließen Sie nun alle ecoDMS-Programme und verbinden Sie alle verbundenen Profile über den Connection Manager neu (Trennen / Verbinden).

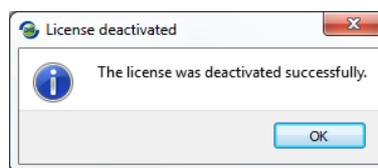


Abb. (ähnlich) 5.9: Meldung - Lizenz Deaktivierung erfolgreich

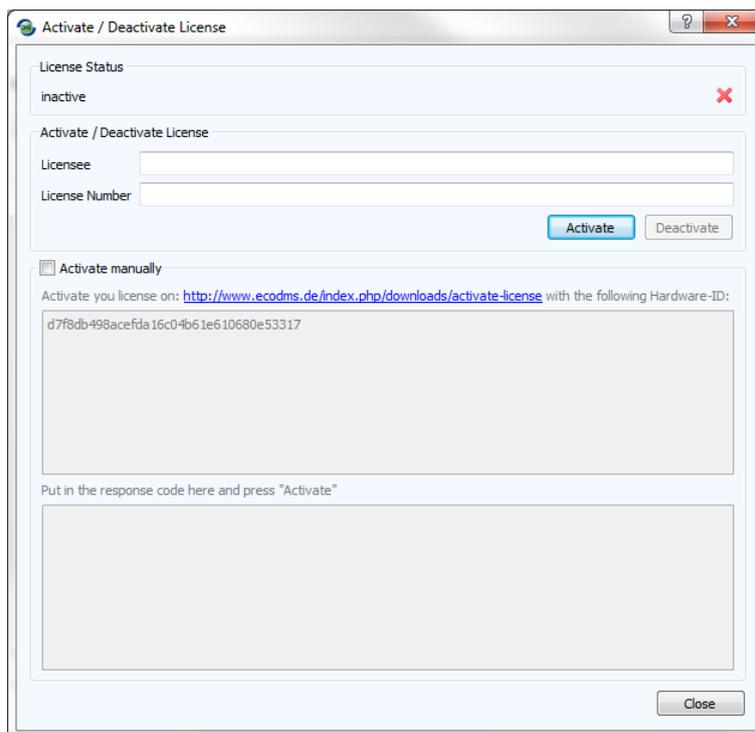


Abb. (ähnlich) 5.10: Lizenz nicht aktiviert

5.5 Details zur Deaktivierung & Wiederherstellung

- Eine ecoDMS-Lizenz kann stets auf einer Server-Instanz aktiviert werden und ist dieser dann fest zugeordnet. Selbstverständlich können Sie Ihre erworbene Lizenz bei Bedarf auch auf einem anderen Server einspielen bzw. umziehen. Dies bedarf allerdings der vorherigen Deaktivierung. Das mehrfache, gleichzeitige Aktivieren einer Lizenznummer ist nicht möglich.
- Werden Änderungen an der Hardware des Servers (z.B. Tausch der Festplatte) vorgenommen, ist eine vorherige Deaktivierung der Lizenz ebenfalls notwendig.
- Sollte eine Deaktivierung gemäß ecoDMS-Handbuch nicht mehr möglich sein, weil dieser Vorgang beispielsweise vergessen wurde, können Sie die Wiederherstellung (Deaktivierung) durch die ecoDMS GmbH beantragen. Hierzu wird auf der ecoDMS-Webseite im Bereich „Support“ ein kostenfreies Formular bereitgestellt.

Wichtige Informationen zu Kapitel 5

- [1] Die Aktivierung einer Lizenz ist jeweils nur für eine Serverinstanz zulässig. Um die Lizenz z.B. auf einer anderen Server Instanz oder nach einer Neuinstallation wieder einspielen zu können, muss diese zunächst deaktiviert werden. Die Deaktivierung erfolgt über den ecoDMS-Einstellungsdialog.
- [2] Diese Funktion setzt einen Zugriff auf das Internet voraus.
- [3] Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.
- [4] Sollte eine Deaktivierung gemäß ecoDMS-Handbuch nicht mehr möglich sein, weil dieser Vorgang beispielsweise vergessen wurde, können Sie die Wiederherstellung (Deaktivierung) über ein Online-Formular auf der ecoDMS Webseite durch die ecoDMS GmbH beantragen.
- [5] Sollte eine virtuelle Maschine eingesetzt werden, muss es sich hierbei unbedingt um eine Hardware Virtual Machine (HVM) handeln. Es werden keine PV unterstützt (Paravirtualization). Eine Lizenz Aktivierung ist sonst nicht möglich.

6 Benutzer- und Gruppenverwaltung

Um einen sicheren Zugriff auf das System und die darin enthaltenen Dokumente zu gewährleisten, sollten für jeden Benutzer Zugangsdaten mit entsprechenden Zugriffsrechten vergeben werden. Bei der Erstellung und Verwendung von Benutzern und Gruppen verwendet ecoDMS ein Rollensystem. Über die Benutzer- und Gruppenverwaltung im ecoDMS Client können diese angelegt und verwaltet werden. Optional können die Benutzer auch aus Active Directory und LDAP mit ecoDMS verknüpft werden.

6.1 Benutzer- und Gruppenverwaltung öffnen

Um die Benutzer- und Gruppenverwaltung zu öffnen, haben Sie folgende Möglichkeiten [4, 1]:

1. Klicken Sie im ecoDMS Menü auf "Optionen - Benutzer". **oder**
2. Klicken Sie in der ecoDMS Symbolleiste auf das Icon "Benutzer".



Abb. (ähnlich) 6.1: Icon - Benutzer- und Gruppenverwaltung öffnen

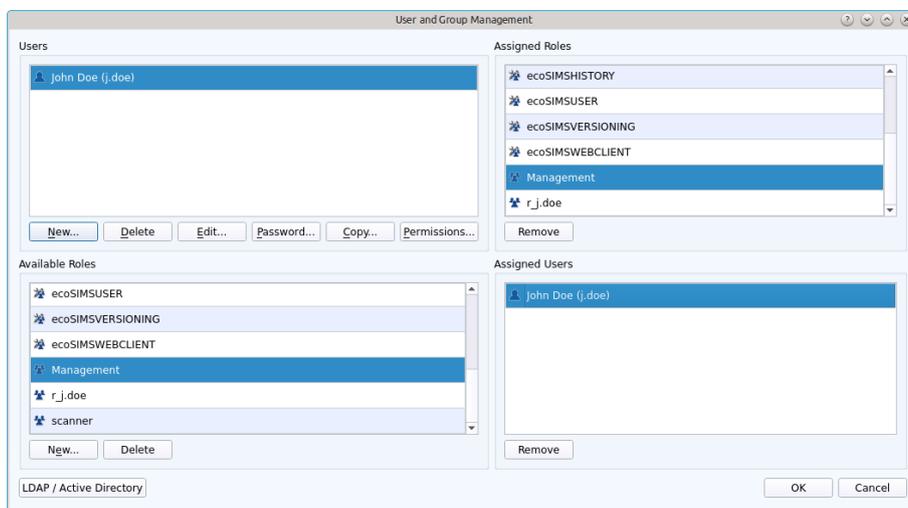


Abb. (ähnlich) 6.2: Benutzer- und Gruppenverwaltung

6.2 Bitte beachten Sie...

Wurden Änderungen innerhalb der Benutzer- und Rollenverwaltung vorgenommen, werden diese erst durch einen Neustart der Clients bei den betroffenen Benutzern wirksam. Die Meldung kann durch Aktivieren der Meldung "Diesen Dialog nicht mehr anzeigen" künftig ausgeblendet werden.

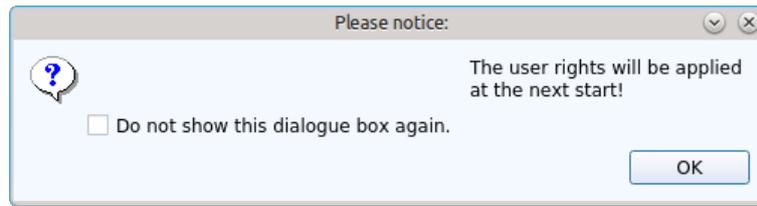


Abb. (ähnlich) 6.3: Meldung Benutzer- und Gruppenverwaltung

6.3 Berechtigungen

- ecoDMS verwendet ein Rollensystem. Mit Rollen sind die Benutzer, Gruppen und Berechtigungen innerhalb des Systems gemeint. Eine Rolle kann auch mehrere Benutzer beinhalten und somit auch als Gruppe fungieren.
- Jeder Benutzer kann bzw. sollte System-Berechtigungen und Benutzergruppen zugewiesen bekommen. Anhand der System-Berechtigungen wird entschieden, welche Funktionen einem Benutzer zur Verfügung stehen. Je nach Benutzer können diese unterschiedlich sein. Außerdem ist es empfehlenswert zusätzlich für jede Arbeitsgruppe im Unternehmen eine eigene Rolle (Benutzergruppe) anzulegen. So kann z.B. Mitarbeitern aus der Buchhaltung eine gemeinsame Rolle zugeteilt werden. Gleiches gilt für die Geschäftsführung, den Vertrieb und alle anderen Abteilungen und Gruppen in einem Unternehmen. Diese Struktur ermöglicht eine detaillierte und übersichtliche Vergabe von Ordner- und Dokumentenberechtigungen

Nachfolgend werden die Systemberechtigungen erklärt. Außerdem können Sie hier nachlesen, wie Sie Berechtigungen einem Benutzer zuweisen können [2].

6.3.1 Erklärung der Berechtigungen / Rollen

Der Benutzer darf...

1. das System administrieren. = **ecoSIMSAdmin**

Die Rolle "ecoSIMSAdmin" sollte nur an Benutzer vergeben werden, die das System administrieren sollen und sensible Funktionen ausführen dürfen. Die Löschfunktion oder der Daten Export können beispielsweise nur mit dieser Rolle ausgeführt werden. Des weiteren können diverse Einstellungen und Zugangsberechtigungen vorgenommen werden. Diese Berechtigung sollte daher nur an weisungsbefugte und programmerfahrene Personen vergeben werden.

2. Dokumente archivieren und klassifizieren. = **ecoSIMSClassify**

Die Rolle "ecoSIMSClassify" wird zur Archivierung und Klassifizierung von Dateien benötigt. Nur so können Dateien von einem Benutzer in ecoDMS archiviert und klassifiziert werden. Fehlt diese Rolle darf der Benutzer nicht Archivieren und Klassifizieren.

3. die Versionsverwaltung verwenden. = **ecoSIMSVersioning**

Die Rolle "ecoSIMSVersioning" wird zur Verwendung der Versionsverwaltung benötigt. Um die Versionsverwaltung zu sehen, bestehende Versionen bearbeiten und abschließen zu dürfen, ist diese Rolle notwendig.

4. die Anwendung für eingescannte Dokumente verwenden. = **ecoICELogon**

Die Rolle "ecoICELogon" ist Voraussetzung für die Verwendung des ecoICE Clients. Benutzer mit dieser Berechtigung dürfen diesen Teil der Anwendung öffnen, die für den Benutzer freigegebenen Dokumente darin ansehen und mit dem Programm arbeiten.

5. die Dokumenten Historie ansehen. = **ecoSIMSHistory**

Die Rolle "ecoSIMSHistory" ermöglicht den Zugriff auf die Benutzer und Dokumenten Historie in ecoDMS.

6. neue Ordner anlegen. = **ecoSIMSCreateFolder**

Die Rolle "ecoSIMSCreateFolder" ermöglicht einem Benutzer ohne Verwendung des Einstellungsdialogs und ohne Administratorrechte neue Ordner anlegen. Die Ordner können direkt über die Ordnerstruktur (auch bei der Klassifizierung) angelegt werden. Die Vergabe von Ordnerberechtigungen ist so allerdings nicht möglich. Diese Einstellung muss

der Administrator weiterhin über den Einstellungsdialog vornehmen. Es wird empfohlen die Strukturen in ecoDMS möglichst flach und einfach zu halten. Deshalb sollte diese Berechtigung nur an weisungsbefugte und programmerfahrene Personen vergeben werden.

7. alle Dokumente unabhängig von deren Berechtigung sehen. = **ecoSIMSALLDOCS**

Die Rolle "ecoSIMSALLDOCS" ermöglicht den Einblick in alle archivierten Dokumente. Jegliche Ordner- und Dokumentenberechtigungen werden von dieser Rolle übergangen. Beispielsweise können mit dieser Rolle Dokumente und Ordner gesehen werden, für die ein Benutzer möglicherweise gar nicht berechtigt ist. Außerdem können Änderungen in der Klassifizierung an allen, auch an gesperrten Dokumenten, vorgenommen werden. Aus Datenschutz- und Sicherheitsgründen sollte diese Berechtigung nur an weisungsbefugte und programmerfahrene Personen vergeben werden. Idealerweise wird diese Rolle nur an einen "Super Administrator" vergeben.

8. die Weboberfläche verwenden. = **ecoSIMSWEBCLIENT**

Die Rolle "ecoSIMSWEBCLIENT" ist erforderlich um den Web Dienst (Weboberfläche / Webclient) von ecoDMS verwenden zu dürfen.

9. **ecoSIMSUSER**

Die Rolle "ecoSIMSUSER" wird automatisch bei Anlage eines Benutzers vergeben. Die Berechtigung ist notwendig zum Öffnen und Nutzen des Systems.

10. **scanner**

Bei der Rolle "scanner" handelt sich um eine interne Systemberechtigung. Die Rolle wird unter anderem bei der Vergabe von Ordnerberechtigungen benötigt. Wird ein Ordner mit einer Berechtigung versehen, sollte auch die Rolle "scanner" für den Ordner freigegeben werden. Anderenfalls dürfen die angelegten Klassifizierungsvorlagen -je nach Ordnerberechtigung- für eingescannte Dokumente in ecolCE aus Sicherheitsgründen nicht auf den benötigten Ordner zugreifen.

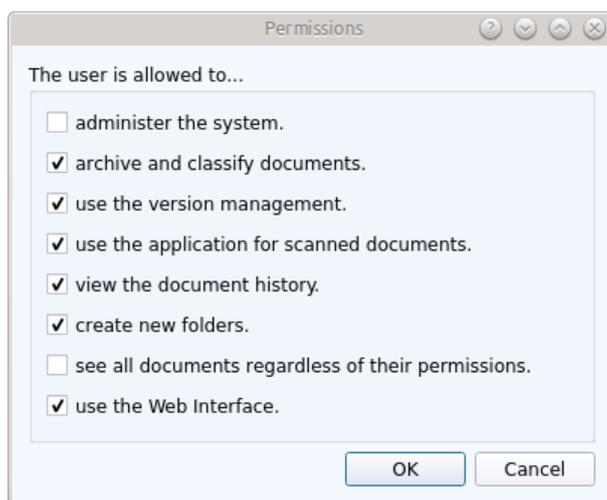


Abb. (ähnlich) 6.4: Dialog - Berechtigungen

6.3.2 Berechtigungen über Dialog zuweisen (empfohlen)

Die System-Berechtigungen können entweder über einen Dialog oder via Drag & Drop zugewiesen werden. Nachfolgend können Sie nachlesen, wie die Berechtigungen über den Dialog zugewiesen werden [4, 1].

1. Markieren Sie in der Benutzer- und Gruppenverwaltung den Benutzer im Bereich "Benutzer".
2. Klicken Sie auf "Berechtigungen".
3. Es öffnet sich ein neuer Dialog. Wählen Sie hier die passenden Berechtigungen aus, indem Sie diese mit einem Häkchen aktivieren.
4. Speichern Sie die Einstellungen mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang über "Abbrechen" ab.

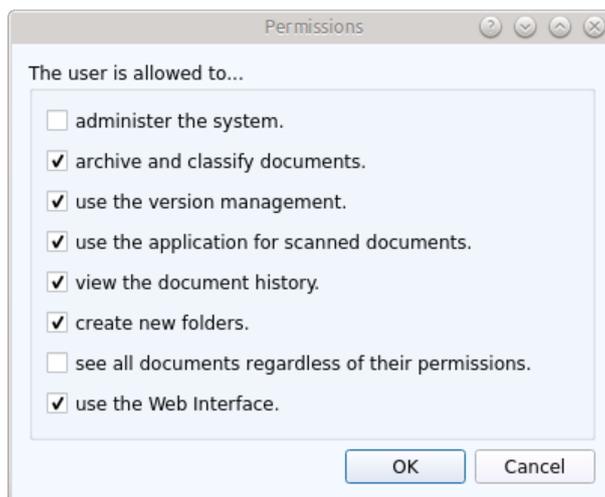


Abb. (ähnlich) 6.5: Dialog - Berechtigungen

6.3.3 Berechtigungen via Drag & Drop zuweisen

Die System-Berechtigungen können entweder über einen Dialog oder via Drag & Drop zugewiesen werden. Nachfolgend können Sie nachlesen, wie die Berechtigungen via Drag & Drop zugewiesen werden. Hierzu gibt es verschiedene Methoden [4, 1]:

1. Methode

1. Markieren Sie in der Benutzer- und Gruppenverwaltung den Benutzer im Bereich "Benutzer".
2. Wählen Sie im Bereich "Verfügbare Rollen" die gewünschten Rollen einzeln aus und ziehen Sie diese via Drag & Drop in den Bereich "Zugeordnete Rollen".

2. Methode

1. Markieren Sie in der Benutzer- und Gruppenverwaltung die Rolle im Bereich "Verfügbare Rollen".
2. Wählen Sie im Bereich "Benutzer" die gewünschten Benutzer einzeln aus und ziehen Sie diese via Drag & Drop in den Bereich "Zugeordnete Benutzer".

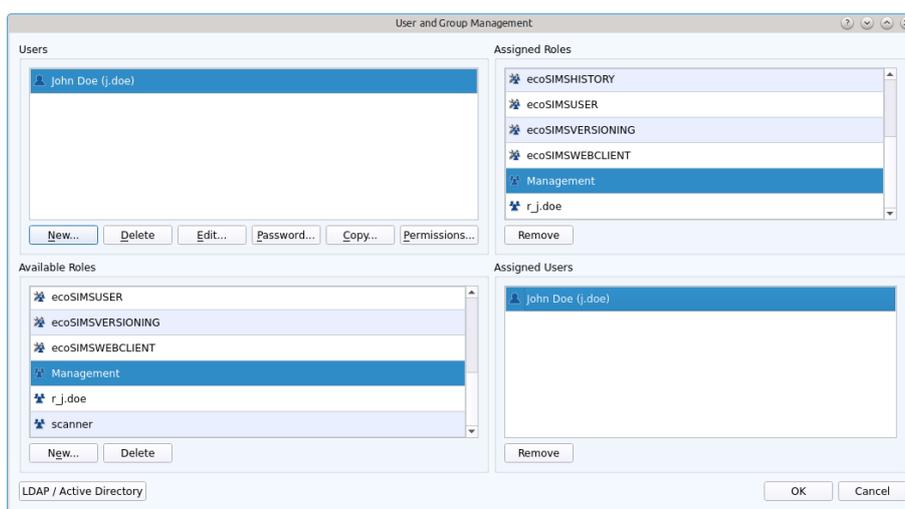


Abb. (ähnlich) 6.6: Berechtigungen via Drag & Drop zuweisen

6.3.4 Berechtigungen über Dialog entfernen (empfohlen)

Die zugeordneten System-Berechtigungen können einem Benutzer entweder über einen Dialog oder direkt in der Benutzer- und Gruppenverwaltung entzogen werden. Nachfolgend können Sie nachlesen, wie die Berechtigungen über den Dialog entzogen werden [4, 1].

1. Markieren Sie in der Benutzer- und Gruppenverwaltung den Benutzer im Bereich "Benutzer".
2. Klicken Sie auf "Berechtigungen".
3. Es öffnet sich ein neuer Dialog. Wählen Sie hier die zu löschenden Berechtigungen aus, indem Sie das Häkchen entfernen.
4. Speichern Sie die Einstellungen mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang über "Abbrechen" ab.

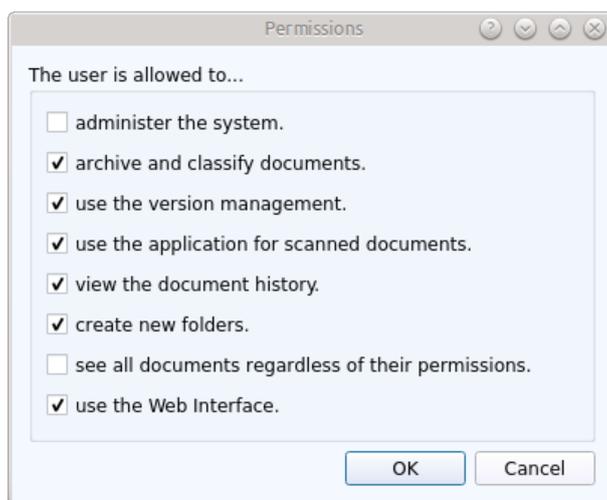


Abb. (ähnlich) 6.7: Dialog - Berechtigungen

6.3.5 Berechtigungen direkt entfernen

Die zugeordneten System-Berechtigungen können einem Benutzer entweder über einen Dialog oder direkt in der Benutzer- und Gruppenverwaltung entzogen werden. Nachfolgend können Sie nachlesen, wie die Berechtigungen direkt entzogen werden. Hierzu gibt es verschiedene Methoden [4, 1]:

1. Methode

1. Markieren Sie in der Benutzer- und Gruppenverwaltung den Benutzer im Bereich "Benutzer".
2. Wählen Sie nun im Bereich "Zugeordnete Rollen" die zu löschende Berechtigung aus.
3. Klicken Sie abschließend auf "Entfernen".

2. Methode

1. Markieren Sie in der Benutzer- und Gruppenverwaltung die Berechtigung im Bereich "Verfügbare Rollen".
2. Wählen Sie nun im Bereich "Zugeordnete Benutzer" den zu löschenden Benutzer aus.
3. Klicken Sie abschließend auf "Entfernen".

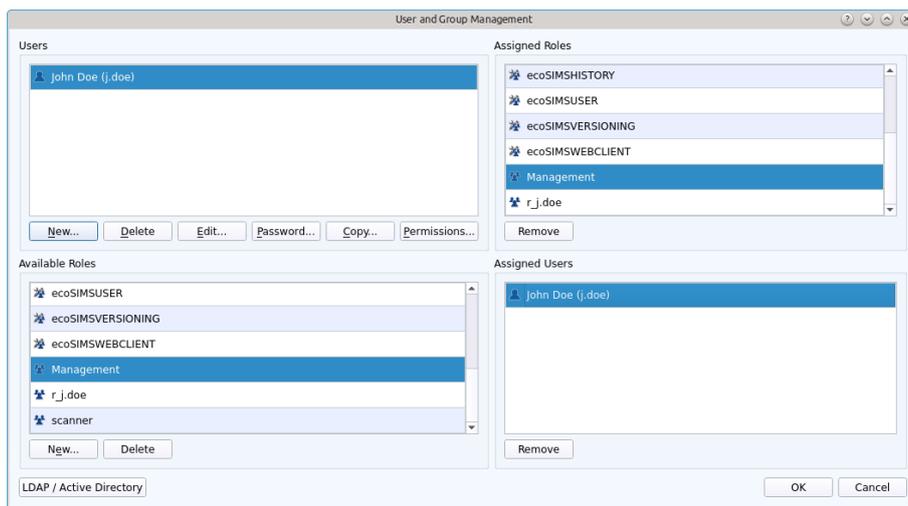


Abb. (ähnlich) 6.8: Berechtigungen über Dialog entfernen

6.4 Benutzerverwaltung

Das ecoDMS Archiv bietet verschiedene Möglichkeiten zur Anlage und Verwaltung von Benutzern.

1. Sie können die Rollen (Benutzer) direkt über die ecoDMS Benutzerverwaltung anlegen und verwalten.
und/oder
2. Sollten Sie LDAP oder Active Directory Dienste verwenden, können Sie diese über die ecoDMS Benutzerverwaltung mit dem ecoDMS Archiv verbinden.

In diesem Abschnitt wird erklärt, wie Rollen (Benutzer) **direkt über ecoDMS** angelegt und verwaltet werden können [2, 4, 1].

6.4.1 Benutzer anlegen

Um neue Benutzer hinzuzufügen, gehen Sie wie folgt vor [2, 4, 1]:

1. Klicken Sie im Fenster "Benutzer" auf den Button "Neu".
2. Es öffnet sich ein Dialog. Füllen Sie hier die folgenden Benutzer Informationen aus:
 - a) **Name:** Hier wird der Name des Benutzers erfasst. In der Regel werden hier Vor- und Nachname eingegeben.
Beispiel:

Max Mustermann

- b) **Kürzel:** Hier können Sie optional ein Kürzel des Namens eingeben.
Beispiel:

mm

- c) **Anmeldename:** Hier wird der eigentliche Benutzername erfasst, der beim Anmelden am System vom Benutzer eingegeben werden muss. Beispiel:

m.mustermann

- i. Der Anmeldename wird nach erfolgreichem Abschluss des Vorgangs in ecoDMS als "Rolle" gespeichert.
Beispiel:

r_m.mustermann

- d) **Passwort:** Hier geben Sie das Passwort für den Benutzer ein. Beim ersten Login wird der Benutzer aufgefordert dieses Passwort durch ein eigenes, neues Passwort zu ersetzen.
 - e) **Passwort bestätigen:** Das Passwort muss hier aus Sicherheitsgründen noch einmal bestätigt werden.
3. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder beenden Sie den Vorgang mit "Abbrechen".

Abb. (ähnlich) 6.9: Neuen Benutzer anlegen

6.4.2 Benutzer bearbeiten

Die Benutzer Informationen können bei Bedarf bearbeitet werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor [2, 4, 1]:

1. Markieren Sie in der "Benutzer- und Gruppenverwaltung" im Bereich "Benutzer" den zu bearbeitenden Benutzer.
2. Klicken Sie auf den Button "Bearbeiten".
3. Der Dialog "Benutzer Informationen" wird geöffnet. Hier können Sie folgende Informationen bearbeiten:
 - a) **Name:** Hier wird der Name des Benutzers erfasst. In der Regel werden hier Vor- und Nachname eingegeben.
Beispiel:

Max Mustermann
 - b) **Kürzel:** Hier können Sie optional ein Kürzel des Namens eingeben.
Beispiel:

mm
 - c) **Anmeldename:** Der Anmeldename kann nicht geändert werden.
4. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder beenden Sie den Vorgang mit "Abbrechen".

Abb. (ähnlich) 6.10: Benutzer Informationen bearbeiten

6.4.3 Benutzer kopieren

Jedem Benutzer sollten Berechtigungen und Gruppen zugewiesen werden. Wenn beispielsweise mehrere Benutzer mit den gleichen Berechtigungen und Gruppen angelegt werden sollen, kann ein Benutzer als Vorlage dienen und kopiert werden. In diesem Fall werden die zugeordneten Systemberechtigungen und Gruppen kopiert, so dass lediglich die neuen Benutzer Informationen eingegeben werden müssen [2, 4, 1].

1. Markieren Sie in der Benutzer- und Gruppenverwaltung den zu kopierenden Benutzer im Bereich "Benutzer".
2. Klicken Sie auf "Kopieren".
3. Es öffnet sich ein Dialog. Füllen Sie hier die folgenden Benutzer Informationen aus:

- a) **Name:** Hier wird der Name des Benutzers erfasst. In der Regel werden hier Vor- und Nachname eingegeben.
Beispiel:

Max Mustermann

- b) **Kürzel:** Hier können Sie optional ein Kürzel des Namens eingeben.
Beispiel:

mm

- c) **Anmeldename:** Hier wird der eigentliche Benutzername erfasst, der beim Anmelden am System vom Benutzer eingegeben werden muss. Beispiel:

m.mustermann

- i. Der Anmeldename wird nach erfolgreichem Abschluss des Vorgangs in ecoDMS als "Rolle" gespeichert.
Beispiel:

r_m.mustermann

- d) **Passwort:** Hier geben Sie das Passwort für den Benutzer ein. Beim ersten Login wird der Benutzer aufgefordert dieses Passwort durch ein eigenes, neues Passwort zu ersetzen.
- e) **Passwort bestätigen:** Das Passwort muss hier aus Sicherheitsgründen noch einmal bestätigt werden.

4. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder beenden Sie den Vorgang mit "Abbrechen".
5. Der neue Benutzer ist nun angelegt und enthält im Bereich "Zugeordnete Rollen" die gleichen Berechtigungen wie der kopierte Benutzer.

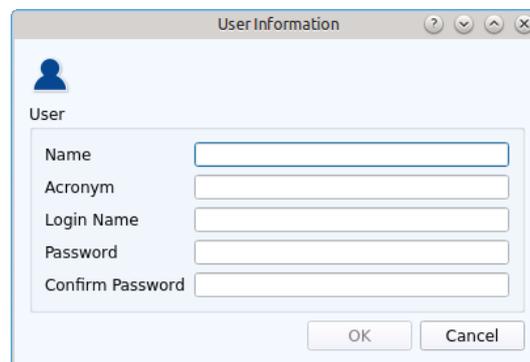


Abb. (ähnlich) 6.11: Benutzer kopieren

6.4.4 Benutzer löschen

Angelegte Benutzer können bei Bedarf gelöscht werden. Dieser Vorgang kann nicht mehr rückgängig gemacht werden. Es wird empfohlen VOR dem Löschen alle DIREKT dem Benutzer zugeteilten Dokumente innerhalb der Klassifizierung an einen anderen Benutzer zu übergeben. Zum Löschen gehen Sie wie folgt vor [4, 1]:

1. Markieren Sie in der Benutzer- und Gruppenverwaltung den zu löschenden Benutzer im Bereich "Benutzer".
2. Klicken Sie auf "Löschen".

6.5 LDAP / Active Directory Verwaltung

Optional können die Benutzer auch aus Active Directory und LDAP mit ecoDMS verknüpft werden. Die Kombination aus Active Directory, LDAP und ecoDMS ermöglicht eine komfortable und einheitliche Verwaltung der ecoDMS und LDAP-Benutzer. Die für ecoDMS notwendigen Systemberechtigungen für Benutzer können über das LDAP Menü zentral verwaltet werden.

- Über das Menü LDAP/AD können Sie nach Mitgliedern/Benutzern einer AD/LDAP Gruppe filtern und diese einheitlich berechtigen. Daher empfehlen wir bereits im LDAP/AD eigene Gruppen mit den entsprechenden Benutzern für ecoDMS anzulegen. Anschließend kann für jede Gruppe ein Filter angelegt werden, so dass die Benutzer im Dialog angezeigt werden. Die Berechtigungen können nun für alle Mitglieder dieser Gruppe einheitlich vergeben werden.
- Die Anmeldung im Connection Manager erfolgt anschließend über die Zugangsdaten der Benutzer aus dem LDAP/AD.

Das ecoDMS Archiv bietet verschiedene Möglichkeiten zur Anlage und Verwaltung von Benutzern [4, 1, 3].

1. Sie können die Rollen (Benutzer) direkt über die ecoDMS Benutzerverwaltung anlegen und verwalten **und/oder**
2. Sollten Sie LDAP oder Active Directory Dienste verwenden, können Sie diese über die Benutzerverwaltung mit dem ecoDMS Archiv verbinden.

In diesem Abschnitt wird erklärt, wie Rollen (Benutzer) aus LDAP oder Active Directory geladen und verwaltet werden können.

6.5.1 Erklärung LDAP & Active Directory

- Bei Active Directory (AD) handelt es sich um den Verzeichnisdienst des Microsoft Windows Servers. Mit dieser Komponente kann ein Netzwerk gemäß der gewünschten Unternehmenstrukturen gegliedert werden. Hierzu werden verschiedene Konfigurationen und Geräte wie zum Beispiel Dienste, Benutzer, Gruppen, Freigaben, Scanner und Drucker inklusive deren Einstellungen in einem zentralen Netzwerk verwaltet. Durch den Einsatz von Active Directory können die zuständigen Administratoren diese Informationen organisieren, bereitstellen und überwachen.
- Active Directory besteht seit Windows Server 2008 aus fünf verschiedenen Rollen. Eine dieser Rollen ist das LDAP-Verzeichnis. LDAP steht für Lightweight Directory Access Protocol und stellt unter anderem Informationen über Benutzer und deren Gruppenzugehörigkeit bereit. Mit Hilfe dieses Protokolls ist es über eine bestimmte Syntax möglich, Informationen eines LDAP-Verzeichnisses abzufragen.

6.5.2 LDAP/ Active Directory Dialog öffnen

1. Öffnen Sie Benutzer- und Gruppenverwaltung im ecoDMS Client [4, 1, 2].
2. Klicken Sie auf "LDAP / Active Directory".
3. Der Dialog "LDAP / Active Directory" zur Verwaltung dieser Dienste und Benutzer wird geöffnet.



Abb. (ähnlich) 6.12: Icon - Benutzer- und Gruppenverwaltung öffnen

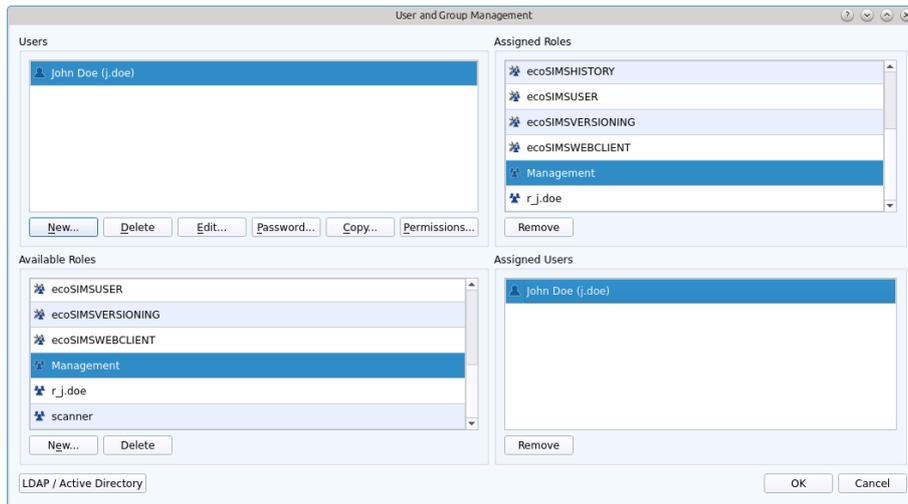


Abb. (ähnlich) 6.13: Benutzer- und Gruppenverwaltung

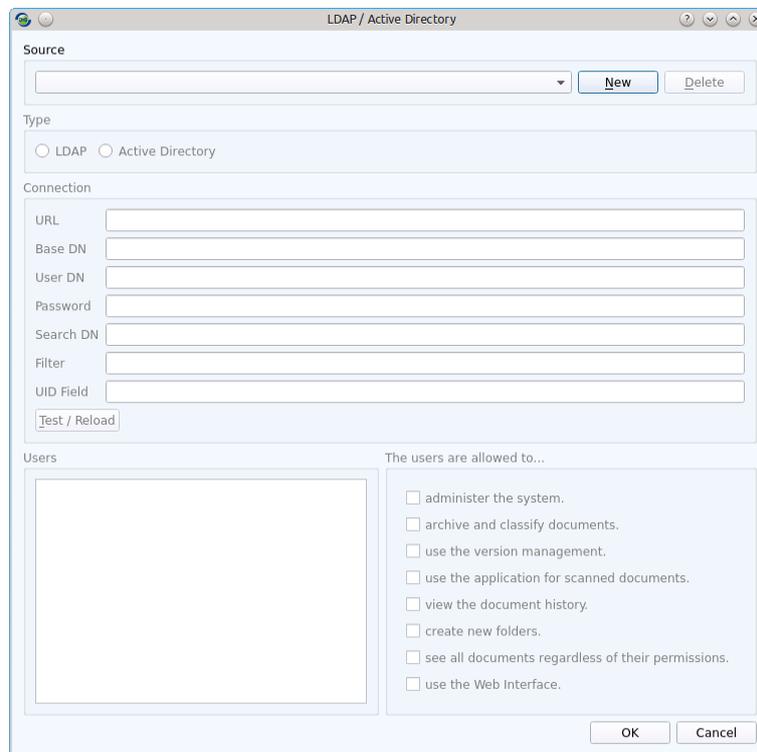


Abb. (ähnlich) 6.14: Dialog - LDAP / Active Directory

6.5.3 LDAP Profil anlegen / bearbeiten

Um ein neues LDAP Profil anzulegen, gehen Sie wie folgt vor [4, 1, 2]:

1. Öffnen Sie den LDAP/ Active Directory Dialog in der Benutzer- und Gruppenverwaltung.
2. Klicken Sie auf "Neu".
3. Der Dialog "Neues Profil" wird geöffnet.
 - a) Vergeben Sie im Feld "Namen" einen Namen für das Profil.
 - b) Wählen Sie "LDAP" im Bereich "Typ" aus.
 - c) Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder beenden Sie den Vorgang mit "Abbrechen".

4. Im Bereich "Verbindung" werden nun die bestehenden Verbindungsdaten von LDAP erfasst.
- URL:** Geben Sie hier den Hostnamen oder die IP-Adresse des LDAP-Servers, der für die Authentifizierung der Benutzer verwendet wird, ein. Beispiel:

ldap://server01
 - Basis DN:** Geben Sie hier die Basis DN Ihres LDAP Servers ein. Die Basis DN sagt aus, ab welcher Stelle in einer Verzeichnisstruktur die Suche nach bestimmten Objekten gestartet werden soll.
 - Benutzer DN:** Geben Sie hier den Benutzernamen ein, mit dem sich ecoDMS gegenüber dem LDAP-Server authentifiziert.
 - Passwort:** Hier wird das dazugehörige Passwort eingegeben.
 - Such DN:** Geben Sie hier den Top-Level-DN des Teilbaums in der LDAP-Verzeichnishierarchie ein, indem die Benutzer / Gruppen abgelegt sind.
 - Filter:** Mit dem Parameter "Filter" kann das Ergebnis der vom LDAP zurückgegebenen Benutzer / Gruppen gefiltert (eingeschränkt) werden.
 - UID Feld:** In dieser Zeile kann die Methode definiert werden, mit der die LDAP-Anfrage zur Ermittlung der Benutzerdaten erstellt wird.
5. Klicken Sie auf "Testen / Neu laden" um die erfassten Eingaben vom System überprüfen zu lassen und die Benutzer-/Gruppenliste zu laden.
6. Den geladenen Benutzern sollten nun die entsprechenden Systemberechtigungen zugeteilt werden. Eine Erklärung der Berechtigungen können Sie im Abschnitt "Berechtigungen" nachlesen.
7. Speichern Sie die Einstellungen mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang über "Abbrechen" ab.

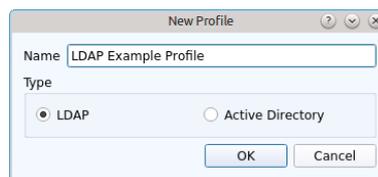


Abb. (ähnlich) 6.15: LDAP Profil anlegen

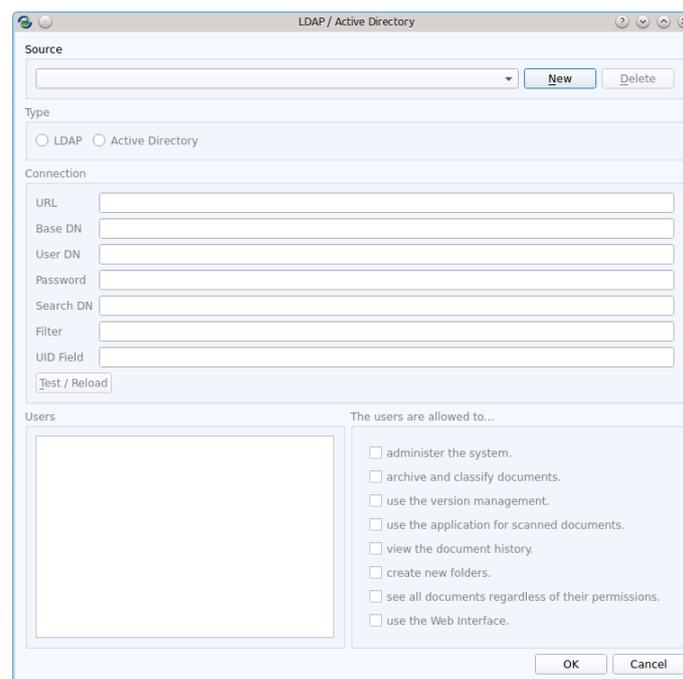


Abb. (ähnlich) 6.16: LDAP / Active Directory Verwaltung

6.5.4 Active Directory Profil anlegen / bearbeiten

Um ein neues Active Directory Profil anzulegen, gehen Sie wie folgt vor [4, 1, 2]:

1. Öffnen Sie den LDAP/ Active Directory Dialog in der Benutzer- und Gruppenverwaltung
2. Klicken Sie auf "Neu".
3. Der Dialog "Neues Profil" wird geöffnet.
 - a) Vergeben Sie im Feld "Namen" einen Namen für das Profil.
 - b) Wählen Sie "Active Directory" im Bereich "Typ" aus.
 - c) Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder beenden Sie den Vorgang mit "Abbrechen".
4. Im Bereich "Verbindung" werden nun die bestehenden Verbindungsdaten von Active Directory erfasst.
 - a) **URL:** Geben Sie hier den Hostnamen oder die IP-Adresse des LDAP-Servers, der für die Authentifizierung der Benutzer verwendet wird, ein. Beispiel:

```
ldap://server01
```

- b) **Basis DN:** Geben Sie hier die Basis DN Ihres LDAP Servers ein. Die Basis DN sagt aus, ab welcher Stelle in einer Verzeichnisstruktur die Suche nach bestimmten Objekten gestartet werden soll.
- c) **Benutzer DN:** Geben Sie hier den Benutzernamen ein, mit dem sich ecoDMS gegenüber dem LDAP-Server authentifiziert.
- d) **Passwort:** Hier wird das dazugehörige Passwort eingegeben.
- e) **Such DN:** Geben Sie hier den Top-Level-DN des Teilbaums in der LDAP-Verzeichnishierarchie ein, indem die Benutzer / Gruppen abgelegt sind.
- f) **Filter:** Mit dem Parameter "Filter" kann das Ergebnis der vom LDAP zurückgegebenen Benutzer / Gruppen gefiltert (eingeschränkt) werden.
- g) **UID Feld:** In dieser Zeile kann die Methode definiert werden, mit der die LDAP-Anfrage zur Ermittlung der Benutzerdaten erstellt wird.
 - i. Bei einer Anmeldung mit dem kompletten Domainnamen muss an dieser Stelle folgendes eingetragen werden:

```
userPrincipalName
```

Nun ist eine Anmeldung mit dem kompletten Domainnamen (z.B. sample@demomail.de) in ecoDMS möglich.

5. Klicken Sie auf "Testen / Neu laden" um die erfassten Eingaben vom System überprüfen zu lassen und die Benutzer-/Gruppenliste zu laden.
6. Den geladenen Benutzern sollten nun die entsprechenden Systemberechtigungen zugeteilt werden. Eine Erklärung der Berechtigungen können Sie im Abschnitt "Berechtigungen" nachlesen.
7. Speichern Sie die Einstellungen mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang über "Abbrechen" ab.



Abb. (ähnlich) 6.17: Active Directory Profil anlegen

6.5.5 Beispielwerte LDAP & Active Directory

Die folgenden Werte sind Beispielwerte für die Eingabe der LDAP / Active Directory Informationen [4, 1, 2].

```
URL: ldap://192.168.1.1
Basis DN: dc=sampldomain,dc=local
Benutzer DN: Administrator@sampldomain.local
Passwort: 123456
Such DN: cn=Users
Filter: (&(objectcategory=user)(memberof=CN=Sample-Admins,CN=Users,DC=sampldomain,DC=local))
UID Feld: sAMAccountName
```

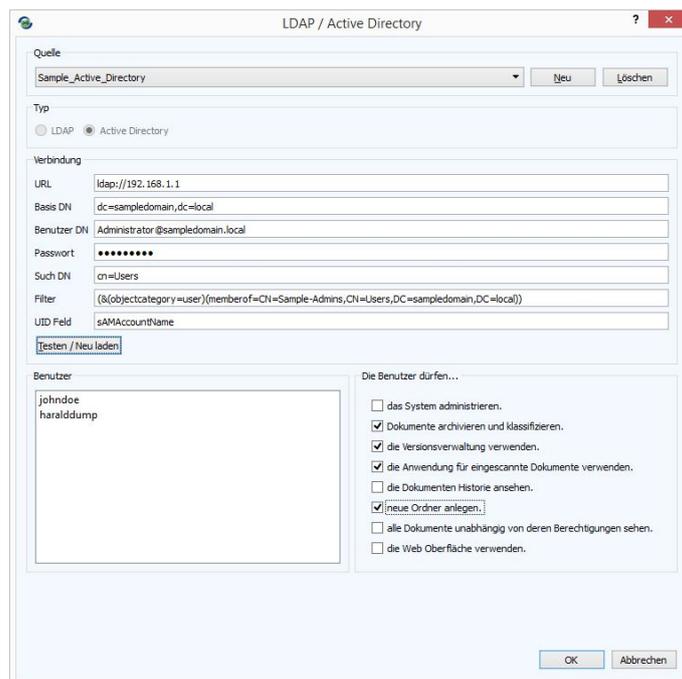


Abb. (ähnlich) 6.18: LDAP / Active Directory Beispiel

6.6 Benutzerdefinierte Gruppen (Rollen)

In ecoDMS können eigene Benutzergruppen (Rollen) angelegt werden (zum Beispiel: Buchhaltung, Geschäftsführung, Steuerberater, Privat...). Innerhalb einer Gruppe (Rolle) können die Mitglieder einzelner Teams / Abteilungen zusammengefasst werden [4, 1, 2].

6.6.1 Benutzerdefinierte Gruppe anlegen

So können Sie eine eigene Benutzergruppe anlegen [1, 2]:

1. Klicken Sie in der Benutzer- und Gruppenverwaltung im Bereich "Verfügbare Rollen" auf den Button "Neu".
2. Es öffnet sich ein Dialog. Geben Sie hier im Feld "Rollenname" den Namen für die Gruppe (Rolle) ein.
3. Speichern Sie die Gruppe mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang über "Abbrechen" ab.

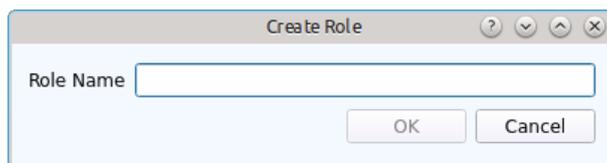


Abb. (ähnlich) 6.19: Benutzerdefinierte Rolle anlegen

6.6.2 Benutzer einer Gruppe zuweisen

Es gibt verschiedene Methoden um Benutzern die eigens angelegte(n) Gruppe(n) zuzuweisen [1, 2, 4]:

1. Methode

1. Markieren Sie in der Benutzer- und Gruppenverwaltung den Benutzer im Bereich "Benutzer".
2. Wählen Sie im Bereich "Verfügbare Rollen" die gewünschte Gruppe einzeln aus und ziehen Sie diese via Drag & Drop in den Bereich "Zugeordnete Rollen".

2. Methode

1. Markieren Sie in der Benutzer- und Gruppenverwaltung die Gruppe im Bereich "Verfügbare Rollen".
2. Wählen Sie im Bereich "Benutzer" die gewünschten Benutzer einzeln aus und ziehen Sie diese via Drag & Drop in den Bereich "Zugeordnete Benutzer".

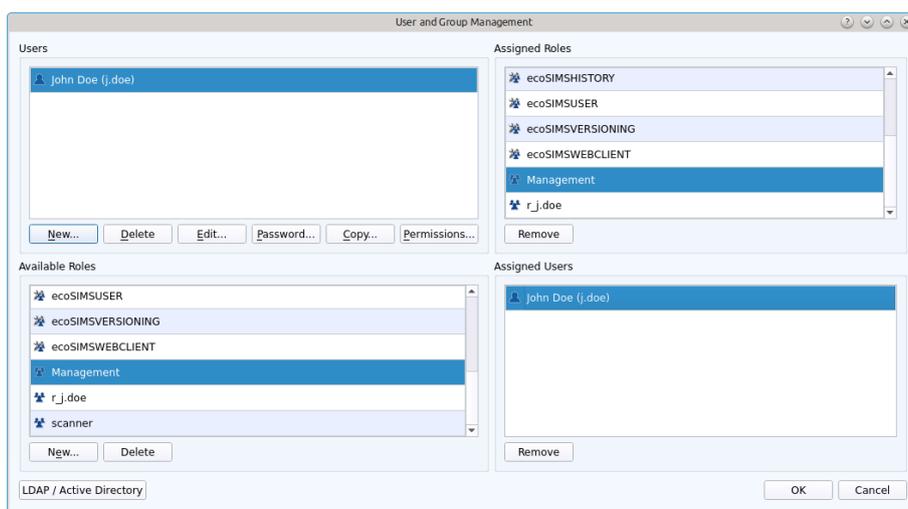


Abb. (ähnlich) 6.20: Benutzer einer Gruppe zuweisen

6.6.3 Benutzer aus Gruppe entfernen

Es gibt verschiedene Methoden um Benutzer aus einer Rolle / Gruppe zu entfernen [1, 2, 4]:

1. Methode

1. Markieren Sie in der Benutzer- und Gruppenverwaltung den Benutzer im Bereich "Benutzer".
2. Wählen Sie nun im Bereich "Zugeordnete Rollen" die zu löschende Rolle / Gruppe aus.
3. Klicken Sie abschließend auf "Entfernen".

2. Methode

1. Markieren Sie in der Benutzer- und Gruppenverwaltung die Gruppe im Bereich "Verfügbare Rollen".

2. Wählen Sie nun im Bereich "Zugeordnete Benutzer" den zu löschenden Benutzer aus.
3. Klicken Sie abschließend auf "Entfernen".

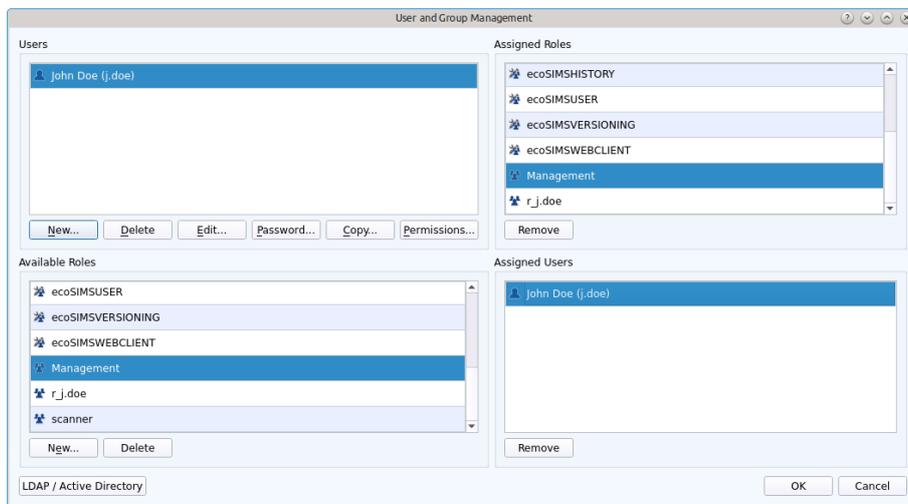


Abb. (ähnlich) 6.21: Benutzer aus einer Gruppe entfernen

6.6.4 Benutzerdefinierte Gruppen löschen

Benutzerdefinierte "Rollen / Gruppen" können bei Bedarf wieder gelöscht werden. Dieser Vorgang kann nicht mehr rückgängig gemacht werden. Die "Standardrollen" vom System (eco...) sind allerdings nicht löschar [1, 2, 4].

1. Markieren Sie in der Benutzer- und Gruppenverwaltung die Gruppe im Bereich "Verfügbare Rollen".
2. Klicken Sie auf den Button "Löschen".

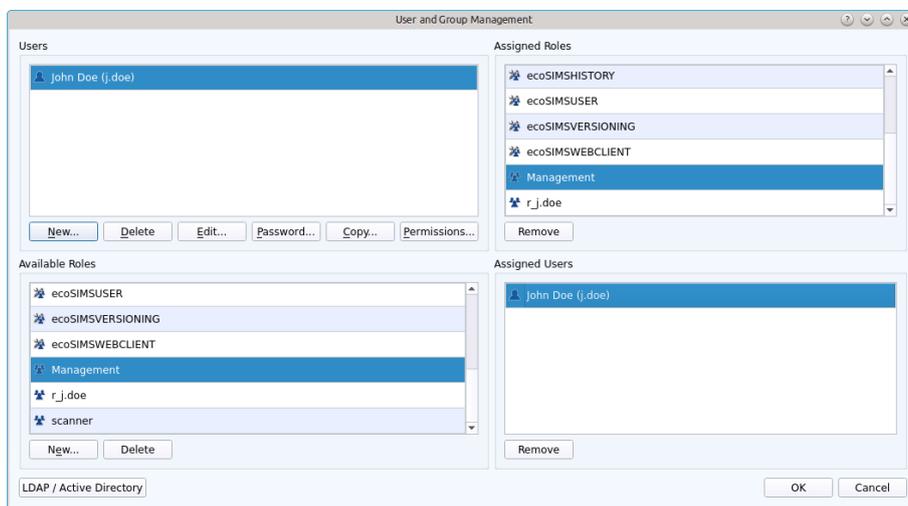


Abb. (ähnlich) 6.22: Gruppe löschen

6.6.5 Beispiel: Benutzerdefinierte Gruppen

Es gibt die Abteilung Buchhaltung mit 8 Mitarbeitern. Jeder Mitarbeiter erhält seine persönlichen Zugangsdaten und Berechtigungen. Im Posteingang befindet sich eine Rechnung, die in der Buchhaltung weiterbearbeitet werden soll. In diesem Fall ist von Anfang an klar, welchen Mitarbeitern das Dokument freigegeben werden sollte. Damit die Dokumentenzuweisung nicht für jeden der 8 Mitarbeiter einzeln erfolgen muss, ist es sinnvoll eine Rolle "Buchhaltung" zu erstellen. Hier werden die 8 Mitarbeiter integriert. Wird bei der Klassifizierung der Rechnung die Zuständigkeit erfasst, kann dem Dokument die Rolle "Buchhaltung" zugeteilt werden.

6.7 Passwörter ändern

Die Passwörter von Benutzern können jederzeit durch den Administrator und durch den Benutzer selbst geändert werden [1, 4].

6.7.1 Passwort ändern als Administrator

ecoDMS Administratoren dürfen Passwörter ändern. Das aktuelle Passwort muss dazu nicht bekannt sein. Der Administrator kann Passwörter beliebig überschreiben. Der Benutzer wird dann bei der nächsten Anmeldung aufgefordert das neue Passwort einzugeben und dieses durch sein eigenes Passwort zu ersetzen [1, 4].

1. Markieren Sie in der Benutzer- und Gruppenverwaltung den Benutzer im Bereich "Benutzer".
2. Klicken auf den Button "Passwort"
3. Es öffnet sich ein Dialog. Geben Sie hier folgende Informationen ein:
 - a) **Neues Passwort:** Erfassen Sie hier das neue Passwort für den Benutzer. Beim ersten Login wird der Benutzer aufgefordert dieses Passwort durch ein eigenes Passwort zu ersetzen.
 - b) **Passwort bestätigen:** Das Passwort muss hier aus Sicherheitsgründen noch einmal bestätigt werden.
4. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder beenden Sie den Vorgang mit "Abbrechen".
5. Nach erfolgreicher Änderung erscheint die Meldung "Das Passwort wurde erfolgreich geändert".
6. Bestätigen Sie die Meldung mit "OK".

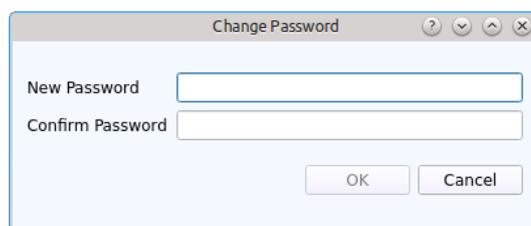


Abb. (ähnlich) 6.23: Passwort ändern als Administrator



Abb. (ähnlich) 6.24: Meldung - Passwort erfolgreich geändert

6.7.2 Passwort ändern als eigener User

Über den Connection Manager kann das eigene Passwort geändert werden [1].

1. Öffnen Sie den Connection Manager von ecoDMS.
2. Verbinden Sie sich mit den aktuellen Anmelde-Informationen Ihres Benutzers.
3. Klicken Sie nun auf den Button "Passwort ändern".
4. Füllen Sie die folgenden Passwort Informationen aus:
 - a) **Aktuelles Passwort:** Geben Sie hier das aktuelle Passwort Ihres Benutzers ein.
 - b) **Neues Passwort:** Hier geben Sie das neue Passwort für Ihren Benutzer ein.

- c) **Passwort bestätigen:** Das Passwort muss hier aus Sicherheitsgründen noch einmal bestätigt werden.
5. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder beenden Sie den Vorgang mit "Abbrechen".

Abb. (ähnlich) 6.25: Benutzer Passwort ändern

6.7.3 Passwort ändern von ecoSIMSAdmin

Über den Connection Manager kann das Passwort des Systemadministrators geändert werden [1, 4].

1. Öffnen Sie den Connection Manager von ecoDMS.
2. Verbinden Sie sich mit den aktuellen Anmelde-Informationen des Benutzers "ecoSIMSAdmin".
3. Klicken Sie nun auf den Button "Passwort ändern".
4. Füllen Sie die folgenden Passwort Informationen aus:
 - a) **Aktuelles Passwort:** Geben Sie hier das aktuelle Passwort des Systemadministrators ein.
 - b) **Neues Passwort:** Hier geben Sie das neue Passwort ein.
 - c) **Passwort bestätigen:** Das Passwort muss hier aus Sicherheitsgründen noch einmal bestätigt werden.
5. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder beenden Sie den Vorgang mit "Abbrechen".

Abb. (ähnlich) 6.26: ecoSIMSAdmin Passwort ändern

6.8 Passwörter zurücksetzen

Das ecoDMS Archiv verfügt über eine Sicherheitsfunktion, die bei mehrmaliger Fehleingabe von einem Passwort, den dazugehörigen Benutzer sperrt. Bei der Anmeldung des Benutzers erscheint dann im Connection Manager die Meldung "Benutzer ist gesperrt". Um die Sperrung des Benutzers wieder aufzuheben und das Passwort zurückzusetzen, gehen Sie wie folgt vor [1, 4].

1. Melden Sie sich mit dem ecoDMS Systemadministrator "ecoSIMSAdmin" an. Die Zugangsdaten können Sie dem Kapitel "Zugangsdaten" in diesem Handbuch entnehmen.
 - a) Alternativ dazu können Sie sich auch mit einem ecoDMS Benutzer anmelden, der das Recht hat, das System zu administrieren (Systemrolle ecoSIMSAdmin).
2. Öffnen Sie den ecoDMS Client und dann die ecoDMS Benutzer- und Gruppenverwaltung.
3. Markieren Sie in der Benutzer- und Gruppenverwaltung den Benutzer im Bereich "Benutzer".

4. Klicken auf den Button "Passwort"
5. Es öffnet sich ein Dialog. Geben Sie hier folgende Informationen ein:
 - a) **Neues Passwort:** Erfassen Sie hier das neue Passwort für den Benutzer.
 - i. Das alte Passwort muss für diesen Vorgang nicht bekannt sein.
 - ii. Beim ersten Login wird der Benutzer aufgefordert dieses Passwort durch ein eigenes Passwort zu ersetzen.
 - b) **Passwort bestätigen:** Das Passwort muss hier aus Sicherheitsgründen noch einmal bestätigt werden.
6. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder beenden Sie den Vorgang mit "Abbrechen".
7. Nach erfolgreicher Änderung erscheint die Meldung "Das Passwort wurde erfolgreich geändert".
8. Bestätigen Sie die Meldung mit "OK".
 - a) Der Benutzer ist nun wieder freigegeben.
9. Über den Connection Manager kann sich der Benutzer nun mit dem neuen ecoDMS Passwort anmelden.
 - a) Beim Login wird der Benutzer aufgefordert dieses Passwort durch ein eigenes Passwort zu ersetzen.

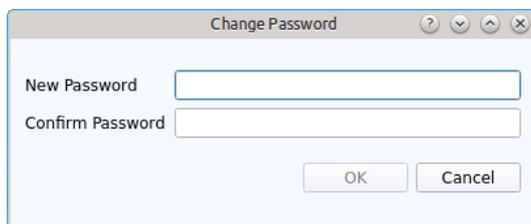


Abb. (ähnlich) 6.27: Passwort zurücksetzen als Administrator

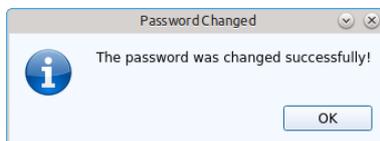


Abb. (ähnlich) 6.28: Meldung - Passwort erfolgreich geändert

Wichtige Informationen zu Kapitel 6

- [1] Alle Berechtigungen werden erst beim nächsten Programmstart des betreffenden Benutzers wirksam.
- [2] Die Anlage und Verwendung von Benutzergruppen wird empfohlen. Das erleichtert die Klassifizierung und Zuordnung enorm.
- [3] Diese Funktion setzt eine Lizenz der ecoDMS-Vollversion voraus, kann aber in der Demozeit getestet werden und wird anschließend automatisch deaktiviert, bis eine Lizenz eingespielt wird.
- [4] Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.

7 Einstellungen: Einrichten des Systems

Über den Einstellungsdialog können die notwendigen Konfigurationen zur Einrichtung des ecoDMS Archivs vorgenommen werden. ecoDMS kann so auf die eigenen Bedürfnisse angepasst werden. Die gewünschten Strukturen lassen sich hierüber abbilden: Passende Dokumentenarten mit festgelegten Aufbewahrungsfristen, eigene Ordnerstrukturen und Ordner-Berechtigungen und vieles mehr [7].

7.1 Einstellungsdialog öffnen

Zum Öffnen des Einstellungsdialogs gibt es verschiedene Möglichkeiten [7]:

1. **ecoDMS Menü:** Wählen Sie den Menüpunkt "Optionen - Einstellungen".
2. **Icon in ecoDMS:** Klicken Sie auf das Icon "Einstellungen" in der Symbolleiste.
3. **Tastenkombination in ecoDMS:** Strg + Alt + S



Abb. (ähnlich) 7.1: Icon - Einstellungen

7.2 Archive

Dokumente können in unterschiedlichen Archiven aufbewahrt werden. Dies wird allerdings nicht empfohlen. Um die Vorteile der Software bestmöglich ausschöpfen zu können, ist es empfehlenswert alle Daten in einem Archiv aufzubewahren (Stichwort: Filterfunktionen). Ein Archiv ist kein eigener Server und es dient lediglich der Dokumenten-Trennung innerhalb eines Servers. Daher können hierfür keine eigenen Einstellungen, Benutzer, Gruppen, Berechtigungen und/oder Strukturen vergeben werden [8, 9].

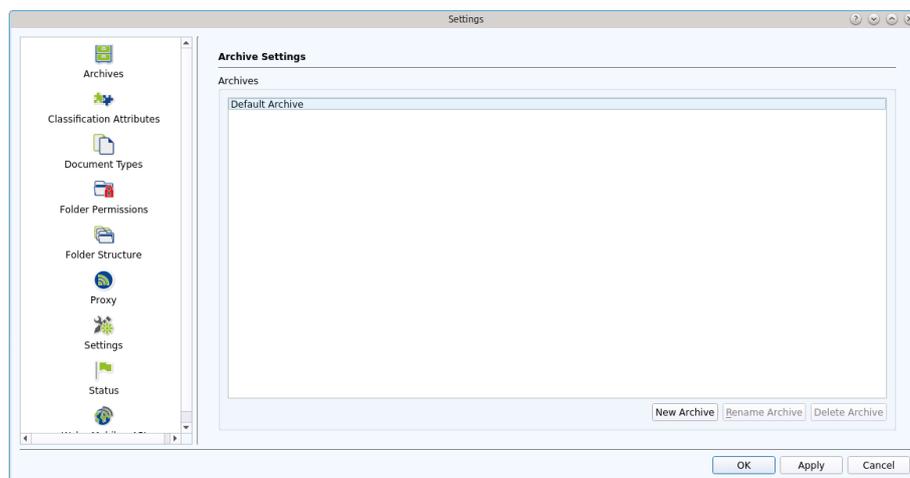


Abb. (ähnlich) 7.2: Einstellungen - Archive

7.2.1 Archiv anlegen

Ein neues Archiv anlegen (nicht empfohlen!) können Sie wie folgt [8, 9, 2]:

1. Klicken Sie auf den Button "Neues Archiv".
2. Geben Sie den Namen für das neue Archiv im Dialog ein.
3. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder beenden den Vorgang mit "Abbrechen".
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

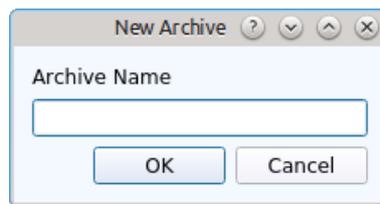


Abb. (ähnlich) 7.3: Einstellungen - Neues Archiv anlegen

7.2.2 Archiv umbenennen

Wenn Sie den Namen von einem Archiv ändern möchten, gehen Sie wie folgt vor [2]:

1. Markieren Sie das Archiv.
2. Klicken Sie auf "Archiv umbenennen".
3. Geben Sie im Dialog den neuen "Archivnamen" ein.
4. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder beenden den Vorgang mit "Abbrechen".
5. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

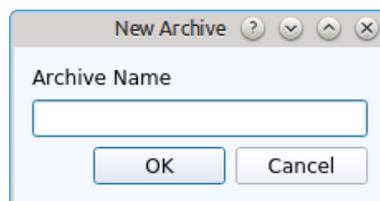


Abb. (ähnlich) 7.4: Einstellungen - Archiv umbenennen

7.2.3 Archiv löschen

Bei Bedarf können Sie leere Archive löschen. Bitte beachten Sie, dass mindestens 1 Archiv existieren muss. Nur leere Archive (bitte beachten Sie hierbei auch den Papierkorb) können gelöscht werden [8, 9, 2].

1. Wählen Sie zu löschende das Archiv aus.
2. Klicken Sie auf den Button "Archiv löschen".
 - a) Ein Archiv kann nur gelöscht werden, wenn diesem keine Dokumente zugeordnet sind.
 - b) Bitte beachten Sie auch die Funktion "In Archiv verschieben".
3. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder beenden den Vorgang mit "Abbrechen".
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

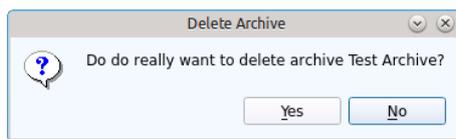


Abb. (ähnlich) 7.5: Einstellungen - Archiv löschen

7.3 Dokumentenarten & Aufbewahrungsfristen

Durch den Einsatz einer Archivierungssoftware ändert sich die bekannte Ordnerstruktur. Häufig werden im Dateisystem beispielsweise Kundenordner mit den entsprechenden Unterordnern "Rechnungen", "Angebote", "Verträge" usw. angelegt. Diese "komplizierte" Struktur fällt hier weg. Die vorherigen Unterordner werden in ecoDMS als Dokumentenarten angelegt. Die Ordnerstruktur besteht somit nur noch aus tatsächlichen Ordnern. Die Unterkategorisierung erfolgt dann bei der Klassifizierung über das Attribut Dokumentenart. Bei der Zuordnung von Dokumenten beschreibt die Dokumentenart, um welchen Typ von Dokument es sich hierbei handelt (z.B. Rechnungseingang, Rechnungsausgang, Vertrag, Angebot...). Es wird empfohlen für jedes archivierte Dokument die Dokumentenart bei der Klassifizierung auszuwählen. Das erleichtert die Verwaltung und das Wiederfinden der Dokumente ungemein.

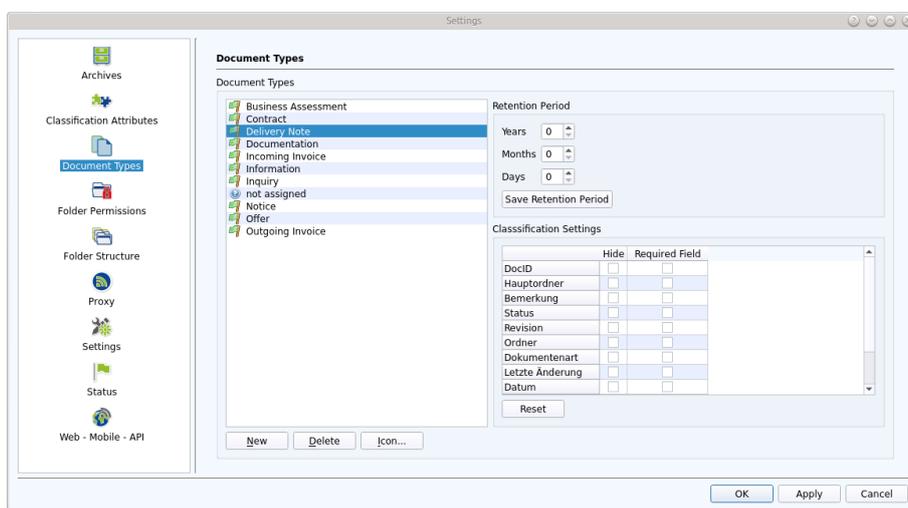


Abb. (ähnlich) 7.6: Einstellungen - Dokumentenarten

7.3.1 Erklärung und Beispiele: Dokumentenarten

Bei der Dokumentenart handelt es sich um ein "Klassifizierungsattribut" in ecoDMS. Bei der Zuordnung von Dokumenten beschreibt dieses Attribut, um welchen Typ von Dokument es sich hierbei handelt. Es wird empfohlen für jedes archivierte Dokument die Dokumentenart bei der Klassifizierung auszuwählen. Das erleichtert die Verwaltung und das Wiederfinden der Dokumente ungemein. Bei der Suche nach bestimmten Dateien können die Dokumente exakt gefiltert werden. Bitte beachten Sie, dass Dokumentenarten nicht in der Ordnerstruktur erscheinen sollten.

1. Anbei ein Beispiel für eine Suchanfrage:

Es sollen alle "Rechnungseingänge" von Firma "Sample Company" angezeigt werden, deren Status "zu bearbeiten" ist.

- Durch die Vergabe der Klassifizierungsattribute und der Dokumentenart können die Filter in ecoDMS exakt auf die Suchkriterien eingestellt werden.
- Da die Klassifizierungsattribute auch bei der Volltextsuche mit einbezogen werden können, wäre in diesem Fall sogar eine Volltextsuche wie folgt möglich: "Rechnungseingang Sample Company Zu Bearbeiten".
- Die passenden Dokumente werden schnell und übersichtlich in der ecoDMS Tabelle angezeigt.

2. Beispiele typischer Dokumentenarten:

Anfrage	Angebot	Anschreiben
Auftrag	Bescheid	Bescheinigung
Bestellung	BWA	Dokumentation
Foto	Gehaltsabrechnung	Gutachten
Information	Kalkulation	Kontoauszug
Kündigung	Lieferschein	Mahnung
Police	Rechnungseingang	Rechnungsausgang
Vertrag	Zertifikat	Zeugnis

7.3.2 Neue Dokumentenart anlegen

Um eine neue Dokumentenart anzulegen, gehen Sie wie folgt vor [7, 2]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Dokumentenarten aus.
2. Klicken Sie auf den Button "Neu".
3. Klicken Sie in das Feld "Neue Dokumentenart".
4. Überschreiben Sie den Eintrag mit dem gewünschten Namen.
5. Diesen Vorgang können Sie für weitere Dokumentenarten entsprechend wiederholen.
6. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.3.3 Aufbewahrungsfrist

Zu jeder erstellten Dokumentenart können Aufbewahrungsfristen zugeordnet werden. Die Aufbewahrungsfrist legt fest, wie lange ein Dokument mindestens in ecoDMS gespeichert sein muss. Erst nach Ablauf der jeweiligen Frist können die Dokumente -falls gewünscht - unwiderruflich aus dem Archiv entfernt werden.

- Bitte beachten Sie, dass die hier erfassten Fristen für Dokumentenarten automatisch bei entsprechender Klassifizierung für die jeweiligen Dokumente übernommen werden.
- Wurde eine Frist einmal gespeichert, kann diese nicht mehr verändert werden.
- Die Dokumente können während der laufenden Frist nicht aus dem System gelöscht werden.
- Sollte ein Dokument zwischenzeitlich mit einer anderen Dokumentenart klassifiziert werden, wird die neue Aufbewahrungsfrist übernommen, allerdings kann über die Dokumenten-Historie jederzeit die ursprünglich hinterlegte Frist nachvollzogen werden.
- ecoDMS verwendet den hinterlegten Wert im Standard Attribut -Datum- als Starttermin für eine Aufbewahrungsfrist.

7.3.3.1 Aufbewahrungsfrist anlegen

So legen Sie eine Aufbewahrungsfrist zu einer Dokumentenart an [7, 2]:

1. Markieren Sie die Dokumentenart im "Einstellungsdialog - Dokumentenarten".
2. Geben Sie im Bereich "Aufbewahrungsfrist" die dazugehörige Aufbewahrungsdauer ein. Hier stehen Ihnen folgende Felder zur Verfügung:
 - a) Jahre
 - b) Monate
 - c) Tage
3. Klicken Sie nun auf "Aufbewahrungsfrist speichern".
4. Es erscheint ein Dialog. Bitte lesen Sie die Informationen ausführlich durch.
 - a) Bitte beachten Sie, dass die hier erfassten Fristen für Dokumentenarten automatisch bei entsprechender Klassifizierung für die jeweiligen Dokumente übernommen werden und nach dem ersten Speichern nicht mehr geändert werden können!

- b) Die Dokumente können während der laufenden Frist nicht aus dem System gelöscht werden.
 - c) Sollte ein Dokument zwischenzeitlich mit einer anderen Dokumentenart klassifiziert werden, wird die neue Aufbewahrungsfrist übernommen, allerdings kann über die Dokumenten-Historie jederzeit die ursprünglich hinterlegte Frist nachvollzogen werden.
5. Bestätigen Sie die Meldung mit "Ja" um die Aufbewahrungsfrist zu speichern. Mit "Nein" können Sie den Vorgang abbrechen.
 6. Nach dem Speichern wird für alle Dokumente mit dieser Dokumentenart automatisch die hinterlegte Aufbewahrungsfrist hinterlegt.
 7. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

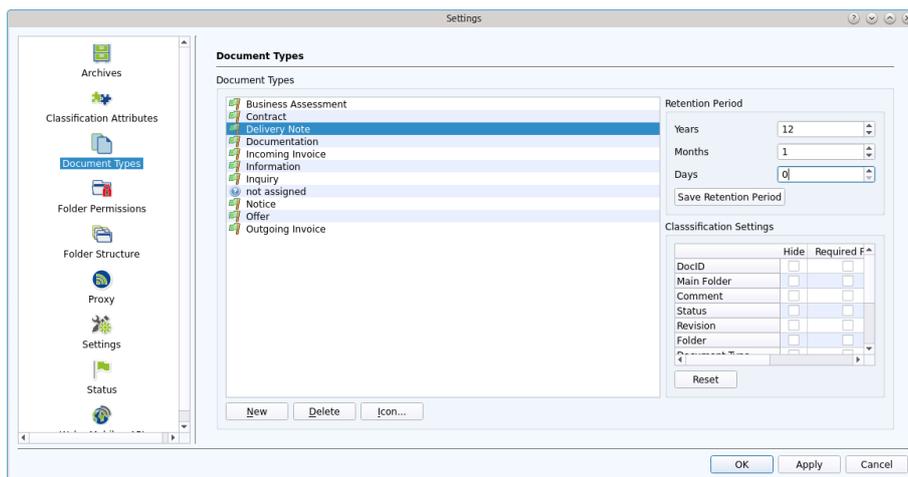


Abb. (ähnlich) 7.7: Einstellungen - Dokumentenarten - Aufbewahrungsfrist

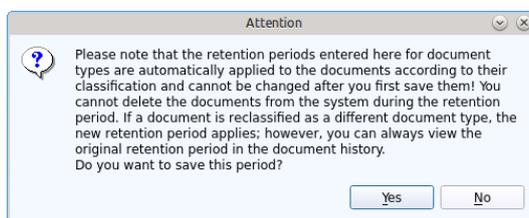


Abb. (ähnlich) 7.8: Dialog - Aufbewahrungsfrist

7.3.4 Klassifizierungseinstellungen

Im Bereich "Klassifizierungseinstellungen" können Sie festlegen, welche Attribute bei der Klassifizierung für die jeweilige Dokumentenart wichtig sind und wo/ob diese angezeigt werden sollen. Das erleichtert den Klassifizierungsprozess, da in diesem Fall für den Benutzer nur noch die wirklich notwendigen Attribute bei der Klassifizierung sichtbar sind. Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

1. Nicht benötigte Klassifizierungsattribute ausblenden.
2. Pflichtfelder für die Klassifizierung einrichten.
3. Die Reihenfolge der Attribute festlegen.

Die Einstellungen beziehen sich immer auf die aktuell ausgewählte Dokumentenart. Für jede Dokumentenart können eigene Konfigurationen vorgenommen werden. Alle eingerichteten und zur Verfügung stehenden Attribute werden in den "Klassifizierungseinstellungen" angezeigt. Wird bei der Klassifizierung eine Dokumentenart ausgewählt, für die "Klassifizierungseinstellungen" hinterlegt sind, wird der Klassifizierungsdialog automatisch den Vorgaben angepasst.

7.3.4.1 Einstellungen vornehmen

Gehen Sie zum Einrichten wie folgt vor [7, 2]:

1. Markieren Sie die Dokumentenart im "Einstellungsdialog - Dokumentenarten".
2. Nehmen Sie im Bereich "Klassifizierungseinstellungen" die gewünschten Einstellungen vor:
 - a) **Ausblenden:** Alle Attribute, die **nicht** angezeigt werden sollen, können mit einem Häkchen in der Spalte "Ausblenden" für die Klassifizierung ausgeblendet werden.
 - b) **Pflichtfeld:** Alle Attribute, die in jedem Fall für die Klassifizierung der gewählten Dokumentenart erforderlich sind, können mit einem Häkchen in der Spalte "Pflichtfeld" als Pflichtfeld deklariert werden. Bei der Klassifizierung müssen die als Pflichtfeld gekennzeichneten Felder dann in jedem Fall ausgefüllt werden. Anderenfalls ist das Speichern der Klassifizierung zu der Dokumentenart nicht möglich.
 - c) **Reihenfolge:** Wenn Sie eine bestimmte Reihenfolge der Attribute für die Klassifizierung der gewählten Dokumentenart wünschen, können Sie diese hier festlegen:
 - i. Packen Sie das Attribut mit der Maus und ziehen Sie es dann mit gehaltener Maustaste an die gewünschte Position. Die Attribute können nach oben und nach unten verschoben werden.
3. Diesen Vorgang können Sie für weitere Dokumentenarten entsprechend wiederholen.
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.3.5 Dokumentenart umbenennen

Angelegte Dokumentenarten können umbenannt werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor [7, 2]:

1. Machen Sie einen Doppelklick auf die Dokumentenart im "Einstellungsdialog - Dokumentenarten".
2. Überschreiben Sie nun den bestehenden Namen.
3. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

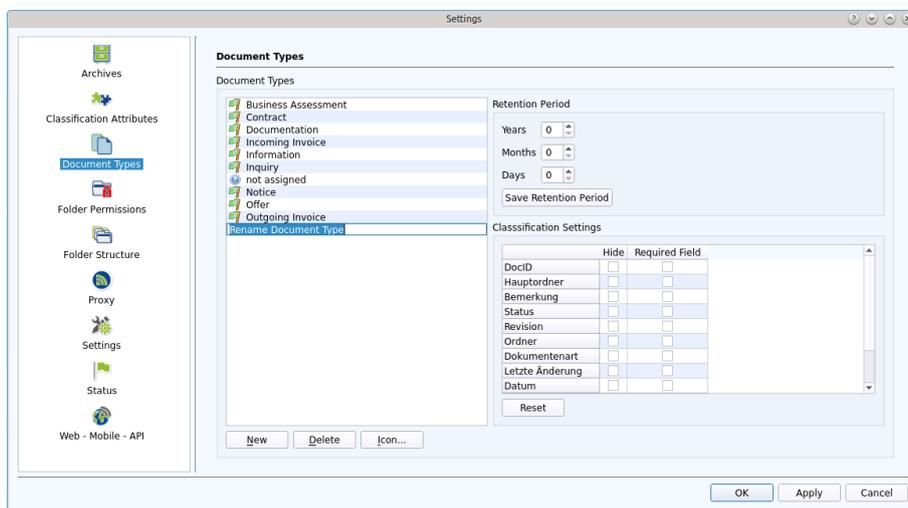


Abb. (ähnlich) 7.9: Einstellungen - Dokumentenarten - Dokumentenart umbenennen

7.3.6 Dokumentenart löschen

Gehen Sie wie folgt vor um eine Dokumentenart zu löschen [12, 2].

1. Markieren Sie die Dokumentenart im "Einstellungsdialog - Dokumentenarten".
2. Klicken Sie auf den Button "Löschen".
3. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.



Abb. (ähnlich) 7.10: Meldung - Dokumentenart löschen

7.3.7 Icon vergeben

Sie können das Standardsymbol (grüne Fahne) für jede Dokumentenart mit einem benutzerdefinierten Symbol ersetzen. Das ermöglicht eine bessere Übersicht für den Benutzer [7, 2, 1].

1. Markieren Sie die Dokumentenart im "Einstellungsdialog - Dokumentenarten".
2. Klicken Sie auf den Button "Icon".
3. Wählen Sie den passenden Pfad aus und bestätigen die Auswahl mit "Öffnen".
 - a) Mögliche Dateiformate für diesen Vorgang sind: *.png, *.jpg, *.jpeg, *.bmp, *.ico
 - b) Es wird empfohlen quadratische Icons zu verwenden (z.B. 16x16px, 32x32px, 64x64px...).
 - c) ecoDMS beinhaltet keine eigene Icon-Sammlung. Allerdings können Sie natürlich Icons aus Ihrer eigenen Sammlung verwenden.
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.4 Einstellungen

Der Bereich "Einstellungen" ist in mehrere Tabs aufgeteilt. Hier können verschiedene Konfigurationen vorgenommen werden.

7.4.1 Allgemein

In diesem Bereich können Sie verschiedene, allgemeine Einstellungen vornehmen [7, 2].

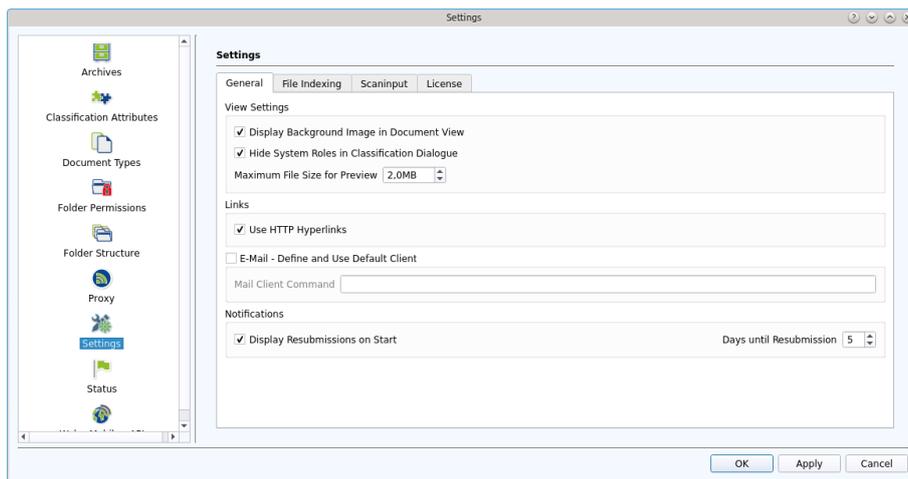


Abb. (ähnlich) 7.11: Einstellungen - Einstellungen - Allgemein

7.4.1.1 Hintergrundbild in der Dokumentenansicht anzeigen

Im Hintergrund der Tabelle von ecoDMS ist standardmäßig das Programm-Logo sichtbar. Dieses Bild kann bei Bedarf ausgeblendet werden. So können Sie das Bild ausblenden [7, 2]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter "Einstellungen - Allgemein" aus.

2. Entfernen Sie das Häkchen in der Zeile "Hintergrundbild in der Dokumentenansicht anzeigen".
3. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.4.1.2 Systemrollen im Klassifizierungsdialog ausblenden

Bei der Klassifizierung werden standardmäßig im Bereich "Berechtigungen" alle Benutzer, Gruppen und Systemberechtigungen angezeigt. Da die Systemrollen im Normalfall nicht für die Klassifizierung verwendet werden, können diese Rollen im Klassifizierungsdialog ausgeblendet werden. So können die Systemrollen ausgeblendet werden [7, 2]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter "Einstellungen - Allgemein" aus.
2. Aktivieren Sie die Funktion "Systemrollen im Klassifizierungsdialog ausblenden" mit einem Häkchen.
3. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.4.1.3 Maximale Dateigröße für Vorschau

Für PDF-Dateien zeigt ecoDMS eine Dokumentenvorschau an. Je nach Dateigröße kann das Laden der Bilder etwas dauern. Hier können Sie die maximale Dateigröße für die automatische Vorschau eingeben. Dateien, die diese Größe überschreiten müssen manuell im Vorschaufenster geladen werden [7, 2]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter "Einstellungen - Allgemein" aus.
2. Geben Sie die maximale Dateigröße für die Vorschau ein.
3. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.4.1.4 HTTP-Hyperlinks verwenden

ecoDMS verfügt über eine Linkfunktion. Hiermit können Ordner- und Dokumentenlinks an andere ecoDMS-Benutzer gesendet und/oder in die Zwischenablage kopiert werden. Um die Links als HTTP-Hyperlink auszugeben, gehen Sie wie folgt vor [7, 2]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter "Einstellungen - Allgemein" aus.
2. Aktivieren Sie die Funktion "HTTP-Hyperlinks verwenden" mit einem Häkchen.
3. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.4.1.5 E-Mail - Standard Client festlegen und verwenden

ecoDMS verwendet zum Versenden von Dokumenten das als Standard definierte E-Mail-Programm. Manche E-Mail Clients unterstützen diese Funktion nicht. Deshalb kann hier optional eine Syntax zum Aufrufen eines beliebigen E-Mail Clients, der zum Versenden von Dokumenten aus ecoDMS verwendet werden soll, hinterlegt werden. Dieser wird dann für alle Benutzer als Standard-Software für das Versenden von Mails aus ecoDMS aufgerufen. Gehen Sie hierzu wie folgt vor [7, 2]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter "Einstellungen - Allgemein" aus.
2. Aktivieren Sie die Funktion "E-Mail - Standard Client festlegen und verwenden" mit einem Häkchen.
3. Geben Sie den "Mail Client Befehl" ein. **Beispiel:**

```
"C:\Program Files (x86)\Mozilla Thunderbird\thunderbird.exe" -compose "subject=ecoDMS, attachment=%1"
```

4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.4.1.6 Wiedervorlagen beim Start anzeigen

Beim Start von ecoDMS können auf Wunsch anstehende Wiedervorlagen angezeigt werden. In diesem Fall erscheint ein Dialog, der dem Benutzer anzeigt wie viele Dokumente das Wiedervorlagdatum erreichen bzw. erreicht haben. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können in einem Eingabefeld die Tage bis zur Wiedervorlage festgelegt werden. Wird hier z.B. eine 5 eingetragen, werden beim Start die Wiedervorlagen der nächsten 5 Tage angezeigt. Beim Programmstart erscheint dann folgende Meldung: "Es sind X Dokumente vorhanden, die das Wiedervorlage Datum erreichen." So aktivieren Sie die Funktion [7, 2]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter "Einstellungen - Allgemein" aus.
2. Aktivieren Sie die Funktion "Wiedervorlagen beim Start anzeigen" mit einem Häkchen.
3. Geben Sie im Feld "Tage bis zur Wiedervorlage" den gewünschten Zeitraum ein.
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

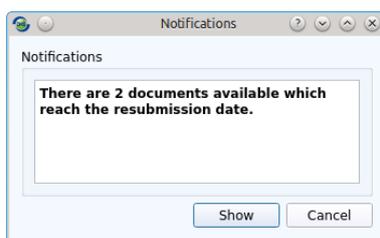


Abb. (ähnlich) 7.12: Benachrichtigung - Wiedervorlagen

7.4.2 Datei Indizierung

In diesem Informationsdialog kann der aktuelle Indizierungsstatus der Volltexterkennung abgerufen werden. Folgende Informationen sind verfügbar [7]:

1. **Fortschritt:** Der prozentuale Fortschritt der Volltext Erkennung aller in ecoDMS archivierten Dokumente.
2. **Dokumente insgesamt:** Die Anzahl der insgesamt in ecoDMS archivierten Dokumente.
3. **Verarbeitete Dokumente:** Die Anzahl bereits indizierter Dokumente.
4. **Verbleibende Dokumente:** Die Anzahl noch nicht indizierter Dokumente.
5. **Fehlgeschlagene Dokumente:** Die Anzahl von Dokumenten, die nicht indiziert werden können, weil Sie beispielsweise nicht lesbar oder fehlerhaft sind.

Um die Anzeige zu aktualisieren, klicken Sie auf "Anzeige neu laden".

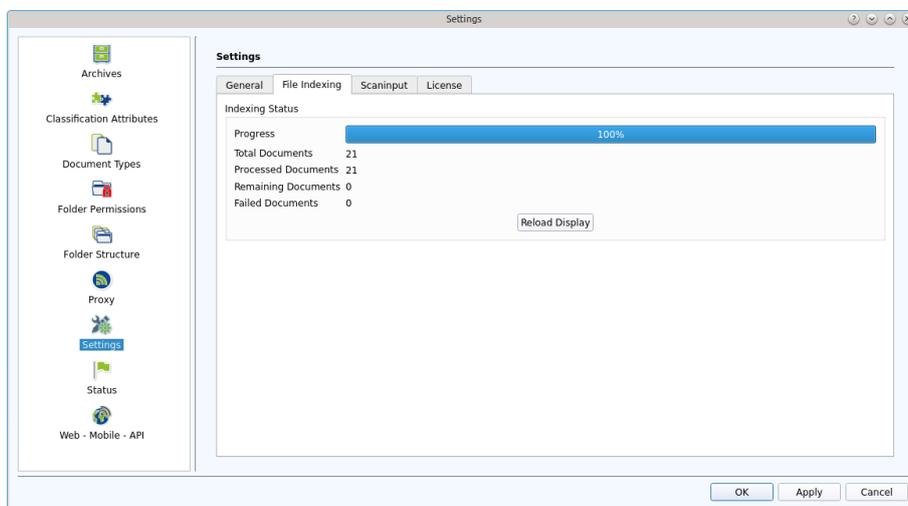


Abb. (ähnlich) 7.13: Einstellungen - Einstellungen - Datei Indizierung

7.4.3 Scaninput

Bitte lesen Sie hierzu das Kapitel "Scannen & Archivieren (Posteingang)" in diesem Handbuch.

7.4.4 Lizenz

Bitte lesen Sie hierzu das Kapitel "Aktivierung der Lizenz" in diesem Handbuch.

7.5 Klassifizierungsattribute

Die archivierten Dokumente können in ecoDMS mit wichtigen Dateiinformationen wie z.B. Ordner, Dokumentenart und Zuständigkeit übersichtlich in einer "digitalen Akte" einsortiert werden. Diese Informationen werden in so genannten "Klassifizierungsattributen" hinterlegt. Neben den bereits voreingestellten "Klassifizierungsattributen" haben Sie die Möglichkeit Ihre eigenen Attribute zu erstellen und ecoDMS flexibel auf Ihre Bedürfnisse einzurichten.

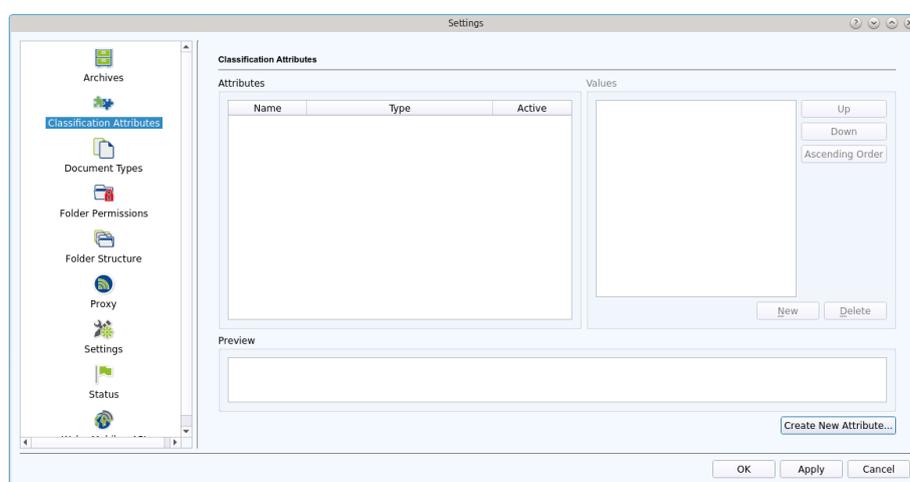


Abb. (ähnlich) 7.14: Einstellungen - Klassifizierungsattribute

7.5.1 Attribute anlegen

Für die Anlage eigener Klassifizierungsattribute stehen verschiedene "Attributtypen" zur Verfügung. Bitte beachten Sie hierbei folgende Information: Ist ein Attribut einmal angelegt, so kann dieses nicht mehr gelöscht, aber umbenannt, bearbeitet und/oder deaktiviert werden [7, 2].

7.5.1.1 Freitext

Das "Freitextfeld" ermöglicht die Eingabe von Zahlen, Buchstaben und auch Sonderzeichen. Ein Beispiel für dieses Attribut ist das bereits vorhandene Bemerkungsfeld [7, 2].

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Klassifizierungsattribute aus.
2. Klicken Sie auf den Button "Neues Attribut anlegen".
3. Es öffnet sich ein Dialog. Geben Sie im Feld "Name" einen Namen für das Attribut ein.
4. Wählen Sie "Freitext" im Bereich "Typ" aus.
5. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Das Fenster wird geschlossen und das angelegte Attribut wird im Bereich "Attribute" aufgelistet.
6. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

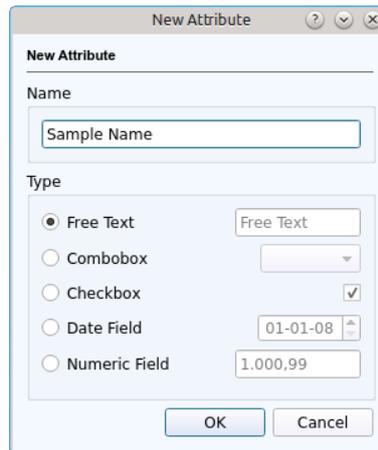


Abb. (ähnlich) 7.15: Einstellungen - Klassifizierungsattribute - Freitext anlegen

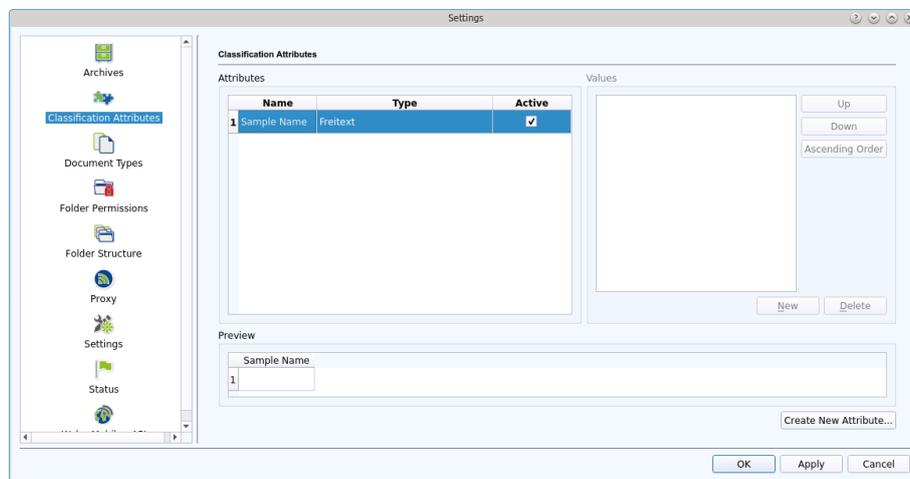


Abb. (ähnlich) 7.16: Einstellungen - Klassifizierungsattribute - Freitext

7.5.1.2 Combobox

Die "Combobox" ermöglicht die Vergabe von festen Werten, die dann bei der Klassifizierung als Auswahlliste angezeigt werden. Ein Beispiel für eine "Combobox" ist das Attribut Status [7, 2].

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Klassifizierungsattribute aus.
2. Klicken Sie auf den Button "Neues Attribut anlegen".
3. Es öffnet sich ein Dialog. Geben Sie im Feld "Name" einen Namen für das Attribut ein.
4. Wählen Sie "Combobox" im Bereich "Typ" aus.
5. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Das Fenster wird geschlossen und das angelegte Attribut wird im Bereich "Attribute" aufgelistet.
6. Markieren Sie das Attribut im Bereich "Attribute".
7. Klicken Sie nun im Bereich "Werte" auf "Neu".
8. Es öffnet sich ein Dialog. Geben Sie hier den Namen für den Wert ein.
 - a) Es können beliebig viele Werte auf diese Weise erfasst werden.
9. Über die Buttons "Hoch", "Runter", "Absteigend", "Aufsteigend" können die Werte innerhalb der Reihenfolge nach oben und unten verschoben und in einer bestimmten Reihenfolge sortiert werden.

10. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

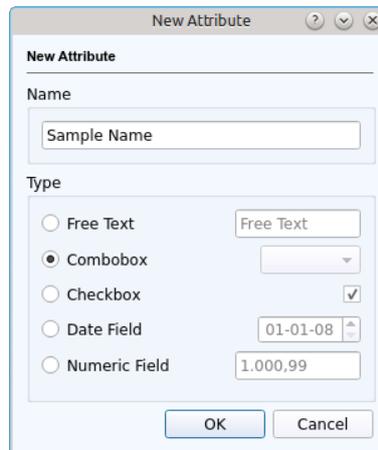


Abb. (ähnlich) 7.17: Einstellungen - Klassifizierungsattribute - Combobox anlegen

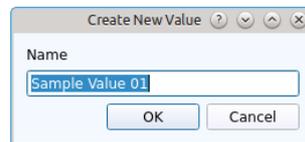


Abb. (ähnlich) 7.18: Einstellungen - Klassifizierungsattribute - Combobox - Wert anlegen

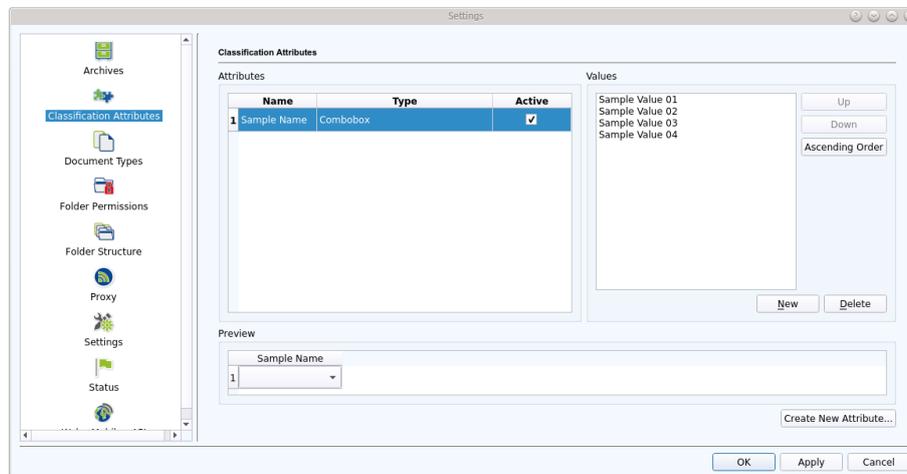


Abb. (ähnlich) 7.19: Einstellungen - Klassifizierungsattribute - Combobox

7.5.1.2.1 Combobox: Werte sortieren Die Reihenfolge der angelegten Werte in einer vom Benutzer erzeugten "Combobox" kann beliebig angepasst werden [7, 2].

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Klassifizierungsattribute aus.
2. Markieren Sie das Attribut im Bereich "Attribute".
3. Nun haben Sie folgende Möglichkeiten für die Sortierung:
 - a) Klicken Sie nun im Bereich "Werte" auf "Aufsteigend" um die Werte in aufsteigender Reihenfolge zu sortieren.
 - b) Klicken Sie nun im Bereich "Werte" auf "Absteigend" um die Werte in absteigender Reihenfolge zu sortieren.
 - c) Markieren Sie einen Wert und verschieben Sie diesen mit dem Button...

- i. "Hoch" in der Reihenfolge nach oben
 - ii. "Runter" in der Reihenfolge nach unten
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.5.1.2.2 Combobox: Werte löschen Die angelegten Werte in einer vom Benutzer erzeugten "Combobox" können bei Bedarf gelöscht werden. **Voraussetzung hierfür ist, dass den Werten keine Dokumente zugeordnet sind** [7, 2].

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Klassifizierungsattribute aus.
2. Markieren Sie das Attribut im Bereich "Attribute".
3. Klicken Sie im Bereich "Werte" auf den zu löschenden Eintrag.
4. Klicken Sie auf "Löschen".
5. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.5.1.3 Checkbox

Die "Checkbox" ist ein Kontrollkästchen, das bei der Klassifizierung mit einem Häkchen versehen werden kann [7, 2].

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Klassifizierungsattribute aus.
2. Klicken Sie auf den Button "Neues Attribut anlegen".
3. Es öffnet sich ein Dialog. Geben Sie im Feld "Name" einen Namen für das Attribut ein.
4. Wählen Sie "Checkbox" im Bereich "Typ" aus.
5. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Das Fenster wird geschlossen und das angelegte Attribut wird im Bereich "Attribute" aufgelistet.
6. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.



Abb. (ähnlich) 7.20: Einstellungen - Klassifizierungsattribute - Checkbox anlegen

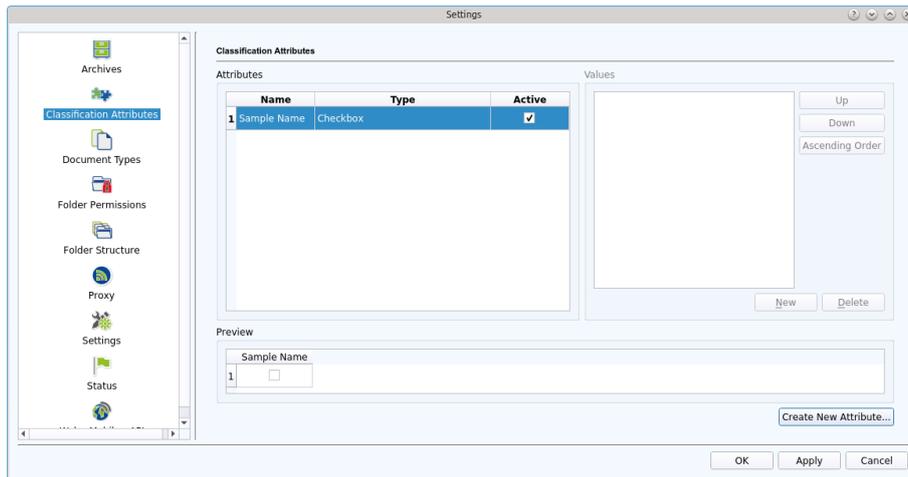


Abb. (ähnlich) 7.21: Einstellungen - Klassifizierungsattribute - Checkbox

7.5.1.4 Datumsfeld

Das Attribut "Datumsfeld" ermöglicht die Anlage benutzerdefinierter Datumsfelder für die Klassifizierung [7, 2].

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Klassifizierungsattribute aus.
2. Klicken Sie auf den Button "Neues Attribut anlegen".
3. Es öffnet sich ein Dialog. Geben Sie im Feld "Name" einen Namen für das Attribut ein.
4. Wählen Sie "Datumsfeld" im Bereich "Typ" aus.
5. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Das Fenster wird geschlossen und das angelegte Attribut wird im Bereich "Attribute" aufgelistet.
6. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

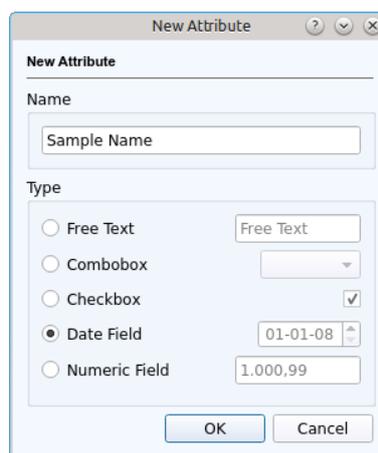


Abb. (ähnlich) 7.22: Einstellungen - Klassifizierungsattribute - Datumsfeld anlegen

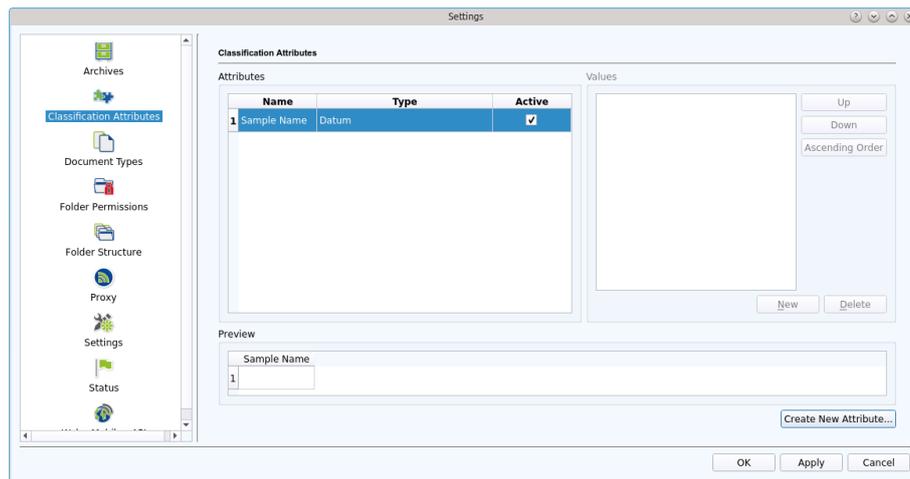


Abb. (ähnlich) 7.23: Einstellungen - Klassifizierungsattribute - Datum

7.5.1.5 Numerisches Feld

Das Attribut "Numerisches Feld" ist ein Feld, indem ausschließlich numerische Werte (Zahlen) erfasst werden können. Die zulässigen Zeichen für die Eingabe sind abhängig von den gewählten Länder-Einstellungen am jeweiligen Betriebssystem [7, 2].

1. **Deutsche Standardeinstellung:** Zahlen und maximal 1 Komma pro Eintrag sind als Werte zulässig.
 - a) Wird eine Zahl beispielsweise mit einem Punkt als 1000er Trennzeichen eingeben, so wird der Punkt beim Speichern vom System entfernt.
 - b) Eingabe: 1.000.000,00 = Ausgabe: 1000000,00
2. **Englische Standardeinstellung:** Zahlen und maximal 1 Punkt pro Eintrag sind als Werte zulässig.
 - a) Wird eine Zahl beispielsweise mit einem Komma als 1000er Trennzeichen eingeben, so wird das Komma beim Speichern vom System entfernt.
 - b) Eingabe: 1,000,000.00 = Ausgabe: 1000000.00

So legen Sie ein "Numerisches Feld" an:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Klassifizierungsattribute aus.
2. Klicken Sie auf den Button "Neues Attribut anlegen".
3. Es öffnet sich ein Dialog. Geben Sie im Feld "Name" einen Namen für das Attribut ein.
4. Wählen Sie "Numerisches Feld" im Bereich "Typ" aus.
5. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Das Fenster wird geschlossen und das angelegte Attribut wird im Bereich "Attribute" aufgelistet.
6. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

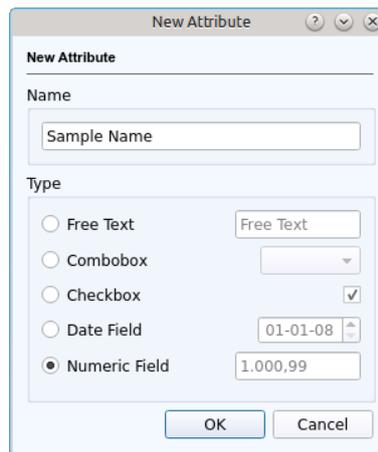


Abb. (ähnlich) 7.24: Einstellungen - Klassifizierungsattribute - Numerisches Feld anlegen

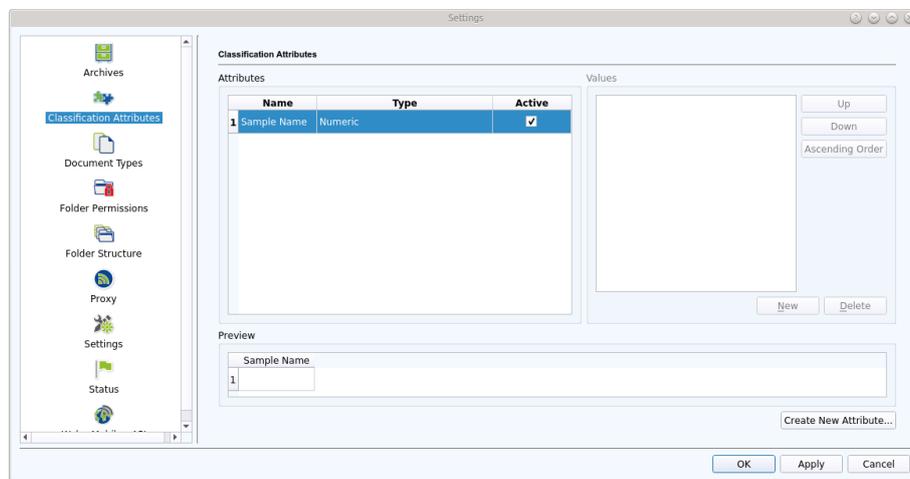


Abb. (ähnlich) 7.25: Einstellungen - Klassifizierungsattribute - Numerisches Feld

7.5.2 Attribute aktivieren / deaktivieren

Attribute, die nicht mehr benötigt werden, können nicht gelöscht, aber deaktiviert werden, so dass diese bei der Klassifizierung nicht mehr angezeigt werden. Für Standardattribute ist eine Deaktivierung allerdings nicht möglich. Die Funktion steht nur für benutzerdefinierte Klassifizierungsattribute zur Verfügung. Gehen Sie wie folgt vor [7, 2]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Klassifizierungsattribute aus.
2. Markieren Sie das Attribut im Bereich "Attribute".
 - a) **Aktiviert:** Setzen Sie ein Häkchen in die Spalte "Aktiviert" um das "Attribut" zu aktivieren und somit für die Klassifizierung einzublenden.
 - b) **Deaktiviert:** Setzen Sie ein Häkchen in die Spalte "Aktiviert" um das "Attribut" zu deaktivieren und somit für die Klassifizierung auszublenden.
3. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.5.3 Attribute umbenennen

Benutzerdefinierte Klassifizierungsattribute können bei Bedarf umbenannt werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor [7, 2]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Klassifizierungsattribute aus.
2. Markieren Sie das Attribut im Bereich "Attribute" mit einem Doppelklick auf den Namen.

3. Geben Sie den neuen Namen für das "Attribut" ein.
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.6 Ordnerberechtigungen

Um sicherzustellen, dass die Dokumente nur von den tatsächlich zuständigen und autorisierten Benutzern eingesehen und bearbeitet werden können, bietet ecoDMS für jede Datei und jeden angelegten Ordner die Vergabe von separaten Zugriffsrechten an. So bleibt die Vertraulichkeit der Unterlagen geschützt. Für jeden angelegten Ordner können innerhalb der Ordnerstruktur eigene Zugriffsberechtigungen definiert werden. Über den Klassifizierungsdialog können darüber hinaus Berechtigungen für einzelne Dokumente vergeben werden.

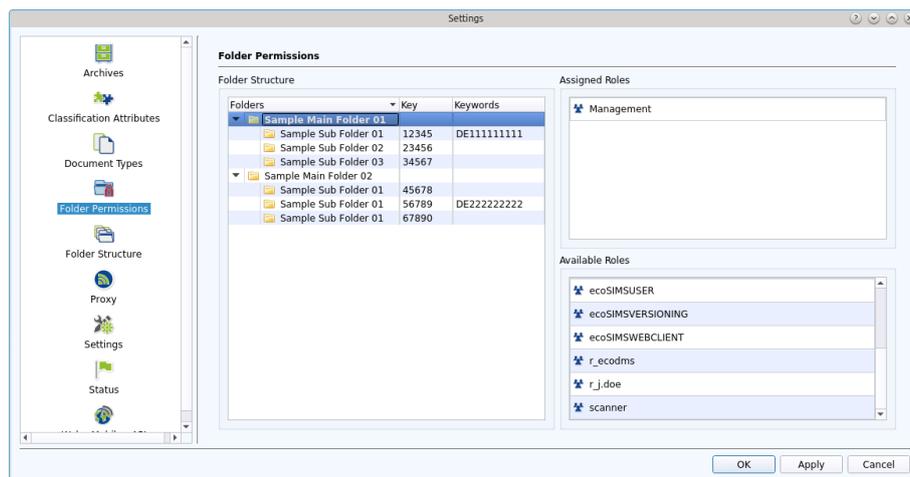


Abb. (ähnlich) 7.26: Einstellungen - Ordnerberechtigungen

7.6.1 Wichtige Informationen

Bei der Vergabe von Ordnerberechtigungen sollten Sie folgende Informationen beachten:

1. Rollen (Benutzer, Gruppen), die für einen Ordner nicht berechtigt sind, können den Ordner und die darin enthaltenen Dokumente weder sehen, noch darauf zugreifen oder Dokumente darin ablegen.
2. In der Hierarchie greifen Ordnerberechtigungen vor den Dokumentenberechtigungen, wobei über die Klassifizierung eines Dokuments die Zugriffsrechte noch weiter vertieft werden können.
3. Enthält ein Ordner keine Berechtigungen, so ist dieser automatisch für alle Rollen (Benutzer, Gruppen) sichtbar.
4. Wird ein Hauptordner mit einer Berechtigung versehen, überträgt sich die Berechtigung automatisch auf alle seine bestehenden und künftig angelegten Unterordner.
5. Die Berechtigungen jedes einzelnen Haupt- und Unterordners können variabel angepasst werden und müssen nicht unbedingt identisch sein.
6. Wurde einem Benutzer die Rolle "ecoSIMSAdmin" zugeteilt, sieht dieser in der Ordnerstruktur den Ordner, aber nicht dessen Inhalt.
7. Wird ein Ordner mit einer Berechtigung versehen, sollte auch die Rolle "scanner" für den Ordner freigegeben werden. Anderenfalls dürfen die angelegten Klassifizierungsvorlagen -je nach Ordnerberechtigung- für eingescannte Dokumente in ecoICE aus Sicherheitsgründen nicht auf den benötigten Ordner zugreifen.

7.6.2 Ordnerberechtigungen vergeben

Wenn Sie bestimmte Benutzer und/oder Gruppen für Ordner zuteilen möchten, gehen Sie wie folgt vor [7, 2, 3]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter "Ordnerberechtigungen" aus.
2. Markieren Sie im Bereich Ordnerstruktur den Ordner.
3. Ziehen Sie die gewünschten "Zuständigkeiten" aus dem Bereich "Verfügbare Rollen" via Drag & Drop in den Bereich "Zugeordnete Rollen".
4. Diesen Vorgang können Sie für andere Ordner wiederholen.
 - a) Mit jedem "Ordnerwechsel" werden Sie vom System aufgefordert die Einstellungen zu speichern.
 - b) Bestätigen Sie die Meldung mit "Ja" oder brechen Sie den Vorgang mit "Nein" ab.
5. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.6.3 Ordnerberechtigungen entfernen

Wenn Sie einem Ordner bestimmte Benutzer und/oder Gruppen zugeteilt haben, können Sie diese wie folgt wieder entfernen [7, 2, 3]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter "Ordnerberechtigungen" aus.
2. Markieren Sie im Bereich Ordnerstruktur den Ordner.
3. Ziehen Sie die gewünschten "Zuständigkeiten" aus dem Bereich "Zugeordnete Rollen" via Drag & Drop zurück in den Bereich "Verfügbare Rollen".
4. Diesen Vorgang können Sie für andere Ordner wiederholen.
 - a) Mit jedem "Ordnerwechsel" werden Sie vom System aufgefordert die Einstellungen zu speichern.
 - b) Bestätigen Sie die Meldung mit "Ja" oder brechen Sie den Vorgang mit "Nein" ab.
5. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.6.4 Anwender Beispiel

Fall 1:

1. Dem Ordner "Test Company" wird als Berechtigung die Rolle (Gruppe) "Buchhaltung" zugewiesen.
2. Die Rolle "Buchhaltung" besteht aus den Benutzern "Peter Smith" , "John Doe" und "Sandy Sample".
3. Der Benutzer "Peter Smith" archiviert ein Dokument mit folgender Klassifizierung:
 - a) Ordner: Test Company
 - b) Dokumentenart: Rechnungseingang
 - c) Status: Zu bearbeiten
 - d) Berechtigungen: Klassifizierbar für alle

Erklärung zu Fall 1:

1. Da der Ordner eine Berechtigung für die Rolle (Gruppe) "Buchhaltung" hat, ist das archivierte Dokument nun für alle 3 Mitglieder der Rolle sichtbar und klassifizierbar.
2. Andere Benutzer, die nicht Teil der Rolle (Gruppe) "Buchhaltung" sind, können weder den Ordner noch das Dokument sehen.

Fall 2:

1. Dem Ordner "Test Company" wird als Berechtigung die Rolle (Gruppe) "Buchhaltung" zugewiesen.
2. Die Rolle "Buchhaltung" besteht aus den Benutzern "Peter Smith" , "John Doe" und "Sandy Sample".
3. Der Benutzer "Peter Smith" archiviert ein Dokument mit folgender Klassifizierung:
 - a) Ordner: Test Company

- b) Dokumentenart: Rechnungseingang
- c) Status: Zu bearbeiten
- d) Berechtigungen: Klassifizierbar für "Peter Smith"

Erklärung zu Fall 2:

1. Da der Ordner eine Berechtigung für die Rolle (Gruppe) "Buchhaltung" hat und "Peter Smith" Teil dieser Rolle ist, darf er das Dokument sehen und klassifizieren.
2. Die Benutzer "John Doe" und "Sandy Sample" dürfen zwar auf den Ordner zugreifen, sehen allerdings nicht das von "Peter Smith" archivierte Dokument, da nur er bei der Klassifizierung eine Berechtigung für das Dokument erhalten hat.
3. Andere Benutzer, die nicht Teil der Rolle (Gruppe) "Buchhaltung" sind, können weder den Ordner noch das Dokument sehen.

7.7 Ordnerstruktur

Durch den Einsatz einer Archivierungssoftware ändert sich die bekannte Ordnerstruktur. Häufig werden im Dateisystem beispielsweise Kundenordner mit den entsprechenden Unterordnern "Rechnungen", "Angebote", "Verträge" usw. angelegt. Diese "komplizierte" Struktur fällt hier weg. Die vorherigen Unterordner werden in ecoDMS als Dokumentenarten angelegt. Die Ordnerstruktur besteht somit nur noch aus tatsächlichen Ordnern. Die Unterkategorisierung erfolgt dann bei der Klassifizierung über das Attribut Dokumentenart.

Hier wird die gewünschte Ordnerstruktur angelegt. ecoDMS unterscheidet hierbei zwischen Haupt- und Unterordnern.

- Es wird empfohlen eine flache und einfache Struktur zu erzeugen.
- Legen Sie möglichst wenig Ordner an.
- Nutzen Sie die Vorteile der integrierten Dokumenten-Klassifizierung.
- Achten Sie außerdem darauf, dass Sie die Unterordner nicht mit Dokumentenarten verwechseln.

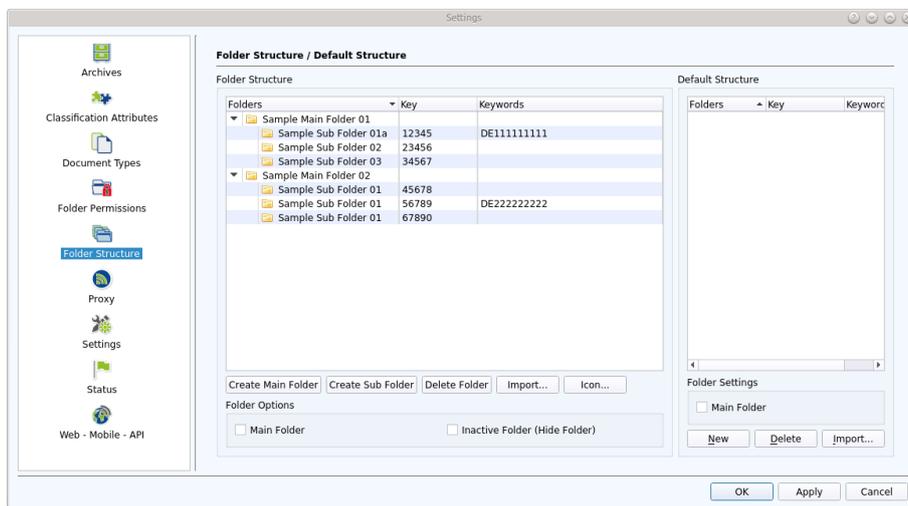


Abb. (ähnlich) 7.27: Einstellungen - Ordnerstruktur

7.7.1 Hauptordner anlegen

Einem Hauptordner können weitere Ordner untergeordnet werden. Außerdem werden alle Hauptordner bei der Klassifizierung automatisch zugeordnet und angezeigt. Das Anlegen von Ordnern ist mit entsprechender Berechtigung auch direkt über den Klassifizierungsdialg bzw. über die Ordnerstruktur möglich. Nur die im Einstellungsdialog als Hauptordner markierten Ordner werden bei der Klassifizierung auch in der Spalte Hauptordner angezeigt. Angelegte Ordner können innerhalb der Ordnerstruktur nicht verschoben werden. [7, 2].

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Ordnerstruktur aus.
2. Klicken Sie auf den Button "Hauptordner anlegen".
3. Es öffnet sich ein Dialog. Geben Sie hier die folgenden Informationen ein:
 - a) **Name:** Geben Sie hier den Namen für den Ordner ein.
 - b) **Schlüssel:** Optional können Sie hier einen Schlüssel für den Ordner vergeben. Es handelt sich hierbei um ein alpha-numerisches Feld. Ein Schlüssel kann zum Beispiel eine Ordnernummer, eine Kundennummer oder ähnliches sein.
 - c) **Schlagwörter:** Optional können Sie hier beliebige Schlagwörter für den Ordner vergeben. Es handelt sich hierbei um ein alpha-numerisches Feld. Schlagwörter können verschiedene Bedeutungen im System haben:
 - i. Durch die Verwendung von Schlagwörtern können Ordner schneller gefunden und zugeordnet werden. Schlagwörter können zum Beispiel Angaben zur Anschrift, Projektinformationen, eine Umsatzsteuernummer oder Ähnliches sein. Bei der Ordnersuche können die Schlagwörter mit einbezogen werden.
 - ii. Schlagwörter dienen auch als Erweiterung der automatischen Zuordnung (Vorklassifizierung) von Ordnern. Wird ein Dokument eingescannt, über den PDF-A-Drucker oder über ein Office Plugin archiviert und es wird keine Vorlage erkannt, kann das Dokument anhand der Schlagwörter trotzdem dem entsprechenden Ordner zugeordnet werden.
 - iii. Alle hinterlegten Schlagwörter müssen vollständig und in gleicher Schreibweise im Dokument vorkommen! Verwenden Sie eindeutige Begriffe wie z.B. die Umsatzsteuer-ID einer Firma oder eine Kundennummer. Geben Sie die Schlagwörter ohne Trennstrich oder Komma ein. Die eingegebenen Begriffe sind "Und-verknüpft" und müssen daher in gleicher Schreibweise im Dokument vorkommen.
 - d) **Zum neuen Ordner springen:** Wenn Sie diesen Befehl aktivieren, wird der aktuelle Ordner nach dem Speichern in der Ordnerstruktur des Einstellungsdialogs markiert. Er ist somit für die Erstellung von Unterordnern schon ausgewählt.
4. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Nach dem Speichern ist der Ordner im Bereich "Ordner Optionen" als "Hauptordner" deklariert.
5. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

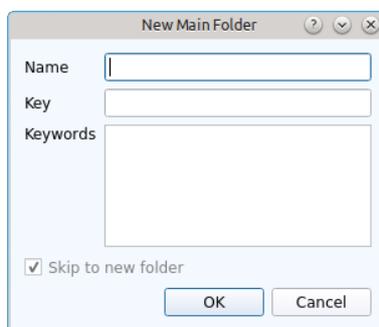


Abb. (ähnlich) 7.28: Einstellungen - Ordnerstruktur - Hauptordner anlegen

7.7.2 Ordner in Hauptordner umwandeln

Ein bestehender Ordner, der nicht als Hauptordner angelegt wurde, kann nachträglich in einen Hauptordner umgewandelt werden. Sollten diesem Ordner bereits Dokumente zugeordnet sein, ändert sich deren Klassifizierung aus Gründen der Revisionsicherheit nicht. Um die Änderung für bestehende Klassifizierungen zu übernehmen, müssen diese manuell klassifiziert werden [7, 2].

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Ordnerstruktur aus.
2. Markieren Sie den Ordner im Bereich Ordnerstruktur.
3. Aktivieren Sie im Bereich "Ordner Optionen" das Feld "Hauptordner".
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.7.3 Unterordner anlegen

Unterordner können bei der Klassifizierung in der Ordnerstruktur als Ablageziel ausgewählt werden. Der dazugehörige Hauptordner wird automatisch vom System erkannt. Das Anlegen von Ordnern ist mit entsprechender Berechtigung auch direkt über den Klassifizierungsdialog bzw. über die Ordnerstruktur möglich. Angelegte Ordner können innerhalb der Ordnerstruktur nicht verschoben werden. [7, 2].

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Ordnerstruktur aus.
2. Markieren Sie im Bereich Ordnerstruktur den Ordner, dem ein "Unterordner" hinzugefügt werden soll.
3. Klicken Sie auf den Button "Unterordner anlegen".
4. Es öffnet sich ein Dialog. Geben Sie hier die folgenden Informationen ein:
 - a) **Name:** Geben Sie hier den Namen für den Ordner ein.
 - b) **Schlüssel:** Optional können Sie hier einen Schlüssel für den Ordner vergeben. Es handelt sich hierbei um ein alpha-numerisches Feld. Ein Schlüssel kann zum Beispiel eine Ordnernummer, eine Kundennummer oder ähnliches sein.
 - c) **Schlagwörter:** Optional können Sie hier beliebige Schlagwörter für den Ordner vergeben. Es handelt sich hierbei um ein alpha-numerisches Feld. Schlagwörter können verschiedene Bedeutungen im System haben:
 - i. Durch die Verwendung von Schlagwörtern können Ordner schneller gefunden und zugeordnet werden. Schlagwörter können zum Beispiel Angaben zur Anschrift, Projektinformationen, eine Umsatzsteuernummer oder Ähnliches sein. Bei der Ordnersuche können die Schlagwörter mit einbezogen werden.
 - ii. Schlagwörter dienen auch als Erweiterung der automatischen Zuordnung (Vorklassifizierung) von Ordnern. Wird ein Dokument eingescannt, über den PDF-A-Drucker oder über ein Office Plugin archiviert und es wird keine Vorlage erkannt, kann das Dokument anhand der Schlagwörter trotzdem dem entsprechenden Ordner zugeordnet werden.
 - iii. Alle hinterlegten Schlagwörter müssen vollständig und in gleicher Schreibweise im Dokument vorkommen! Verwenden Sie eindeutige Begriffe wie z.B. die Umsatzsteuer-ID einer Firma oder eine Kundennummer. Geben Sie die Schlagwörter ohne Trennstrich oder Komma ein. Die eingegebenen Begriffe sind "Und-verknüpft" und müssen daher in gleicher Schreibweise im Dokument vorkommen.
 - d) **Zum neuen Ordner springen:** Wenn Sie diesen Befehl aktivieren, wird der aktuelle Ordner nach dem Speichern in der Ordnerstruktur des Einstellungsdialogs markiert.
5. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
6. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

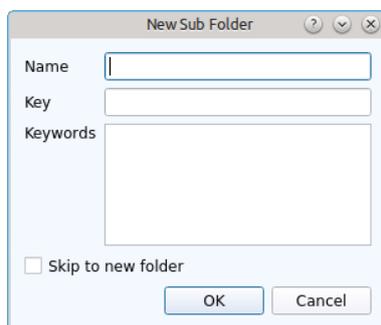


Abb. (ähnlich) 7.29: Einstellungen - Ordnerstruktur - Unterordner anlegen

7.7.4 Ordner umbenennen

Ordner können bei Bedarf umbenannt werden. Eine Änderung des Namens wird allerdings nicht empfohlen. Die Änderung wird für bestehende Klassifizierungen übernommen. Gehen Sie wie folgt vor [7, 2]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Ordnerstruktur aus.

2. Markieren Sie im Bereich Ordnerstruktur den Ordner mit einem Doppelklick in der Spalte "Ordner".
3. Geben Sie den neuen Namen ein.
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

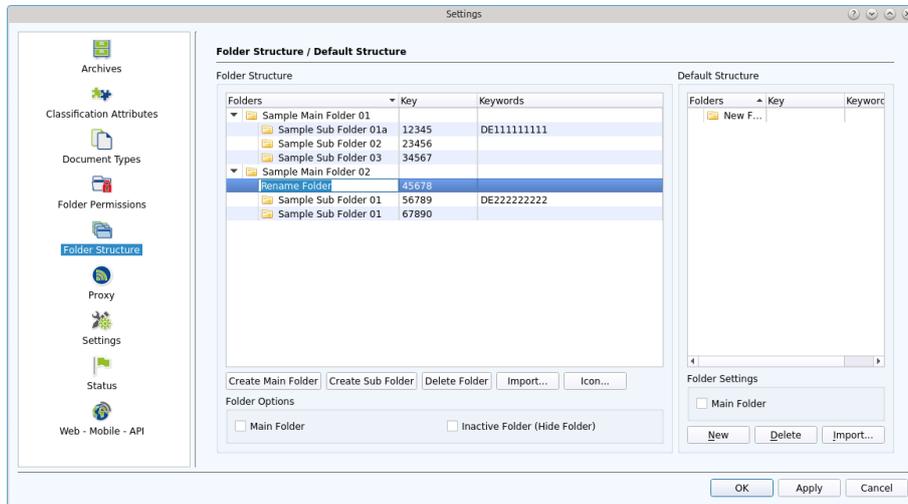


Abb. (ähnlich) 7.30: Einstellungen - Ordnerstruktur - Umbenennen

7.7.5 Schlüssel ändern

Schlüssel können bei Bedarf geändert werden. Gehen Sie wie folgt vor [7, 2]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Ordnerstruktur aus.
2. Markieren Sie im Bereich Ordnerstruktur den Ordner mit einem Doppelklick in der Spalte "Schlüssel".
3. Geben Sie den neuen Schlüssel ein.
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.7.6 Schlagwörter ändern

Schlagwörter können bei Bedarf geändert werden. Gehen Sie wie folgt vor [7, 2]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Ordnerstruktur aus.
2. Markieren Sie im Bereich Ordnerstruktur den Ordner mit einem Doppelklick in der Spalte "Schlagwörter".
3. Geben Sie die neuen Schlagwörter ein.
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.7.7 Ordner löschen

Ordner können gelöscht werden, wenn sie keine Dokumente und/oder Unterordner beinhalten [12, 7, 2].

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Ordnerstruktur aus.
2. Markieren Sie im Bereich Ordnerstruktur den zu löschenden Ordner.
3. Klicken Sie auf den Button "Ordner Löschen".
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.7.8 Importieren einer Ordnerstruktur

Eine vorhandene Ordnerstruktur kann in Form einer XML-Datei importiert werden [7, 2].

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Ordnerstruktur aus.
2. Klicken Sie auf den Button "Importieren" im Bereich Ordnerstruktur.
3. Es öffnet sich ein Dialog. Wählen Sie hier die XML-Datei aus klicken Sie auf "Öffnen".
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.7.8.1 Gültige XML-Werte

1. name (Ordnername)
2. key (Schlüssel)
3. buzzwords (Schlagwörter)

Nicht angegebene Werte werden automatisch mit einem "leeren Eintrag" versehen.

Achtung! Wenn Sie bestimmte Ordner als "Hauptordner" deklarieren möchten, muss diese Zuteilung nach dem Import manuell über den Einstellungsdialog erfolgen!

7.7.8.2 XML Beispiel

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
  <ecoDMSFolders>
    <folder name="Ordner 01">
      <folder name="Unterordner 01" key="123456" buzzwords="Schlagwörter"></
        folder>
      <folder name="Unterordner 02" key="234567" buzzwords="Schlagwörter"></
        folder>
      <folder name="Unterordner 03" key="345678" buzzwords="Schlagwörter"></
        folder>
    </folder>
    <folder name="Ordner 02">
      <folder name="Unterordner 01a"></folder>
      <folder name="Unterordner 02a"></folder>
      <folder name="Unterordner 03a"></folder>
    </folder>
  </ecoDMSFolders>
```

7.7.9 Icon vergeben

Sie können das Standardsymbol (grüne Fahne) für jeden Ordner mit einem benutzerdefinierten Symbol ersetzen. Das ermöglicht eine bessere Übersicht für den Benutzer [7, 2, 1].

1. Markieren Sie den Ordner im "Einstellungsdialog - Ordnerstruktur".
2. Klicken Sie auf den Button "Icon".
3. Wählen Sie den passenden Pfad aus und bestätigen die Auswahl mit "Öffnen".
 - a) Mögliche Dateiformate für diesen Vorgang sind: *.png, *.jpg, *.jpeg, *.bmp, *.ico
 - b) Es wird empfohlen quadratische Icons zu verwenden (z.B. 16x16px, 32x32px, 64x64px...).
 - c) ecoDMS beinhaltet keine eigene Icon-Sammlung. Allerdings können Sie natürlich Icons aus Ihrer eigenen Sammlung verwenden.
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.7.10 Inaktiver Ordner (Ordner ausblenden)

Ordner, die nicht verwendet oder benötigt werden, können für alle Benutzer ausgeblendet werden. Für Benutzer sind die inaktiven Ordner nicht weiter sichtbar [7, 2].

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Ordnerstruktur aus.
2. Markieren Sie den Ordner im Bereich Ordnerstruktur.
3. Aktivieren Sie im Bereich "Ordner Optionen" das Feld "Inaktiver Ordner (Ordner ausblenden)".
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.7.11 Standardstruktur

Eine Standardstruktur wird verwendet um fortlaufend gleiche Unterstrukturen für Ordner zu erzielen. Achten Sie darauf, dass diese Funktion nicht mit der Anlage von Dokumentenarten verwechselt wird. Angebote und Rechnungen sind beispielsweise keine Unterordner, sondern Dokumentenarten. Es wird empfohlen eine möglichst flache und einfache Struktur zu erzeugen. Beispiel:

1. Sie möchten in ecoDMS den Hauptordner Kunden angelegen. Darunter sollen alle Kunden aufgelistet werden.
2. Zu jedem angelegten Kunden soll gleichzeitig eine feste Unterstruktur angelegt werden. Diese ist für jeden Kunden gleich.
3. Damit eine solche Unterstruktur nicht für jeden Kunden neu angelegt werden muss, kann diese zuvor in einer Standardstruktur festgelegt werden.

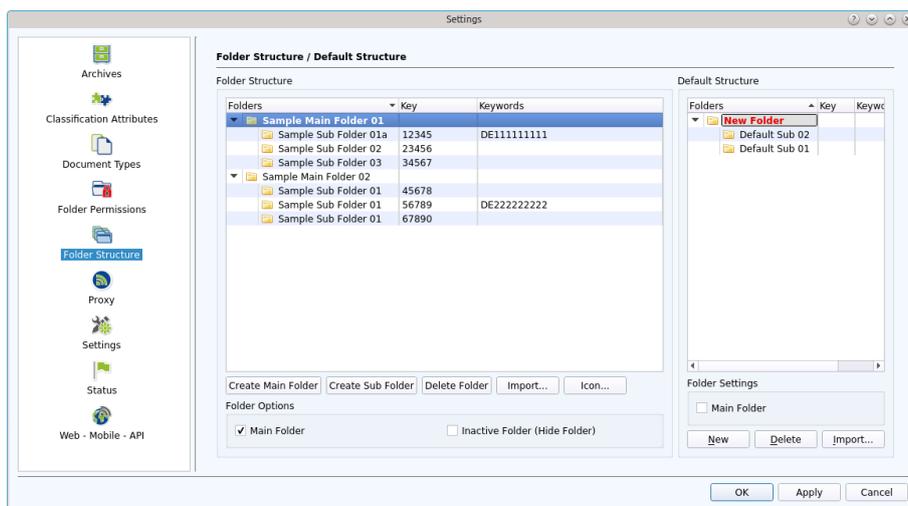


Abb. (ähnlich) 7.31: Einstellungen - Ordnerstruktur - Standardstruktur

7.7.11.1 Neuen Ordner in der Standardstruktur anlegen

Um einen neuen Ordner für die Standardstruktur anzulegen, gehen Sie wie folgt vor [7, 2]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Ordnerstruktur aus.
2. Markieren Sie in der Ordnerstruktur den Ordner / Hauptordner, unter dem später die Standardstruktur angelegt werden soll.
3. Klicken Sie im Bereich Standardstruktur auf "Neu".
 - a) Automatisch wird ein Ordner erzeugt.
 - b) Legen Sie hier die gewünschte Standardstruktur mit beliebig vielen Ordnern an
 - c) Um einen Ordner der Standardstruktur als "Hauptordner" zu deklarieren, setzen Sie ein Häkchen in das Feld "Hauptordner"

- d) Die Struktur kann beliebig mit Haupt- und Unterordnern aufgebaut werden.
4. Speichern Sie die Einstellungen mit einem Klick auf "Anwenden".
5. Legen Sie nun in der Ordnerstruktur zu dem zuvor ausgewählten Ordner Ihre neue Struktur an.
 - a) Die neuen Ordner enthalten automatisch die angelegte Standardstruktur.
6. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.7.11.2 Standardstruktur importieren

Eine vorhandene Standardstruktur kann in Form einer XML-Datei importiert werden [7, 2]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Ordnerstruktur aus.
2. Klicken Sie auf den Button "Importieren" im Bereich Standardstruktur.
3. Es öffnet sich ein Dialog. Wählen Sie hier die XML-Datei aus klicken Sie auf "Öffnen".
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.7.11.2.1 Gültige XML-Werte

1. name (Ordnername)
2. key (Schlüssel)
3. buzzwords (Schlagwörter)

Nicht angegebene Werte werden automatisch mit einem "leeren Eintrag" versehen.

Achtung! Wenn Sie bestimmte Ordner als "Hauptordner" deklarieren möchten, muss diese Zuteilung nach dem Import manuell über den Einstellungsdialog erfolgen!

7.7.11.2.2 XML Beispiel

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
  <ecoDMSFolders>
    <folder name="Ordner 01">
      <folder name="Unterordner 01" key="123456" buzzwords="Schlagwörter"></
        folder>
      <folder name="Unterordner 02" key="234567" buzzwords="Schlagwörter"></
        folder>
      <folder name="Unterordner 03" key="345678" buzzwords="Schlagwörter"></
        folder>
    </folder>
    <folder name="Ordner 02">
      <folder name="Unterordner 01a"></folder>
      <folder name="Unterordner 02a"></folder>
      <folder name="Unterordner 03a"></folder>
    </folder>
  </ecoDMSFolders>
```

7.7.12 Ordner aus der Standardstruktur löschen

Ordner können gelöscht werden, wenn sie keine Dokumente und/oder Unterordner beinhalten [12, 7, 2].

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Ordnerstruktur aus.
2. Markieren Sie den Ordner in der Standardstruktur
3. Klicken Sie auf "Löschen".
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.8 Proxy

Wenn Sie in Ihrem Netzwerk einen Proxy aktiviert haben, können Sie diesen optional auch für ecoDMS verwenden. Ein solcher Proxy ist eine Kommunikationsschnittstelle in einem Netzwerk. Er vermittelt den Datenverkehr zwischen zwei Kommunikationspartnern. In der Regel kommt ein Proxy dann zum Einsatz, wenn der eigentliche Server in ein geschütztes Netz gestellt werden soll, so dass ein Zugriff von außen nur über den Proxy möglich ist.

Bitte beachten Sie, dass die folgenden Einstellungen zwar in ecoDMS gespeichert werden können, aber derzeit noch nicht vom System verwendet werden. Die Proxy-Funktionalität ist in dieser Version noch nicht hinterlegt.

Um den Proxy für ecoDMS zu aktivieren, gehen Sie wie folgt vor [7, 2]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Proxy aus.
2. Aktivieren Sie den Befehl "Proxy verwenden" mit einem Häkchen.
3. Geben Sie im Bereich "Proxy Einstellungen" die folgenden Informationen ein:
 - a) **Proxy:** Geben Sie hier die IP Adresse bzw. den DNS-Namen des Proxys ein.
 - b) **Port:** Hier wird die dazugehörige Portnummer erfasst.
4. Optional können Sie nun die Login Informationen zur Authentifizierung des Proxys eingeben.
 - a) **Benutzername:** Geben Sie hier den Benutzernamen ein.
 - b) **Passwort:** Hier wird das dazugehörige Passwort hinterlegt.

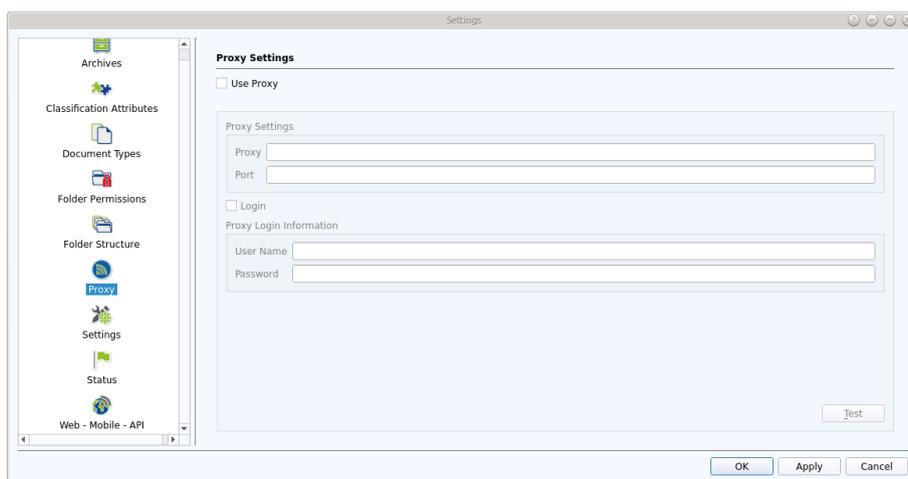


Abb. (ähnlich) 7.32: Einstellungen - Proxy (Funktion derzeit deaktiviert)

7.9 Status

Ein Status gibt Auskunft über den Bearbeitungsstand von einem Dokument. Darüber hinaus kann über den Status ein manueller Adhoc-Workflow durchgeführt werden. Wird einem Dokument z.B. der Status "zu bearbeiten" zugeteilt und anschließend einer Benutzergruppe / Person übergeben, erkennt der zuständige Mitarbeiter anhand des Status, dass es bearbeitet werden muss. Nach Abschluss der Arbeit kann der Status z.B. auf "erledigt" gesetzt werden. Es sind drei Dokumentenstatus vorgegeben. Diese können nicht gelöscht, jedoch umbenannt werden. Eine Erklärung dieser Status finden Sie im Kapitel Klassifizierung.

- Erledigt
- Wiedervorlage
- Zu Bearbeiten

Tipp: Vergeben Sie KEINE neuen Status wie "Überprüfen", "Bezahlen", "Buchen", "Unterschreiben" etc. Legen Sie solche "ToDos" als "Aufgaben" in einem separaten "Klassifizierungsattribut" an. Dann können Sie z.B. den Status "Zu Bearbeiten" vergeben und ergänzend dazu die genaue Aufgabe verteilen. Das erleichtert das Filtern von Dokumenten ungemein und hilft Ihnen dabei den Nutzen des Systems optimal auszuschöpfen. Eine Aufgabe sollte daher kein Status sein.

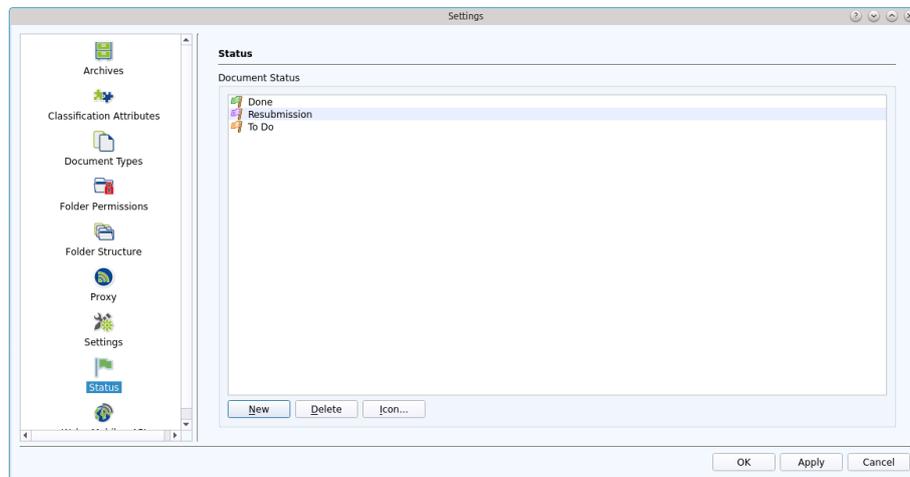


Abb. (ähnlich) 7.33: Einstellungen - Status

7.9.1 Neuen Status anlegen

Um einen neuen Status anzulegen, gehen Sie wie folgt vor [7, 2]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Status aus.
2. Klicken Sie auf den Button "Neu".
3. Klicken Sie in das Feld "Neuer Status".
4. Überschreiben Sie den Eintrag mit dem gewünschten Namen.
5. Diesen Vorgang können Sie für weitere Status entsprechend wiederholen.
6. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.9.2 Status umbenennen

Bei Bedarf können Sie einen Status umbenennen. Eine Namensänderung der Standard-Status wird nicht empfohlen. [7, 2, 12]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Status aus.
2. Klicken Sie den gewünschten Status an.
3. Überschreiben Sie den Eintrag mit dem gewünschten Namen.
4. Diesen Vorgang können Sie für weitere Status entsprechend wiederholen.
5. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.9.3 Status löschen

Status können gelöscht werden, wenn sie keine Dokumente beinhalten [7, 2, 12].

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter Status aus.
2. Klicken Sie auf den Button "Löschen".
3. Diesen Vorgang können Sie für weitere Status entsprechend wiederholen.
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.9.4 Icon vergeben

Sie können das Standardsymbol (Fahne) für jeden Status mit einem benutzerdefinierten Symbol ersetzen. Das ermöglicht eine bessere Übersicht für den Benutzer [7, 2, 1]

1. Markieren Sie den Status im "Einstellungsdialog - Status".
2. Klicken Sie auf den Button "Icon".
3. Wählen Sie den passenden Pfad aus und bestätigen die Auswahl mit "Öffnen".
 - a) Mögliche Dateiformate für diesen Vorgang sind: *.png, *.jpg, *.jpeg, *.bmp, *.ico
 - b) Es wird empfohlen quadratische Icons zu verwenden (z.B. 16x16px, 32x32px, 64x64px...).
 - c) ecoDMS beinhaltet keine eigene Icon-Sammlung. Allerdings können Sie natürlich Icons aus Ihrer eigenen Sammlung verwenden.
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.10 Web - Mobil - API

Der Zugriff auf das Archiv ist über verschiedene Wege möglich.

7.10.1 Web-Zugriff

Über die Weboberfläche ist ein Zugriff auf die Dokumente von verschiedensten Internetbrowsern aus möglich. Optisch ähnelt diese Oberfläche dem Desktop-Client von ecoDMS. Zur Verwendung der Weboberfläche muss der ecoDMS Web Dienst vom Administrator im Einstellungsdialog gestartet werden. Der WebClient ermöglicht lesenden und schreibenden Zugriff auf das Archiv und verfügt über die gängigen ecoDMS Funktionen wie z.B. Archivieren und Klassifizieren. [7, 6, 5]

In diesem Handbuch sind die Optionen und Funktionen im Kapitel "Web-Zugriff & Weboberfläche" beschrieben.

7.10.2 Mobiler Zugriff

Mit der ecoDMS App können die archivierten Dokumente vom Smartphone oder Tablet aus gesucht (Volltextsuche), abgerufen, angesehen (Vorschau für PDFs), heruntergeladen und archiviert werden. Den Zugriff ermöglicht der Mobile Dienst von ecoDMS. Neben den Suchfunktionen verfügt ecoDMS Mobile über eine Kontenverwaltung (Anlage und Verwaltung verschiedener ecoDMS Profile), die dem Connection Manager ähnelt [7, 6, 11, 4].

In diesem Handbuch sind die Optionen und Funktionen im Kapitel "Mobiler Zugriff & ecoDMS Mobile Apps" beschrieben.

7.10.3 API Zugriff

Speziell für Entwickler gibt es eine Schnittstelle. Der ecoDMS API Rest Service ermöglicht den Anschluss von beliebigen Drittsystemen. So können CRM Systeme, eine Warenwirtschaft oder andere externe Programme via Programmierung direkt an ecoDMS angeschlossen werden. Über die API sind die grundlegenden Funktionen des ecoDMS Servers wie zum Beispiel „archivieren“, „klassifizieren“ oder „herunterladen“ ansprechbar. Der Aufruf der einzelnen Funktionen erfolgt über REST Web Services. So hat jede Funktion eine eindeutige Adresse, die als URL ausgedrückt wird und unter anderem in Internetbrowsern verwendet werden kann [7, 10].

Im Handbuch "ecoDMS API Rest Service (Schnittstelle) sind die Konfiguration und Funktionen beschrieben.

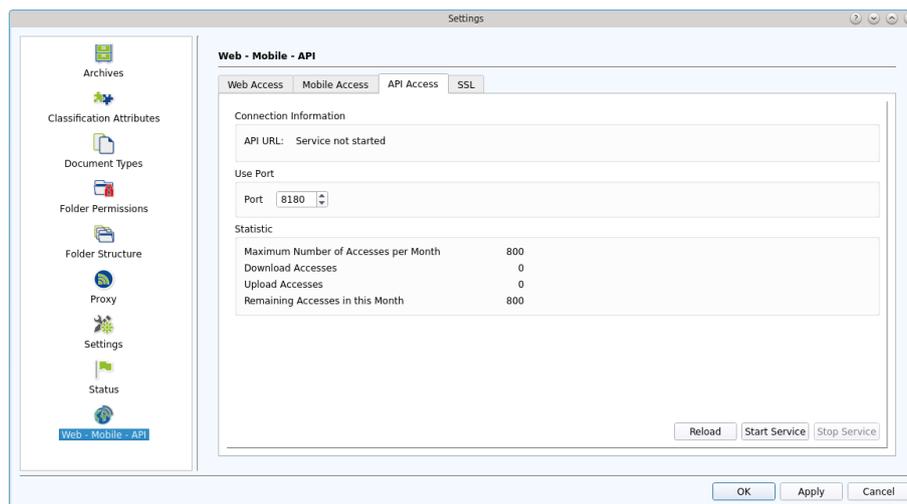


Abb. (ähnlich) 7.34: Einstellungen - Web - Mobil - API - API Zugriff

7.10.4 TLS (SSL)

TLS steht für Transport Layer Security. Dieser Begriff ist besser bekannt unter der Vorgängerbezeichnung Secure Sockets Layer (SSL). Es handelt sich hierbei um ein Verschlüsselungsprotokoll zur sicheren Datenübertragung im Internet. Das SSL-Protokoll wird seit Version 3.0 unter dem neuen Namen TLS weiterentwickelt und standardisiert, wobei Version 1.0 von TLS der Version 3.1 von SSL entspricht. Der Zugriff auf die Weboberfläche und API kann TLS (SSL) verschlüsselt erfolgen [7].

7.10.4.1 Vom System selbst signiertes Zertifikat verwenden

Zur Verwendung von TLS (SSL) ist ein Zertifikat erforderlich. Sie können entweder vom System ein selbst signiertes Zertifikat verwenden oder einen eigenen Schlüsselbund verwenden. So können Sie ein vom System selbst signiertes Zertifikat verwenden:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter "Web - Mobil - API -> TLS (SSL)" aus.
2. Aktivieren Sie den Befehl "TLS (SSL) verwenden" mit einem Häkchen.
3. Klicken Sie auf "Vom System selbst signiertes Zertifikat verwenden".
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.10.4.2 Eigenen Schlüsselbund verwenden

Zur Verwendung von TLS (SSL) ist ein Zertifikat erforderlich. Sie können entweder vom System ein selbst signiertes Zertifikat verwenden oder einen eigenen Schlüsselbund verwenden. So können Sie einen eigenen Schlüsselbund verwenden:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter "Web - Mobil - API -> TLS (SSL)" aus.
2. Aktivieren Sie den Befehl "TLS (SSL) verwenden" mit einem Häkchen.
3. Klicken Sie auf "Eigenen Schlüsselbund verwenden".
4. Geben Sie die folgenden Informationen ein:
 - a) **Zertifikat Alias:** Geben Sie hier den Namen des Zertifikats ein.
 - b) **Schlüsselbund Passwort:** Geben Sie hier das Passwort für den Schlüsselbund ein.
 - c) **Schlüsselbund:** Der Schlüsselbund für die TLS (SSL) Verschlüsselung muss im Format JSSE (Java KeyStore) vorliegen. Hier können Sie den Schlüsselbund auswählen und laden:
 - i. Wählen Sie den Schlüsselbund über den Button "..." auf Ihrem Dateisystem aus.
 - ii. Bestätigen Sie die Auswahl und laden Sie den Schlüsselbund hoch.
 - iii. Wählen Sie den Schlüsselbund in der Liste aus.
5. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

7.10.5 Zugriff von außen

Bitte lesen Sie hierzu das Kapitel "Connection Manager & Programmstart - Zugriff von außen".

Wichtige Informationen zu Kapitel 7

- [1] *Aktuell enthält ecoDMS keine eigene Icon-Sammlung. Selbstverständlich können Sie Ihre eigenen Icons verwenden, sofern diese in den unterstützten Formaten vorliegen. Kostenfreie Icon Sammlungen (Beispiel Suchbegriff: OpenSource Icons) sind im Internet erhältlich. Hierbei gelten die Lizenzbestimmungen und Richtlinien der Urheber.*
- [2] *Änderungen innerhalb des Einstellungsdialoges und in der Ordnerstruktur sind stets für alle Benutzer gültig. Um diese sichtbar zu machen, ist vom jeweiligen Benutzer entweder ein Neustart des Clients oder ein Klick auf den Button Arbeitsfläche neu laden"notwendig.*
- [3] *Die Anlage und Verwendung von Benutzergruppen wird empfohlen. Das erleichtert die Klassifizierung und Zuordnung enorm.*
- [4] *Diese Funktion setzt eine Lizenz der ecoDMS-Vollversion voraus (Funktion ist nicht in der ecoDMS Demoversion und Free4Three Edition enthalten).*
- [5] *Diese Funktion setzt eine Lizenz der ecoDMS-Vollversion voraus, kann aber in der Demozeit getestet werden und wird anschließend automatisch deaktiviert, bis eine Lizenz eingespielt wird.*
- [6] *Diese Funktion setzt einen Zugriff auf das Internet voraus.*
- [7] *Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.*
- [8] *Ein Archiv ist kein eigener Server und es dient lediglich der Dokumententrennung innerhalb eines Servers. Daher können hierfür keine eigenen Einstellungen, Benutzer, Gruppen, Berechtigungen und/oder Strukturen vergeben werden.*
- [9] *Es wird empfohlen alle Dokumente in einem Archiv aufzubewahren. Hierzu empfiehlt sich das Standardarchiv. Das erleichtert die Such- und Ablageprozesse enorm. Bei der Archivierung und Suche von Dokumenten wird immer das aktive Archiv berücksichtigt. Sollten mehrere Archive angelegt und im Einsatz sein, können Dateien bei Bedarf in ein anderes Archiv verschoben werden.*
- [10] *Jede ecoDMS-Vollversion Lizenz beinhaltet monatlich automatisch zehn API Connects, die zum Up- und Download von Dokumenten über die API genutzt werden können. Weitere API Connects können bei Bedarf im Onlineshop erworben werden.*
- [11] *Mit jeder erworbenen ecoDMS-Lizenz erhalten Sie von uns einen "freienecoDMS Mobile Zugriff. Wenn Sie z.B. eine ecoDMS-Lizenz mit 1 gleichzeitigen Verbindung zum Archiv erworben haben, können Sie mit dieser eine Verbindung über den Connection Manager (oder Alternativ über die API oder den Webclient) aufbauen. Gleichzeitig ist das Einspielen der Lizenznummer auf einem Smartphone oder Tablet möglich. Dann können Sie eine gleichzeitige Verbindung (= 1 Profil) auf diesem Gerät parallel zu einem Clientzugriff nutzen. Möchten Sie weitere mobile Geräte, Profile oder Clients mit Ihrer ecoDMS-Lizenz verbinden, werden zusätzliche ecoDMS-Lizenzen benötigt.*
- [12] *Status, Ordner und Dokumentenarten können nur gelöscht werden, wenn keine Dokumente (auch nicht im Papierkorb) zugeordnet sind.*

8 Dokumente abrufen

Im ecoDMS Archiv gehen immer wieder neue Dateien und Klassifizierungen ein. Diese stammen zum Beispiel von anderen Benutzern, aus ecoICE (eingescannte Dokumente) oder über die Addons. In der ecoDMS Tabelle werden die für den Benutzer sichtbaren Dokumente angezeigt.

8.1 Dokumente neu laden

Um die Dokumente und Klassifizierungen zu aktualisieren haben Sie folgende Möglichkeiten:

1. Klicken Sie hierzu in der Symbolleiste auf das Icon "Dokumente neu laden".
2. Bei einem Neustart von ecoDMS werden die Dokumente und Klassifizierungen automatisch abgerufen und aktualisiert.



Abb. (ähnlich) 8.1: Icon - Dokumente neu laden

9 Klassifizierung & Zugriffsrechte der Dokumente

Via Klassifizierung können für jede archivierte Datei unter anderem der virtuelle Zielordner in ecoDMS, die Dokumentenart, der Status, die Zuständigkeiten und viele weitere Ablageinformationen erfasst werden. Durch die Vergabe dieser Details können die Dokumente übersichtlich und detailliert abgelegt werden und sind –alternativ und/oder ergänzend zur Volltextsuche– schnell wieder auffindbar. Zur Durchführung der Klassifizierung gibt es verschiedene Methoden und Möglichkeiten, welche in diesem Kapitel erläutert werden.

9.1 Klassifizierungsdialog

Zur Durchführung der Klassifizierung gibt es verschiedene Methoden und Möglichkeiten. Der Klassifizierungsdialog spielt hierbei eine sehr wichtige Rolle. Dieser beinhaltet alle hinterlegten Klassifizierungsinformationen. Für beinahe jede Archivierung ist der Klassifizierungsdialog relevant.

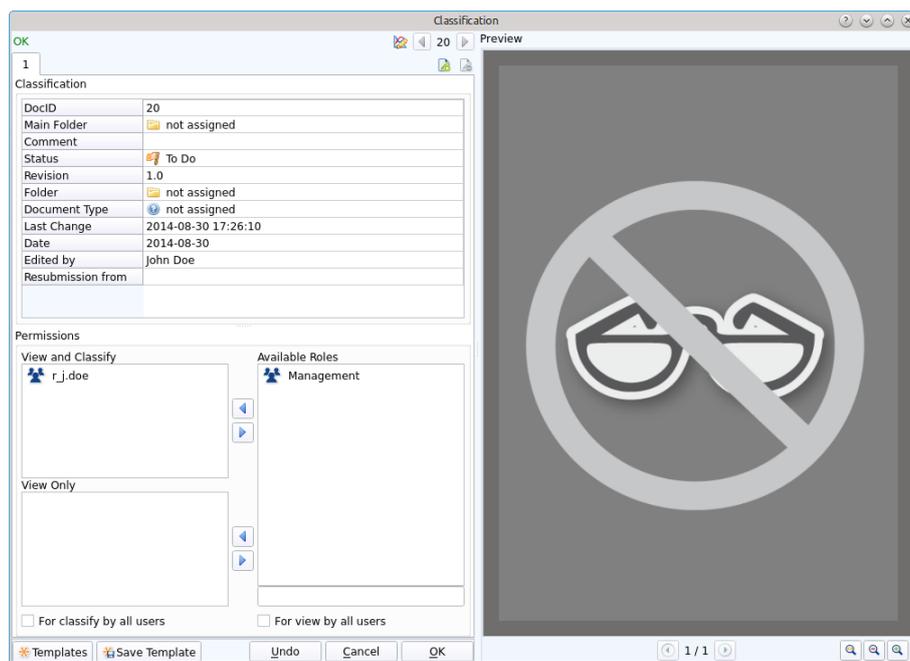


Abb. (ähnlich) 9.1: Klassifizierungsdialog mit Vorschau

9.1.1 Klassifizierungsdialog öffnen (ecoDMS Client)

Um den Klassifizierungsdialog im ecoDMS Client zu öffnen, gehen Sie wie folgt vor [6, 7]:

1. Markieren Sie das/die Dokument(e) in der ecoDMS Tabelle.
2. Wählen Sie nun die Funktion "Klassifizieren" aus. Hierzu haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Rechter Mausklick auf eines der gewählten Dokumente in der Tabelle - Klassifizieren **oder**
 - b) Das Klassifizieren-Icon in der Symbolleiste anklicken **oder**
 - c) Geben Sie diese Tastenkombination ein: Strg + K



Abb. (ähnlich) 9.2: Icon - Klassifizieren

9.1.2 Reihenfolge der Attribute ändern

Administratoren können über den Einstellungsdialog für jede Dokumentenart die passenden Klassifizierungsattribute und Pflichtfelder definieren. Die Anzeige und Reihenfolge der Attribute ist demnach immer abhängig von den Einstellungen. Bitte lesen Sie hierzu den Abschnitt "Einstellungen -> Dokumentenarten & Aufbewahrungsfristen".

9.1.3 Attribute ein-ausblenden

Administratoren können über den Einstellungsdialog für jede Dokumentenart die passenden Klassifizierungsattribute und Pflichtfelder definieren. Die Anzeige und Reihenfolge der Attribute ist demnach immer abhängig von den Einstellungen. Bitte lesen Sie hierzu den Abschnitt "Einstellungen -> Dokumentenarten & Aufbewahrungsfristen".

9.1.4 Rückgängig

Der Button "Rückgängig" macht alle soeben eingestellten Vorgänge innerhalb der Klassifizierung wieder rückgängig und stellt die Klassifizierung des ausgewählten Dokuments in seinen zuletzt gespeicherten Zustand zurück. Wurde beispielsweise eine Klassifizierungsvorlage erkannt, so kann die automatisch gesetzte Klassifizierung mit einem Klick auf den Button "Rückgängig" für das betreffende Dokument zurückgesetzt werden.

9.1.5 OK

Um die Klassifizierung zu speichern, klicken Sie auf den Button "OK".

9.1.6 Speichern und weiter

Haben Sie mehrere Dokumente zur Klassifizierung geöffnet, klicken Sie auf den Button "Speichern und Weiter" um die Änderung(en) für das Dokument zu speichern und das Nächste zu bearbeiten.

9.1.7 Zwischen Dokumenten schalten

Wenn mehrere Dokumente für die einfache Klassifizierung ausgewählt wurden, kann mit den Tasten (im oberen Teil des Klassifizierungsfensters) zwischen den einzelnen Dokumenten geschaltet werden.

9.1.8 Beenden - Meldung

Sollten Sie mögliche Änderungen in der Klassifizierung nicht gespeichert haben, erscheint eine Meldung. Klicken Sie auf "Ja" um zu speichern und auf "Nein" um die Änderungen zu verwerfen.

9.2 Klassifizieren von Dokumenten

Für die Klassifizierung (Zuordnung / Vergabe von Metadaten) von archivierten Dokumenten stehen verschiedene Klassifizierungsattribute zur Verfügung. Dabei wird zwischen "Standard Attributen", die fest im System integriert sind, und zwischen "benutzerdefinierten Attributen" unterschieden. Im Folgenden werden die "Standard Attribute" erläutert.

9.2.1 DocID

DocID steht für "Dokumenten-Identifikationsnummer". Sie wird automatisch und fortlaufend nach der Archivierung für jedes archivierte Dokument vergeben. Der Benutzer kann diese nicht manuell erfassen oder ändern [6, 7, 1].

9.2.2 Hauptordner

Hauptordner ergeben sich aus der erstellten Ordnerstruktur und werden automatisch vergeben. Der Benutzer kann den Hauptordner nicht manuell erfassen [6, 7, 1].

- Sollte noch kein Ordner ausgewählt sein, erscheint an dieser Stelle der Eintrag "Nicht zugeordnet". Sowie ein Ordner aus der Struktur ausgewählt wurde, wird der dazugehörige Hauptordner automatisch vom System erkannt und eingetragen.
- Mehr Informationen zu diesem Thema können Sie im Kapitel "Einstellungen - Ordnerstruktur" nachlesen.

9.2.3 Ordner

Ordner ergeben sich aus der erstellten Ordnerstruktur und können entweder manuell vom Benutzer gewählt oder automatisch über "Klassifizierungsvorlagen" und/oder über die "Ordnererkennung" ausgewählt werden. Der Ordner gibt das virtuelle Ablageziel in ecoDMS an. Sollte noch kein Ordner ausgewählt sein, erscheint an dieser Stelle der Eintrag "Nicht zugeordnet". Das Anlegen von Ordnern ist mit entsprechender Berechtigung auch direkt über den Klassifizierungsdialog bzw. über die Ordnerstruktur möglich.

- Tipp: Ist das Ordner-Fenster geöffnet, können Sie durch Eingabe der entsprechenden Buchstaben oder Zahlen direkt zum gewünschten Ordner springen (siehe auch Ordnersuche).
- Information: Ein Benutzer sieht immer nur die Ordner, Dokumente und Klassifizierungen, für die der Benutzer berechtigt ist.

Die manuelle Auswahl des Ordners kann über folgende Wege erfolgen [6, 7, 1]:

9.2.3.1 Klassifizierungsdialog

1. Öffnen Sie den Klassifizierungsdialog für das/die Dokument(e)
2. Markieren Sie das Eingabefeld für das Attribut "Ordner".
3. Öffnen Sie die Ordnerstruktur:
 - a) Entweder mit einem Doppelklick auf das Eingabefeld im Attribut **oder**
 - b) Durch Eingabe des Buchstabens "e" (editieren)
4. Wählen Sie den Ordner aus
 - a) indem Sie diesen in der Ordnerstruktur mit einem Doppelklick anklicken oder
 - b) indem Sie einfach den Ordnernamen, den Schlüssel oder hinterlegte Schlagwörter in der Ordnerstruktur eintippen.
 - i. In diesem Fall erscheint ein Eingabefenster.
 - ii. ecoDMS markiert den gefundenen Ordner. Mit "F3" kann die Suche fortgeführt werden.
 - iii. Bestätigen Sie die Eingabe und Auswahl mit "Enter".

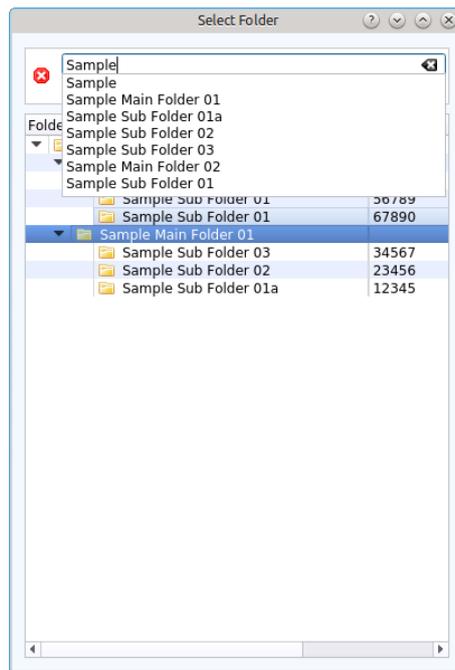


Abb. (ähnlich) 9.3: Suche nach Ordnern

9.2.3.1.1 Kopieren & Einfügen von Texten Wenn eine Vorschau zum Dokument im Klassifizierungsdialog sichtbar ist, kann Inhalt aus dieser Vorschau markiert und für die Klassifizierung übernommen werden. In ecoICE können diese Informationen aus dem Fenster "Ansicht" übernommen werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor [4]:

1. Markieren Sie im Klassifizierungsdialog das Eingabefeld für das Attribut "Ordner".
2. Drücken Sie die "Strg"-Taste und wählen Sie mit gehaltener, rechter Maustaste den gewünschten Bereich in der "Vorschau" aus.
3. Beim Attribut "Ordner" öffnet sich nun die Ordnerstruktur. Der kopierte Inhalt wird als Suchbegriff für den Ordner erfasst.
4. Wählen Sie den Ordner aus und bestätigen Sie die Auswahl mit "Enter".

9.2.3.2 Tabelle im ecoDMS Client

1. Markieren Sie das Dokument in der ecoDMS Tabelle.
2. Wählen Sie das Attribut "Ordner" aus.
3. Öffnen Sie die Ordnerstruktur:
 - a) Entweder mit einem Doppelklick auf das Eingabefeld im Attribut **oder**
 - b) Durch Eingabe des Buchstabens "e" (editieren)
4. Wählen Sie den Ordner aus
 - a) indem Sie diesen in der Ordnerstruktur mit einem Doppelklick anklicken **oder**
 - b) indem Sie einfach den Ordnernamen, den Schlüssel oder hinterlegte Schlagwörter in der Ordnerstruktur eintippen.
 - i. In diesem Fall erscheint ein Eingabefenster.
 - ii. ecoDMS markiert den gefundenen Ordner. Mit "F3" kann die Suche fortgeführt werden.
 - iii. Bestätigen Sie die Eingabe und Auswahl mit "Enter".

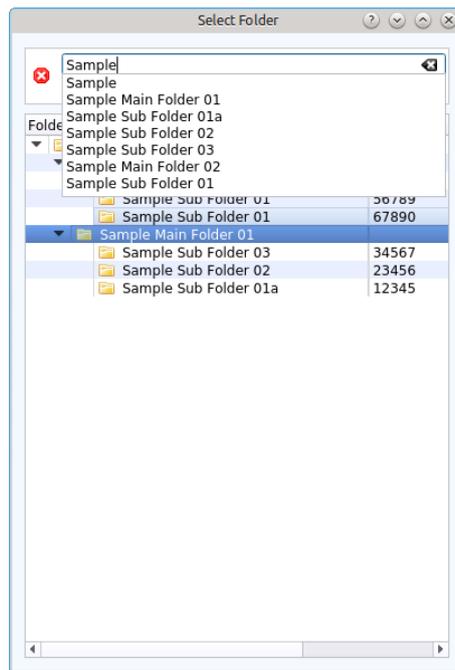


Abb. (ähnlich) 9.4: Suche nach Ordnern

9.2.3.3 Drag & Drop Klassifizierung in ecoDMS

1. Markieren Sie das/die Dokument(e) in der ecoDMS Tabelle.
2. Packen Sie das/die Dokument(e) an der DocID.
3. Ziehen Sie das/die Dokument(e) nun auf den gewünschten Ordner im ecoDMS-Fenster "Ordner".

9.2.4 Bemerkung

Das Bemerkungsfeld ist ein Freitextfeld, das beliebig mit Inhalt gefüllt werden kann. Der Eintrag kann entweder manuell durch den Benutzer erfolgen oder automatisch über "Klassifizierungsvorlagen" und auf Basis des Dateinamens erkannt werden. Das Attribut kann über folgende Wege ausgefüllt werden [6, 7, 1]:

9.2.4.1 Klassifizierungsdialog

1. Öffnen Sie den Klassifizierungsdialog für das/die Dokument(e).
2. Markieren Sie das Eingabefeld für das Attribut "Bemerkung"
 - a) Entweder mit einem Doppelklick **oder**
 - b) Durch Eingabe des Buchstabens "e" (editieren)
3. Geben Sie den Bemerkungstext ein.

9.2.4.1.1 Kopieren & Einfügen von Texten Wenn eine Vorschau zum Dokument im Klassifizierungsdialog sichtbar ist, kann Inhalt aus dieser Vorschau markiert und für die Klassifizierung übernommen werden. In ecoICE können diese Informationen aus dem Fenster "Ansicht" übernommen werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor [4]:

1. Markieren Sie im Klassifizierungsdialog das Eingabefeld für das Attribut "Bemerkung".
2. Zum Kopieren des Inhalts haben Sie nun folgende Möglichkeiten:
 - a) Bestehenden Text im Attribut eines Freitextfeldes (z.B. Bemerkung) überschreiben:
Drücken Sie die "Strg"-Taste und wählen Sie mit gehaltener, rechter Maustaste den gewünschten Bereich im eingescannten Dokument aus.

- b) Text zu bestehendem Text im Attribut eines Freitextfeldes (z.B. Bemerkung) hinzufügen:
Drücken Sie die "Strg"- und die "Umschalt"-Taste und wählen Sie mit gehaltener, rechter Maustaste den gewünschten Bereich im eingescannten Dokument aus.

9.2.4.2 Tabelle im ecoDMS Client

1. Markieren Sie das Dokument in der ecoDMS Tabelle.
2. Markieren Sie das Eingabefeld für das Attribut "Bemerkung".
 - a) Entweder mit einem Doppelklick **oder**
 - b) Durch Eingabe des Buchstabens "e" (editieren)
3. Geben Sie den Bemerkungstext ein.

9.2.5 Status

Ein Status gibt Auskunft über den Bearbeitungsstand von einem Dokument. Im Archiv sind standardmäßig 3 Status hinterlegt [6, 7, 1]:

1. Erledigt
2. Wiedervorlage (bitte lesen Sie hierzu auch das Kapitel Wiedervorlage)
3. Zu Bearbeiten

Diese können vom Administrator umbenannt und ergänzt, aber nicht gelöscht werden. Die Zuordnung kann entweder manuell durch den Benutzer erfolgen oder automatisch über "Klassifizierungsvorlagen" erkannt werden. Die manuelle Auswahl des Status kann über folgende Wege erfolgen:

Klassifizierungsdialog

1. Öffnen Sie den Klassifizierungsdialog für das/die Dokument(e).
2. Markieren Sie das Eingabefeld für das Attribut Status
 - a) Entweder mit einem Doppelklick **oder**
 - b) Durch Eingabe des Buchstabens "e" (editieren)
3. Wählen Sie den Status aus.
 - a) Sollte Wiedervorlage gewählt werden, öffnet sich anschließend der Kalender zur Eingabe des Wiedervorlage Termins.
 - b) Markieren Sie das gewünschte Datum im Kalender.
 - i. Über die Pfeiltasten (links, rechts) kann zwischen den Monaten umgeschaltet werden.
 - ii. Der Monat und das Jahr können mit einem Klick auf die Monats- bzw. Jahresauswahl im oberen Bereich des Kalenders geändert werden.
 - iii. Mit einem Klick auf "Heute" wird der aktuelle Tag gesetzt.
 - iv. Sie können das Datum auch direkt eingeben. Die erste Ziffer wird dann im Kalender übernommen.
 - c) Bestätigen Sie die Eingabe und Auswahl mit "OK".

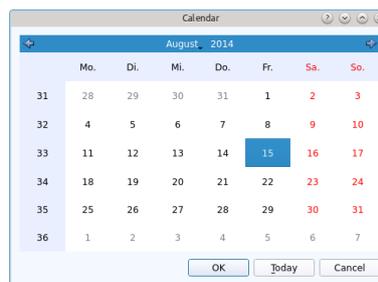


Abb. (ähnlich) 9.5: Kalender - Datum auswählen

9.2.5.1 Tabelle im ecoDMS Client

1. Markieren Sie das Dokument in der ecoDMS Tabelle.
2. Markieren Sie das Eingabefeld für das Attribut Status.
 - a) Entweder mit einem Doppelklick **oder**
 - b) Durch Eingabe des Buchstabens "e" (editieren)
3. Wählen Sie den Status aus.
 - a) Sollte Wiedervorlage gewählt werden, öffnet sich anschließend der Kalender zur Eingabe des Wiedervorlage Termins.
 - b) Markieren Sie das gewünschte Datum im Kalender.
 - i. Über die Pfeiltasten (links, rechts) kann zwischen den Monaten umgeschaltet werden.
 - ii. Der Monat und das Jahr können mit einem Klick auf die Monats- bzw. Jahresauswahl im oberen Bereich des Kalenders geändert werden.
 - iii. Mit einem Klick auf "Heute" wird der aktuelle Tag gesetzt.
 - iv. Sie können das Datum auch direkt eingeben. Die erste Ziffer wird dann im Kalender übernommen.
 - c) Bestätigen Sie die Eingabe und Auswahl mit "OK".

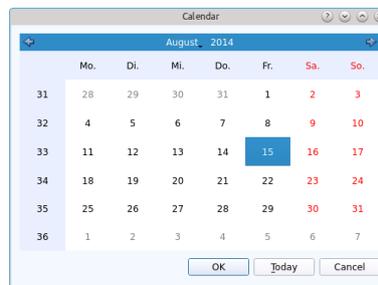


Abb. (ähnlich) 9.6: Kalender - Datum auswählen

9.2.5.2 Drag & Drop Klassifizierung in ecoDMS

1. Markieren Sie das/die Dokument(e) in der ecoDMS Tabelle.
2. Packen Sie das/die Dokument(e) "an der DocID".
3. Ziehen Sie das/die Dokument(e) nun auf den gewünschten Status im ecoDMS-Fenster Status.
 - a) Sollte Wiedervorlage gewählt werden, öffnet sich anschließend der Kalender zur Eingabe des Wiedervorlage Termins.
 - b) Markieren Sie das gewünschte Datum im Kalender.
 - i. Über die Pfeiltasten (links, rechts) kann zwischen den Monaten umgeschaltet werden.
 - ii. Der Monat und das Jahr können mit einem Klick auf die Monats- bzw. Jahresauswahl im oberen Bereich des Kalenders geändert werden.
 - iii. Mit einem Klick auf "Heute" wird der aktuelle Tag gesetzt.
 - iv. Sie können das Datum auch direkt eingeben. Die erste Ziffer wird dann im Kalender übernommen.
 - c) Bestätigen Sie die Eingabe und Auswahl mit "OK".

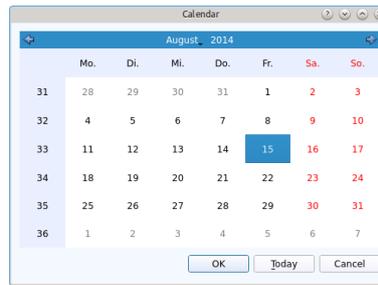


Abb. (ähnlich) 9.7: Kalender - Datum auswählen

9.2.6 Revision

Die Revision wird automatisch vom System vergeben. Mit jeder Änderung innerhalb der Klassifizierung zu einem Dokument steigt die Revision um einen Punkt an. Gleichzeitig erfolgt ein Eintrag in der Dokumenten-Historie. Anhand der Revision lässt sich erkennen, wie oft eine Datei innerhalb der Klassifizierung nach der Archivierung bereits geändert wurde. Der Benutzer kann den Eintrag nicht ändern. Die Revision bezieht sich ausschließlich auf die Änderungen innerhalb der Klassifizierung. In einer Historie dokumentiert ecoDMS jede Änderung an den Klassifizierungsattributen zu einem Dokument. So werden die Verarbeitungs- und Archivierungsschritte automatisch protokolliert und können jederzeit nachvollzogen werden. [6, 1]

9.2.7 Dokumentenart

Bei der Zuordnung von Dokumenten beschreibt die Dokumentenart, um welchen Typ von Dokument es sich hierbei handelt (z.B. Rechnungseingang, Rechnungsausgang, Vertrag, Angebot...). Es wird empfohlen für jedes archivierte Dokument die Dokumentenart bei der Klassifizierung auszuwählen. Das erleichtert die Verwaltung und das Wiederfinden der Dokumente ungemein. Die Zuordnung kann entweder manuell durch den Benutzer erfolgen oder automatisch über "Klassifizierungsvorlagen" erkannt werden. Sollte noch keine Dokumentenart ausgewählt sein, erscheint an dieser Stelle der Eintrag "Nicht zugeordnet". Die manuelle Auswahl der Dokumentenart kann über folgende Wege erfolgen [6, 1]:

9.2.7.1 Klassifizierungsdialog

1. Öffnen Sie den Klassifizierungsdialog für das/die Dokument(e).
2. Markieren Sie das Eingabefeld für das Attribut Dokumentenart
 - a) Entweder mit einem Doppelklick **oder**
 - b) Durch Eingabe des Buchstabens "e" (editieren)
3. Wählen Sie die Dokumentenart aus.

9.2.7.2 Tabelle im ecoDMS Client

1. Markieren Sie das Dokument in der ecoDMS Tabelle.
2. Markieren Sie das Eingabefeld für das Attribut Dokumentenart
 - a) Entweder mit einem Doppelklick **oder**
 - b) Durch Eingabe des Buchstabens "e" (editieren)
3. Wählen Sie die Dokumentenart aus.

9.2.8 Letzte Änderung

Erfolgt nach der Archivierung eine Änderung innerhalb der Klassifizierung, werden hier das Datum und die Uhrzeit der letzten Änderung eines Dokuments angezeigt. Dieses Klassifizierungsattribut wird automatisch vergeben und kann vom Benutzer nicht manuell erfasst werden [6, 1].

9.2.9 Datum

Das Datum wird beim Archivieren von Dokumenten automatisch vergeben, kann aber bei Bedarf verändert werden. Wir empfehlen das tatsächliche Posteingangsdatum des Dokuments als Datum in ecoDMS zu hinterlegen. Bei der Suche nach Dokumenten kann das tatsächliche Datum so besser mit einbezogen werden. Die Zuordnung kann entweder manuell durch den Benutzer oder automatisch vom System erfolgen. Die manuelle Auswahl des "Datums" kann über folgende Wege erfolgen [6, 1]:

Klassifizierungsdialog

1. Öffnen Sie den Klassifizierungsdialog für das/die Dokument(e).
2. Markieren Sie das Eingabefeld für das Attribut "Datum"
 - a) Entweder mit einem Doppelklick **oder**
 - b) Durch Eingabe des Buchstabens "e" (editieren)
3. Der Kalender-Dialog wird geöffnet. Markieren Sie das gewünschte Datum im Kalender.
 - a) Über die Pfeiltasten (links, rechts) kann zwischen den Monaten umgeschaltet werden.
 - b) Der Monat und das Jahr können mit einem Klick auf die Monats- bzw. Jahresauswahl im oberen Bereich des Kalenders geändert werden.
 - c) Mit einem Klick auf "Heute" wird der aktuelle Tag gesetzt.
 - d) Sie können das Datum auch direkt eingeben. Die erste Ziffer wird dann im Kalender übernommen.
4. Bestätigen Sie die Eingabe und Auswahl mit "OK".

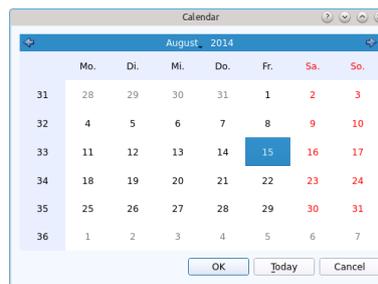


Abb. (ähnlich) 9.8: Kalender - Datum auswählen

9.2.9.1 Kopieren & Einfügen von Texten

Wenn eine Vorschau zum Dokument im Klassifizierungsdialog sichtbar ist, kann Inhalt aus dieser Vorschau markiert und für die Klassifizierung übernommen werden. In ecoICE können diese Informationen aus dem Fenster "Ansicht" übernommen werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor [4]:

1. Markieren Sie im Klassifizierungsdialog das Eingabefeld für das Attribut "Datum".
2. Drücken Sie die "Strg"-Taste und wählen Sie mit gehaltener, rechter Maustaste den gewünschten Bereich in der "Vorschau" aus.

Folgende Strukturen werden zum Eintragen des Datums erkannt:

1. yyyy.MM.dd
2. dd.MM.yyyy
3. dd.MM.yy
4. dd. MMM yyyy
5. dd. MMMM yyyy
6. dd MM yyyy
7. dd MMMM yyyy

8. dd.MMyyyy
9. ddMMyyyy
10. ddMM.yyyy"

9.2.9.2 Tabelle im ecoDMS Client

1. Markieren Sie das Dokument in der ecoDMS Tabelle.
2. Markieren Sie das Eingabefeld für das Attribut "Datum"
 - a) Entweder mit einem Doppelklick **oder**
 - b) Durch Eingabe des Buchstabens "e" (editieren)
3. Der Kalender-Dialog wird geöffnet. Markieren Sie das gewünschte Datum im Kalender.
 - a) Über die Pfeiltasten (links, rechts) kann zwischen den Monaten umgeschaltet werden.
 - b) Der Monat und das Jahr können mit einem Klick auf die Monats- bzw. Jahresauswahl im oberen Bereich des Kalenders geändert werden.
 - c) Mit einem Klick auf "Heute" wird der aktuelle Tag gesetzt.
 - d) Sie können das Datum auch direkt eingeben. Die erste Ziffer wird dann im Kalender übernommen.
4. Bestätigen Sie die Eingabe und Auswahl mit "OK".

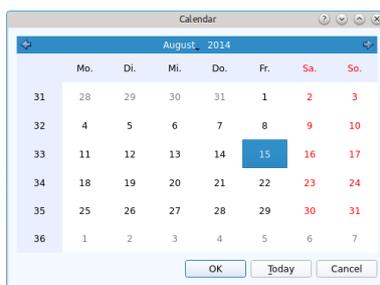


Abb. (ähnlich) 9.9: Kalender - Datum auswählen

9.3 Berechtigungen

Um sicherzustellen, dass die Dokumente nur von autorisierten Personen eingesehen und bearbeitet werden können, ermöglicht ecoDMS für jedes Dokument und jeden angelegten Ordner die Vergabe von separaten Zugriffsrechten. So bleibt die Vertraulichkeit der Dokumente geschützt. Die Vergabe von Dokumenten-Berechtigungen erfolgt jeweils über den Klassifizierungsdialog.

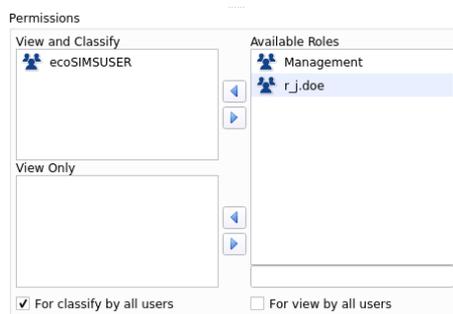


Abb. (ähnlich) 9.10: Klassifizierungsdialog - Berechtigungen

9.3.1 Berechtigungen vergeben

Um Berechtigungen zu vergeben, gehen Sie wie folgt vor:

9.3.1.1 Ansehen und klassifizieren

In diesem Bereich werden alle "Rollen" (Benutzer, Gruppen) erfasst, die das Dokument nach dem Speichern der Klassifizierung sehen und klassifizieren dürfen. Bitte beachten Sie, dass diesem Berechtigungsbereich mindestens ein Benutzer oder eine Rolle (Gruppe) zugeteilt sein muss. Um diesem Bereich "Rollen" zuzuweisen, gehen Sie wie folgt vor [6, 7, 3]:

1. Markieren Sie im Bereich "Verfügbare Rollen" die gewünschten "Rollen" (Benutzer, Gruppen).
 - a) Durch halten der "Strg" Taste, können mehrere Rollen zugleich ausgewählt werden.
2. Ziehen Sie die "Rollen" via Drag & Drop in den Bereich "Ansehen und klassifizieren".
 - a) Alternativ dazu können Sie die "Rollen" über die obere Pfeiltaste (Pfeil nach links) dem Bereich zuordnen.

9.3.1.2 Nur ansehen

In diesem Bereich werden alle "Rollen" (Benutzer, Gruppen) erfasst, die das Dokument nach dem Speichern der Klassifizierung nur ansehen, aber nicht klassifizieren dürfen. Um diesem Bereich "Rollen" zuzuweisen, gehen Sie wie folgt vor [6, 7, 3]:

1. Markieren Sie im Bereich "Verfügbare Rollen" die gewünschten "Rollen" (Benutzer, Gruppen).
 - a) Durch halten der "Strg" Taste, können mehrere Rollen zugleich ausgewählt werden.
 - b) Ziehen Sie die "Rollen" via Drag & Drop in den Bereich "Nur ansehen".
 - i. Alternativ dazu können Sie die "Rollen" über die untere Pfeiltaste (Pfeil nach links) dem Bereich zuordnen.

9.3.1.3 Für alle klassifizierbar

Wird der Befehl "Für alle klassifizierbar" aktiviert, kann das Dokument nach dem Speichern der Klassifizierung von allen Benutzern angesehen und klassifiziert werden. Ausnahme: Der dazugehörige Ordner grenzt die Zugriffe durch weitere Berechtigungen ein [6, 7].

- Die Rolle "ecoSIMSUSER" wird bei Aktivierung des Befehls vom System im Bereich "Ansehen und klassifizieren" eingetragen.

9.3.1.4 Für alle sichtbar

Wird der Befehl "Für alle sichtbar" aktiviert, kann das Dokument nach dem Speichern der Klassifizierung von allen Benutzern angesehen werden. Ausnahme: Der dazugehörige Ordner grenzt die Zugriffe durch weitere Berechtigungen ein [6, 7].

- Die Rolle "ecoSIMSUSER" wird bei Aktivierung des Befehls vom System im Bereich "Nur ansehen" eingetragen.

9.3.2 Berechtigungen entziehen

Um Berechtigungen zu entziehen, gehen Sie wie folgt vor:

9.3.2.1 Ansehen und klassifizieren

In diesem Bereich werden alle "Rollen" (Benutzer, Gruppen) erfasst, die das Dokument nach dem Speichern der Klassifizierung sehen und klassifizieren dürfen. Bitte beachten Sie, dass diesem Berechtigungsbereich mindestens ein Benutzer oder eine Rolle (Gruppe) zugeteilt sein muss. Um aus diesem Bereich "Rollen" zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor [6, 7, 3]:

1. Markieren Sie im Bereich "Ansehen und klassifizieren" die gewünschten "Rollen" (Benutzer, Gruppen).
 - a) Durch halten der "Strg" Taste, können mehrere Rollen zugleich ausgewählt werden.
2. Ziehen Sie die "Rollen" via Drag & Drop in den Bereich "Verfügbare Rollen".
 - a) Alternativ dazu können Sie die "Rollen" über die obere Pfeiltaste (Pfeil nach rechts) dem Bereich entfernen.

9.3.2.2 Nur ansehen

In diesem Bereich werden alle "Rollen" (Benutzer, Gruppen) erfasst, die das Dokument nach dem Speichern der Klassifizierung nur ansehen, aber nicht klassifizieren dürfen. Um aus diesem Bereich "Rollen" zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor [6, 7, 3]:

1. Markieren Sie im Bereich "Nur ansehen" die gewünschten "Rollen" (Benutzer, Gruppen).
 - a) Durch halten der "Strg" Taste, können mehrere Rollen zugleich ausgewählt werden.
2. Ziehen Sie die "Rollen" via Drag & Drop in den Bereich "Verfügbare Rollen".
 - a) Alternativ dazu können Sie die "Rollen" über die untere Pfeiltaste (Pfeil nach rechts) dem Bereich entfernen.

9.3.2.3 Für alle klassifizierbar

Wird der Befehl "Für alle klassifizierbar" deaktiviert, kann das Dokument nach dem Speichern der Klassifizierung nicht mehr von allen Benutzern (bitte Ordnerberechtigung beachten) angesehen und klassifiziert werden [6, 7].

- Die Rolle "ecoSIMSUSER" wird bei Deaktivierung des Befehls vom System im Bereich "Ansehen und klassifizieren" entfernt.

9.3.2.4 Für alle sichtbar

Wird der Befehl "Für alle sichtbar" deaktiviert, kann das Dokument nach dem Speichern der Klassifizierung nicht mehr von allen Benutzern (bitte Ordnerberechtigung beachten) angesehen werden [6, 7].

- Die Rolle "ecoSIMSUSER" wird bei Deaktivierung des Befehls vom System im Bereich "Nur ansehen" entfernt.

9.4 Vorschau bei Klassifizierung

Bei der Archivierung über die Office Plugins oder den PDF/A Drucker und beim allgemeinen Speichern von PDF-Dateien wird eine Vorschau des Dokuments direkt im Klassifizierungsdialog angezeigt. Aus diesem Vorschauenfenster können unter anderem Textpassagen und Datumsfelder für die Klassifizierung übernommen werden [4, 5].

- Bei Massenklassifizierung gibt es kein Vorschau Fenster im Klassifizierungsdialog.

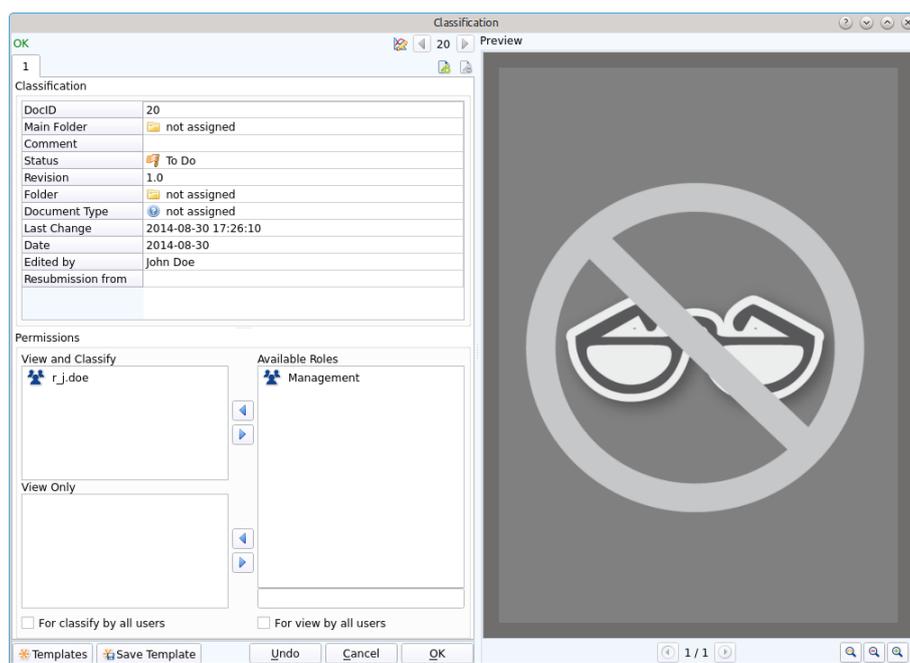


Abb. (ähnlich) 9.11: Klassifizierungsdialog mit Vorschau

9.5 Massenklassifizierung (ecoDMS Client)

Bei der Massenklassifizierung können mehrere Dokumente gleichzeitig mit den selben Informationen klassifiziert werden. Diese Funktion kann über verschiedene Wege aufgerufen werden. Füllen Sie bei der Massenklassifizierung lediglich die Felder aus, die bei allen Dokumenten gleich klassifiziert werden sollen. Alle anderen Klassifizierungsattribute werden nicht überschrieben.

9.5.1 Massenklassifizierung öffnen

Um die "Massenklassifizierung" zu öffnen bzw. zu starten, gehen Sie wie folgt vor [6, 7]:

1. Markieren Sie mehrere Dokumente in der ecoDMS Tabelle.
2. Wählen Sie nun die Funktion "Massenklassifizierung" aus. Hierzu haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Rechter Mausklick auf eines der gewählten Dokumente in der Tabelle - Massenklassifizierung **oder**
 - b) Das Massenklassifizierungs-Icon in der Symbolleiste anklicken **oder**
 - c) Geben Sie diese Tastenkombination ein: Strg + Umschalt + K

Alternativ dazu kann die "Massenklassifizierung" als Klassifizierungsmethode ausgewählt werden, wenn mehrere Dokumente zugleich archiviert und identisch klassifiziert werden sollen.



Abb. (ähnlich) 9.12: Icon - Massenklassifizierung

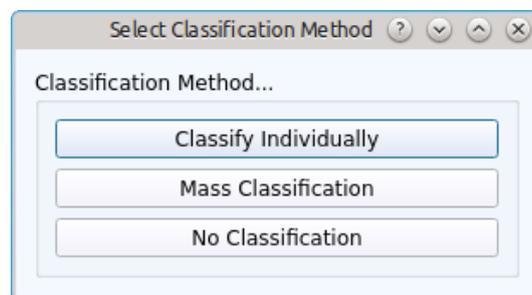


Abb. (ähnlich) 9.13: Klassifizierungsmethode auswählen

9.5.2 Berechtigungen bei der Massenklassifizierung

Via Massenklassifizierung können die Berechtigungen der selektierten Dokumente angeglichen werden. Dieser Vorgang ist optional. Die Berechtigungen können bei der Massenklassifizierung auch außen vor gelassen werden. In jedem Fall benötigt der Benutzer allerdings eine Berechtigung zur Klassifizierung der ausgewählten Dokumente [6, 7, 3].

1. Starten Sie die Massenklassifizierung.
2. Aktivieren Sie die "Berechtigung" durch Setzens eines Häkchens.
3. Vergeben Sie wie gewohnt die Berechtigungen.

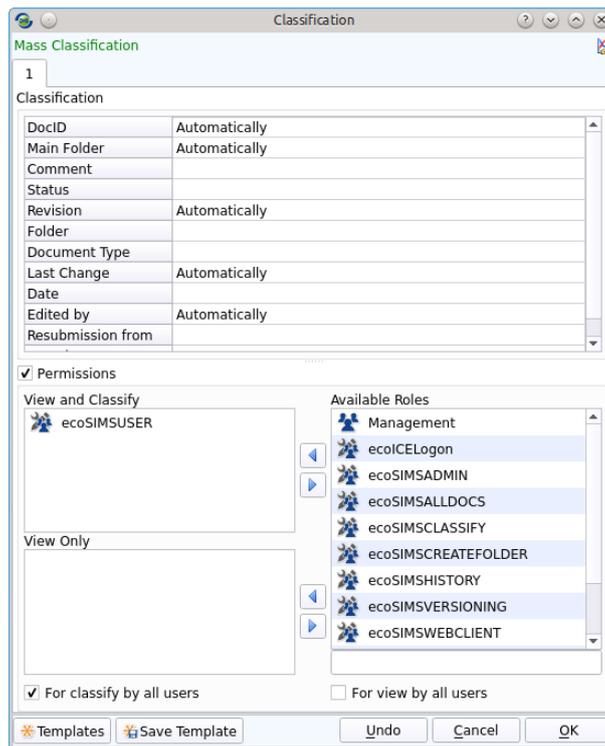


Abb. (ähnlich) 9.14: Massenklassifizierung

9.6 Mehrfachklassifizierung

Die Mehrfachklassifizierung ermöglicht das mehrmalige Klassifizieren (interne Verlinkung) eines Dokumentes, ohne dass es erneut im Archiv abgelegt werden muss. So können für ein Dokument unterschiedliche Klassifizierungen hinterlegt werden. Das Dokument befindet sich so 1x in der Datenbank, kann aber mit beliebig vielen Klassifizierungen in der Oberfläche versehen werden. Beispielsweise kann eine Datei in ecoDMS verschiedenen Ordnern zugeteilt werden. Die DocID zum Dokument ist anschließend, aufgrund der Verlinkung, mehrfach in ecoDMS vorhanden. [6, 7].

9.6.1 Mehrfachklassifizierung / Tab hinzufügen

Wenn Sie für ein Dokument zusätzliche Klassifizierungen vergeben möchten, erfolgt die Anlage zunächst in einzelnen Tabs. Diese können beliebig bearbeitet und bei Bedarf auch wieder entfernt werden, sofern die Klassifizierung nicht mit "Speichern" oder "OK" bestätigt wurde. Die einzelnen Tabs können nur so lange bearbeitet und gelöscht werden, bis die Klassifizierung gespeichert und somit abgeschlossen wurde. Das Ändern einer Klassifizierung ist nach dem Speichern selbstverständlich weiterhin möglich. Hierzu benötigt der Benutzer lediglich eine entsprechende Berechtigung für den Klassifizierungseintrag. Zum Löschen eines solchen Eintrags, muss der Standard-Löschvorgang von ecoDMS angewendet werden (Löschfunktion). Um ein Dokument mit weiteren Klassifizierungen zu versehen, gehen Sie wie folgt vor [6, 7].

1. Markieren Sie das/die Dokument(e) in der ecoDMS Tabelle.
2. Wählen Sie nun die Funktion "Klassifizieren" aus. Hierzu haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Rechter Mausklick auf eines der gewählten Dokumente in der Tabelle - Klassifizieren **oder**
 - b) Das Klassifizieren-Icon in der Symbolleiste anklicken **oder**
 - c) Geben Sie diese Tastenkombination ein: Strg + K
3. Geben Sie die Klassifizierungsinformationen (falls noch nicht vorhanden) ein.
4. Um eine "Mehrfachklassifizierung" hinzuzufügen klicken Sie im Klassifizierungsdialog auf das Icon "Mehrfachklassifizierung hinzufügen".
 - a) Ein weiteres "Klassifizierungsfenster" wird als Tab geöffnet.

5. Geben Sie hier die weiteren Klassifizierungsinformationen ein.
 - a) Es können beliebig viele Tabs angelegt werden.
6. Mit "OK" werden die Klassifizierungen gespeichert. Um den Vorgang zu nicht speichern klicken Sie auf "Abbrechen".



Abb. (ähnlich) 9.15: Icon - Klassifizierung



Abb. (ähnlich) 9.16: Icon - Mehrfachklassifizierung hinzufügen

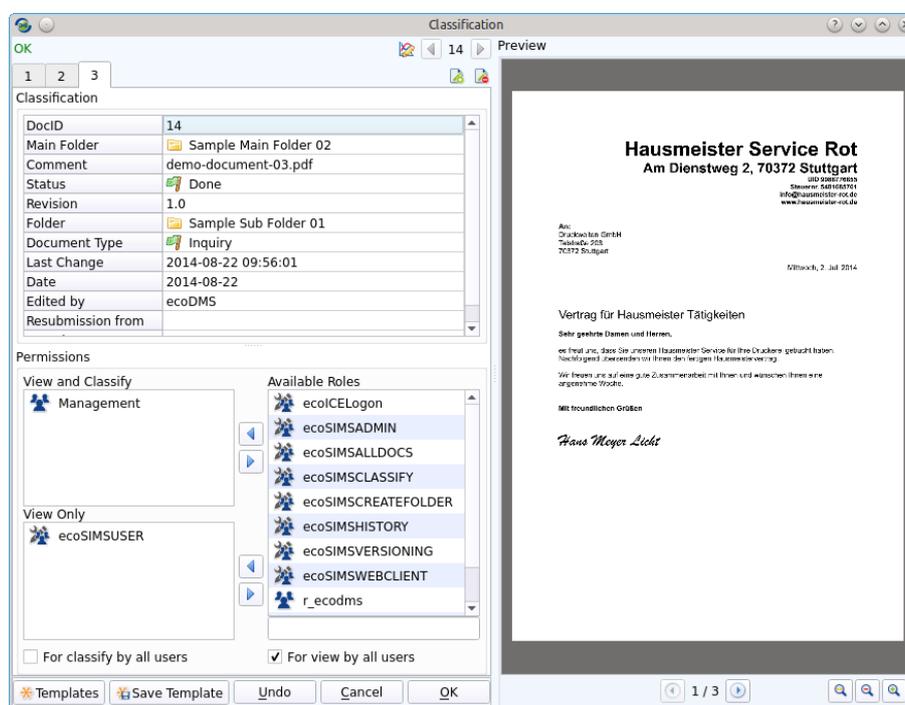


Abb. (ähnlich) 9.17: Mehrfachklassifizierung

9.6.2 Mehrfachklassifizierung / Tab entfernen

Wenn Sie für ein Dokument zusätzliche Klassifizierungen vergeben möchten, erfolgt die Anlage zunächst in einzelnen Tabs. Diese können beliebig bearbeitet und bei Bedarf auch wieder entfernt werden, sofern die Klassifizierung nicht mit "Speichern" oder "OK" bestätigt wurde. Die einzelnen Tabs können nur so lange bearbeitet und gelöscht werden, bis die Klassifizierung gespeichert und somit abgeschlossen wurde. Das Ändern einer Klassifizierung ist nach dem Speichern selbstverständlich weiterhin möglich. Hierzu benötigt der Benutzer lediglich eine entsprechende Berechtigung für den Klassifizierungseintrag. Zum Löschen eines solchen Eintrags, muss der Standard-Löschvorgang von ecoDMS angewendet werden (Löschfunktion). Um ein Klassifizierungs-Tab vor dem Speichern der Klassifizierung zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor [6, 7].

1. Um eine "Mehrfachklassifizierung" (ein Tab) zu entfernen klicken Sie im Klassifizierungsdialog auf das Icon "Mehrfachklassifizierung entfernen".
 - a) Das gewählte Tab wird entfernt.
2. Mit "OK" werden die Klassifizierungen gespeichert. Um den Vorgang zu nicht speichern klicken Sie auf "Abbrechen".



Abb. (ähnlich) 9.18: Icon - Klassifizierung



Abb. (ähnlich) 9.19: Icon - Mehrfachklassifizierung hinzufügen

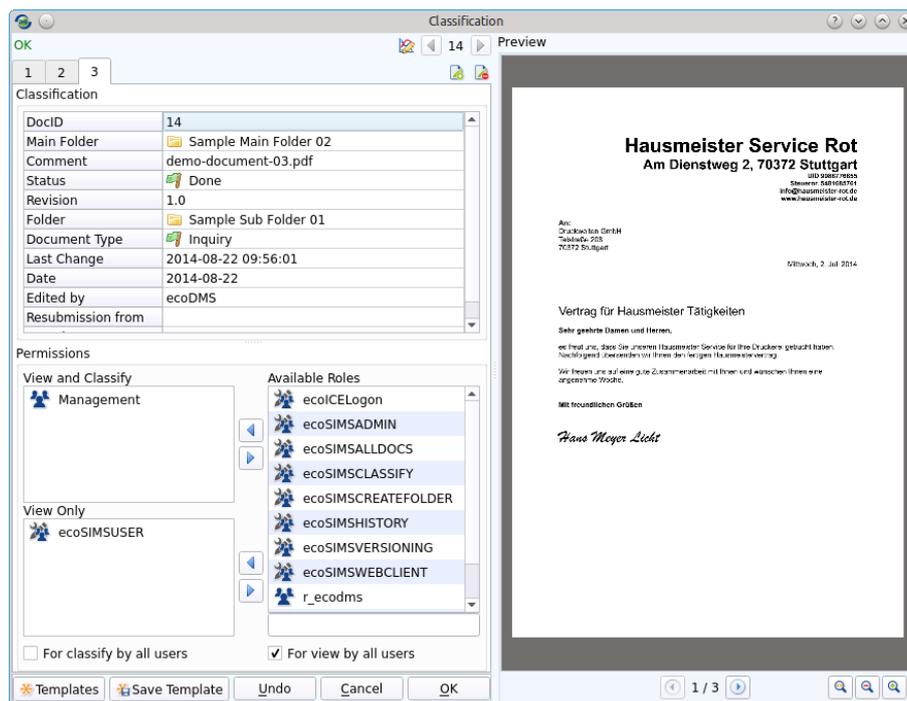


Abb. (ähnlich) 9.20: Mehrfachklassifizierung

9.6.3 Mehrfachklassifizierung ansehen

Wenn zu einem Dokument mehrere "Klassifizierungen" gespeichert wurden, ist die DocID mehrfach im System vorhanden. Wird der Klassifizierungsdialog für eine der "Mehrfachklassifizierungen" geöffnet, zeigt der Klassifizierungsdialog alle dazugehörigen Tabs an, für die der Benutzer eine entsprechende Berechtigung hat [6].

1. Markieren Sie das/die Dokument(e) in der ecoDMS Tabelle.
2. Wählen Sie nun die Funktion "Klassifizieren" aus. Hierzu haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Rechter Mausklick auf eines der gewählten Dokumente in der Tabelle - Klassifizieren **oder**
 - b) Das Klassifizieren-Icon in der Symbolleiste anklicken **oder**
 - c) Geben Sie diese Tastenkombination ein: Strg + K



Abb. (ähnlich) 9.21: Icon - Klassifizierung

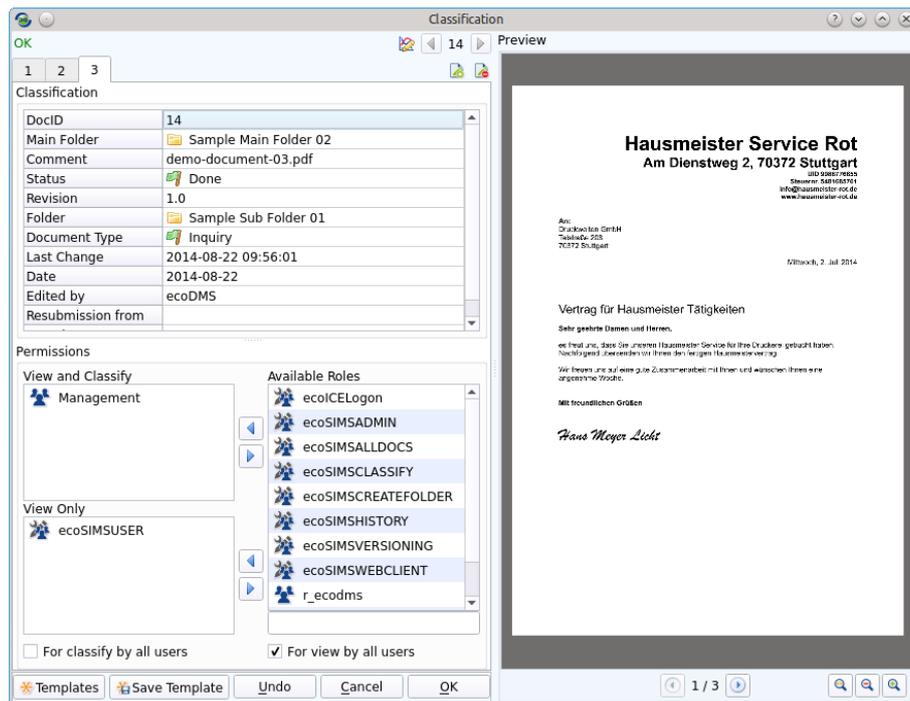


Abb. (ähnlich) 9.22: Mehrfachklassifizierung

9.7 Tabelle im ecoDMS Client

In der Tabelle werden die (gesuchten) Dokumente und die dazugehörigen Klassifizierungsattribute angezeigt. Die Anzahl maximal gelisteter Dokumente in der Tabelle ist abhängig von der Einstellung im Bereich "Suchergebnisse (max)" (unten rechts im ecoDMS Client) und vom ggf. aktiven Filter. Für den Nutzer sichtbar sind immer nur die Dokumente, für die eine entsprechende Berechtigung vorliegt. Die Tabelle ist in mehrere Spalten eingeteilt, die Ihnen Auskunft zu den archivierten Dokumenten geben. Angezeigt werden hier die Klassifizierungsattribute und deren Werte. Neben dem Klassifizierungsdialog kann auch die Tabelle zum Ändern der einzelnen Einträge verwendet werden.

9.7.1 Spalten ausblenden

Bei den einzelnen Spalten in der ecoDMS Tabelle handelt es sich um die zur Verfügung stehenden Klassifizierungsattribute. Nicht benötigte Spalten können bei Bedarf im Client ausgeblendet werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor [2]:

1. Machen Sie einen rechten Mausklick in die Überschriften-Zeile der Tabelle (Spaltennamen).
2. Klicken Sie auf "Spalten ein-/ausblenden".
3. Deaktivieren Sie die nicht benötigten Spalten durch Entfernen der Markierung (Häkchen).

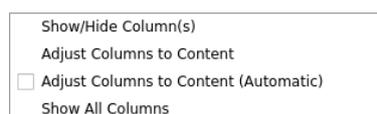


Abb. (ähnlich) 9.23: Tabelle - Spalten ein-/ausblenden

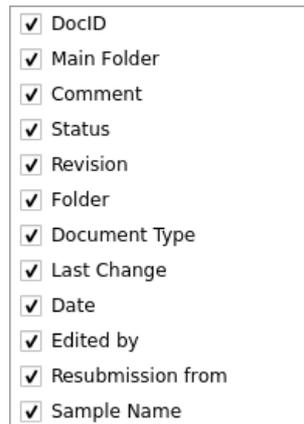


Abb. (ähnlich) 9.24: Tabelle - Attributliste

9.7.2 Spalten einblenden

Bei den einzelnen Spalten in der ecoDMS Tabelle handelt es sich um die zur Verfügung stehenden Klassifizierungsattribute. Nicht benötigte Spalten können bei Bedarf im Client ausgeblendet werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor [2]:

1. Machen Sie einen rechten Mausklick in die Überschriften-Zeile der Tabelle (Spaltennamen).
2. Klicken Sie auf "Spalten ein-/ausblenden".
3. Aktivieren Sie die gewünschten Spalten durch Setzen der Markierung (Häkchen).

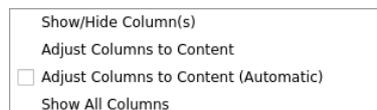


Abb. (ähnlich) 9.25: Tabelle - Spalten ein-/ausblenden

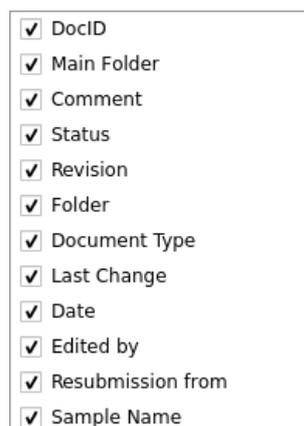


Abb. (ähnlich) 9.26: Tabelle - Attributliste

9.7.3 Spalten an Inhalt anpassen

Bei den einzelnen Spalten in der ecoDMS Tabelle handelt es sich um die zur Verfügung stehenden Klassifizierungsattribute. Die Breite der Attribute kann dem Inhalt manuell angepasst werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor [2]:

1. Machen Sie einen rechten Mausklick in die Überschriften-Zeile der Tabelle (Spaltennamen).

2. Klicken Sie auf "Spalten an Inhalt anpassen".
3. Die Spalten werden an die aktuellen Inhalte angepasst.

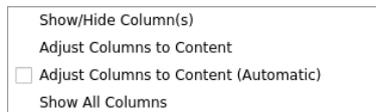


Abb. (ähnlich) 9.27: Tabelle - Spalten an Inhalt anpassen

9.7.4 Spalten an Inhalt anpassen (automatisch)

Bei den einzelnen Spalten in der ecoDMS Tabelle handelt es sich um die zur Verfügung stehenden Klassifizierungsattribute. Die Breite der Attribute kann dem Inhalt automatisch angepasst werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor [2]:

1. Machen Sie einen rechten Mausklick in die Überschriften-Zeile der Tabelle (Spaltennamen).
2. Klicken Sie auf "Spalten an Inhalt anpassen (automatisch)".
3. Die Spalten werden nun immer automatisch den Inhalten angepasst.

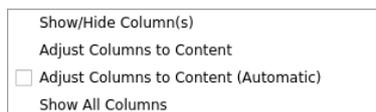


Abb. (ähnlich) 9.28: Tabelle - Spalten an Inhalt anpassen

9.7.5 Alle Spalten anzeigen

Bei den einzelnen Spalten in der ecoDMS Tabelle handelt es sich um die zur Verfügung stehenden Klassifizierungsattribute. Sollten Spalten ausgeblendet sein, können Sie wie folgt alle Spalten wieder einblenden [2]:

1. Machen Sie einen rechten Mausklick in die Überschriften-Zeile der Tabelle (Spaltennamen).
2. Klicken Sie auf "Alle Spalten anzeigen".

9.8 Standardklassifizierung

Für die Klassifizierung von eingescannten Dokumenten kann am eigenen Arbeitsplatz eine Standardklassifizierung definiert werden. Diese wird standardmäßig geladen, wenn ein Dokument eingescannt und am eigenen Arbeitsplatz mit ecoICE abgerufen wird. Im Kapitel "Scannen & Archivieren von Papierdokumenten" ist dieser Vorgang beschrieben [6, 2].

9.9 Klassifizierung rückgängig machen

Eine Klassifizierung kann bei Bedarf rückgängig werden. Dabei werden jegliche Klassifizierungsattribute des gewählten Dokuments in den zuletzt gespeicherten Zustand zurückgesetzt.

- Bei neu archivierten Dokumenten werden in diesem Fall alle Klassifizierungsattribute zurückgesetzt.
- Bei bereits archivierten Dokumenten wird die Klassifizierung in den zuletzt gespeicherten Zustand zurückgesetzt.

Um die Klassifizierung von einem Dokument rückgängig zu machen, gehen Sie wie folgt vor [6]:

1. Nehmen Sie die Klassifizierung für ein ecoDMS Dokument über den Klassifizierungsdialog vor.
2. Klicken Sie auf "Rückgängig".

Wichtige Informationen zu Kapitel 9

- [1] *Administratoren können über den Einstellungsdialog für jede Dokumentenart die passenden Klassifizierungsattribute und Pflichtfelder definieren. Die Anzeige und Reihenfolge der Attribute ist demnach immer abhängig von den Einstellungen.*
- [2] *Bitte beachten Sie, dass diese Einstellungen auf den jeweiligen Arbeitsplatz bezogen sind und nicht im Benutzerprofil gespeichert werden.*
- [3] *Die Anlage und Verwendung von Benutzergruppen wird empfohlen. Das erleichtert die Klassifizierung und Zuordnung enorm.*
- [4] *Die Vorschau im Klassifizierungsdialog wird nur bei PDF Dokumenten und bei Dateien, die über die ecoDMS Plugins oder den PDF/A Drucker archiviert werden, angezeigt.*
- [5] *Diese Funktion setzt eine Lizenz der ecoDMS-Vollversion voraus, kann aber in der Demozeit getestet werden und wird anschließend automatisch deaktiviert, bis eine Lizenz eingespielt wird.*
- [6] *Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.*
- [7] *Ein Dokument darf nur klassifiziert werden, wenn dem Benutzer für das jeweilige Dokument eine entsprechende Berechtigung zur Klassifizierung vorliegt.*

10 Automatisch archivieren & klassifizieren (Vorlagen Designer)

Dokumente, die in ecoDMS abgelegt werden, können anhand bestimmter Merkmale automatisch zugeordnet und bei Bedarf sogar ohne das manuelle Zutun eines Benutzers archiviert werden. Möglich macht dies der intelligente Vorlagen Designer von ecoDMS. Dieser ist ein fester Bestandteil der Klassifizierungsfunktion. Er erkennt eingehende Dokumente automatisch, ordnet die Daten an der richtigen Stelle ein, füllt die notwendigen Klassifizierungsattribute selbstständig aus und legt die Daten (optional) automatisch in einem Dunkelprozess in ecoDMS ab. Die Erkennung der Dokumente erfolgt dabei auf Basis von vordefinierten Schlagwörtern, Barcodes und/oder Layouts, die in so genannten Klassifizierungsvorlagen hinterlegt werden. Die Klassifizierungs- und Archivierungsprozesse können auf diese Weise benutzerfreundlich optimiert und automatisiert werden. An verschiedenen Stellen können die Klassifizierungsvorlagen zum Einsatz kommen. Das Auslesen der Vorlagen ist abhängig vom Dateityp, Inhalt und von der Lesbarkeit und Qualität der Dokumente.

- Information: In der Free43 kann max. 1 Klassifizierungsvorlage gespeichert werden

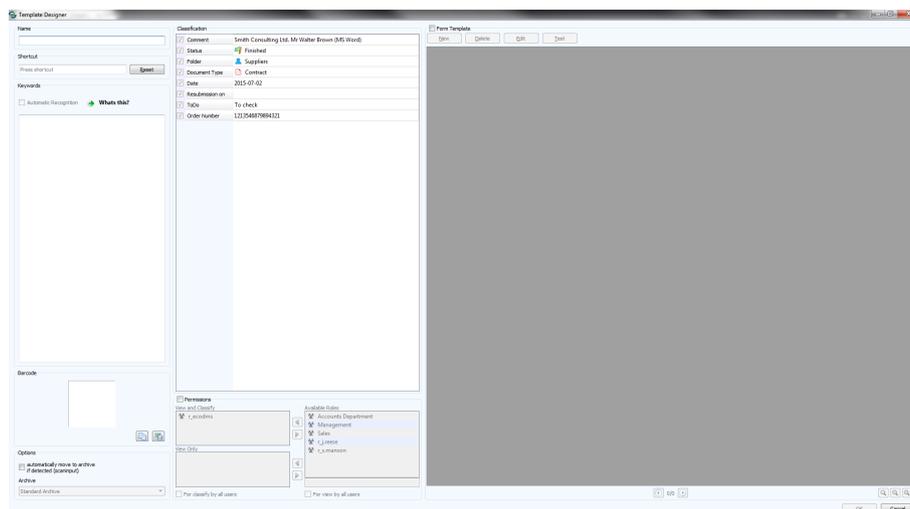


Abb. (ähnlich) 10.1: Vorlagen Designer

10.1 Vorlagenerkennung - Grundlagen

Vorlagen können an verschiedenen Stellen zum Einsatz kommen. Die Erkennung von Vorlagen ist abhängig vom Dateityp, Inhalt und von der Lesbarkeit und Qualität der Dokumente.

10.1.1 Vorlagen greifen automatisch bei...

1. PDF und TIFF Dateien bei Standard- und Drag & Drop Archivierung in ecoDMS (Windows, Ubuntu, Debian, MacOS),
2. PDF und TIFF Dateien bei über Scaninput eingescannten Dokumenten (Windows, Ubuntu, Debian, MacOS),
3. über den PDF-A-Drucker archivierten Dateien (Windows, Ubuntu, Debian),
4. über das Libre/ OpenOffice Plugin archivierten Dateien (Windows, Ubuntu, Debian, MacOS),
5. über das MS Office Plugin inkl. Outlook archivierten Dateien (Windows),
6. über das Thunderbird Addon archivierten Dateien (Windows, Ubuntu, Debian)

10.1.2 Mehrere Vorlagen erkannt (Mehrfachklassifizierung) (DE/EN)

Werden mehrere Klassifizierungsvorlagen für ein Dokument erkannt, gibt ecoDMS diese im Klassifizierungsdialog in Tabs als Mehrfachklassifizierung aus.

1. Löschen Sie alle nicht zutreffenden Klassifizierungstabs **vor** der Archivierung.
2. Anderenfalls wird das Dokument mehrfach klassifiziert archiviert (Mehrfachklassifizierung).
3. Die Dokumentennummer (DocID) wäre dann mehrfach und mit verschiedenen Klassifizierungen im ecoDMS Archiv vorhanden.
4. Die Klassifizierung der einzelnen DocIDs ist abhängig von den gefundenen Klassifizierungen.
5. Um das Laden verschiedener Klassifizierungen möglichst zu vermeiden, sollten Sie bei der Anlage Ihrer Klassifizierungsvorlagen auf die Vergabe eindeutiger Kriterien achten.

10.1.3 Arten der Vorlagen Erkennung

Eine Klassifizierungsvorlage ist die Basis der automatischen Zuordnung von Dokumenten. Innerhalb dieser Vorlage wird festgelegt, wie das Dokument in ecoDMS (automatisch) abgelegt / klassifiziert werden soll. ecoDMS unterscheidet hierbei zwischen einfachen Vorlagen und "Formular Vorlagen".

10.1.3.1 Einfache Vorlagen (Schlagwort Erkennung)

1. Die Basis einfacher Vorlagen sind Schlagwörter, die im Dokument vorkommen müssen, damit die Zuordnung entsprechend der Vorgabe erfolgt.
2. Das Layout von einem Dokument wird hierbei nicht beachtet.
3. Die Schlagwörter werden vom Benutzer über den Vorlagen Designer erfasst und so als Klassifizierungsvorlage gespeichert.

10.1.3.2 "Formular Vorlagen" (Layout Erkennung)

1. Die Basis von "Formular Vorlagen" sind Layouts und Positionen in einem Dokument.
2. Über den Vorlagen Designer wird das Dokumenten-Layout vom System für die Vorlage gespeichert.
3. Außerdem kann der Benutzer Felder farblich im Dokument markieren.
4. Deren Inhalte werden dann in die gewählten Klassifizierungsattribute übernommen.

10.1.4 Manuelle Vorlagen Auswahl

Vorlagen können entweder automatisch vom System oder manuell vom Benutzer auf Dokumente angewendet werden.

1. Über den Klassifizierungsdialog können Vorlagen stets manuell vom Benutzer ausgewählt und für die Klassifizierung verwendet werden.
2. Die Vorlagenerkennung kann in ecoICE auch manuell nach dem Scanvorgang gestartet werden (z.B. bei importierten Dokumenten oder via TWAIN/WIA/SANE eingescannten Dokumenten).

10.2 Einfache Vorlage erstellen / bearbeiten (Schlagwort Erkennung)

Dokumente können auf Basis des Inhalts automatisch von ecoDMS klassifiziert werden. Hierzu müssen Sie ecoDMS die notwendigen Schlagwörter, die im Dokument vorkommen müssen, mitteilen. Die Eingabe dieser Begriffe erfolgt über den Vorlagen Designer. Wird dann ein Dokument, welches den hinterlegten Vorlagen Kriterien entspricht, archiviert, füllt ecoDMS die Klassifizierungsattribute gemäß Ihrer Vorgaben automatisch aus.

Um eine einfache Vorlage (ohne zusätzliche Formular/ Layout-Erkennung) anzulegen, gehen Sie wie folgt vor [2, 1]:

1. Öffnen Sie den Klassifizierungsdialog zu einem beliebigen Dokument.
2. Führen Sie die Funktion "Vorlagen speichern" aus. Hierzu haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie auf den Button "Vorlage speichern" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick im Bereich "Berechtigungen" - "Klassifizierung als Vorlage speichern".
3. Der Vorlagen Designer wird geöffnet. Um eine einfache Vorlage mit Schlagwörter-Erkennung anzulegen, müssen folgende Felder im Vorlagen Designer berücksichtigt werden.
4. **Name:** Geben Sie hier den Namen für die Vorlage ein. Über den Namen können Sie die Vorlage wiederfinden und erkennen.
5. **Tastenkombination:** Optional können Sie hier ein Tastenkürzel hinterlegen. Diese Tastenkombination kann später für den manuellen Aufruf der Klassifizierungsvorlage im Klassifizierungsdialog angewendet werden.
 - a) Über den Button "Zurücksetzen" können Sie die erfasste "Tastenkombination" wieder entfernen.
6. **Automatische Erkennung:** Dieses Feld kann nur in Kombination mit einer "Formular Vorlage" aktiviert werden. Für die Erstellung einer reinen "Schlagwort-Vorlage" ist die Funktion nicht notwendig.
7. **Schlagwörter:** Geben Sie hier die Begriffe ein, die Voraussetzung zum Auslösen der Klassifizierungsvorlage sind. Die Vorlage wird nur dann erkannt und ausgeführt, wenn das betreffende Dokument exakt diese Schlagwörter beinhaltet. Bei erfolgreicher Übereinstimmung und Erkennung werden die gespeicherten Klassifizierungs-Informationen geladen.
 - a) Wenn mehrere Schlagwörter verwendet werden, müssen alle hinterlegten Schlagwörter vollständig und in gleicher Schreibweise im Dokument vorkommen. Verwenden Sie eindeutige Begriffe wie z.B. die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (UID) oder Kundennummer einer Firma.
 - b) Geben Sie die Schlagwörter ohne Trennstrich oder Komma ein. Die Wörter sind automatisch "UND-verknüpft".
 - c) Für die Erkennung der Dokumente müssen alle Werte in exakt gleicher Schreibweise im Dokument vorkommen.
 - d) Beispiel: Das Dokument verfügt über die folgenden Inhalte. Diese sind Voraussetzung, dass die in der Vorlage hinterlegte Klassifizierung angewendet wird. Geben Sie die Inhalte nacheinander ein:

UID: 123456789
Rechnung
8. **Optionen (für Scaninput-Ordner):** Beim Anlegen einer Vorlage können Sie einstellen, ob das Dokument bei erfolgreicher Erkennung automatisch und somit ohne das manuelle Zutun eines Benutzers in ecoDMS abgelegt werden soll.
 - a) Zur Aktivierung der "Automatischen Archivierung" müssen Sie die Funktion "Wenn erkannt, automatisch in Archiv ablegen" im Bereich "Optionen" im Vorlagen Designer mit einem Häkchen bestätigen.
 - b) Wählen Sie anschließend das gewünschte Ziel-Archiv.
 - i. Dieser Vorgang ist ausschließlich für Dokumente möglich, die über den Scaninput-Ordner abgerufen und vom Vorlagen Designer erfolgreich erkannt werden.
 - ii. Werden mehrere Klassifizierungsvorlagen für ein Dokument erkannt, bei denen unterschiedliche Ziel-Archive zugeordnet sind, erfolgt keine automatische Archivierung. Das Dokument wird in ecoICE geladen.
 - iii. Wird diese Funktion nicht aktiviert oder die Vorlage nicht automatisch erkannt, wird das eingescannte Dokument in ecoICE zur manuellen Klassifizierung und Archivierung geladen.
9. **Klassifizierung:** Füllen Sie den Klassifizierungsdialog im Vorlagen Designer aus. Vergeben Sie hierbei die Werte, die als Klassifizierungsvorlage gespeichert und beim Ausführen der Vorlage für die Klassifizierung übernommen werden sollen.
 - a) Aktivieren Sie nun die Attribute mit einem Häkchen im Bereich Klassifizierung, die bei Ausführen der Vorlage für die Klassifizierung übernommen werden sollen.
 - b) Es werden nur die Attribute bei Ausführung der Vorlage überschrieben, die an dieser Stelle aktiviert sind. Alle anderen Attribute bleiben von der Vorlage unberührt.
10. **Berechtigungen:** Optional können Sie "Berechtigungen" für die Klassifizierungsvorlage aktivieren. In diesem Fall werden bei Ausführen der Vorlage auch die hier hinterlegten "Berechtigungen" für die Klassifizierung übernommen.

11. Speichern Sie die Vorlage mit einem Klick auf "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Abbrechen" ab.

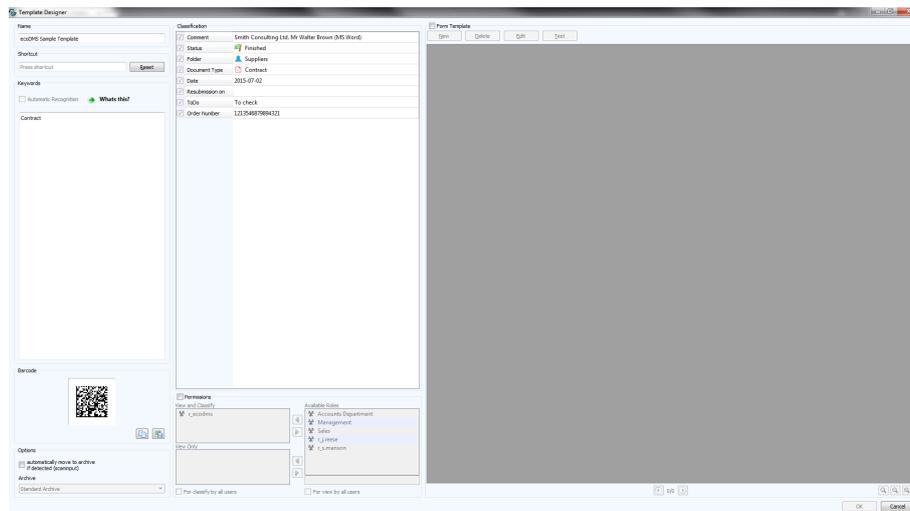


Abb. (ähnlich) 10.2: Klassifizierungsvorlage - einfache Vorlage

10.3 Formular Vorlage erstellen / bearbeiten (Layout-Erkennung)

Der Inhalt bestimmter Positionen innerhalb eines Dokuments kann für die Klassifizierung automatisch übernommen werden. So können Sie zum Beispiel die Rechnungsnummer, das Datum oder den Firmennamen auf einem Dokument vom System auslesen und im Klassifizierungsdialog eintragen lassen. Hierzu müssen Sie ecoDMS die Positionen in einem Dokument, die ausgelesen werden sollen, mitteilen. Dies geschieht via Markierung der gewünschten Dokumentenpositionen im Vorlagen Designer. Verwenden Sie für die Erstellung Ihrer Klassifizierungsvorlage ein PDF Dokument, welches inhaltlich und optisch als Master dient. Im Vorlagen Designer können Sie dann die gewünschten Positionen markieren und den Inhalt der jeweiligen Position einem Klassifizierungsattribut zuweisen. Wird dann ein Dokument, welches den hinterlegten Vorlagen Kriterien entspricht, archiviert, füllt ecoDMS die erkannten Attribute automatisch aus.

Um die Klassifizierungsattribute mittels "Formular Vorlage" zu übernehmen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie den Klassifizierungsdialog für das Dokument, welches als Vorlage für die künftige Formular Erkennung dienen soll. Achten Sie darauf, dass es sich hierbei um eine PDF Datei handelt. Anderenfalls kann die Vorschau zur Erstellung der "Formular Vorlage" nicht angezeigt werden.
2. Führen Sie die Funktion "Vorlagen speichern" aus. Hierzu haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie auf den Button "Vorlage speichern" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick im Bereich "Berechtigungen" - "Klassifizierung als Vorlage speichern".
3. Der Vorlagen Designer wird geöffnet. Um hier eine "Formular Vorlage" anzulegen, gehen Sie wie folgt vor:
4. **Aktivieren Sie die Checkbox "Formular Vorlage".**
5. **Name:** Geben Sie hier den Namen für die Vorlage ein. Über den Namen können Sie die Vorlage wiederfinden und erkennen.
6. **Tastenkombination:** Optional können Sie hier ein Tastenkürzel hinterlegen. Diese Tastenkombination kann später für den manuellen Aufruf der Klassifizierungsvorlage im Klassifizierungsdialog angewendet werden.
 - a) Über den Button "Zurücksetzen" können Sie die erfasste "Tastenkombination" wieder entfernen.

7. **Automatische Erkennung:** Dieses Feld kann nur in Kombination mit einer "Formular Vorlage" aktiviert werden. Die Option "Formular Vorlage" muss demnach aktiviert sein. Wenn diese Option aktiviert ist, werden der Kopf- und Fuß-Bereich eines Dokuments vom System im Hintergrund ausgelesen und als wesentliches Merkmal zur Erkennung der Klassifizierungsvorlage gespeichert.
- Je nach Auflösung und Qualität werden jeweils etwa 10-20 Prozent des oberen und unteren Teils eines Dokuments in der Vorlage als Erkennungsmerkmal hinterlegt.
 - Werden keine weiteren Kriterien (Schlagwörter) hinterlegt, muss der Kopf- und Fuß-Bereich des Dokuments mit der Vorlage übereinstimmen, damit die automatische Vorklassifizierung ausgeführt wird.
 - Sollten zusätzlich Schlagwörter erfasst werden, müssen zur Erkennung der Vorlage sowohl die Schlagwörter als auch der Kopf- und Fuß-Bereich mit der Vorlage übereinstimmen.
8. **Schlagwörter (optional):** Geben Sie hier optional die Begriffe ein, die neben dem Layout Voraussetzung zum Erkennen der Vorlage sind. Die Vorlage wird nur dann erkannt und ausgeführt, wenn das betreffende Dokument neben dem Layout exakt diese Schlagwörter beinhaltet. Bei erfolgreicher Übereinstimmung und Erkennung werden die gespeicherten Klassifizierungs-Informationen geladen.
- Wenn Schlagwörter verwendet werden, müssen alle hinterlegten Schlagwörter vollständig und in gleicher Schreibweise im Dokument vorkommen. Verwenden Sie eindeutige Begriffe wie z.B. die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer oder Kundennummer einer Firma.
 - Geben Sie die Schlagwörter ohne Trennstrich oder Komma ein. Die Wörter sind automatisch "UND-verknüpft".
 - Für die Erkennung der Dokumente müssen alle Werte in exakt gleicher Schreibweise im Dokument vorkommen.
 - Beispiel: Das Dokument verfügt über die folgenden Inhalte. Diese sind Voraussetzung, dass die in der Vorlage hinterlegte Klassifizierung angewendet wird. Geben Sie die Inhalte nacheinander ein:
- UID: 123456789
Rechnung
9. **Optionen (für Scaninput-Ordner):** Beim Anlegen einer Vorlage können Sie einstellen, ob das Dokument bei erfolgreicher Erkennung automatisch und somit ohne das manuelle Zutun eines Benutzers in ecoDMS abgelegt werden soll.
- Zur Aktivierung der "Automatischen Archivierung" müssen Sie die Funktion "Wenn erkannt, automatisch in Archiv ablegen" im Bereich "Optionen" im Vorlagen Designer mit einem Häkchen bestätigen.
 - Wählen Sie anschließend das gewünschte Ziel-Archiv.
 - Dieser Vorgang ist ausschließlich für Dokumente möglich, die über den Scaninput-Ordner abgerufen und vom Vorlagen Designer erfolgreich erkannt werden.
 - Werden mehrere Klassifizierungsvorlagen für ein Dokument erkannt, bei denen unterschiedliche Ziel-Archive zugeordnet sind, erfolgt keine automatische Archivierung. Das Dokument wird in ecoICE geladen.
 - Wird diese Funktion nicht aktiviert oder die Vorlage nicht automatisch erkannt, wird das eingescannte Dokument in ecoICE zur manuellen Klassifizierung und Archivierung geladen.
10. **Klassifizierung:** Füllen Sie die Attribute im Bereich Klassifizierung aus. Vergeben Sie hierbei die Werte, die für die Klassifizierung gespeichert werden sollen.
- Die Werte können Sie entweder manuell von Hand ausfüllen **oder** mit Hilfe von farblich markierten Feldern im Dokument automatisch auslesen lassen.
 - Aktivieren Sie anschließend die Attribute mit einem Häkchen im Bereich Klassifizierung, die bei Ausführen der Vorlage für die Klassifizierung übernommen werden sollen. Es werden nur die Attribute bei Ausführung der Vorlage überschrieben, die an dieser Stelle aktiviert sind. Alle anderen Attribute bleiben von der Vorlage unberührt.
11. **Berechtigungen:** Optional können Sie "Berechtigungen" für die Klassifizierungsvorlage aktivieren. In diesem Fall werden bei Ausführen der Vorlage auch die hier hinterlegten "Berechtigungen" für die Klassifizierung übernommen.

10.3.1 Vorlage definieren & Positionen bestimmen

Der Inhalt eines Dokuments kann für die Klassifizierung automatisch übernommen werden. So können Sie zum Beispiel die Rechnungsnummer, das Datum oder den Firmennamen auf einem Dokument vom System auslesen und im Klassifizierungsdialog eintragen lassen. Hierzu müssen Sie ecoDMS die Positionen in einem Dokument, die ausgelesen werden sollen,

mitteilen. Dies geschieht via Markierung der gewünschten Dokumentenpositionen im Vorlagen Designer. Verwenden Sie für die Erstellung Ihrer Klassifizierungsvorlage ein PDF Dokument, welches inhaltlich und optisch als Master dient. Im Vorlagen Designer können Sie dann die gewünschten Positionen markieren und den Inhalt der jeweiligen Position einem Klassifizierungsattribut zuweisen. Wenn dann ein Dokument, welches den hinterlegten Vorlagen Kriterien entspricht, archiviert wird, füllt ecoDMS die erkannten Attribute automatisch aus.

Um die notwendigen Formular-Positionen und deren Klassifizierungsdetails zu bestimmen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie im Bereich "Formular Vorlage" auf "Neu". Der Dialog "Formular Feld" wird geöffnet:
2. Wählen Sie aus der Liste der verfügbaren Attribute für die Formular Erkennung das passende Attribut aus.
 - a) Mit einem Klick auf das "Farb-Kästchen" können Sie eine Farbe bestimmen. Diese wird dann bei der Markierung und Übernahme der Feld Informationen verwendet. Tipp: Vergeben Sie für jedes Attribut eine andere Farbe!
 - b) Bestätigen Sie die Auswahl mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
3. Je nach Zielattribut können Sie optional zusätzliche Einstellungen vornehmen. Aktivieren Sie hierzu das Feld "Optionen".

- a) **Erlaubte Zeichen:** Sie können bei Bedarf Zeichen definieren, die innerhalb des farblich markierten Bereichs für die Klassifizierung berücksichtigt werden sollen. Die dazugehörige Position bestimmen Sie unmittelbar nach dem Speichern dieses Dialogs. Beim Auslesen der jeweiligen Position im Dokument werden dann nur die Zeichen übernommen, die an dieser Stelle für das Attribut von Ihnen freigegeben sind. Geben Sie die erlaubten Zeichen ohne Trennstrich, Leerzeichen oder Ähnliches ein. Alle hier erfassten Zeichen werden als "erlaubte" und somit freigegebene Werte deklariert, dazu zählen auch Leerzeichen.

- i. Wenn Sie aus der farbig markierten Position nur Zahlen übertragen möchten, geben Sie die erlaubten Zahlen hier ein.

A. Beispielwerte für die erlaubten Zeichen:

0123456789

B. Beispiel Inhalt im Dokument:

ABC#1234 ecD24!

C. Ergebnis für die Klassifizierung unter Berücksichtigung der erlaubten Zeichen:

123424

- ii. Wenn Sie aus der farbig markierten Position nur Buchstaben übertragen möchten, geben Sie die erlaubten Buchstaben hier ein. Beachten Sie hierbei die Groß- und Kleinschreibung.

A. Beispielwerte für die erlaubten Zeichen:

AaBbCcDdEeFfGg

B. Beispiel Inhalt im Dokument:

ABC#1234 ecD24!

C. Ergebnis für die Klassifizierung unter Berücksichtigung der erlaubten Zeichen:

ABCecD

- iii. Eine Kombination aus Zahlen, Buchstaben, Sonderzeichen etc. ist ebenfalls möglich.

- b) **Auswahl ist ein Barcode:** Aktivieren Sie optional dieses Feld, wenn es sich beim auszulesenden Bereich um einen Barcode handelt. Die im Barcode hinterlegten Inhalte werden dann als Wert für das Attribut übernommen. Die Formular-Erkennung liest sowohl die Inhalte von Strichcodes als auch von 2D Barcodes.

4. Bestätigen Sie den Vorgang mit "OK" oder brechen Sie diesen mit "Abbrechen" ab.

5. In der soeben ausgewählten Farbe erscheint nun in der Dokumenten-Vorschau ein Kästchen. Legen Sie das Kästchen auf die Position im Dokument, die für das gewählte Attribut ausgelesen und übernommen werden soll. Achten Sie dabei darauf, dass das Kästchen den gewünschten Inhalt so umfasst, dass nicht zu viele aber auch nicht zu wenig Informationen berücksichtigt werden.
 - a) Das Kästchen kann in der Höhe und Breite beliebig eingestellt werden. Ziehen Sie dazu an den äußeren Punkten des Kästchens.
 - b) Über die "Lupen-Icons" können Sie die Vorschau größer und kleiner zoomen.
 - c) Mit gehaltener rechter Maustaste können Sie Bereiche markieren und heranzoomen.
 - d) Mit einem Doppelklick auf die Vorschau kann die Seite ins Fenster eingepasst werden.
6. Mit einem Klick auf "Testen" können Sie das Formular ausprobieren.
 - a) Die erkannten Inhalte werden testweise in der Klassifizierung des "Vorlagen Designers" eingetragen.
7. Diesen Vorgang können Sie für die weiteren Attribute bei Bedarf entsprechend wiederholen.
8. Speichern Sie die Vorlage mit einem Klick auf "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Abbrechen" ab.

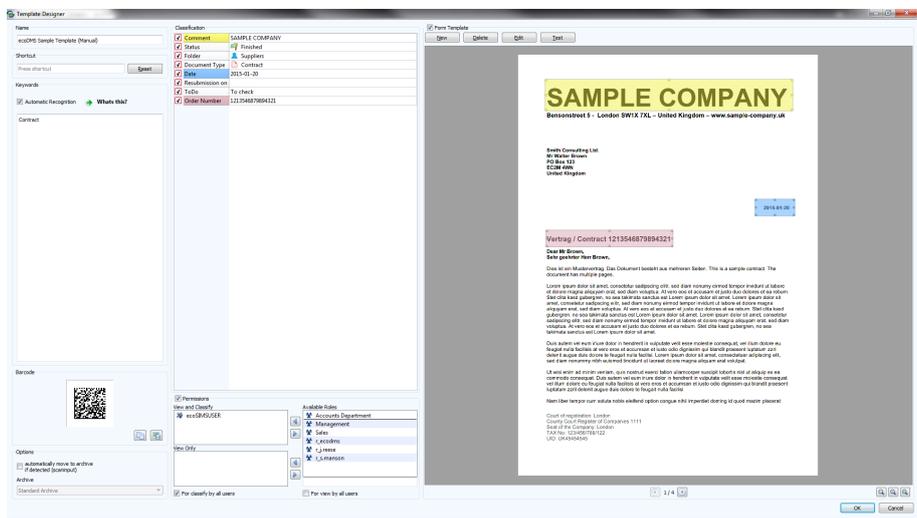


Abb. (ähnlich) 10.3: Klassifizierungsvorlage - "Formular Vorlage"

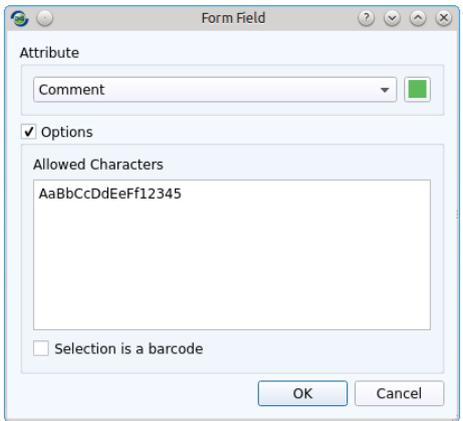


Abb. (ähnlich) 10.4: Klassifizierungsvorlage - Formular Feld erzeugen

10.4 Barcodes erstellen und verwenden

Beim Erstellen einer Vorlage wird automatisch ein Barcode erzeugt. Dieser beinhaltet den Namen der Vorlage und ruft diese bei Erkennen auf. In der Regel nutzt man die Barcodes für "Dokumenten-Rückläufer", also für Dokumente, die "In-House" erstellt werden und dann beispielsweise unterschrieben wieder zurückkommen. Barcodes werden beim Scanvorgang über den Scaninput-Ordner ausgelesen [2, 1].

1. Öffnen Sie den Klassifizierungsdialog zu einem beliebigen Dokument.
2. Führen Sie die Funktion "Vorlagen speichern" aus. Hierzu haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie auf den Button "Vorlage speichern" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick im Bereich "Berechtigungen" - "Klassifizierung als Vorlage speichern".
3. **Name:** Vergeben Sie einen Namen.
 - a) Wenn Sie einen Namen für eine Vorlage vergeben, wird im Bereich "Barcode" automatisch ein Barcode erzeugt.
4. Erstellen Sie die Klassifizierungsvorlage gemäß Ihrer Anforderungen (einfache Vorlage und/oder "Formular Vorlage").
5. **Barcode:**
Um den erzeugten 2D-Barcode zu verwenden, haben Sie hier folgende Möglichkeiten:
 - a) Barcode in die Zwischenablage kopieren
 - b) Barcode speichern unter... (*.JPG)
6. Speichern Sie die Vorlage mit einem Klick auf "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Abbrechen" ab.

10.5 Automatische Archivierung (Dunkelprozess)

In diesem Fall können die Dokumente zusammen mit den passenden Klassifizierungsinformationen ohne weiteres Zutun des Anwenders sofort in ecoDMS archiviert werden.

- Dieser Vorgang ist ausschließlich für Dokumente möglich, die über den Scaninput-Ordner abgerufen und vom Vorlagen Designer erfolgreich erkannt werden.
- Werden mehrere Klassifizierungsvorlagen für ein Dokument erkannt, bei denen unterschiedliche Ziel-Archive zugeordnet sind, erfolgt keine automatische Archivierung. Das Dokument wird in ecoICE geladen.

Um den Dunkelprozess zu aktivieren, gehen Sie wie folgt vor [2, 1]:

1. Erstellen Sie eine Klassifizierungsvorlage mit dem Vorlagen Designer von ecoDMS.
 - a) Wenn Sie den Dunkelprozess für eine bereits bestehende Vorlage aktivieren möchten, können Sie die Vorlage wie gewohnt zur Bearbeitung öffnen und dann entsprechend anpassen.
2. Zur Aktivierung der Automatischen Archivierung müssen Sie die Funktion "Wenn erkannt, automatisch in Archiv ablegen" im Bereich "Optionen" im Vorlagen Designer mit einem Häkchen bestätigen.
 - a) Wählen Sie anschließend das gewünschte Ziel-Archiv.
3. Speichern Sie die Vorlage mit einem Klick auf den Button "OK".

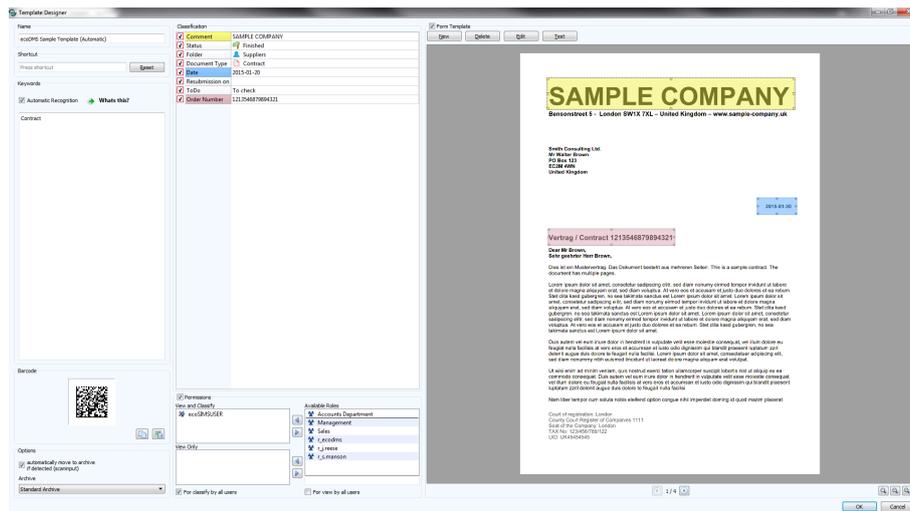


Abb. (ähnlich) 10.5: Vorlagen Designer - Automatische Archivierung

10.6 Vorlage übernehmen (manuell)

Die Vorlagenerkennung erfolgt entweder automatisch vom System (abhängig von den Einstellungen und vom Dokument) oder durch eine manuelle Auswahl. Es gibt folgende Möglichkeiten zum manuellen Abruf einer Vorlage [2, 3, 1]:

1. Öffnen Sie den Klassifizierungsdialog zum entsprechenden Dokument.
2. Hier haben Sie folgende Optionen:
 - a) Geben Sie die hinterlegte Tastenkombination (falls vorhanden) zu der gewünschten Klassifizierungsvorlage ein **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick im Bereich "Berechtigungen" und klicken Sie anschließend auf "Vorlagen" um die gewünschte Vorlage aus der Liste auszuwählen **oder**
 - c) Klicken Sie auf den Button Vorlagen, markieren Sie im geöffneten Dialog die gewünschte Vorlage und klicken Sie anschließend auf "Übernehmen"
3. Die zur Vorlage hinterlegte Klassifizierung wird übernommen.

10.7 Vorlage löschen

Gehen Sie zum Löschen einer Vorlage wie folgt vor [2, 3, 1]::

1. Öffnen Sie den Klassifizierungsdialog zum einem beliebigen Dokument.
2. Klicken Sie auf "Vorlagen".
3. Wählen Sie die zu löschende Vorlage aus.
4. Klicken Sie auf "Löschen".
5. Speichern Sie den Vorgang mit "OK" oder brechen Sie diesen mit "Abbrechen" ab.

10.8 Ordnererkennung ein- und ausschalten

In der Ordnerstruktur hinterlegte Schlagwörter können auf Wunsch auch als Erweiterung der automatischen Vorklassifizierung dienen. Wird ein Dokument eingescannt, über den Druckertreiber oder über das Office Plugin archiviert und es wird keine Vorlage erkannt, kann das Dokument anhand der Schlagwörter trotzdem dem entsprechenden Ordner zugeordnet werden. Für jeden Arbeitsplatz kann die Ordnererkennung konfiguriert werden.

1. Legen Sie im Einstellungsdialog (siehe Kapitel "Einstellungen") zu den gewünschten Ordnern die passenden Schlagwörter an.
2. Öffnen Sie den Klassifizierungsdialog zu einem beliebigen Dokument.
3. Machen Sie im Bereich "Berechtigungen" des Klassifizierungsdialogs" einen rechten Mausklick.
4. Klicken Sie auf "Optionen".
5. Über den Befehl "Schlagwörter Erkennung (Ordner)" kann die Funktion ein- und ausgeschaltet werden.

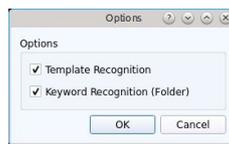


Abb. (ähnlich) 10.6: Klassifizierung - Optionen - Schlagwörter Erkennung (Ordner)

10.9 Vorlagenerkennung ein- und ausschalten

Die Vorlagenerkennung für den PDF-A-Drucker, die E-Mail Addons und Office Plugins kann für jeden Arbeitsplatz konfiguriert werden.

1. Öffnen Sie den Klassifizierungsdialog zu einem beliebigen Dokument.
2. Machen Sie im Bereich "Berechtigungen" des Klassifizierungsdialogs" einen rechten Mausklick.
3. Klicken Sie auf "Optionen".
4. Über den Befehl "Vorlagen Erkennung" kann die Funktion ein- und ausgeschaltet werden.

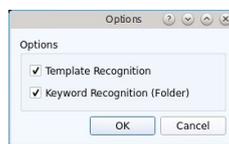


Abb. (ähnlich) 10.7: Klassifizierung - Optionen - Schlagwörter Erkennung (Ordner)

Wichtige Informationen zu Kapitel 10

- [1] Diese Funktion setzt eine Lizenz der ecoDMS-Vollversion voraus, kann aber in der Demozeit getestet werden und wird anschließend automatisch deaktiviert, bis eine Lizenz eingespielt wird.
- [2] Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.
- [3] Ein Dokument darf nur klassifiziert werden, wenn dem Benutzer für das jeweilige Dokument eine entsprechende Berechtigung zur Klassifizierung vorliegt.

11 Archivierung (ecoDMS Client)

Es gibt verschiedene Methoden Dokumente in ecoDMS zu archivieren. Dieses Kapitel beschreibt die verschiedenen Archivierungsmethoden über den ecoDMS Client.

11.1 Archivierung - Grundlagen

- Es gibt verschiedene Möglichkeiten Dokumente in ecoDMS zu archivieren (via ecoDMS Client, ecoICE Client, Drag & Drop, Addons, Plugins, Scannen...).
- Bei der Archivierung müssen die Dateien auf einer lokalen Festplatte liegen.
- Netzlaufwerke (Share-Verzeichnisse) werden bei der Archivierung nur dann unterstützt, wenn diese direkt in das System eingebunden sind.
- Die direkte Archivierung von einem einfachen Freigabeverzeichnis ist nicht möglich.
- ecoDMS legt die archivierten Dateien stets im Originalformat ab. Die zusätzliche Umwandlung von beispielsweise Office-Dokumenten oder E-Mails in ein PDF/A erfolgt ausschließlich bei einer Archivierung über das jeweilige ecoDMS Plugin / Addon. Darüber hinaus wandelt ecoDMS standardmäßig TIFF, PNG, JPG und nicht lesbare PDF-Dateien im Hintergrund in eine Volltext-durchsuchbare PDF-Datei um.

11.2 Standard Archivierung

Ein oder mehrere Dokumente können aus Ihrem Dateisystem ausgewählt und archiviert werden [2, 3, 4, 1].

1. Führen Sie die Funktion "Archivieren" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) **Menü:** Klicken Sie im Menü auf "Datei - Archivieren"
 - b) **Icon:** Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Archivieren"
 - c) **Rechter Mausklick:** In der ecoDMS Tabelle: Rechter Mausklick - "Archivieren"
 - d) **Tastenkombination:** Strg + A



Abb. (ähnlich) 11.1: Icon - Archivieren

2. Es öffnet sich ein Fenster mit Zugriff auf das Dateisystem. Hier können die gewünschte(n) Datei(en) ausgewählt werden. Folgende Zusatzfunktionen stehen an dieser Stelle zur Verfügung:
 - a) "Datei(en) ins Archiv verschieben": Die Datei(en) werden ins Archiv aufgenommen und dabei vom Dateisystem entfernt.
 - b) "Datei(en) als Version archivieren": Die Datei(en) werden als versioniertes Dokument in ecoDMS archiviert, so dass nach der Archivierung weitere Versionen zum Dokument hinzugefügt werden können.
3. Zum Laden der Datei(en) auf "Öffnen" klicken.

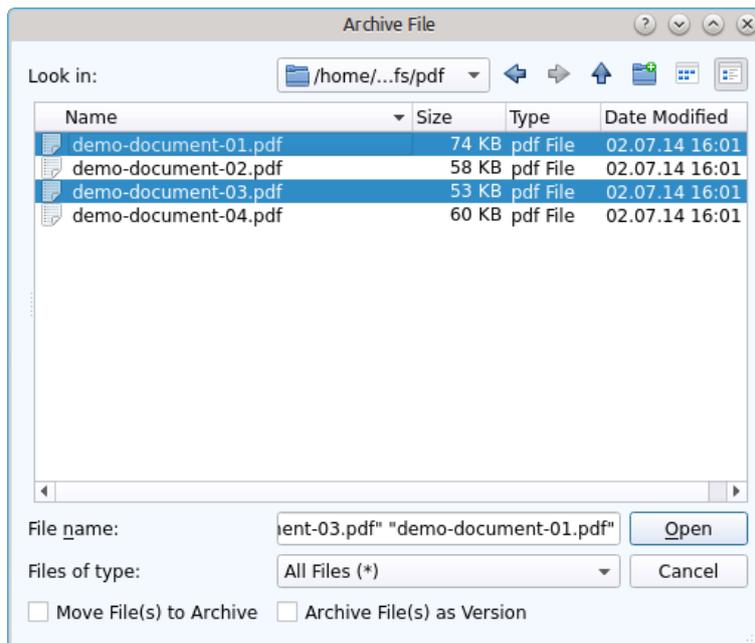


Abb. (ähnlich) 11.2: Datei(en) archivieren

4. Es folgt die Klassifizierung durch den Benutzer.

- a) Wurden mehrere Dateien ausgewählt, wird nun die Klassifizierungsmethode abgefragt. Bitte lesen Sie hierzu das Kapitel Klassifizierung. Darin sind die verschiedenen Klassifizierungsmethoden genauer erläutert.
- **Einzeln klassifizieren:** Jedes Dokument wird nacheinander einzeln klassifiziert.
 - **Massenklassifizierung:** Alle ausgewählten Dokumente erhalten die gleiche Klassifizierung.
 - **Keine Klassifizierung:** (Methode wird nicht empfohlen) Die Dokumente werden archiviert, aber nicht klassifiziert. Die Dokumente können allerdings auch noch nachträglich klassifiziert werden.

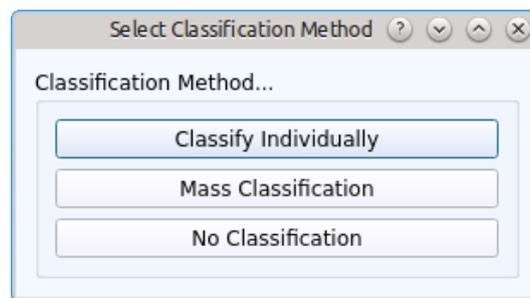


Abb. (ähnlich) 11.3: Klassifizierungsmethode auswählen

11.3 Drag und Drop

Dokumente, die bereits elektronisch auf einem Datenträger oder im Dateisystem gespeichert sind, können per Drag & Drop in das ecoDMS Archiv geschoben werden. Bitte beachten Sie, dass zum Zeitpunkt der Archivierung per Drag and Drop keine Filter aktiv sein dürfen. Die Dokumente dürfen nicht in die Ordnerstruktur gezogen werden, sondern müssen direkt in die Tabelle gelegt werden [2, 3, 4, 1].

1. Markieren Sie ein oder mehrere Dokumente, die Sie archivieren möchten (z.B. auf dem Desktop).
2. Folgende Zusatzfunktionen stehen an dieser Stelle zur Verfügung:
 - a) Die Taste "Strg" auf der Tastatur halten = "Datei(en) ins Archiv verschieben"
 - i. Die Datei(en) werden ins Archiv aufgenommen und dabei vom Dateisystem entfernt.

- b) Die Taste "Alt" auf der Tastatur halten = "Datei(en) als Version archivieren"
 - i. Die Datei(en) werden als versioniertes Dokument in ecoDMS archiviert, so dass nach der Archivierung weitere Versionen zum Dokument hinzugefügt werden können.
 - c) Eine Kombination beider Tasten / Funktionen ist ebenfalls möglich.
3. Schieben Sie Dokumente mit gehaltener linker Maustaste und der evtl. Tastenkombination in die Tabelle von ecoDMS (Achtung! Nicht in die Ordnerstruktur schieben!).
 4. Es folgt die Klassifizierung durch den Benutzer.
 - a) Wurden mehrere Dateien ausgewählt, wird nun die Klassifizierungsmethode abgefragt. Bitte lesen Sie hierzu das Kapitel Klassifizierung. Darin sind die verschiedenen Klassifizierungsmethoden genauer erläutert.
 - **Einzeln klassifizieren:** Jedes Dokument wird nacheinander einzeln klassifiziert.
 - **Massenklassifizierung:** Alle ausgewählten Dokumente erhalten die gleiche Klassifizierung.
 - **Keine Klassifizierung:** (Methode wird nicht empfohlen) Die Dokumente werden archiviert, aber nicht klassifiziert. Die Dokumente können allerdings auch noch nachträglich klassifiziert werden.

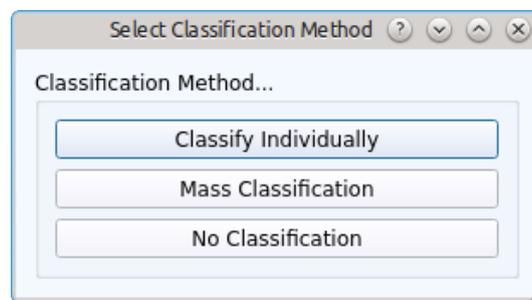


Abb. (ähnlich) 11.4: Klassifizierungsmethode auswählen

11.4 Datei(en) ins Archiv verschieben

Dateien können in ecoDMS archiviert und gleichzeitig vom Datenträger oder Dateisystem gelöscht werden. Hierzu gibt es folgende Funktionen[2, 3, 4, 1]:

1. Archivierung per Drag & Drop

- a) Markieren Sie ein oder mehrere Dokumente, die Sie archivieren möchten (z.B. auf dem Desktop).
- b) Die Taste "Strg" auf der Tastatur halten und Dokument(e) via Drag und Drop vom Dateisystem in die ecoDMS Tabelle ziehen.
 - i. Die Datei(en) werden ins Archiv aufgenommen und dabei vom Dateisystem entfernt.

2. Archivierung über Dialog

- a) Über die Funktion "Archivieren" (Standardarchivierung) in ecoDMS ein oder mehrere Dokument(e) auswählen und im Dialog die Funktion "Datei(en) ins Archiv verschieben" aktivieren.
 - i. Die Datei(en) werden ins Archiv aufgenommen und dabei vom Dateisystem entfernt.

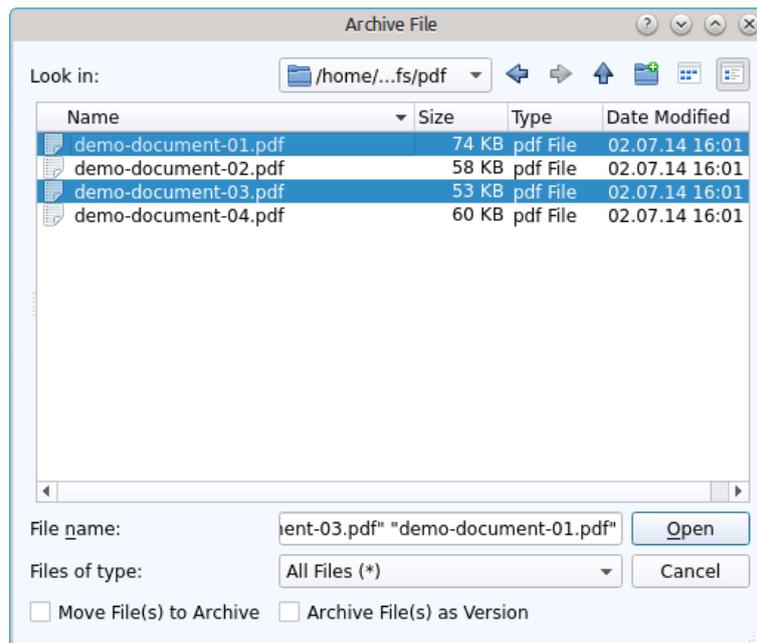


Abb. (ähnlich) 11.5: Datei(en) ins Archiv verschieben

11.5 Datei(en) als Version archivieren

Dateien können in ecoDMS als versionierbares Dokument archiviert werden. Hierzu gibt es folgende Funktionen[2, 3, 4, 1]:

1. Archivierung per Drag & Drop

- a) Markieren Sie ein oder mehrere Dokumente, die Sie archivieren möchten (z.B. auf dem Desktop).
- b) Die Taste "Alt" auf der Tastatur halten und Dokument(e) via Drag und Drop vom Dateisystem in die ecoDMS Tabelle ziehen.
 - i. Die Datei(en) werden als versioniertes Dokument in ecoDMS archiviert, so dass nach der Archivierung weitere Versionen zum Dokument hinzugefügt werden können.

2. Archivierung über Dialog

- a) Über die Funktion "Archivieren" (Standardarchivierung) in ecoDMS ein oder mehrere Dokument(e) auswählen und im Dialog die Funktion "Dateien als Version archivieren" aktivieren.
 - i. Die Datei(en) werden als versioniertes Dokument in ecoDMS archiviert, so dass nach der Archivierung weitere Versionen zum Dokument hinzugefügt werden können.

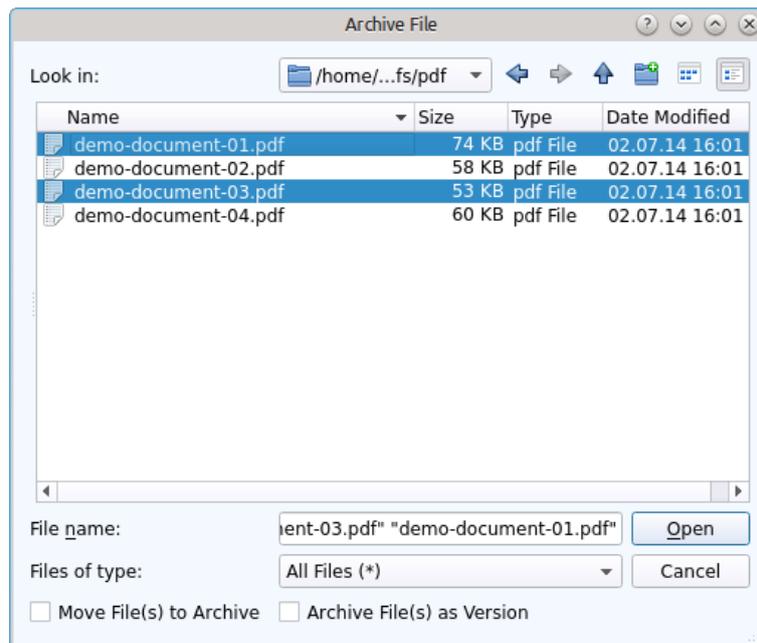


Abb. (ähnlich) 11.6: Datei(en) als Version archivieren

3. Archivierung über die Versionsverwaltung

a) Bitte lesen Sie hierzu das Kapitel "Versionsverwaltung".

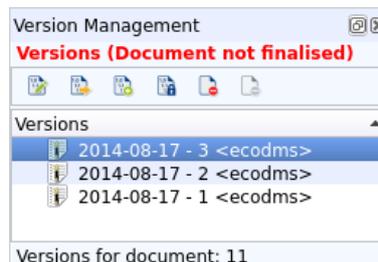


Abb. (ähnlich) 11.7: Fenster - Versionsverwaltung

Wichtige Informationen zu Kapitel 11

- [1] Die Vorschau im Klassifizierungsdialog wird nur bei PDF Dokumenten und bei Dateien, die über die ecoDMS Plugins oder den PDF/A Drucker archiviert werden, angezeigt.
- [2] Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.
- [3] Ist in ecoDMS ein Ordner aktiv ausgewählt, wird dieser bei der Klassifizierung automatisch übernommen.
- [4] Nach der Archivierung werden automatisch PDF, TIFF, JPG und PNG Dateien zusätzlich in das (lesbare) PDF/A Format umgewandelt. Die Dauer und Durchführbarkeit ist abhängig von der Qualität und Größe der Datei. Nach erfolgreichem Abschluss der Umwandlung kann das PDF/A geöffnet werden. Solange bleibt die Originaldatei bestehen. Das PDF/A kann über die Tabelle abgerufen werden. Die Originaldateien über die Versionsverwaltung. Office Dateien und E-Mails werden über die ecoDMS-Plugins im Original und als PDF/A abgelegt.

12 Scannen & Archivieren (Posteingang)

Zum Standardportfolio des Programms gehört u.a. die Lösung ecoICE zur Posteingangsbearbeitung. Unmittelbar nach dem Scannen können die Dokumente über den ecoICE Client abgerufen werden. Hier stehen Ihnen bei Bedarf verschiedene Funktionen wie z.B. Seiten drehen, löschen, verschieben uvm. zur Verfügung.

12.1 Scannen - Grundlagen

Nach dem Scannen werden die eingescannten Dokumente i.d.R. über den ecoICE Client abgerufen und für die Archivierung vorbereitet. Hierbei handelt es sich demnach um die Vorstufe von ecoDMS.

1. Den Scanvorgang können Sie wahlweise über das Scaninput-Ordner von ecoDMS oder via TWAIN/WIA/SANE Schnittstelle durchführen.
2. Der Scaninput-Ordner wird automatisch zusammen mit dem ecoDMS Server eingerichtet.
 - a) Er erlaubt ein Scannen innerhalb des Netzwerks.
 - b) Außerdem können spezielle Konfigurationen und Berechtigungen für diesen Ordner vergeben werden.
 - c) Je nach Bedarf können weitere Scaninput-Ordner mit unterschiedlichen Konfigurationen eingerichtet werden.
3. Über ecoICE können TIFFs und PDFs abgerufen und an das Archiv übergeben werden.
4. In ecoICE stehen verschiedene Bearbeitungsfunktionen zur Verfügung. Unter anderem können Seiten eines TIFF-Dokuments kopiert, ausgeschnitten und eingefügt werden.
5. Bei der Archivierung werden die eingescannten TIFF- und PDF-Dokumente im Originalformat und auch als durchsuchbares PDF/A-Dokument im ecoDMS Archiv abgelegt.
6. Grundsätzlich können Sie für den Scan in den Scaninput-Ordner von ecoDMS beliebige netzwerkfähige Scanner und auch USB-Scanner mit der Funktion "Scan-to-Folder" verwenden.
7. Darüber hinaus können zahlreiche Scanner, die über eine "TWAIN/WIA/SANE"-Schnittstelle verfügen, für den direkten Scan ins Scanprogramm verwendet werden.
8. Als Scanformat muss das Gerät PDF und/oder TIFF zur Auswahl haben.
9. Scannen Sie die Dokumente am besten in schwarz-weiß (schwarz-weiß = 1Bit Farbtiefe) oder Graustufen und mit 200-300 DPI.

12.1.1 Trennblätter

Um mehrere Dokumente gleichzeitig als Stapel einscannen zu können, ohne eine anschließende, manuelle Dokumententrennung im Programm vornehmen zu müssen, empfehlen wir die Verwendung von Trennblättern. Trennblätter signalisieren dem System, dass ein neues Dokument beginnt. Die Dokumente werden automatisch vom System geteilt und einzeln eingelesen. Eine Druckvorlage kann auf der ecoDMS-Webseite heruntergeladen werden. Trennblätter und Leerseiten werden, wenn nicht deaktiviert, vom System erkannt und automatisch ausgeblendet.

1. Drucken Sie das zweiseitige Dokument (Menge nach Bedarf) doppelseitig aus, so dass die Buchstaben "T" sowohl auf der Vorder- als auch auf der Rückseite eines DIN-A4-Blattes zu sehen sind (Duplex-Verfahren).
2. Legen Sie ein Trennblatt immer ans Ende von einem Dokument und fügen Sie dahinter das nächste Dokument ein.

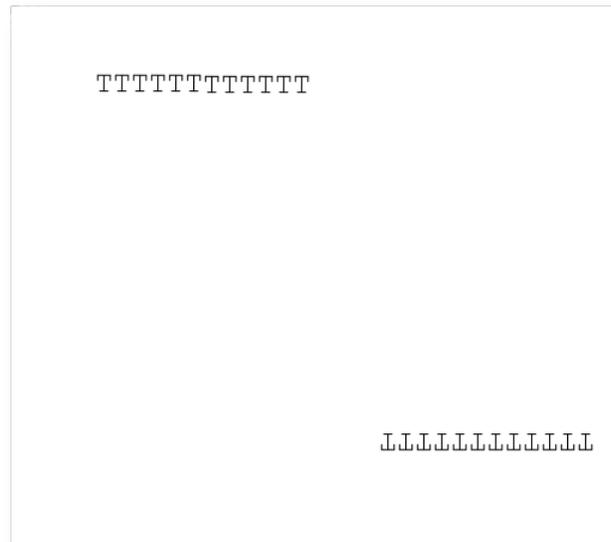


Abb. (ähnlich) 12.1: Trennblatt

12.1.2 Richtung der Dokumente

- Achten Sie vor der Archivierung darauf, dass die einzelnen Seiten richtig herum liegen.
- Der Text sollte stets von links nach rechts lesbar sein. Dies ist für die Volltextindizierung wichtig.
- Die Seiten können bei Bedarf in ecoICE gedreht werden.

12.1.3 Statistik

In einer Statistik werden die Prozesse eines eingescannten Dokuments dokumentiert und grafisch angezeigt. Über diese Statistik kann der Weg eines Dokuments vom Scan bis zur Archivierung Schritt für Schritt nachvollzogen werden. Die Dokumente werden so lange in der Statistik angezeigt, bis sie archiviert wurden. Diese Funktion ist nur für Benutzer mit Administratorrechten sichtbar und ausführbar. Um die Statistik zu öffnen, gehen Sie wie folgt vor [6]:

1. Klicken Sie im Menü "Bearbeiten - Statistik anzeigen".
 - a) Der Statistik Dialog wird geöffnet.
2. Im Bereich "Prozessliste" können Sie den gewünschten Prozess / das Dokument auswählen.
3. Mit "Prozessliste neu laden" können Sie alle Prozesse aktualisieren.
4. Mit "Ansicht neu laden" wird der aktuell ausgewählte Prozess aktualisiert.
5. Wenn Sie den Befehl "Ansicht automatisch aktivieren" anklicken, wird die Statistik automatisch aktualisiert.

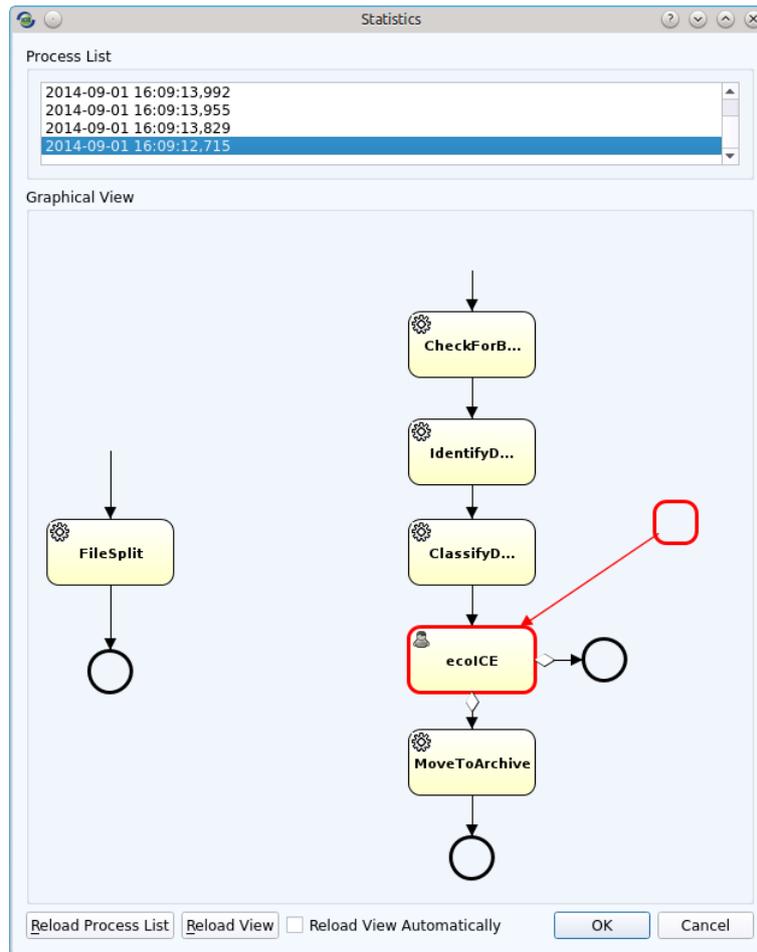


Abb. (ähnlich) 12.2: Statistik

12.2 Scaninput-Ordner verwalten

Für den serverseitigen Scanvorgang ist standardmäßig ein Scaninput-Ordner im System hinterlegt. Über den Einstellungsdialog können bis zu 20 weitere Scaninput Unterordner mit unterschiedlichen Berechtigungen und Konfigurationen angelegt werden [6, 4].

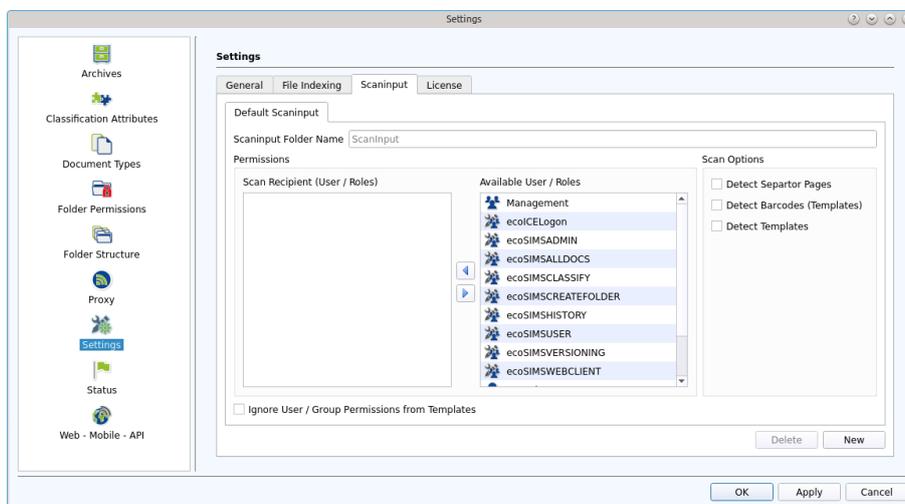


Abb. (ähnlich) 12.3: Einstellungen - Einstellungen - Scaninput

12.2.1 Scaninput-Ordner anlegen

Über den Tab Scaninput im Einstellungsdialog können bis zu 20 weitere Scaninput Unterordner angelegt werden. Um einen neuen Scaninput Unterordner zu erstellen, gehen Sie wie folgt vor [6, 4]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter "Einstellungen - Scaninput" aus.
2. Klicken Sie auf "Neu".
3. Geben Sie im Feld "Scaninput-Ordner Name" den Namen für den neuen Scaninput-Ordner ein.
 - a) Verwenden Sie nur Zeichen, die das Dateisystem erlaubt. Es wird empfohlen keine Umlaute und/oder Sonderzeichen zu verwenden.
4. Optional können nun weitere Einstellungen für diesen Ordner vergeben werden.
5. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

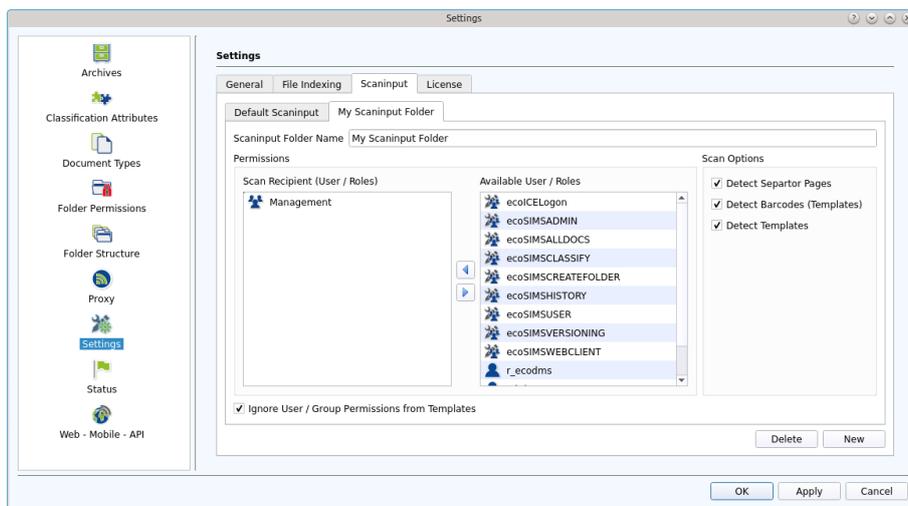


Abb. (ähnlich) 12.4: Einstellungen - Einstellungen - Scaninput anlegen

12.2.2 Berechtigungen (Scan-Empfänger)

Jeder Scaninput-Ordner kann mit einer eigenen Berechtigung versehen werden. Die eingescannten Dokumente sind dann nur für die hinterlegten Scan-Empfänger sichtbar.

1. Bleibt der Bereich "Scan-Empfänger" leer, sind die Dokumente, die über diesen Ordner eingescannt wurden, für alle Benutzer sichtbar.
2. Werden Benutzer und/oder Gruppen via Drag und Drop in das Feld "Scan-Empfänger" gezogen, erhalten die Dokumente, die über diesen Ordner eingescannt wurden, automatisch die hier hinterlegte Berechtigung und sind somit auch nur für diese Benutzer sichtbar.
 - a) Ausnahme: Benutzer mit der Rolle "ecoSIMSALLDOCS". Diese sehen alle Dokumente / Ordner unabhängig von deren Berechtigungen.

12.2.3 Benutzer / Gruppen Berechtigungen von Vorlagen ignorieren

Hier können Sie einstellen, wie Berechtigungen aus Klassifizierungsvorlagen (Vorlagen Designer) beim Setzen von zusätzlichen Scaninput-Ordner Berechtigungen behandelt werden sollen.

1. **Funktion aktiviert:** Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden Dokumente bei Erkennen einer Klassifizierungsvorlage wie gewohnt vorklassifiziert. Allerdings wird die Berechtigung, die in einer Vorlage vorhanden ist, entfernt und durch die im angelegten Scaninput-Ordner hinterlegte Berechtigung ersetzt.
2. **Funktion deaktiviert:** Wenn diese Funktion deaktiviert ist, bleiben die in der Vorlage hinterlegten Berechtigungen bei Erkennen einer Klassifizierungsvorlage erhalten. Sollte die Klassifizierungsvorlage nicht den Benutzer beinhalten, der das Dokument eingescannt hat, wird das Dokument diesem auch nicht angezeigt.

12.2.4 Scan Optionen

Für jeden Scaninput-Ordner können Sie verschiedene Scan Optionen definieren:

12.2.4.1 Trennseiten erkennen

Um mehrere Dokumente gleichzeitig zu scannen, empfehlen wir für die Dokumententrennung die Verwendung der offiziellen ecoDMS Trennblätter. Die Software splittet die Unterlagen dann automatisch in einzelne Dateien auf. Damit die Trennblätter erkannt werden, muss diese Funktion für den jeweiligen Scaninput-Ordner aktiviert sein.

12.2.4.2 Vorlagen erkennen

Der Vorlagen Designer ermöglicht die automatische Klassifizierung und Archivierung von Dokumenten. Damit die angelegten Klassifizierungsvorlagen beim Scannen erkannt werden, muss diese Funktion für den jeweiligen Scaninput-Ordner aktiviert sein.

12.2.4.3 Barcodes erkennen (Vorlagen)

Über den Vorlagen Designer können unter anderem Barcodes erstellt werden. Damit diese beim Scannen vom System berücksichtigt werden, muss die Funktion "Barcodes erkennen (Vorlagen)" für den jeweiligen Scaninput-Ordner aktiviert sein.

12.2.5 Scaninput-Ordner löschen

Benutzerdefinierte Scaninput-Ordner können bei Bedarf wieder gelöscht werden. In diesem Fall werden die Ordner im Einstellungsdialog entfernt. Der standardmäßig angelegte Scaninput-Ordner kann allerdings nicht gelöscht werden. Zum Löschen gehen Sie wie folgt vor [6, 4]:

1. Wählen Sie im Einstellungsdialog den Reiter "Einstellungen - Scaninput" aus.
2. Wählen Sie den Reiter mit dem zu löschenden Scaninput-Ordner aus.
3. Klicken Sie auf "Löschen".
 - a) Im Einstellungsdialog ist der Scaninput-Ordner nun gelöscht.
 - b) Im Dateisystem bleiben die Ordner aus Sicherheitsgründen weiterhin bestehen. Um diese auch dort zu löschen, muss der Administrator lediglich den gewünschten Ordner im Dateisystem markieren und manuell entfernen.
Stellen Sie vor dem Löschen sicher, dass keine Dokumente im Scaninput Ordner liegen!
4. Speichern Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Anwenden" im Einstellungsdialog.

12.3 Scannen via Scaninput-Ordner

Den Scanvorgang können Sie wahlweise über das Scaninput-Ordner von ecoDMS oder via TWAIN/WIA/SANE Schnittstelle durchführen. Der Scaninput-Ordner wird automatisch zusammen mit dem ecoDMS Server eingerichtet [2].

12.3.1 Zielpfad der Scaninput-Ordner

Um den Zugriff auf dieses Verzeichnis zu ermöglichen, müssen die Zugriffsrechte entsprechend angepasst werden. Der Scaninput-Ordner liegt unter den angegebenen Datenpfad, der bei der Installation des ecoDMS Servers gewählt wurde:

1. Bei Ubuntu/Debian liegt er immer unter:

```
/opt/ecodms/workdir/scaninput
```

2. Standard Windows:

```
\\%ProgramData%\ecodms\workdir\scaninput
```

Sollten benutzerdefinierte Scaninput Unterordner angelegt worden sein, so befinden sich diese als Unterordner im entsprechenden Datenpfad.

12.3.2 Scanvorgang

1. Richten Sie auf Ihrem Scanner den Zielpfad des gewünschten Scaninput-Ordners ein.
2. Scannen Sie die Dokumente in den Scaninput-Ordner.
3. ecoDMS empfängt die Dokumente schon nach wenigen Sekunden aus dem Scaninput-Ordner.
 - a) Aus diesem Grund werden die Dokumente im Ordner nur für wenige Sekunden angezeigt.
 - b) Je nach Dateigröße kann das Abrufen der Dokumente über den Client ein paar Minuten dauern.

12.3.3 Manueller Zugriff

Fertige TIFFs oder PDFs können auch manuell in das Verzeichnis gelegt werden.

1. Greifen Sie von Ihrem Arbeitsplatz auf den gewünschten den Scaninput-Ordner zu. Verwenden Sie hierzu die Adresse vom Zielpfad.
2. Legen Sie die PDF und/oder TIFF Dateien im Scaninput-Ordner ab.
3. ecolCE empfängt die Dokumente schon nach wenigen Sekunden aus dem Scaninput-Ordner.
 - a) Aus diesem Grund werden die Dokumente im Ordner nur für wenige Sekunden angezeigt.
 - b) Je nach Dateigröße kann das Abrufen der Dokumente über den Client ein paar Minuten dauern.

12.4 Scannen via TWAIN/WIA/SANE Schnittstelle

Als Alternative zum Scaninput-Ordner können die Dokumente auch direkt von ecolCE aus eingescannt werden. In diesem Fall erfolgt der Scanvorgang über eine TWAIN/WIA/SANE Schnittstelle. Nachfolgend können Sie Details zu diesem Scanvorgang nachlesen [3, 2].

12.4.1 Scanner auswählen

Um die Schnittstelle für den Scanvorgang verwenden zu können, müssen Sie zunächst einen Scanner auswählen. Gehen Sie wie folgt vor [3, 2]:

1. Klicken Sie im Menü auf "Datei - Scannen - Scanner auswählen"
 - a) Der Dialog "Scanner auswählen" wird geöffnet.
2. Wählen Sie aus der Liste der verfügbaren Scanner das gewünschte Modell aus.
3. Bestätigen Sie den Vorgang mit "OK" oder brechen Sie diesen mit "Abbrechen" ab.

12.4.2 Scanner einrichten

Nachdem ein passender Scanner ausgewählt wurde, sollten Sie diesen für den Vorgang einrichten. Gehen Sie wie folgt vor [3, 2]:

1. Klicken Sie im Menü auf "Datei - Scannen - Einstellungen"
 - a) Der Dialog "Scanner Optionen" wird geöffnet.
2. Wählen Sie -je nach Betriebssystem und Scanner - das passende Scanner Protokoll aus:
 - a) TWAIN
 - i. WIA
 - ii. SANE
 - iii. ...
3. Aktivieren Sie die gewünschten Funktionen für den Scanvorgang im Bereich "Optionen".
 - a) Seiten automatisch drehen

- i. Seiten, die auf dem Kopf gedreht eingescannt wurden, können vom System automatisch richtig herum gedreht werden. Damit dieser Prozess durchgeführt wird, muss diese Funktion aktiviert sein.
 - b) Leerseiten unterdrücken
 - i. Leere Seiten können automatisch vom System erkannt und entfernt werden. Damit dieser Prozess durchgeführt wird, muss diese Funktion aktiviert sein.
 - c) Trennblätter erkennen
 - i. Um mehrere Dokumente gleichzeitig zu scannen, empfehlen wir für die Dokumententrennung die Verwendung der offiziellen ecoDMS Trennblätter. Die Software splittet die Unterlagen dann automatisch in einzelne Dateien auf. Damit die Trennblätter erkannt werden, muss diese Funktion aktiviert sein.
4. Bestätigen Sie die Einstellungen mit "OK" oder brechen Sie diesen mit "Abbrechen" ab.

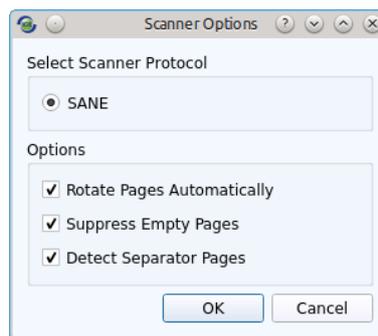


Abb. (ähnlich) 12.5: Scanner Einstellungen

12.4.3 Neues Dokument einscannen

Um ein vollkommen neues Dokument einzuscannen, gehen Sie wie folgt vor [3, 2]:

1. Führen Sie die Funktion "Neues Dokument einscannen" über einen der folgenden Wege aus:
 - a) Klicken Sie im Menü auf "Datei - Scannen - Neues Dokument einscannen" **oder**
 - b) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Neues Dokument einscannen" **oder**
 - c) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: F10
2. Sind mehrere Scanner verfügbar, müssen Sie nun das gewünschte Gerät aus der Liste auswählen..
 - a) Ist nur ein Scanner verbunden, so erscheint sofort das entsprechende Scanner-Fenster. Dieses ist von Scanner zu Scanner unterschiedlich.
3. Starten Sie den Scanvorgang.
4. Die eingescannten Seiten werden als neues Dokument an letzter Position in den Client geladen.



Abb. (ähnlich) 12.6: Icon - Neues Dokument einscannen

12.4.4 Seiten zum Dokument hinzufügen

Um weitere Seiten zu einem bestehenden Dokument zu ergänzen, gehen Sie wie folgt vor [3, 2]:

1. Rufen Sie das gewünschte (bestehende) Dokument im Client auf.
2. Führen Sie die Funktion "Seiten zum Dokument einscannen" über einen der folgenden Wege aus:
 - a) Klicken Sie im Menü auf "Datei - Scannen - Seiten zum Dokument einscannen" **oder**

- b) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Seiten zum Dokument einscannen" **oder**
 - c) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: F11
3. Sind mehrere Scanner verfügbar, müssen Sie nun das gewünschte Gerät aus der Liste auswählen..
 - a) Ist nur ein Scanner verbunden, so erscheint sofort das entsprechende Scanner-Fenster. Dieses ist von Scanner zu Scanner unterschiedlich.
 4. Starten Sie den Scanvorgang.
 5. Die eingescannten Seiten werden dem bestehenden Dokument hinzugefügt.



Abb. (ähnlich) 12.7: Icon - Seite(n) zum Dokument hinzufügen

12.5 Scans abrufen

Nach dem Scannen werden die eingescannten Dokumente über ecoICE abgerufen und für die Archivierung vorbereitet. Beim Programmstart werden die verfügbaren Dokumente automatisch und hintereinander geladen. Während der Arbeit mit ecoICE können die Dokumente außerdem manuell vom Benutzer angefordert werden. Um die eingescannten Dokumente in ecoDMS sichtbar zu machen, müssen diese zunächst über ecoICE klassifiziert und archiviert werden. Um die Dokumente und Klassifizierungen in ecoICE manuell zu aktualisieren haben Sie folgende Möglichkeiten:

1. Klicken Sie hierzu in der Symbolleiste auf das Icon "Dokumente anfordern (F5)" **oder**
2. Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: F5 **oder**
3. Bei einem Neustart von ecoICE werden die Dokumente und Klassifizierungen automatisch abgerufen und aktualisiert.



Abb. (ähnlich) 12.8: Icon - Dokumente anfordern

12.6 Klassifizierung

Via Klassifizierung können für jede archivierte Datei unter anderem der virtuelle Zielordner in ecoDMS, die Dokumentenart, der Status, die Zuständigkeiten und viele weitere Ablageinformationen erfasst werden. Durch die Vergabe dieser Details können die Dokumente übersichtlich und detailliert abgelegt werden und sind, alternativ und/oder ergänzend zur Volltextsuche, wieder auffindbar.

- Die Klassifizierung von eingescannten Dokumenten erfolgt über den Klassifizierungsdialog in ecoICE.
- Der Klassifizierungsdialog ist im Detail in einem eigenen Kapitel in diesem Handbuch beschrieben.

12.6.1 Kopieren & Einfügen von Inhalten & Barcodes

Der Inhalt eines Dokuments oder ein enthaltener Barcode kann markiert und für die Klassifizierung übernommen werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

1. Markieren Sie im Klassifizierungsdialog das Eingabe- oder Datumsfeld, in welches Sie die Inhalte oder Barcode Informationen kopieren möchten.
2. Zum Kopieren des Inhalts haben Sie nun folgende Möglichkeiten:

- a) Bestehenden Text im Attribut eines Freitextfeldes (z.B. Bemerkung) überschreiben:
Drücken Sie die Strg-Taste und wählen Sie mit gehaltener, rechter Maustaste den gewünschten Bereich im eingescannten Dokument aus.
- b) Text zu bestehendem Text im Attribut eines Freitextfeldes (z.B. Bemerkung) hinzufügen:
Drücken Sie die Strg- und die Umschalt-Taste und wählen Sie mit gehaltener, rechter Maustaste den gewünschten Bereich im eingescannten Dokument aus.
- c) Im Dokument enthaltene Barcodes können entschlüsselt und als Text ausgegeben werden.
Halten Sie die STRG- und ALT-Tasten gedrückt und wählen Sie mit gedrückter rechter Maustaste den gewünschten Barcode-Bereich im eingescannten Dokument aus.



Abb. (ähnlich) 12.9: Icon - Text aus Dokument kopieren

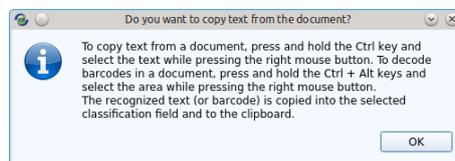


Abb. (ähnlich) 12.10: Erklärung - Text aus Dokument kopieren

12.6.1.1 Datumsformat

Folgende Strukturen werden zum Eintragen des Datums erkannt:

1. yyyy.MM.dd
2. dd.MM.yyyy
3. dd.MM.yy
4. dd. MMM yyyy
5. dd. MMMM yyyy
6. dd MM yyyy
7. dd MMMM yyyy
8. dd.MMyyyy
9. ddMMyyyy
10. ddMM.yyyy

12.6.2 Standardklassifizierung (für eigenen Arbeitsplatz)

Für die Klassifizierung von eingescannten Dokumenten kann am eigenen Arbeitsplatz eine Standardklassifizierung definiert werden. Diese wird standardmäßig geladen, wenn ein Dokument eingescannt und am eigenen Arbeitsplatz mit ecoICE abgerufen wird [6, 1].

- Die Standardklassifizierung wird ausschließlich in ecoICE am eigenen Arbeitsplatz geladen, sofern keine andere Klassifizierungsvorlage erkannt wurde.
- Wird die Funktion "Klassifizierung zurücksetzen" im Klassifizierungsdialog ausgewählt, wird für künftige Dokumente keine Standardklassifizierung mehr geladen.

12.6.2.1 Standardklassifizierung erstellen

Um eine Standardklassifizierung für den eigenen Arbeitsplatz zu erstellen, gehen Sie wie folgt vor [6, 1]:

1. Legen Sie im Klassifizierungsdialog von ecoICE die Klassifizierungsinformationen und/oder Berechtigungen fest, die Sie als Standard hinterlegen möchten.
2. Machen Sie im Bereich "Berechtigungen" einen rechten Mausklick.
3. Klicken Sie auf "Aktuelle Klassifizierung als Standard festlegen".

12.6.2.2 Standardklassifizierung löschen

Wurde am eigenen Arbeitsplatz eine Standardklassifizierung definiert, kann diese bei Bedarf wieder gelöscht werden. Bei künftigen Klassifizierungen wird die Standardklassifizierung dann nicht mehr in ecoICE geladen. Um eine Standardklassifizierung am eigenen Arbeitsplatz zu löschen, gehen Sie wie folgt vor [1, 6]:

1. Gehen Sie mit der Maus in den Klassifizierungsdialog zu einem beliebigen Dokument in ecoICE.
2. Machen Sie im Bereich "Berechtigungen" einen rechten Mausklick.
3. Klicken Sie auf "Klassifizierung zurücksetzen".

12.7 Scans archivieren

Um die eingescannten Dokumente über ecoICE zu archivieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie aus der Liste "Archive" in der Symbolleiste das gewünschte Archiv aus.
 - a) Je nach Einstellung können mehrere Archive eingerichtet sein. Dies wird allerdings nicht empfohlen. Um die Vorteile der Software bestmöglich ausschöpfen zu können, ist es empfehlenswert alle Daten in einem Archiv aufzubewahren (Stichwort: Filterfunktionen) [7, 8].
 - b) Bevor Sie ein Dokument endgültig archivieren, sollte das richtige Archiv ausgewählt sein.
 - c) Nachdem das richtige Archiv ausgewählt, das Dokument begutachtet und ggf. bearbeitet und die Klassifizierungsinformationen korrekt erfasst wurden, kann das Dokument im ecoDMS Archiv abgelegt werden.
2. Klicken Sie auf den Button "Archivieren" im Klassifizierungsdialog.
 - a) Dieser Vorgang kann nicht mehr rückgängig gemacht werden.
 - b) Nachträgliche Änderungen am Dokument sind nun aus Gründen der Revisionsicherheit nicht mehr möglich.
3. Die Dokumente werden "abgeschlossen" - also nicht "versionierbar"- in ecoDMS abgelegt.
 - a) Nach der Archivierung werden automatisch die eingescannten PDF bzw. TIFF Dateien zusätzlich in das (lesbare) PDF/A Format umgewandelt.
 - b) Die Dauer und Durchführbarkeit ist abhängig von der Qualität und Größe der Datei.
 - c) Nach erfolgreichem Abschluss der Umwandlung kann das PDF/A über den ecoDMS Client geöffnet werden. Solange bleibt die Originaldatei bestehen.
 - d) Das PDF/A kann über die Tabelle abgerufen werden. Die Originaldateien über die Versionsverwaltung.

12.8 Nächstes Dokument

Die Dokumente werden nacheinander geladen und angezeigt. Zwischen den einzelnen Dokumenten können Sie vor und zurück schalten. Um zum nächsten Dokument zu springen, haben Sie folgende Möglichkeiten:

1. Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Nächstes Dokument" **oder**
2. Klicken Sie im Menü "Navigation - Nächstes Dokument" **oder**
3. Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + Pfeil nach rechts



Abb. (ähnlich) 12.11: Icon - Nächstes Dokument

12.9 Vorheriges Dokument

Die Dokumente werden nacheinander geladen und angezeigt. Zwischen den einzelnen Dokumente können Sie vor und zurück schalten. Um zum vorherigen Dokument zu springen, haben Sie folgende Möglichkeiten:

1. Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Vorheriges Dokument" **oder**
2. Klicken Sie im Menü "Navigation - Vorheriges Dokument" **oder**
3. Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + Pfeil nach links



Abb. (ähnlich) 12.12: Icon - Vorheriges Dokument

12.10 Dokumente importieren

Neben den bekannten Scanvorgängen, können TIFF- und PDF-Dateien auch in das Scanprogramm importiert werden.

12.10.1 Dokumente importieren (Drag & Drop)

Über diese Funktion können Sie im Dateisystem vorhandene TIFF- oder PDF-Dateien via Drag und Drop mit der Maus ins ecoICE ziehen.

- Bitte beachten Sie, dass die Trennblatt-Funktion und die automatische Vorlagenerkennung in diesem Fall nicht greifen.
- Die Vorlagenerkennung kann nach dem Laden manuell über die Funktion "Passende Klassifizierungsvorlage suchen" in der Symbolleiste ausgeführt werden.

Gehen Sie zum Importieren via Drag und Drop wie folgt vor:

1. Wählen Sie die zu importierenden Dokumente auf Ihrem Dateisystem aus.
2. Ziehen Sie die ausgewählten Dokumente mit gehaltener Maustaste via Drag und Drop in die Benutzeroberfläche des Scanprogramms.
 - a) Der Import kann je nach Datenvolumen etwas dauern.
3. Die Dokumente werden als einzelne Dateien im Scanprogramm angezeigt und können hintereinander abgearbeitet werden.

12.10.2 Dokumente importieren (Menü)

Über diese Funktion können Sie im Dateisystem vorhandene TIFF- oder PDF-Dateien via Drag und Drop mit der Maus in die ecoICE ziehen.

- Bitte beachten Sie, dass die Trennblatt-Funktion und die automatische Vorlagenerkennung in diesem Fall nicht greifen.
- Die Vorlagenerkennung kann nach dem Laden manuell über die Funktion "Passende Klassifizierungsvorlage suchen" in der Symbolleiste ausgeführt werden.

Gehen Sie zum Importieren wie folgt vor:

1. Wählen Sie die Funktion "Importieren" aus. Hierzu gibt es folgende Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü auf "Datei - Importieren" **oder**
 - b) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + I
2. Es öffnet sich ein Dialog.
 - a) Wählen Sie die TIFF- oder PDF-Datei auf Ihrem Dateisystem aus.
 - b) Bestätigen Sie diesen Vorgang mit "Öffnen".
 - c) Das Dokument wird nun in den Client geladen.



Abb. (ähnlich) 12.13: Icon - Dokumente importieren

12.11 Dokumente trennen / splitten / teilen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten Dokumente zu teilen:

- Dokumente via Trennblatt splitten (s. Scannen & Archivieren (ecoICE) -> Scannen - Grundlagen).
- Dokumente via ecoICE aufteilen (s. folgende Beschreibung).

Mit dieser Funktion können Seiten von einem TIFF-Dokument getrennt und als eigenes Dokument wieder eingefügt werden.

1. Wählen Sie im Bereich "Vorschau" die Seite(n) aus, die Sie teilen möchten. (Mit gehaltener Strg-Taste können mehrere Seiten ausgewählt werden).
2. Führen Sie Funktion "Dokument teilen" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Dokument teilen (F7)" **oder**
 - b) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: F7
3. Der Dialog zeigt das geänderte aktuelle Dokument und das neue Dokument an.
4. Bestätigen Sie den Vorgang mit "OK" oder brechen Sie diesen mit "Abbrechen" ab.
5. Die abgeteilten Seiten werden an letzter Position im Client eingefügt.
6. Um ein Dokument klassifizieren und archivieren zu können, müssen die Änderungen gespeichert werden.
 - a) Klicken Sie hierzu auf das Speichern Icon.



Abb. (ähnlich) 12.14: Icon - Dokument teilen

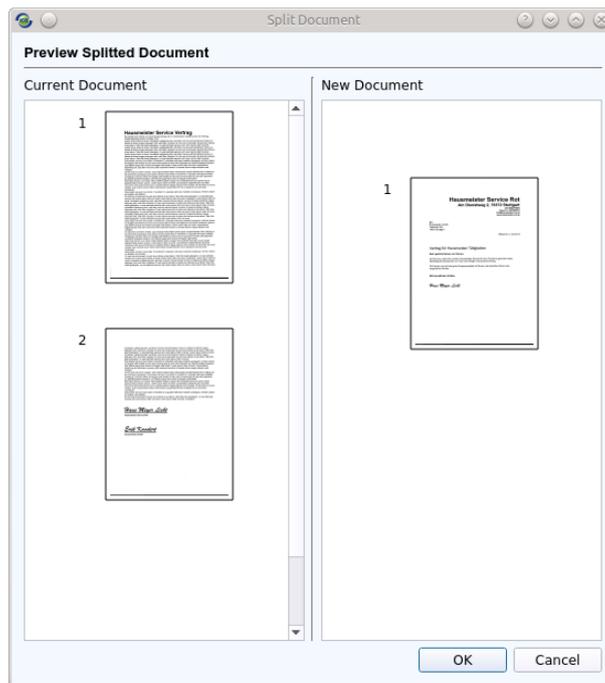


Abb. (ähnlich) 12.15: Fenster - Dokument teilen

12.12 Dokumente bearbeiten

Die eingescannten Dokumente können vor der Archivierung über verschiedene Funktionen bearbeitet werden.

12.12.1 Dokumente entsperren

Dokumente können nur dann bearbeitet und klassifiziert werden, wenn eine stabile Verbindung zum Server existiert und die Dokumente nicht durch einen anderen Benutzer gesperrt sind. Anderenfalls werden die Dokumente gesperrt. Der Administrator kann die Sperrung bei Bedarf aufheben. Gehen Sie wie folgt vor [6]:

1. Wählen Sie das Dokument aus.
2. Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Dokument entsperren".



Abb. (ähnlich) 12.16: Icon - Dokument entsperren

12.12.2 Seiten kopieren, ausschneiden, einfügen

Seiten in einer TIFF-Datei können kopiert, ausgeschnitten und eingefügt werden [9].

12.12.2.1 Ausschneiden

Wenn ein Dokument aus mehreren Seiten besteht, können ausgewählte Seiten bei Bedarf ausgeschnitten und an anderer Stelle bzw. bei einem anderen Dokument eingefügt werden. Gehen Sie wie folgt vor [9]:

1. Wählen Sie im Bereich "Vorschau" die Seite(n) aus, die Sie ausschneiden möchten. (Mit gehaltener Strg-Taste können mehrere Seiten ausgewählt werden).
2. Führen Sie Funktion "Ausschneiden" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- a) Klicken Sie im Menü "Bearbeiten - Ausschneiden" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick auf eine markierte Seite - "Ausschneiden" **oder**
 - c) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + X
3. Die Auswahl wird ausgeschnitten und in die Zwischenablage kopiert.
 4. Um ein Dokument klassifizieren und archivieren zu können, müssen die Änderungen gespeichert werden.
 - a) Klicken Sie hierzu auf das Speichern Icon.



Abb. (ähnlich) 12.17: Icon - Ausschneiden

12.12.2.2 Einfügen

Ausgeschnittene und kopierte Seiten werden automatisch in die Zwischenablage kopiert und können an einer beliebigen Stelle im Programm erneut eingefügt werden [9].

1. Klicken Sie an eine beliebige Stelle im Bereich "Vorschau".
2. Führen Sie Funktion "Einfügen" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Bearbeiten - Einfügen" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick auf eine markierte Seite - "Einfügen" **oder**
 - c) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + V
3. Die Auswahl wird eingefügt.
4. Um ein Dokument klassifizieren und archivieren zu können, müssen die Änderungen gespeichert werden.
 - a) Klicken Sie hierzu auf das Speichern Icon.



Abb. (ähnlich) 12.18: Icon - Einfügen

12.12.2.3 Kopieren

Kopierte Seiten werden automatisch in die Zwischenablage kopiert und können an einer beliebigen Stelle im Programm erneut eingefügt werden [9].

1. Wählen Sie im Bereich "Vorschau" die Seite(n) aus, die Sie kopieren möchten. (Mit gehaltener Strg-Taste können mehrere Seiten ausgewählt werden).
2. Führen Sie Funktion "Kopieren" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Bearbeiten - Kopieren" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick auf eine markierte Seite - "Kopieren" **oder**
 - c) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + C
3. Die Auswahl wird in die Zwischenablage kopiert.
4. Um ein Dokument klassifizieren und archivieren zu können, müssen die Änderungen gespeichert werden.
 - a) Klicken Sie hierzu auf das Speichern Icon.



Abb. (ähnlich) 12.19: Icon - Kopieren

12.12.3 Seiten drehen

Die Seiten eines Dokumentes können bei Bedarf gedreht werden.

12.12.3.1 Nach links drehen

Mit diesem Werkzeug können ausgewählte(n) Seite(n) um 90 Grad nach links gedreht werden.

1. Wählen Sie im Bereich "Vorschau" die Seite(n) aus, die Sie drehen möchten. (Mit gehaltener Strg-Taste können mehrere Seiten ausgewählt werden).
2. Führen Sie Funktion "Nach links drehen" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Ansicht - Nach links drehen" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick auf eine markierte Seite - "Nach links drehen" **oder**
 - c) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Nach links drehen" **oder**
 - d) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + Umschalt + L
3. Um ein Dokument klassifizieren und archivieren zu können, müssen die Änderungen gespeichert werden.
 - a) Klicken Sie hierzu auf das Speichern Icon.



Abb. (ähnlich) 12.20: Icon - Nach links drehen

12.12.3.2 Nach rechts drehen

Mit diesem Werkzeug können ausgewählte(n) Seite(n) um 90 Grad nach rechts gedreht werden.

1. Wählen Sie im Bereich "Vorschau" die Seite(n) aus, die Sie drehen möchten. (Mit gehaltener Strg-Taste können mehrere Seiten ausgewählt werden).
2. Führen Sie Funktion "Nach rechts drehen" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Ansicht - Nach rechts drehen" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick auf eine markierte Seite - "Nach rechts drehen" **oder**
 - c) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Nach rechts drehen" **oder**
 - d) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + R
3. Um ein Dokument klassifizieren und archivieren zu können, müssen die Änderungen gespeichert werden.
 - a) Klicken Sie hierzu auf das Speichern Icon.



Abb. (ähnlich) 12.21: Icon - Nach rechts drehen

12.12.3.3 Um 180 Grad drehen

Mit diesem Werkzeug können ausgewählte(n) Seite(n) um 180 Grad gedreht werden.

1. Wählen Sie im Bereich "Vorschau" die Seite(n) aus, die Sie drehen möchten. (Mit gehaltener Strg-Taste können mehrere Seiten ausgewählt werden).
2. Führen Sie Funktion "Um 180° drehen" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Ansicht - Um 180° drehen" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick auf eine markierte Seite - "Um 180° drehen" **oder**

- c) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Um 180° drehen" **oder**
 - d) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + R
3. Um ein Dokument klassifizieren und archivieren zu können, müssen die Änderungen gespeichert werden.
- a) Klicken Sie hierzu auf das Speichern Icon.



Abb. (ähnlich) 12.22: Icon - Um 180 Grad drehen

12.12.4 Seiten exportieren

Markierte Seiten eines TIFF-Dokuments können exportiert und in eine Datei gespeichert werden [9].

1. Wählen Sie im Bereich "Vorschau" die Seite(n) aus, die Sie exportieren möchten. (Mit gehaltener Strg-Taste können mehrere Seiten ausgewählt werden).
2. Führen Sie Funktion "Ausgewählte Seite(n) exportieren" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Bearbeiten - Ausgewählte Seite(n) exportieren" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick auf eine markierte Seite - "Ausgewählte Seite(n) exportieren" **oder**
 - c) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Ausgewählte Seite(n) exportieren" **oder**
 - d) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + E
3. Wählen Sie den Zielpfad und vergeben Sie einen Dateinamen.
4. Bestätigen Sie die Auswahl mit "Speichern" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.



Abb. (ähnlich) 12.23: Icon - Ausgewählte Seite(n) exportieren

12.12.5 Seiten hinzufügen

Zu vorhandenen TIFF-Dateien können weitere Seiten hinzugefügt werden [9].

1. Wählen Sie das Dokument aus.
2. Führen Sie Funktion "Seite(n) hinzufügen" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Bearbeiten - Seite(n) hinzufügen" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick auf eine Seite - "Seite(n) hinzufügen" **oder**
 - c) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Seite(n) hinzufügen" **oder**
 - d) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Einfg
3. Wählen Sie den Zielpfad und die Datei aus.
4. Bestätigen Sie die Auswahl mit "Öffnen" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
5. Um ein Dokument klassifizieren und archivieren zu können, müssen die Änderungen gespeichert werden.
 - a) Klicken Sie hierzu auf das Speichern Icon.



Abb. (ähnlich) 12.24: Icon - Seite(n) hinzufügen

12.12.6 Seiten löschen

Ausgewählte Seiten können gelöscht werden.

1. Wählen Sie im Bereich "Vorschau" die Seite(n) aus, die Sie löschen möchten. (Mit gehaltener Strg-Taste können mehrere Seiten ausgewählt werden).
2. Führen Sie Funktion "Ausgewählte Seite(n) löschen" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Bearbeiten - Ausgewählte Seite(n) löschen" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick auf eine markierte Seite - "Ausgewählte Seite(n) löschen" **oder**
 - c) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Ausgewählte Seite(n) löschen" **oder**
 - d) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Entf
3. Bestätigen Sie die Meldung mit "Ja" oder brechen Sie den Vorgang mit "Nein" ab.
4. Um ein Dokument klassifizieren und archivieren zu können, müssen die Änderungen gespeichert werden.
 - a) Klicken Sie hierzu auf das Speichern Icon.



Abb. (ähnlich) 12.25: Icon - Ausgewählte Seite(n) löschen

12.12.7 Seiten verschieben

Die Reihenfolge der Seiten innerhalb eines Dokuments kann verändert werden. Um Seite(n) zu verschieben, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie im Bereich "Vorschau" die Seite(n) aus, die Sie verschieben möchten. (Mit gehaltener Strg-Taste können mehrere Seiten ausgewählt werden).
2. Verschieben Sie die Seite(n) mit gehaltener Maustaste an die gewünschte Position.
3. Um ein Dokument klassifizieren und archivieren zu können, müssen die Änderungen gespeichert werden.
 - a) Klicken Sie hierzu auf das Speichern Icon.

12.12.8 Seiten vertauschen

Die Reihenfolge der Seiten innerhalb eines Dokuments kann verändert werden. Um die Position von Seiten zu tauschen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie im Bereich "Vorschau" die Seite(n) aus, die Sie vertauschen möchten. (Mit gehaltener Strg-Taste können mehrere Seiten ausgewählt werden).
2. Schieben Sie die Seite auf eine andere.
3. Bei Berührung der beiden Seiten erscheinen zwei Pfeile, die den Tausch signalisieren und auch durchführen.
4. Um ein Dokument klassifizieren und archivieren zu können, müssen die Änderungen gespeichert werden.
 - a) Klicken Sie hierzu auf das Speichern Icon.

12.12.9 Seiten / Ansicht zoomen

Die Software beinhaltet verschiedene Zoom-Funktionen für die Anzeige der Seiten.

12.12.9.1 Verkleinern

Die Software beinhaltet verschiedene Zoom-Funktionen für die Anzeige der Seiten. Um die Ansicht zu verkleinern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie im Bereich "Vorschau" die Seite aus, die Sie ansehen möchten.
2. Führen Sie Funktion "Verkleinern" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Ansicht - Verkleinern" **oder**
 - b) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Verkleinern" **oder**
 - c) Geben Sie in die Spinbox den prozentualen Wert für die Ansicht ein **oder**
 - d) Klicken Sie in der Spinbox auf den unteren Pfeil **oder**
 - e) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Alt + -



Abb. (ähnlich) 12.26: Icon - Verkleinern

12.12.9.2 Vergrößern

Die Software beinhaltet verschiedene Zoom-Funktionen für die Anzeige der Seiten. Um die Ansicht zu vergrößern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie im Bereich "Vorschau" die Seite aus, die Sie ansehen möchten.
2. Führen Sie Funktion "Vergrößern" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Ansicht - Vergrößern" **oder**
 - b) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Vergrößern" **oder**
 - c) Geben Sie in die Spinbox den prozentualen Wert für die Ansicht ein **oder**
 - d) Klicken Sie in der Spinbox auf den oberen Pfeil **oder**
 - e) Markieren Sie mit gehaltener, rechter Maustaste im Fenster "Ansicht" den gewünschten Bereich **oder**
 - f) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Alt + +



Abb. (ähnlich) 12.27: Icon - Vergrößern

12.12.9.3 Einpassen

Die Software beinhaltet verschiedene Zoom-Funktionen für die Anzeige der Seiten. Um die Seite in die Ansicht einzupassen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie im Bereich "Vorschau" die Seite aus, die Sie ansehen möchten.
2. Führen Sie Funktion "Einpassen" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Ansicht - Einpassen" **oder**
 - b) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Einpassen" **oder**
 - c) Machen Sie einen Doppelklick auf die Seite im Fenster "Ansicht" **oder**
 - d) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Alt + Z



Abb. (ähnlich) 12.28: Icon - Einpassen

12.12.10 Seiten auswählen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten die Seiten eines Dokuments auszuwählen bzw. zu markieren.

12.12.10.1 Alle Seiten auswählen

Mit dieser Funktion können alle Seiten des angezeigten Dokuments gleichzeitig ausgewählt werden.

1. Klicken Sie in den Bereich "Vorschau".
2. Führen Sie Funktion "Alle Seiten auswählen" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Bearbeiten - Alle Seiten auswählen" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick auf eine Seite - "Alle Seiten auswählen" **oder**
 - c) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + Alt + A

12.12.10.2 Gerade Seite(n) auswählen

Alle geraden Seiten eines Dokuments können mit dieser Funktion ausgewählt werden.

1. Klicken Sie in den Bereich "Vorschau".
2. Führen Sie Funktion "Gerade Seiten auswählen" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Bearbeiten - Gerade Seiten auswählen" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick auf eine Seite - "Gerade Seiten auswählen" **oder**
 - c) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + Alt + G

12.12.10.3 Ungerade Seite(n) auswählen

Alle ungeraden Seiten eines Dokuments können mit dieser Funktion ausgewählt werden.

1. Klicken Sie in den Bereich "Vorschau".
2. Führen Sie Funktion "Ungerade Seiten auswählen" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Bearbeiten - Ungerade Seiten auswählen" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick auf eine Seite - "Ungerade Seiten auswählen" **oder**
 - c) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + Alt + U

12.12.10.4 Auswahl aufheben

Die Markierung von Seiten kann mit dieser Funktion für ein Dokument wieder aufgehoben werden.

1. Klicken Sie in den Bereich "Vorschau".
2. Führen Sie Funktion "Auswahl aufheben" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Bearbeiten - Auswahl aufheben" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick auf eine Seite - "Auswahl aufheben" **oder**
 - c) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + Umschalt + A

12.12.10.5 Auswahl umkehren

Alle Seiten werden markiert, außer jene, die bereits von Ihnen ausgewählt wurde(n).

1. Klicken Sie in den Bereich "Vorschau".
2. Führen Sie Funktion "Auswahl umkehren" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Bearbeiten - Auswahl umkehren" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick auf eine Seite - "Auswahl umkehren" **oder**
 - c) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + Umschalt + U

12.12.10.6 Nächste Seite

Mit dieser Funktion wird die nächste Seite des aktuellen Dokuments ausgewählt und im Fenster "Ansicht" angezeigt.

1. Klicken Sie in den Bereich "Vorschau".
2. Führen Sie Funktion "Nächste Seite" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Navigation - Nächste Seite" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick auf eine Seite - "Nächste Seite" **oder**
 - c) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + Pfeil nach unten

12.12.10.7 Vorherige Seite

Mit dieser Funktion wird die vorherige Seite des aktuellen Dokuments im Fenster "Ansicht" angezeigt.

1. Klicken Sie in den Bereich "Vorschau".
2. Führen Sie Funktion "Vorherige Seite" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Navigation - Vorherige Seite" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick auf eine Seite - "Vorherige Seite" **oder**
 - c) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + Pfeil nach oben

12.13 Dokumente schließen

Dokumente können geschlossen werden.

- Geschlossene Dokumente werden nicht vom Server gelöscht.
- Bei einem Programmstart werden die verfügbaren, eingescannten Dokumente automatisch wieder abgerufen.
- Mit einem Klick auf das Icon "Dokumente anfordern" werden die verfügbaren, eingescannten Dokumente automatisch wieder abgerufen.

Um ein Dokument zu schließen, haben Sie verschiedene Möglichkeiten.

1. Führen Sie Funktion "Schließen" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Datei - Schließen" **oder**
 - b) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + Alt + C

12.13.1 Alle Dokumente schließen

Wenn Sie die Anwendung nicht beenden, aber dennoch alle geladenen Dokumente schließen möchten, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Geschlossene Dokumente werden nicht vom Server gelöscht.
- Bei einem Programmstart werden die verfügbaren, eingescannten Dokumente automatisch wieder abgerufen.
- Mit einem Klick auf das Icon "Dokumente anfordern" werden die verfügbaren, eingescannten Dokumente automatisch wieder abgerufen.

1. Führen Sie Funktion "Alle schließen" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Datei - Alle schließen" **oder**
 - b) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + Umschalt + C

12.14 Dokumente löschen

Wenn die Dokumente im Scanprogramm angezeigt werden, sind diese noch nicht im ecoDMS Archiv abgelegt. Daher besteht hier die Möglichkeit, nicht benötigte Dokumente nach dem Scannen wieder zu löschen. Dieser Vorgang kann nicht mehr rückgängig gemacht werden.

12.14.1 Dokument löschen (Benutzer)

Dokumente, die nicht archiviert werden sollen, können vom Server gelöscht werden. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie das Dokument aus.
 - a) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Dokument vom Server löschen" oder
 - b) Drücken Sie die Taste "F8" auf Ihrer Tastatur.
2. Das System fordert Sie auf, den Löschvorgang zu bestätigen.
 - a) Das Dokument wird unwiderruflich gelöscht, wenn Sie den Vorgang mit "Ja" bestätigen.
 - b) Klicken Sie auf "Nein" um den Vorgang abzubrechen.



Abb. (ähnlich) 12.29: Icon - Dokument vom Server löschen

12.14.2 Alle Dokumente löschen (Admin)

Um alle Dokumente aus dem Scanprogramm zu entfernen, sind neben den Standard-Berechtigungen, besondere Systemberechtigungen erforderlich. Diese Funktion steht aus Sicherheitsgründen nur für Benutzer zur Verfügung, denen die Systemrollen "ecoSIMSAdmin", "ecoSIMSALLDOCS" und "ecoSIMSCLASSIFY" zugeteilt sind. Anderenfalls ist die Funktion nicht sichtbar [6].

Gehen Sie zum Löschen aller Dokumente wie folgt vor:

1. Klicken Sie im Menü auf "Bearbeiten -> Alle Dokumente löschen...".
2. Das System fordert Sie auf, den Löschvorgang zu bestätigen.
 - a) Alle im Scanprogramm verfügbaren Dokumente werden gelöscht, wenn Sie den Vorgang mit "Ja" bestätigen.
 - b) Klicken Sie auf "Nein" um den Vorgang abzubrechen.

12.15 Speicherfunktionen

Es gibt verschiedene Funktionen Dokumente und/oder Änderungen zu speichern. Dieser Teil der Anwendung ist standardmäßig für die Archivierung von eingescannten Dokumenten vorgesehen. Neben der Archivierungsfunktion verfügt die Software aber auch noch über weitere Speicherfunktionen, die zum Teil unabhängig von der Archivfunktion verwendet werden können.

12.15.1 Änderungen speichern

Werden Änderungen an einem eingescannten Dokument vorgenommen (z.B. Seiten drehen, löschen etc.), ist der Klassifizierungsdialog gesperrt. Um das Dokument für die Klassifizierung freizugeben, müssen die Änderungen zunächst gespeichert werden. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Nehmen Sie die gewünschten Modifizierungen am Dokument vor.
2. Führen Sie Funktion "Speichern" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Datei - Speichern" **oder**
 - b) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Speichern" **oder**
 - c) Geben Sie diesen Tastenbefehl ein: Strg + S



Abb. (ähnlich) 12.30: Icon - Speichern

12.15.2 Als PDF speichern

Die eingescannten Dokumente können Sie bei Bedarf als PDF-Datei lokal einem Datenträger oder dem Dateisystem gespeichert werden [5].

1. Wählen Sie das Dokument aus.
2. Führen Sie Funktion "Als PDF speichern" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Datei - Als PDF speichern" **oder**
 - b) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Als PDF speichern"
3. Es öffnet sich ein Dialog, über den der Dateiname und der Zielort für das PDF festgelegt werden können.
4. Optional können Sie die Datei als durchsuchbares PDF abspeichern.
 - a) Aktivieren Sie hierzu den Befehl "Als durchsuchbares PDF speichern".
 - i. Diese Funktion ist nur in der ecoDMS Vollversion enthalten.
5. Klicken Sie auf "Speichern" um das PDF zu speichern. Mit "Abbrechen" können Sie den Vorgang abbrechen.



Abb. (ähnlich) 12.31: Icon - Als PDF speichern

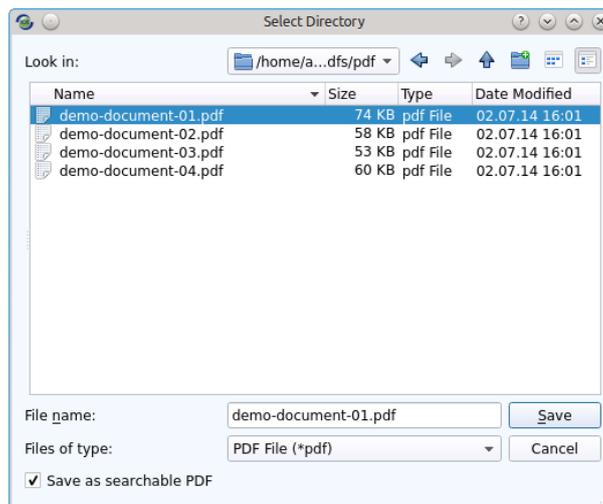


Abb. (ähnlich) 12.32: Als durchsuchbares PDF speichern

12.15.3 Speichern unter

Die eingescannten Dokumente können bei Bedarf auf einem Datenträger oder dem Dateisystem gespeichert werden.

1. Wählen Sie das Dokument aus.
2. Führen Sie Funktion "Speichern unter" aus. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Datei - Speichern unter" **oder**
 - b) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Speichern unter"
3. Es öffnet sich ein Dialog, über den der Dateiname und der Zielort festgelegt werden können.
4. Klicken Sie auf "Speichern" um die Datei zu speichern. Mit "Abbrechen" können Sie den Vorgang abbrechen.



Abb. (ähnlich) 12.33: Icon - Speichern unter

Wichtige Informationen zu Kapitel 12

- [1] *Bitte beachten Sie, dass diese Einstellungen auf den jeweiligen Arbeitsplatz bezogen sind und nicht im Benutzerprofil gespeichert werden.*
- [2] *Der Scaninput-Ordner wird als Scanmethode empfohlen, da nur hierbei alle serverseitigen Prozesse (inkl. automatischer Vorlagenerkennung) durchgeführt werden können.*
- [3] *Die TWAIN/WIA/SANE-Schnittstelle ist mit vielen, aber nicht mit allen Scannermodellen kompatibel. Beim Scannen über die TWAIN/WIA/SANE Schnittstelle ist die Vorlagenerkennung nur manuell über die Funktion "Passende Klassifizierungsvorlagen suchen" möglich. Über diese Schnittstelle können nur TIFF Dateien eingescannt werden.*
- [4] *Diese Funktion setzt eine Lizenz der ecoDMS-Vollversion voraus (Funktion ist nicht in der ecoDMS Demoversion und Free4Three Edition enthalten).*
- [5] *Diese Funktion setzt eine Lizenz der ecoDMS-Vollversion voraus, kann aber in der Demozeit getestet werden und wird anschließend automatisch deaktiviert, bis eine Lizenz eingespielt wird.*
- [6] *Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.*
- [7] *Ein Archiv ist kein eigener Server und es dient lediglich der Dokumententrennung innerhalb eines Servers. Daher können hierfür keine eigenen Einstellungen, Benutzer, Gruppen, Berechtigungen und/oder Strukturen vergeben werden.*
- [8] *Es wird empfohlen alle Dokumente in einem Archiv aufzubewahren. Hierzu empfiehlt sich das Standardarchiv. Das erleichtert die Such- und Ablageprozesse enorm. Bei der Archivierung und Suche von Dokumenten wird immer das aktive Archiv berücksichtigt. Sollten mehrere Archive angelegt und im Einsatz sein, können Dateien bei Bedarf in ein anderes Archiv verschoben werden.*
- [9] *Für PDF-Dateien stehen die Funktion ausschneiden, kopieren, einfügen, Seiten exportieren und Seiten hinzufügen nicht zur Verfügung.*

13 E-Mail Archivierung (Outlook via MS Office Plugin)

Über das MS Office Plugin können E-Mails aus Outlook unter Windows archiviert werden. Dabei kann der Benutzer selbst entscheiden, welcher Teil der E-Mail im ecoDMS Archiv aufgenommen werden soll. Es können sowohl die E-Mails als auch deren Anhänge gespeichert werden [2, 3, 1].

13.1 E-Mail senden & archivieren

Ausgehende E-Mails können bei Bedarf an den Empfänger gesendet und gleichzeitig archiviert werden. Erfolgt die Archivierung inklusive ggf. vorhandener Anhänge, werden die Inhalte der Nachrichten volltextindiziert, nicht aber die Anhänge [2, 3, 1].

1. Erstellen Sie in Outlook eine E-Mail und fügen Sie bei Bedarf einen Anhang hinzu.
2. Klicken Sie nun auf den Button "Senden und Archivieren".
3. Die E-Mail wird nun verschickt und für die Archivierung vorbereitet.
4. Nun öffnet sich der Klassifizierungsdiallog.
 - a) Das Ausfüllen der Attribute kann entweder manuell oder automatisch über eine Klassifizierungsvorlage erfolgen.
 - b) Wurde eine Vorlage erkannt, sind die passenden Attribute bereits ausgefüllt und grün hinterlegt.
5. Archivieren Sie die E-Mail mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Der tatsächliche E-Mail-Inhalt (ohne Anhänge) wird im PDF/A-Format abgelegt und kann über die Tabelle in ecoDMS abgerufen werden.
 - b) Die gesamte Mail (inkl. Anhänge) wird zusätzlich im Standard-Mail-Format (*.EML) als abgeschlossene Datei archiviert und kann über die Versionsverwaltung abgerufen werden.

13.2 E-Mail & Anhänge archivieren

Über das ecoDMS Office Plugin können Sie die gesamte E-Mail (inkl. Anhänge) archivieren. Erfolgt die Archivierung inklusive ggf. vorhandener Anhänge, werden die Inhalte der Nachrichten volltextindiziert, nicht aber die Anhänge. Bei Bedarf können die Anhänge allerdings einzeln archiviert werden. Sofern es sich um lesbare Dateien handelt, führt ecoDMS dann auch für diese die Volltextindizierung aus. Um eine E-Mail vollständig zu archivieren, gehen Sie wie folgt vor [2, 3, 1]:

1. Öffnen Sie in die E-Mail in Outlook.
 - a) Alternativ kann die E-Mail auch einfach nur markiert werden.
2. Klicken Sie nun auf den ecoDMS-Button "Archivieren".
 - a) Über diese Funktion kann die gesamte E-Mail inkl. Anhang archiviert werden.
3. Vor der Archivierung wird zunächst eine PDF/A-Datei erstellt.
 - a) Dieser Vorgang kann etwas dauern.
4. Nun öffnet sich der Klassifizierungsdiallog.
 - a) Das Ausfüllen der Attribute kann entweder manuell oder automatisch über eine Klassifizierungsvorlage erfolgen.
 - b) Wurde eine Vorlage erkannt, sind die passenden Attribute bereits ausgefüllt und grün hinterlegt.

5. Archivieren Sie die E-Mail mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Der tatsächliche E-Mail-Inhalt (ohne Anhänge) wird im PDF/A-Format abgelegt und kann über die Tabelle in ecoDMS abgerufen werden.
 - b) Die gesamte Mail (inkl. Anhänge) wird zusätzlich im Standard-Mail-Format (*.EML) als abgeschlossene Datei archiviert und kann über die Versionsverwaltung abgerufen werden.

13.3 Mehrere E-Mails hintereinander archivieren

Über das ecoDMS Office Plugin können Sie mehrere E-Mails hintereinander archivieren. Die E-Mails werden dabei nacheinander und somit einzeln klassifiziert. Erfolgt die Archivierung inklusive ggf. vorhandener Anhänge, werden die Inhalte der Nachrichten volltextindiziert, nicht aber die Anhänge. Bei Bedarf können die Anhänge allerdings einzeln archiviert werden. Sofern es sich um lesbare Dateien handelt, führt ecoDMS dann auch für diese die Volltextindizierung aus. Um mehrere E-Mails hintereinander zu archivieren, gehen Sie wie folgt vor [2, 3, 1]:

1. Markieren Sie die Mails.
2. Klicken Sie nun auf den Button "Archivieren (ecoDMS)".
 - a) Hierbei werden die gesamten E-Mails inkl. Anhang archiviert.
3. Vor der Archivierung wird zunächst für jede E-Mail eine PDF/A-Datei erstellt.
 - a) Dieser Vorgang kann etwas dauern.
4. Die "Klassifizierung" erfolgt nun hintereinander für jede E-Mail.
 - a) Füllen Sie die Klassifizierungsinformationen entsprechend aus.
5. Archivieren Sie die E-Mails mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Jede E-Mail wird einzeln im Archiv gespeichert.
 - b) Der tatsächliche E-Mail-Inhalt (ohne Anhänge) wird im PDF/A-Format abgelegt und kann über die Tabelle in ecoDMS abgerufen werden.
 - c) Die gesamte Mail (inkl. Anhänge) wird zusätzlich im Standard-Mail-Format (*.EML) als abgeschlossene Datei archiviert und kann über die Versionsverwaltung abgerufen werden.

13.4 Mehrere E-Mails gleichzeitig archivieren (Massenklassifizierung)

Über das ecoDMS Office Plugin können Sie mehrere E-Mails gleichzeitig archivieren. In diesem Fall erfolgt eine Massenklassifizierung auf alle ausgewählten Nachrichten. Somit erhalten alle Mails die gleiche Klassifizierung. Erfolgt die Archivierung inklusive ggf. vorhandener Anhänge, werden die Inhalte der Nachrichten volltextindiziert, nicht aber die Anhänge. Bei Bedarf können die Anhänge allerdings einzeln archiviert werden. Sofern es sich um lesbare Dateien handelt, führt ecoDMS dann auch für diese die Volltextindizierung aus. Um die mehrere E-Mails gleichzeitig zu archivieren, gehen Sie wie folgt vor [2, 3, 1]:

1. Markieren Sie die Mails.
2. Klicken Sie nun auf den Button "Archivieren (Massenkl.)".
 - a) Hierbei werden die gesamten E-Mails inkl. Anhang archiviert.
3. Vor der Archivierung wird zunächst für jede E-Mail eine PDF/A-Datei erstellt.
 - a) Dieser Vorgang kann etwas dauern.
4. Die "Klassifizierung" erfolgt nun als "Massenklassifizierung".
 - a) Bei der Massenklassifizierung können mehrere E-Mails gleichzeitig mit den selben Informationen klassifiziert werden.

- b) Füllen Sie bei der Massenklassifizierung lediglich die Felder aus, die bei allen Dokumenten gleich klassifiziert werden sollen. Alle anderen Klassifizierungsattribute werden nicht überschrieben.
5. Archivieren Sie die E-Mails mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Jede E-Mail wird einzeln im Archiv gespeichert.
 - b) Der tatsächliche E-Mail-Inhalt (ohne Anhänge) wird im PDF/A-Format abgelegt und kann über die Tabelle in ecoDMS abgerufen werden.
 - c) Die gesamte Mail (inkl. Anhänge) wird zusätzlich im Standard-Mail-Format (*.EML) als abgeschlossene Datei archiviert und kann über die Versionsverwaltung abgerufen werden.

13.5 Nur E-Mail-Anhänge archivieren

Über das ecoDMS Office Plugin können Sie E-Mail Anhänge unabhängig von der dazugehörigen E-Mail archivieren. Die Anhänge können dabei hintereinander und somit einzeln klassifiziert werden. Alternativ dazu ist auch eine Massenklassifizierung für alle ausgewählten Anhänge möglich. In diesem Fall erhalten alle Dateien die gleiche Klassifizierung. Sofern es sich um lesbare Dateien handelt, führt ecoDMS bei der Archivierung auch eine Volltextindizierung aus. Um die E-Mail Anhänge zu archivieren, gehen Sie wie folgt vor [2, 3, 1]:

1. Öffnen Sie in Outlook die gewünschte E-Mail.
2. Klicken Sie nun auf den Button "Anhang archivieren".
3. Bei Archivierung des Anhangs können Sie zunächst auswählen, welche Anhänge archiviert werden sollen.
 - a) Wenn Sie den Befehl "Massenklassifizierung" aktivieren, kann eine einheitliche Klassifizierung für alle ausgewählten Anhänge verwendet werden.
 - i. Füllen Sie bei der Massenklassifizierung lediglich die Felder aus, die bei allen Dokumenten gleich klassifiziert werden sollen. Alle anderen Klassifizierungsattribute werden nicht überschrieben.
 - b) Anderenfalls erfolgt die Klassifizierung nacheinander für alle gewählten Anhänge.
4. Nun öffnet sich der Klassifizierungsdialo. Geben Sie hier die Ablageinformationen.
 - a) Das Ausfüllen der Attribute kann entweder manuell oder automatisch über eine Klassifizierungsvorlage erfolgen.
 - b) Wurde eine Vorlage erkannt, sind die passenden Attribute bereits ausgefüllt und grün hinterlegt.
5. Archivieren Sie den Anhang / die Anhänge mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Jeder Anhang wird als abgeschlossene Datei, einzeln im Originalformat im Archiv gespeichert.

Wichtige Informationen zu Kapitel 13

- [1] Diese Funktion setzt eine Lizenz der ecoDMS-Vollversion voraus, kann aber in der Demozeit getestet werden und wird anschließend automatisch deaktiviert, bis eine Lizenz eingespielt wird.
- [2] Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.
- [3] Voraussetzung zur Verwendung dieses Plugins ist die Installation der aktuellsten Software-Komponenten von ecoDMS Server, ecoDMS Client und ecoDMS PDF/A Drucker.

14 E-Mail-Archivierung (Thunderbird Addon)

E-Mails, die in Thunderbird geschrieben oder abgerufen werden, können mit dem ecoDMS Thunderbird Addon sofort in ecoDMS archiviert werden. Dabei kann der Benutzer selbst entscheiden, welcher Teil der E-Mail im ecoDMS Archiv aufgenommen werden soll. Es können sowohl die E-Mails als auch deren Anhänge gespeichert werden [3, 4, 2, 1].

Informationen:

- Bei MacOS werden über das ecoDMS Thunderbird Plugin keine PDF/A-Dateien erzeugt. Es wird nur die Original-Mail als EML-Datei abgelegt. Dies ist kein Fehler von ecoDMS: https://bugzilla.mozilla.org/show_bug.cgi?id=675709
- Das Thunderbird Addon setzt u.a. die Installation des ecoDMS PDF/A-Druckers voraus.

14.1 E-Mail senden & archivieren

Ausgehende E-Mails können bei Bedarf an den Empfänger gesendet und gleichzeitig archiviert werden. Erfolgt die Archivierung inklusive ggf. vorhandener Anhänge, werden die Inhalte der Nachrichten volltextindiziert, nicht aber die Anhänge [3, 4, 2].

1. Erstellen Sie in Thunderbird eine E-Mail und fügen Sie bei Bedarf einen Anhang hinzu.
2. Klicken Sie nun auf den Button "Senden und Archivieren".
3. Die E-Mail wird nun verschickt und für die Archivierung vorbereitet.
4. Nun öffnet sich der Klassifizierungsdialog.
 - a) Das Ausfüllen der Attribute kann entweder manuell oder automatisch über eine Klassifizierungsvorlage erfolgen.
 - b) Wurde eine Vorlage erkannt, sind die passenden Attribute bereits ausgefüllt und grün hinterlegt.
5. Archivieren Sie die E-Mail mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Der tatsächliche E-Mail-Inhalt (ohne Anhänge) wird im PDF/A-Format abgelegt und kann über die Tabelle in ecoDMS abgerufen werden.
 - b) Die gesamte Mail (inkl. Anhänge) wird zusätzlich im Standard-Mail-Format (*.EML) als abgeschlossene Datei archiviert und kann über die Versionsverwaltung abgerufen werden.

14.2 E-Mail & Anhänge archivieren

Über das ecoDMS Thunderbird Addon können Sie die gesamte E-Mail (inkl. Anhänge) archivieren. Erfolgt die Archivierung inklusive ggf. vorhandener Anhänge, werden die Inhalte der Nachrichten volltextindiziert, nicht aber die Anhänge. Bei Bedarf können die Anhänge allerdings einzeln archiviert werden. Sofern es sich um lesbare Dateien handelt, führt ecoDMS dann auch für diese die Volltextindizierung aus. Um eine E-Mail vollständig zu archivieren, gehen Sie wie folgt vor [3, 4, 2, 1]:

1. Öffnen Sie in die E-Mail in Thunderbird.
 - a) Alternativ kann die E-Mail auch einfach nur markiert werden.
2. Die Archivierungsfunktion können Sie nun über verschiedene Wege ausführen:
 - a) Klicken Sie im Programm auf den Button "Archivieren (ecoDMS)..."
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick auf die E-Mail - "Archivieren (ecoDMS)"

3. Die Archivierung wird vorbereitet.
 - a) Dieser Vorgang kann etwas dauern.
4. Nun öffnet sich der Klassifizierungsdialog.
 - a) Das Ausfüllen der Attribute kann entweder manuell oder automatisch über eine Klassifizierungsvorlage erfolgen.
 - b) Wurde eine Vorlage erkannt, sind die passenden Attribute bereits ausgefüllt und grün hinterlegt.
5. Archivieren Sie die E-Mail mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Der tatsächliche E-Mail-Inhalt (ohne Anhänge) wird im PDF/A-Format abgelegt und kann über die Tabelle in ecoDMS abgerufen werden.
 - b) Die gesamte Mail (inkl. Anhänge) wird zusätzlich im Standard-Mail-Format (*.EML) als abgeschlossene Datei archiviert und kann über die Versionsverwaltung abgerufen werden.

14.3 Mehrere E-Mails hintereinander archivieren

Über das ecoDMS Thunderbird Addon können Sie mehrere E-Mails gleichzeitig archivieren. Die E-Mails werden dabei nacheinander und somit einzeln klassifiziert. Erfolgt die Archivierung inklusive ggf. vorhandener Anhänge, werden die Inhalte der Nachrichten volltextindiziert, nicht aber die Anhänge. Bei Bedarf können die Anhänge allerdings einzeln archiviert werden. Sofern es sich um lesbare Dateien handelt, führt ecoDMS dann auch für diese die Volltextindizierung aus. Um mehrere E-Mails hintereinander zu archivieren, gehen Sie wie folgt vor [3, 4, 2, 1]:

1. Markieren Sie die Mails.
2. Klicken Sie nun auf den Button "Archivieren (ecoDMS)".
 - a) Hierbei werden die gesamten E-Mails inkl. Anhang archiviert.
3. Vor der Archivierung wird zunächst für jede E-Mail eine PDF/A-Datei erstellt.
 - a) Dieser Vorgang kann etwas dauern.
4. Die "Klassifizierung" erfolgt nun hintereinander für jede E-Mail.
 - a) Füllen Sie die Klassifizierungsinformationen entsprechend aus.
5. Archivieren Sie die E-Mails mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Jede E-Mail wird einzeln im Archiv gespeichert.
 - b) Der tatsächliche E-Mail-Inhalt (ohne Anhänge) wird im PDF/A-Format abgelegt und kann über die Tabelle in ecoDMS abgerufen werden.
 - c) Die gesamte Mail (inkl. Anhänge) wird zusätzlich im Standard-Mail-Format (*.EML) als abgeschlossene Datei archiviert und kann über die Versionsverwaltung abgerufen werden.

14.4 Nur E-Mail-Anhänge archivieren (alle)

Über das ecoDMS Thunderbird Addon können Sie alle Anhänge einer E-Mail archivieren. Die Anhänge werden dabei nacheinander und somit einzeln klassifiziert. Sofern es sich um lesbare Dateien handelt, führt ecoDMS bei der Archivierung auch eine Volltextindizierung aus. Um alle Anhänge einer E-Mail zu archivieren, gehen Sie wie folgt vor [3, 4, 2, 1]:

1. Öffnen Sie in die E-Mail in Thunderbird.
 - a) Alternativ kann die E-Mail auch einfach nur markiert werden.
2. Klicken Sie in der E-Mail auf das Anhang-Feld, welches die Anzahl der Anhänge ausgibt.
3. Machen Sie dort einen rechten Mausklick - "Anhänge archivieren (ecoDMS)...".
4. Die Archivierung wird vorbereitet.
 - a) Dieser Vorgang kann etwas dauern.

5. Es öffnet sich nun für jeden Anhang nacheinander der Klassifizierungsdialog. Vergeben Sie hier die Ablageinformationen.
 - a) Das Ausfüllen der Attribute kann entweder manuell oder automatisch über eine Klassifizierungsvorlage erfolgen.
 - b) Wurde eine Vorlage erkannt, sind die passenden Attribute bereits ausgefüllt und grün hinterlegt.
6. Archivieren Sie den Anhang / die Anhänge mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Jeder Anhang wird als abgeschlossene Datei, einzeln im Originalformat im Archiv gespeichert.

14.5 Nur E-Mail-Anhänge archivieren (einzeln)

Über das ecoDMS Thunderbird Addon können Sie Anhänge einer E-Mail einzeln archivieren. Sofern es sich um lesbare Dateien handelt, führt ecoDMS bei der Archivierung auch eine Volltextindizierung aus. Um einzelne Anhänge einer E-Mail zu archivieren, gehen Sie wie folgt vor [3, 4, 2, 1]:

1. Öffnen Sie in die E-Mail in Thunderbird.
 - a) Alternativ kann die E-Mail auch einfach nur markiert werden.
2. Wählen Sie in der E-Mail den gewünschten Anhang aus.
3. Machen Sie dort einen rechten Mausklick - "Anhang archivieren (ecoDMS)...".
4. Die Archivierung wird vorbereitet.
 - a) Dieser Vorgang kann etwas dauern.
5. Nun öffnet sich der Klassifizierungsdialog. Vergeben Sie hier die Ablageinformationen.
 - a) Das Ausfüllen der Attribute kann entweder manuell oder automatisch über eine Klassifizierungsvorlage erfolgen.
 - b) Wurde eine Vorlage erkannt, sind die passenden Attribute bereits ausgefüllt und grün hinterlegt.
6. Archivieren Sie den Anhang mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Der Anhang wird als abgeschlossene Datei im Originalformat im Archiv gespeichert.

15 E-Mailanhänge aus ecoDMS versenden

Archivierte Dokumente können aus ecoDMS heraus als E-Mail Anhang versendet werden [1].

- Je nach Anwendung können Anhänge nicht direkt aus ecoDMS versendet werden. Das ist kein Fehler von ecoDMS. Mehr Informationen zum diesem Thema finden Sie für Ubuntu z.B. hier: <https://bugs.launchpad.net/ubuntu/+source/xdg-utils/+bug/1019259>. Um dieses Problem zu umgehen, kann vom Administrator im Einstellungsdialog eine Syntax zum Aufrufen des Mail Clients für alle Benutzer hinterlegt werden (s. Kapitel "Einstellungen").
 - Der Dateiname für den E-Mail Anhang kann nur bei Windows-Clients vor dem Versenden geändert werden.
1. Markieren Sie die Dokumente in der ecoDMS Tabelle.
 2. Wählen Sie nun die Funktion "Versenden" aus. Hierzu haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Rechter Mausklick auf eines der gewählten Dokumente in der Tabelle - Versenden **oder**
 - b) Das Versenden-Icon in der Symbolleiste anklicken **oder**
 - c) Wählen Sie im Menü "Datei -Versenden" aus **oder**
 - d) Geben Sie diese Tastenkombination ein: Strg + M
 3. Unter Windows öffnet sich nun ein Fenster, zum Ändern des Dateinamens.
 - a) Den Dateinamen können Sie bei Bedarf überschreiben.
 - b) Die Dateiendung kann nicht geändert werden. Diese wird automatisch vom System hinzugefügt.
 - c) Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 4. Es öffnet sich das E-Mail Eingabefenster Ihres als Standard definierten E-Mail Clients. Die gewählten Dokumente sind als Anhang der Mail zugefügt.



Abb. (ähnlich) 15.1: Icon - Versenden

Wichtige Informationen zu Kapitel 15

- [1] *Beim Export und E-Mailversand aus ecoDMS erhalten die Dokumente den Bemerkungstext (Attribut) als Dateinamen. Übernommen werden Zahlen und Buchstaben.*

16 Archivierung aus Libre- & OpenOffice (Addon)

Das Libre- & OpenOffice Addon ermöglicht eine direkte Archivierung aus LibreOffice- und OpenOffice-Programmen. Die Dokumente können aus Office in ecoDMS archiviert werden und stehen dem Benutzer anschließend als PDF-A-Dokument und zusätzlich im Originalformat zur Verfügung. Die Originaldatei kann auf Wunsch weiter bearbeitet und als neue Version gespeichert werden. [2, 3, 4, 1].

16.1 Office Dateien archivieren

Um Dokumente aus LibreOffice bzw. OpenOffice in ecoDMS zu archivieren gehen Sie wie folgt vor [2, 3, 4, 1]:

1. Erstellen Sie eine Office Datei.
2. Zum Archivieren der Datei haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie in der Symbolleiste Ihres Office-Programms auf den "ecoDMS-Button" **oder**
 - b) wählen Sie im Menü den Punkt "ecoDMS -> Ins Archiv speichern aus".
3. Die Archivierung wird vorbereitet.
 - a) Dieser Vorgang kann etwas dauern.
4. Nun öffnet sich der Klassifizierungsdialog.
 - a) Das Ausfüllen der Attribute kann entweder manuell oder automatisch über eine Klassifizierungsvorlage erfolgen.
 - b) Wurde eine Vorlage erkannt, sind die passenden Attribute bereits ausgefüllt und grün hinterlegt.
 - c) Vor der Archivierung sollten Sie folgende Einstellungen beachten:
 - i. Wenn ein Häkchen in das Feld "Dokument abschließen" gesetzt wird, sind nach der Archivierung keine weiteren Änderungen am Inhalt des Dokuments mehr möglich. In diesem Fall müsste das Dokument als neue Datei in ecoDMS abgelegt werden.
 - ii. Wenn KEIN Häkchen in das Feld "Dokument abschließen" gesetzt wird, kann das Dokument im Anschluss über die Versionsverwaltung aufgerufen, bearbeitet und als neue Version abgelegt werden.
5. Archivieren Sie die Datei mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Die Datei wird im PDF/A-Format abgelegt und kann über die Tabelle in ecoDMS abgerufen werden.
 - b) Zusätzlich wird die Originaldatei in der Versionsverwaltung abgelegt.

16.2 Office Datei bearbeiten & archivieren

Mit Zugriff auf die Versionsverwaltung kann ein Benutzer stets auf jede einzelne Version zugreifen. Der Status der Version spielt dabei keine Rolle. Lediglich die Ablage weiterer Versionen kann gesperrt sein, wenn ein Dokument beispielsweise von einem Benutzer gesperrt wurde oder wenn die Datei bereits abgeschlossen ist. Das Öffnen der Versionen ist immer möglich, wenn ein Zugriff auf die Versionsverwaltung gewährleistet ist. Ob ein Dokument allerdings nach dem Öffnen bearbeitet werden darf, ist neben dem Status wiederum abhängig von Dateiformat [2, 3, 4, 1].

16.2.1 Datei bearbeiten & als neue Version speichern

Über das Office Plugin archivierte Dokumente können bearbeitet (außer abgeschlossene Versionen) und als neue Version archiviert werden [2, 3, 4, 1].

1. Öffnen Sie die Version zur gewünschten Office Datei aus der Versionsverwaltung im ecoDMS Client.
2. Nehmen Sie nun in Office Ihre Änderungen vor.
3. Zum Speichern der Änderungen haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Verwenden Sie die Standard-Speicher-Funktion von Office **oder**
 - i. Das System erkennt den Zugriff zum Archiv automatisch, wenn die Datei aus ecoDMS heraus geöffnet wurde.
 - ii. Die Funktion "Speichern unter..." legt die Datei wie gewohnt auf dem Dateisystem ab!
 - b) Klicken Sie in der Symbolleiste Ihres Office-Programms auf den "ecoDMS-Button" **oder**
 - c) wählen Sie im Menü den Punkt "ecoDMS -> Ins Archiv speichern aus".
4. Die Archivierung wird vorbereitet.
 - a) Dieser Vorgang kann etwas dauern.
5. Es öffnet sich der Klassifizierungsdialog.
 - a) Die Informationen der vorherigen Version werden automatisch übernommen.
 - b) Vor der Archivierung sollten Sie folgende Einstellungen beachten:
 - i. Wenn ein Häkchen in das Feld "Dokument abschließen" gesetzt wird, sind nach der Archivierung keine weiteren Änderungen am Inhalt des Dokuments mehr möglich. In diesem Fall müsste das Dokument als neue Datei in ecoDMS abgelegt werden.
 - ii. Wenn KEIN Häkchen in das Feld "Dokument abschließen" gesetzt wird, kann das Dokument im Anschluss über die Versionsverwaltung aufgerufen, bearbeitet und als neue Version abgelegt werden.
6. Archivieren Sie die Datei mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Die Datei wird im PDF/A-Format abgelegt und kann über die Tabelle in ecoDMS abgerufen werden.
 - i. Das PDF/A der vorherigen Version mit dem Speichern dieser Version überschrieben.
 - b) Zusätzlich wird die Originaldatei in der Versionsverwaltung als neue Version abgelegt.
 - i. Alle vorherigen Versionen bleiben selbstverständlich bestehen und können über die Versionsverwaltung weiterhin aufgerufen werden.

16.2.2 Datei bearbeiten & als neues Dokument speichern

Über das Office Plugin archivierte Dokumente können bearbeitet und als neues Dokument archiviert werden [2, 3, 4, 1].

1. Öffnen Sie die Version zur gewünschten Office Datei.
2. Nehmen Sie nun in Office Ihre Änderungen vor.
3. Zum Speichern der Änderungen haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Verwenden Sie die Standard-Speicher-Funktion von Office **oder**
 - i. Das System erkennt den Zugriff zum Archiv automatisch, wenn die Datei aus ecoDMS heraus geöffnet wurde.
 - ii. Die Funktion "Speichern unter..." legt die Datei wie gewohnt auf dem Dateisystem ab!
 - b) Klicken Sie in der Symbolleiste Ihres Office-Programms auf den "ecoDMS-Button" **oder**
 - c) wählen Sie im Menü den Punkt "ecoDMS -> Ins Archiv speichern aus".
4. Die Archivierung wird vorbereitet.
 - a) Dieser Vorgang kann etwas dauern.
5. Es öffnet sich der Klassifizierungsdialog.

- a) Die Informationen der vorherigen Version werden automatisch übernommen.
- b) Vor der Archivierung sollten Sie folgende Einstellungen beachten:
 - i. Wenn ein Häkchen in das Feld "Dokument abschließen" gesetzt wird, sind nach der Archivierung keine weiteren Änderungen am Inhalt des Dokuments mehr möglich. In diesem Fall müsste das Dokument als neue Datei in ecoDMS abgelegt werden.
 - ii. Wenn KEIN Häkchen in das Feld "Dokument abschließen" gesetzt wird, kann das Dokument im Anschluss über die Versionsverwaltung aufgerufen, bearbeitet und als neue Version abgelegt werden.
 - iii. Wird ein Häkchen in das Feld "Als neues Dokument speichern" gesetzt, wird die Datei im Anschluss nicht als neue Version sondern als ganz neues Dokument in ecoDMS archiviert und kann entsprechend klassifiziert werden. Diese Funktion eignet sich z.B. für die Erstellung von Vorlagen.
 - A. Änderungen innerhalb der Klassifizierung werden in diesem Fall für das neue Dokument übernommen. Die Klassifizierung der "Ursprungsversion" bleibt unverändert.
6. Archivieren Sie die Datei mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Die Datei wird im PDF/A-Format abgelegt und kann über die Tabelle in ecoDMS abgerufen werden.
 - b) Zusätzlich wird die Originaldatei in der Versionsverwaltung als Version abgelegt.

Wichtige Informationen zu Kapitel 16

- [1] *Diese Funktion setzt eine Lizenz der ecoDMS-Vollversion voraus, kann aber in der Demozeit getestet werden und wird anschließend automatisch deaktiviert, bis eine Lizenz eingespielt wird.*
- [2] *Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.*
- [3] *Voraussetzung zur Verwendung dieses Plugins ist die Installation der aktuellsten Software-Komponenten von ecoDMS Server, ecoDMS Client und ecoDMS PDF/A Drucker.*
- [4] *Zur Verwendung dieser ecoDMS-Komponente muss Java installiert in der Office-Anwendung aktiviert sein (Optionen -> Erweitert -> Java Optionen [aktivieren]).*

17 Archivierung aus Microsoft Office (Plugin)

Das MS Office Plugin ermöglicht eine direkte Archivierung aus Microsoft Word, Excel, PowerPoint und Outlook unter Windows. Die Dokumente können aus Office in ecoDMS archiviert werden und stehen dem Benutzer anschließend als PDF/A-Dokument und zusätzlich im Originalformat zur Verfügung. Die Originaldatei kann auf Wunsch weiter bearbeitet und als neue Version gespeichert werden. [2, 3, 1].

17.1 Office Dateien archivieren

Um Dokumente aus MS Office in ecoDMS zu archivieren gehen Sie wie folgt vor [2, 3, 1]:

1. Erstellen Sie eine Office Datei.
2. Zum Archivieren der Datei haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie in der Symbolleiste Ihres Office-Programms auf den "ecoDMS-Button" **oder**
 - b) wählen Sie im Menü den Punkt "ecoDMS -> Ins Archiv speichern aus".
3. Vor der Archivierung wird zunächst eine PDF/A-Datei erstellt.
 - a) Dieser Vorgang kann etwas dauern.
4. Nun öffnet sich der Klassifizierungsdialog.
 - a) Das Ausfüllen der Attribute kann entweder manuell oder automatisch über eine Klassifizierungsvorlage erfolgen.
 - b) Wurde eine Vorlage erkannt, sind die passenden Attribute bereits ausgefüllt und grün hinterlegt.
 - c) Vor der Archivierung sollten Sie folgende Einstellungen beachten:
 - i. Wenn ein Häkchen in das Feld "Dokument abschließen" gesetzt wird, sind nach der Archivierung keine weiteren Änderungen am Inhalt des Dokuments mehr möglich. In diesem Fall müsste das Dokument als neue Datei in ecoDMS abgelegt werden.
 - ii. Wenn KEIN Häkchen in das Feld "Dokument abschließen" gesetzt wird, kann das Dokument im Anschluss über die Versionsverwaltung aufgerufen, bearbeitet und als neue Version abgelegt werden.
5. Archivieren Sie die Datei mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Die Datei wird im PDF/A-Format abgelegt und kann über die Tabelle in ecoDMS abgerufen werden.
 - b) Zusätzlich wird die Originaldatei in der Versionsverwaltung abgelegt.

17.2 Office Datei bearbeiten & archivieren

Mit Zugriff auf die Versionsverwaltung kann ein Benutzer stets auf jede einzelne Version zugreifen. Der Status der Version spielt dabei keine Rolle. Lediglich die Ablage weiterer Versionen kann gesperrt sein, wenn ein Dokument beispielsweise von einem Benutzer gesperrt wurde oder wenn die Datei bereits abgeschlossen ist. Das Öffnen der Versionen ist immer möglich, wenn ein Zugriff auf die Versionsverwaltung gewährleistet ist. Ob ein Dokument allerdings nach dem Öffnen bearbeitet werden darf, ist neben dem Status wiederum abhängig von Dateiformat. Über das Office Plugin archivierte Dokumente können bearbeitet und als neue Version archiviert werden.

17.2.1 Datei bearbeiten & als neue Version speichern

Über das Office Plugin archivierte Dokumente können bearbeitet (außer abgeschlossene Versionen) und als neue Version archiviert werden [2, 3, 1].

1. Öffnen Sie die Version zur gewünschten Office Datei aus der Versionsverwaltung im ecoDMS Client.
2. Nehmen Sie nun in Office Ihre Änderungen vor.
3. Zum Speichern der Änderungen haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Verwenden Sie die Standard-Speicher-Funktion von Office **oder**
 - i. Das System erkennt den Zugriff zum Archiv automatisch, wenn die Datei aus ecoDMS heraus geöffnet wurde.
 - ii. Die Funktion "Speichern unter..." legt die Datei wie gewohnt auf dem Dateisystem ab!
 - b) Klicken Sie in der Symbolleiste Ihres Office-Programms auf den "ecoDMS-Button" **oder**
 - c) wählen Sie im Menü den Punkt "ecoDMS -> Ins Archiv speichern aus".
4. Vor der Archivierung wird zunächst eine PDF/A-Datei erstellt.
 - a) Dieser Vorgang kann etwas dauern.
5. Es öffnet sich der Klassifizierungsdialog.
 - a) Die Informationen der vorherigen Version werden automatisch übernommen.
 - b) Vor der Archivierung sollten Sie folgende Einstellungen beachten:
 - i. Wenn ein Häkchen in das Feld "Dokument abschließen" gesetzt wird, sind nach der Archivierung keine weiteren Änderungen am Inhalt des Dokuments mehr möglich. In diesem Fall müsste das Dokument als neue Datei in ecoDMS abgelegt werden.
 - ii. Wenn KEIN Häkchen in das Feld "Dokument abschließen" gesetzt wird, kann das Dokument im Anschluss über die Versionsverwaltung aufgerufen, bearbeitet und als neue Version abgelegt werden.
6. Archivieren Sie die Datei mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Die Datei wird im PDF/A-Format abgelegt und kann über die Tabelle in ecoDMS abgerufen werden.
 - i. Das PDF/A der vorherigen Version mit dem Speichern dieser Version überschrieben.
 - b) Zusätzlich wird die Originaldatei in der Versionsverwaltung als neue Version abgelegt.
 - i. Alle vorherigen Versionen bleiben selbstverständlich bestehen und können über die Versionsverwaltung weiterhin aufgerufen werden.

17.2.2 Datei bearbeiten & als neues Dokument speichern

Über das Office Plugin archivierte Dokumente können bearbeitet und als neues Dokument archiviert werden [2, 3, 1].

1. Öffnen Sie die Version zur gewünschten Office Datei aus der Versionsverwaltung im ecoDMS Client.
2. Nehmen Sie nun in Office Ihre Änderungen vor.
3. Zum Speichern der Änderungen haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Verwenden Sie die Standard-Speicher-Funktion von Office **oder**
 - i. Das System erkennt den Zugriff zum Archiv automatisch, wenn die Datei aus ecoDMS heraus geöffnet wurde.
 - ii. Die Funktion "Speichern unter..." legt die Datei wie gewohnt auf dem Dateisystem ab!
 - b) Klicken Sie in der Symbolleiste Ihres Office-Programms auf den "ecoDMS-Button" **oder**
 - c) wählen Sie im Menü den Punkt "ecoDMS -> Ins Archiv speichern aus".
4. Vor der Archivierung wird zunächst eine PDF/A-Datei erstellt.
 - a) Dieser Vorgang kann etwas dauern.
5. Es öffnet sich der Klassifizierungsdialog.

- a) Die Informationen der vorherigen Version werden automatisch übernommen.
- b) Vor der Archivierung sollten Sie folgende Einstellungen beachten:
 - i. Wenn ein Häkchen in das Feld "Dokument abschließen" gesetzt wird, sind nach der Archivierung keine weiteren Änderungen am Inhalt des Dokuments mehr möglich. In diesem Fall müsste das Dokument als neue Datei in ecoDMS abgelegt werden.
 - ii. Wenn KEIN Häkchen in das Feld "Dokument abschließen" gesetzt wird, kann das Dokument im Anschluss über die Versionsverwaltung aufgerufen, bearbeitet und als neue Version abgelegt werden.
 - iii. Wird ein Häkchen in das Feld "Als neues Dokument speichern" gesetzt, wird die Datei im Anschluss nicht als neue Version sondern als ganz neues Dokument in ecoDMS archiviert und kann entsprechend klassifiziert werden. Diese Funktion eignet sich z.B. für die Erstellung von Vorlagen.
 - A. Änderungen innerhalb der Klassifizierung werden in diesem Fall für das neue Dokument übernommen. Die Klassifizierung der "Ursprungsversion" bleibt unverändert.
6. Archivieren Sie die Datei mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Die Datei wird im PDF/A-Format abgelegt und kann über die Tabelle in ecoDMS abgerufen werden.
 - b) Zusätzlich wird die Originaldatei in der Versionsverwaltung als Version abgelegt.

Wichtige Informationen zu Kapitel 17

- [1] *Diese Funktion setzt eine Lizenz der ecoDMS-Vollversion voraus, kann aber in der Demozeit getestet werden und wird anschließend automatisch deaktiviert, bis eine Lizenz eingespielt wird.*
- [2] *Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.*
- [3] *Voraussetzung zur Verwendung dieses Plugins ist die Installation der aktuellsten Software-Komponenten von ecoDMS Server, ecoDMS Client und ecoDMS PDF/A Drucker.*

18 PDF/A Drucker

Über den virtuellen PDF/A Drucker von ecoDMS können Dokumente aus beliebigen druckfähigen Programmen wie zum Beispiel Bildbearbeitungssoftware, Grafikanwendungen oder Buchhaltungssoftware im PDF/A Format archiviert werden. Der PDF/A Drucker ist ein Druckertreiber speziell für die Archivierung von Dokumenten in ecoDMS. Er bildet somit die Schnittstelle zu externen Programmen und ermöglicht daraus eine schnelle und sofortige Archivierung von Dokumenten. Hierzu genügt ein einfacher Klick auf die Druckfunktion des entsprechenden Programms und die Dateien können sofort in dem entsprechenden Ordner und für die zuständigen Personen abgelegt werden [2].

18.1 PDF/A Drucker einrichten (Windows)

Für den PDF/A Drucker können verschiedene Optionen hinterlegt werden. Bei Bedarf können mehrere Druckprofile angelegt werden. Wichtig ist, dass der Standard Drucker nicht umbenannt wird. Die neuen Druckprofile können aber selbstverständlich mit benutzerdefinierten Bezeichnungen gespeichert werden [1, 2].

1. Gehen Sie in Ihrem Windows-Betriebssystem in den Dialog zum Einstellen der "Geräte- und Drucker".
 - a) Diesen finden Sie i.d.R. in der Systemsteuerung Ihres Systems.
 - b) Beispiel: Systemsteuerung\Hardware und Sound\Geräte und Drucker
2. Markieren Sie den ecoDMS Drucker.
3. Klicken Sie nun im aktuellen Windows Dialog auf "Druckersereigenschaften".
4. Es erscheint das Fenster "Eigenschaften von Druckerserver".
5. Wählen Sie hier den Reiter "Anschlüsse" aus.
6. Klicken Sie nun auf den Button "Anschlusseinstellungen ändern".
 - a) Dieser Klick ist notwendig, da die folgenden Einstellungen als Administrator ausgeführt werden müssen.
7. Um zum Dialog der ecoDMS Drucker Optionen zu gelangen, wählen Sie nun den Anschluss "ECODMS:" aus.
8. Klicken Sie jetzt auf "Konfigurieren".
9. Nun können verschiedene Einstellungen für den Drucker am jeweiligen Arbeitsplatz festgelegt werden, die auch in Form von unterschiedlichen Druckern / Druckprofilen gespeichert werden können. Sie können beliebig viele Druckprofile mit unterschiedlichen Einstellungen auf Ihrem PC hinterlegen.

18.1.1 Ausgabedatei wählen

Wenn diese Funktion aktiviert ist wird beim Drucken über dieses Druckprofil - nach dem Erstellen der PDF/A Datei - der Speicherplatz auf dem Dateisystem für die Datei abgefragt. So kann ein Dokument z.B. neben oder anstatt der Archivierung auch auf dem Dateisystem als PDF/A-Datei abgelegt werden.

18.1.2 Briefpapier

Den PDF/A Dateien kann bei der Erstellung ein Briefpapier mitgeliefert werden, so dass das hier erstellte PDF/A im gleichen Design erscheint, wie die ausgedruckten Dokumente auf tatsächlichem Briefpapier.

1. Aktivieren Sie die Funktion "Briefpapier".
2. Wählen Sie das Briefpapier, welches als Hintergrund zu den erstellten Dokumenten hinterlegt werden soll, aus Ihrem Dateisystem aus.
 - a) Beim Drucken über dieses Druckprofil wird das Briefpapier nun stets als Hintergrundbild im PDF/A hinzugefügt.

18.1.3 Datei archivieren

Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann das Dokument beim Drucken über dieses Druckprofil - nach dem Erstellen der PDF/A Datei - klassifiziert und in ecoDMS archiviert werden.

18.1.4 Klassifizierung suchen

Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird die Vorlagenerkennung zur automatischen Vorklassifizierung von Dokumenten für den PDF/A Drucker bei der Archivierung durchgeführt.

18.1.5 Datei drucken

Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann das Dokument beim Drucken über dieses Druckprofil auf einem Drucker in Papierform ausgedruckt werden.

1. Aktivieren Sie die Funktion "Datei drucken".
2. Wählen Sie den Zieldrucker aus.

18.1.6 Datei per E-Mail versenden

Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann das Dokument beim Drucken über dieses Druckprofil - nach dem Erstellen der PDF/A Datei - per E-Mail versendet werden.

1. Aktivieren Sie die Funktion "Datei per E-Mail versenden".
2. Wird das Druckprofil gewählt, erscheint nach dem Erstellen der PDF/A Datei automatisch das Eingabefenster für E-Mails.
3. Das Dokument wird als Anhang hinzugefügt.
4. Empfänger, Absender, Text etc. können wie gewohnt frei vergeben werden.

18.1.7 Datei öffnen

Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird das fertige Dokument nach dem Erstellen der PDF/A Datei geöffnet.

18.1.8 Druckdialog nach Verarbeitung schließen

Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird der Druckdialog nach Durchführung der hinterlegten Funktionen geschlossen.

18.1.9 Programm ausführen

Mit Hilfe dieser Funktion kann nach Durchführung der hinterlegten Funktionen ein Programm gestartet werden. Die gewünschte Anwendung wird hier erfasst.

18.2 Archivierung via PDF/A Drucker

So können Sie Dokumente über den PDF/A Drucker archivieren^[2]:

1. Wählen Sie in Ihrem aktiven Programm die Funktion "Drucken" aus.
 - a) z.B. Datei - Drucken
2. Als Drucker wählen Sie nun "ecoDMS" aus.
3. Die Archivierung wird vorbereitet.
 - a) Dieser Vorgang kann etwas dauern.

4. Nun öffnet sich der Klassifizierungsdialog.
 - a) Das Ausfüllen der Attribute kann entweder manuell oder automatisch über eine Klassifizierungsvorlage erfolgen.
 - b) Wurde eine Vorlage erkannt, sind die passenden Attribute bereits ausgefüllt und grün hinterlegt.
5. Archivieren Sie die Datei mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Dieser Schritt kann auch als Dunkelprozess durchgeführt werden.
6. Die Datei wird im PDF/A-Format abgelegt und kann über die Tabelle in ecoDMS abgerufen werden.
 - a) Sollten weitere Druckfunktionen aktiviert sein, werden diese zusätzlich nacheinander durchgeführt.

18.3 Blindtexterkennung & Dunkelprozess

Die Klassifizierungsattribute und Berechtigungen einer Klassifizierungsvorlage können in die Zwischenablage kopiert und an beliebiger Stelle eingefügt werden. Auf diese Weise können z.B. Blindtexte in Dokumenten hinterlegt werden, die dann bei der Archivierung über den ecoDMS PDF/A Drucker erkannt werden. Über den ecoDMS Drucker ist auch ein Dunkelprozess abbildbar. Mit Ausführung des ecoDMS Druckers können die Dokumente zusammen mit den passenden Klassifizierungsinformationen ohne weiteres Zutun des Anwenders sofort in ecoDMS archiviert werden.

- Beim Einfügen der Vorlage aus der Zwischenablage dürfen die einzelnen Zeilen nicht durch Zeilenumbrüche beschädigt werden.
- Um den Code-Text bei der Archivierung unsichtbar zu machen, empfehlen wir diese Schrift beispielsweise bei weißem Hintergrund ebenfalls weiß zu formatieren.
- Darüber hinaus kann mit den Blindtexten eine automatische Klassifizierung und Archivierung durchgeführt werden (Archivierung in einem Dunkelprozess). [3, 4, 2].

18.3.1 Klassifizierung für Blindtext kopieren

Um eine Klassifizierung in die Zwischenablage zu kopieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie den Klassifizierungsdialog.
2. Füllen Sie im Klassifizierungsdialog die Attribute und Berechtigungen so aus, wie sie bei der automatischen Erkennung vergeben werden sollen.
3. Machen Sie einen rechten Mausklick im Bereich "Berechtigungen".
4. Klicken Sie auf "Klassifizierung in die Zwischenablage kopieren".
5. Fügen Sie die Zwischenablage in ein beliebiges Dokument ein.
 - a) Wenn Sie den Eintrag durch den Befehl `<ecoDMSForceArchive/>` ergänzen, findet die Klassifizierung bei Verwendung des PDF-A-Druckers in einem Dunkelprozess statt. Dieser Befehl funktioniert ausschließlich über den PDF/A Drucker von ecoDMS.
 - b) Der Klassifizierungsdialog wird dann nicht mehr aufgerufen. Das Dokument wird fertig klassifiziert in ecoDMS abgelegt.

Beispiel Code:

```
<ecoDMSDesc>This is a comment entry.</ecoDMSDesc>
<ecoDMSStatus>1</ecoDMSStatus>
<ecoDMSFolder>4.4</ecoDMSFolder>
<ecoDMSDocType>0</ecoDMSDocType>
<ecoDMSDocDate>2016-03-03</ecoDMSDocDate>
<ecoDMSDocRDate></ecoDMSDocRDate>
<ecoDMSDynAttr1>Payable</ecoDMSDynAttr1>
<ecoDMSDynAttr2>14785666</ecoDMSDynAttr2>
<ecoDMSDynAttr3>Sample Blindtext</ecoDMSDynAttr3>
<docRightsR></docRightsR>
<docRightsW>ecoSIMSUSER</docRightsW>
```

18.3.2 Attribute im Blindtext übergeben

Über den Ordner-Schlüssel -wie zum Beispiel der Kundennummer- kann ein Ordner in ecoDMS automatisch für die Klassifizierung eingetragen werden. Hierzu muss einfach der Schlüssel im Blindtext erfasst werden. Bei einer Archivierung über den PDF/A Drucker wird der Ordner dann automatisch erkannt und zugeordnet. Voraussetzung hierfür ist, dass der Schlüssel in der ecoDMS Ordnerstruktur zum passenden Ordner hinterlegt ist. Eine automatische Zuordnung des Ordners ist bei Übergabe eines Blindtextes wie folgt möglich:

```
<ecoDMSFolder>SEARCH; [KEY] </ecoDMSFolder>
```

Beispiel Ordner mit Schlüssel: 123456

```
<ecoDMSFolder>SEARCH;123456</ecoDMSFolder
```

18.3.3 Archivierung im Dunkelprozess

Bei Verwendung von Blindtexten kann die Klassifizierung und Archivierung auch ohne Ihr weiteres Zutun erfolgen. Hierzu müssen Sie ecoDMS einen bestimmten Befehl beim Blindtext mitgeben. Dieser signalisiert dem System, dass die Klassifizierung und Archivierung automatisch im Hintergrund ausgeführt werden soll. Der Klassifizierungsdialog wird in diesem Fall nicht angezeigt. Das Dokument wird mit dem Ausführen des ecoDMS PDF/A Druckers direkt mit den gefundenen Klassifizierungsinformationen im Archiv abgelegt.

- **Achtung! Achten Sie darauf, dass die Funktion "Datei öffnen" in den ecoDMS PDF/A Drucker Einstellungen in diesem Fall nicht aktiviert ist (s. Abschnitt "PDF/A Drucker einrichten (Windows)").**

1. Öffnen Sie den Klassifizierungsdialog.
2. Füllen Sie im Klassifizierungsdialog die Attribute und Berechtigungen so aus, wie sie bei der automatischen Erkennung vergeben werden sollen.
3. Machen Sie einen rechten Mausklick im Bereich "Berechtigungen".
4. Klicken Sie auf "Klassifizierung in die Zwischenablage kopieren".
5. Fügen Sie die Zwischenablage in ein beliebiges Dokument ein.
6. Ergänzen Sie den Eintrag durch den folgenden Befehl:

```
<ecoDMSForceArchive/>
```

- a) Dieser Befehl funktioniert ausschließlich über den PDF/A Drucker von ecoDMS.
- b) Der Klassifizierungsdialog wird dann nicht mehr aufgerufen. Das Dokument wird fertig klassifiziert in ecoDMS abgelegt.

Beispiel Code inklusive Befehl zur Ausführung im Dunkelprozess:

```
<ecoDMSDesc>This is a comment entry.</ecoDMSDesc>
<ecoDMSStatus>1</ecoDMSStatus>
<ecoDMSFolder>4.4</ecoDMSFolder>
<ecoDMSDocType>0</ecoDMSDocType>
<ecoDMSDocDate>2016-03-03</ecoDMSDocDate>
<ecoDMSDocRDate></ecoDMSDocRDate>
<ecoDMSDynAttr1>Payable</ecoDMSDynAttr1>
<ecoDMSDynAttr2>14785666</ecoDMSDynAttr2>
<ecoDMSDynAttr3>Sample Blindtext</ecoDMSDynAttr3>
<docRightsR></docRightsR>
<docRightsW>ecoSIMSUSER</docRightsW>
<ecoDMSForceArchive/>
```

18.4 E-Mail Aufruf per Blindtext

Mit Hilfe des Blindtextes ist es möglich, Dokumente an den E-Mail-Client weiterzugeben und über Parameter im Blindtext die Adressaten, den Betreff und den Namen des Anhangs zu setzen. Der Blindtext kann um folgende Zeile erweitert werden:

```
<ecoMailSubject>Hier steht der Betreff</ecoMailSubject>  
<ecoMailTo>mail@adressat1.com</ecoMailTo>  
<ecoMailCC>mail@adressat2.com</ecoMailCC>  
<ecoMailBCC>mail@adressat3.com</ecoMailBCC>  
<ecoMailAttachmentName>Hier steht der Name des Anhangs.pdf</ecoMailAttachmentName>
```

- In den Einstellungen des ecoDMS Druckers [ecoDMS-Handbuch: PDF/A Drucker einrichten (Windows)] müssen die beiden Optionen "Klassifizierung suchen" und "Datei per E-Mail versenden" aktiviert sein.
- Beim Drucken über den ecoDMS Drucker öffnet sich dann der Standard E-Mail-Client. Es erscheint eine sendebereite E-Mail mit den im Blindtext vorgegebenen Werten.

Wichtige Informationen zu Kapitel 18

- [1] Diese Funktion / Komponente ist für Linux Distributionen nicht verfügbar.
- [2] Diese Funktion / Komponente ist für MacOS nicht verfügbar.
- [3] Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.
- [4] Ein Dokument darf nur klassifiziert werden, wenn dem Benutzer für das jeweilige Dokument eine entsprechende Berechtigung zur Klassifizierung vorliegt.

19 Mobiler Zugriff & ecoDMS Mobile Apps

Mit der ecoDMS App können die archivierten Dokumente vom Smartphone oder Tablet aus gesucht (Volltextsuche), abgerufen, angesehen (Vorschau für PDFs), heruntergeladen und archiviert werden. Den Zugriff ermöglicht der Mobile Dienst von ecoDMS. Neben den Suchfunktionen verfügt ecoDMS Mobile über eine Kontenverwaltung (Anlage und Verwaltung verschiedener ecoDMS Profile), die dem Connection Manager ähnelt [3, 2, 4, 1].

19.1 Mobiler Zugriff

Zur Verwendung von ecoDMS Mobile (ecoDMS App für Smartphone und Tablet) stellt ecoDMS einen Dienst bereit, welcher die Kommunikation zwischen dem ecoDMS Archiv und den mobilen Endgeräten verwaltet.

- Diese Verbindungen werden SSL verschlüsselt aufgebaut.
- Der Vermittlungsdienst speichert Daten nur zur Zustellung zum jeweiligen Gerät.
- Die Daten und Informationen werden nicht dauerhaft zwischen gespeichert.
- Durch den Einsatz des Vermittlungsdienstes entfällt die Einrichtung von Portweiterleitungen und Firewallregeln.
- Ein lokales Betreiben des Vermittlungsdienstes ist derzeit nicht möglich.

Unter www.ecodms.de können Sie in der ecoDMS Wissensdatenbank weitere Informationen zum mobilen Dienst und zur Kommunikation zwischen der App und ecoDMS nachlesen. (Suchbegriff: mobile). Um die mobilen Apps des ecoDMS Archivs zu nutzen, muss der Administrator zunächst den Mobilen Dienst über den Einstellungsdialog von ecoDMS starten.

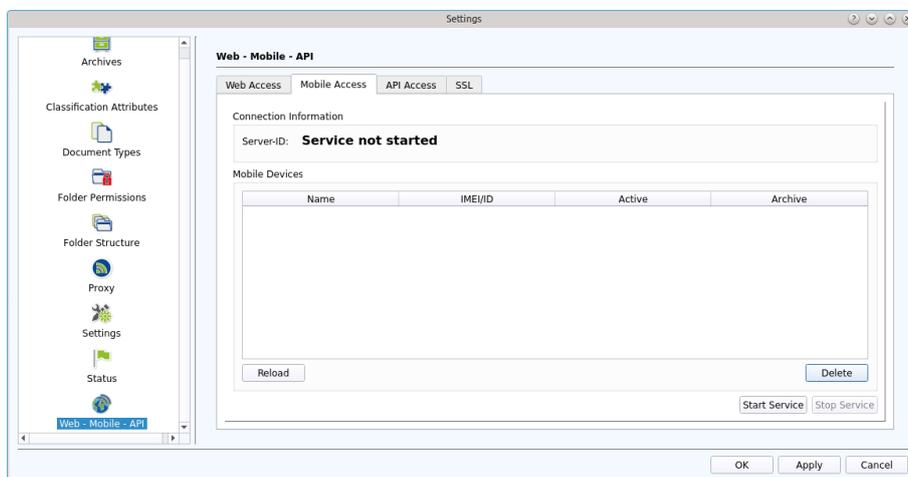


Abb. (ähnlich) 19.1: Einstellungen - Web - Mobile - API - Mobiler Zugriff

19.1.1 Mobilen Dienst starten

Starten Sie zunächst den Mobilen Dienst, indem Sie folgende Schritte durchführen [3, 2, 4, 1]:

1. Melden Sie sich als ecoDMS Administrator an und starten Sie den Einstellungsdialog im ecoDMS Client.
2. Klicken Sie auf das Tab "Web - Mobile - API -> Mobiler Zugriff" im Einstellungsdialog.
3. Starten Sie den Dienst mit einem Klick auf "Dienst starten".
 - a) Der Dienst wird gestartet. Dieser Vorgang kann ein wenig dauern.

4. Die erforderliche "Server ID" wird im Bereich der "Verbindungsinformationen" angezeigt.
5. Klicken Sie auf "Anwenden" um den Vorgang zu speichern oder brechen Sie diesen mit "Abbrechen" ab.

19.1.2 Mobilen Dienst stoppen

Um den Mobilen Dienst zu stoppen, gehen Sie wie folgt vor [3, 2, 4, 1]:

1. Melden Sie sich als ecoDMS Administrator an und starten Sie den Einstellungsdialog im ecoDMS Client.
2. Klicken Sie auf das Tab "Web - Mobile - API -> Mobiler Zugriff" im Einstellungsdialog.
3. Beenden Sie den Dienst mit einem Klick auf "Dienst stoppen".
 - a) Der Dienst wird gestoppt. Dieser Vorgang kann ein wenig dauern.
4. Klicken Sie auf "Anwenden" um den Vorgang zu speichern oder brechen Sie diesen mit "Abbrechen" ab.

19.1.3 Mobile Geräte verwalten

Alle Geräte, die Zugriff auf das Archiv über die App erhalten sollen, müssen sich zunächst beim ecoDMS Server anmelden. Dies geschieht, indem die Benutzer am mobilen Gerät die Benutzer- und Verbindungsdaten für das gewünschte ecoDMS Profil eingeben. Die Registrierungsanfragen werden im Bereich "Mobile Geräte" angezeigt und können vom Administrator freigeschaltet werden [3, 2, 4, 1].

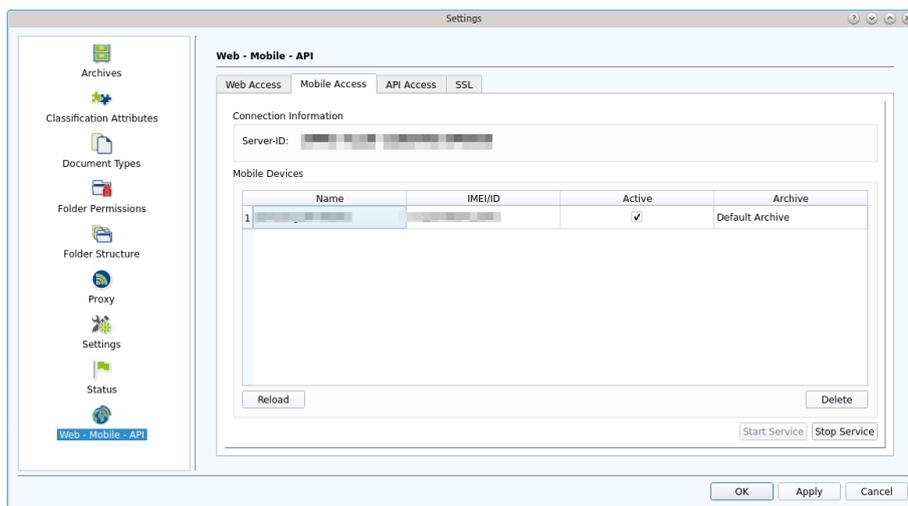


Abb. (ähnlich) 19.2: Einstellungen - Web - Mobil - API - Mobiler Zugriff

19.1.3.1 Registrierungsanfragen abrufen

Alle Geräte, die Zugriff auf das Archiv über die App erhalten sollen, müssen sich zunächst beim ecoDMS Server anmelden. Um die Anfragen der Geräte abzurufen, gehen Sie wie folgt vor [3, 2, 4, 1]:

1. Melden Sie sich als ecoDMS Administrator an und starten Sie den Einstellungsdialog im ecoDMS Client.
2. Klicken Sie auf das Tab "Web - Mobile - API -> Mobiler Zugriff" im Einstellungsdialog.
3. Um die Geräte abzurufen, klicken Sie auf "Neu laden".
4. Eine Liste aller verfügbaren Geräte wird angezeigt:

19.1.3.2 Geräte aktivieren

Alle mobilen Geräte, die Zugriff auf das ecoDMS Archiv haben dürfen, müssen vom Administrator bestätigt werden. Gehen Sie wie folgt vor [3, 2, 4, 1]:

1. Melden Sie sich als ecoDMS Administrator an und starten Sie den Einstellungsdialog im ecoDMS Client.
2. Klicken Sie auf das Tab "Web - Mobile - API -> Mobiler Zugriff" im Einstellungsdialog.
3. Um die Geräte abzurufen, klicken Sie auf "Neu laden".
4. Eine Liste aller verfügbaren Geräte wird angezeigt:
 - a) **Name:** Der Name des Geräts wird hier angezeigt.
 - b) **IMEI/ID:** Die "International Mobile Station Equipment Identity (IMEI)" ist eine eindeutige 15-stellige Nummer. Anhand dieser Nummer kann das GSM- oder UMTS Endgerät identifiziert werden.
 - c) **Aktiviert:** Setzen Sie hier ein Häkchen, um das Gerät für den Mobilen Dienst freizuschalten.
 - d) **Archiv:** Hier wird das Archiv angezeigt / gewählt, für welches das Gerät Zugriff erhält.
5. Klicken Sie auf "Anwenden" um den Vorgang zu speichern oder brechen Sie diesen mit "Abbrechen" ab.

19.1.3.3 Geräte deaktivieren

Als Administrator können die aktivierten Geräte bei Bedarf wieder für den mobilen Dienst gesperrt werden. Um Geräte vom Mobilen Dienst zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor [3, 2, 4, 1]:

1. Melden Sie sich als ecoDMS Administrator an und starten Sie den Einstellungsdialog im ecoDMS Client.
2. Klicken Sie auf das Tab "Web - Mobile - API -> Mobiler Zugriff" im Einstellungsdialog.
3. Um die Geräte abzurufen, klicken Sie auf "Neu laden".
4. Eine Liste aller verfügbaren Geräte wird angezeigt:
 - a) **Name:** Der Name des Geräts wird hier angezeigt.
 - b) **IMEI/ID:** Die "International Mobile Station Equipment Identity (IMEI)" ist eine eindeutige 15-stellige Nummer. Anhand dieser Nummer kann das GSM- oder UMTS Endgerät identifiziert werden.
 - c) **Aktiviert:** Entfernen Sie hier das Häkchen, um das Gerät für den Mobilen Dienst zu sperren.
 - d) **Archiv:** Hier wird das Archiv angezeigt / gewählt, für welches das Gerät Zugriff erhält.
5. Klicken Sie auf "Anwenden" um den Vorgang zu speichern oder brechen Sie diesen mit "Abbrechen" ab.

19.1.3.4 Geräte löschen

Geräte, die nicht mehr benötigt werden oder keinen Zugriff mehr auf den Mobilen Dienst erhalten dürfen, können vom Administrator aus der Liste "Mobile Geräte" gelöscht werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor [3, 2, 4, 1]:

1. Melden Sie sich als ecoDMS Administrator an und starten Sie den Einstellungsdialog im ecoDMS Client.
2. Klicken Sie auf das Tab "Web - Mobile - API -> Mobiler Zugriff" im Einstellungsdialog.
3. Um die Geräte abzurufen, klicken Sie auf "Neu laden".
4. Eine Liste aller verfügbaren Geräte wird angezeigt:
 - a) Sollte das Gerät noch aktiviert sein, müssen Sie dieses zunächst deaktivieren, indem Sie das Häkchen bei "Aktiviert" entfernen.
5. Markieren Sie den zu löschenden Eintrag in der Liste.
6. Klicken Sie auf "Löschen".
7. Klicken Sie auf "Anwenden" um den Vorgang zu speichern oder brechen Sie diesen mit "Abbrechen" ab.

19.2 Android App

Mit der ecoDMS Mobile App für Android können Sie die archivierten Dokumente aus dem ecoDMS Archiv suchen, abrufen, ansehen und herunterladen. Außerdem können direkt vom Android Gerät aus Dateien in ecoDMS archiviert werden. Nachfolgend wird der Einsatz der App für Android beschrieben.

19.2.1 App starten und verbinden

Um die App auf Ihrem mobilen Gerät zu installieren und eine Verbindung zum ecoDMS Server aufzubauen, gehen Sie wie folgt vor [3, 2, 4, 1]:

1. Laden Sie aus dem Google Play Store die ecoDMS App herunter, indem Sie im Store nach "ecoDMS" suchen.
2. Installieren Sie die App "ecoDMS Mobile" anschließend auf Ihrem Gerät.
3. Starten Sie die App.
4. Um die App verwenden zu können, müssen Sie zunächst ein ecoDMS-Profil (einen ecoDMS Account) anlegen. Klicken Sie hierzu auf "Ja".

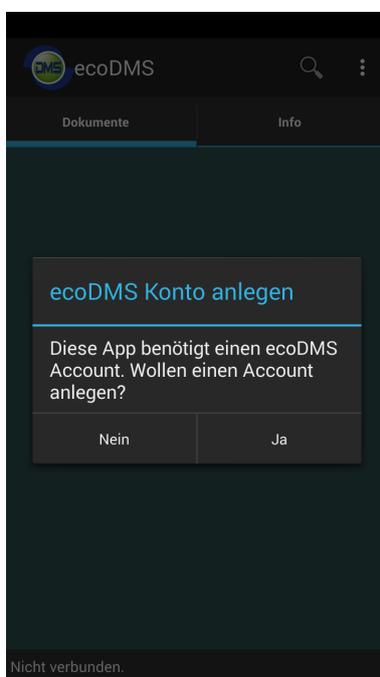


Abb. (ähnlich) 19.3: ecoDMS Mobile App - Account Abfrage

5. Zur Erstellung des Accounts benötigen Sie Ihre Server-ID (Lizenznummer) und Ihre persönlichen ecoDMS Zugangsdaten (Benutzername und Passwort Ihres ecoDMS Users). Geben Sie die Informationen ein und klicken Sie anschließend auf "Anmelden".
 - a) Geben Sie die Informationen ein und klicken Sie anschließend auf "Anmelden".

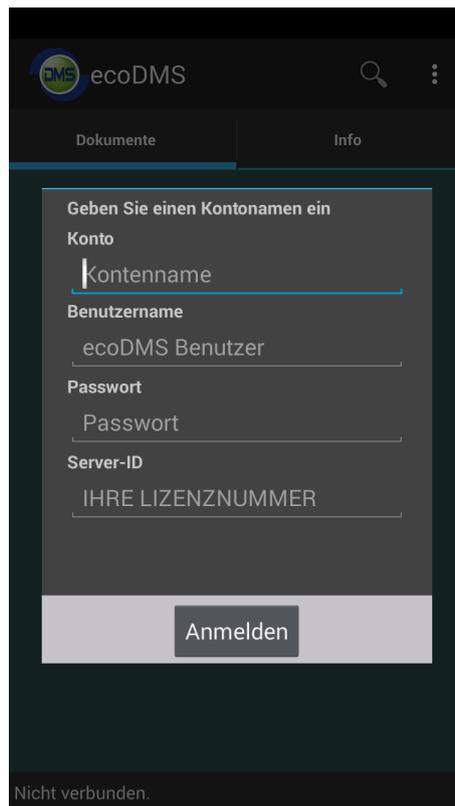


Abb. (ähnlich) 19.4: ecoDMS Mobile App - Profil einrichten

- Bitte beachten Sie, dass Sie die App erst nutzen können, nachdem der Administrator Ihr Profil über den ecoDMS-Einstellungsdialog aktiviert hat. Anderenfalls erscheint eine Meldung, dass Ihr Handy einen Antrag zur Aktivierung an den ecoDMS Server gesendet hat.

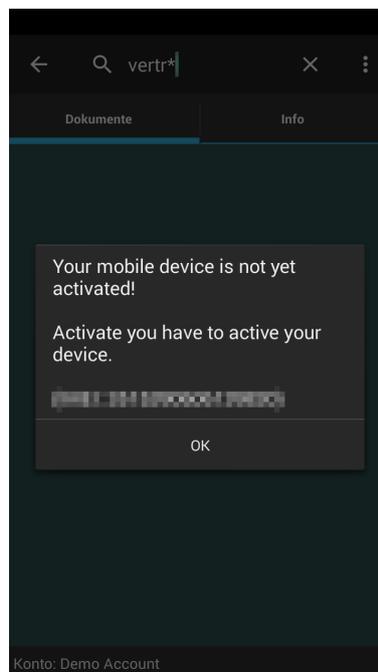


Abb. (ähnlich) 19.5: ecoDMS Mobile App - Aktivierungsinfo

- Die Aktivierung des Geräts erfolgt vom Administrator über den Einstellungsdialog. Dieser Vorgang ist im Abschnitt

"Mobiler Zugriff" in diesem Handbuch näher beschrieben.

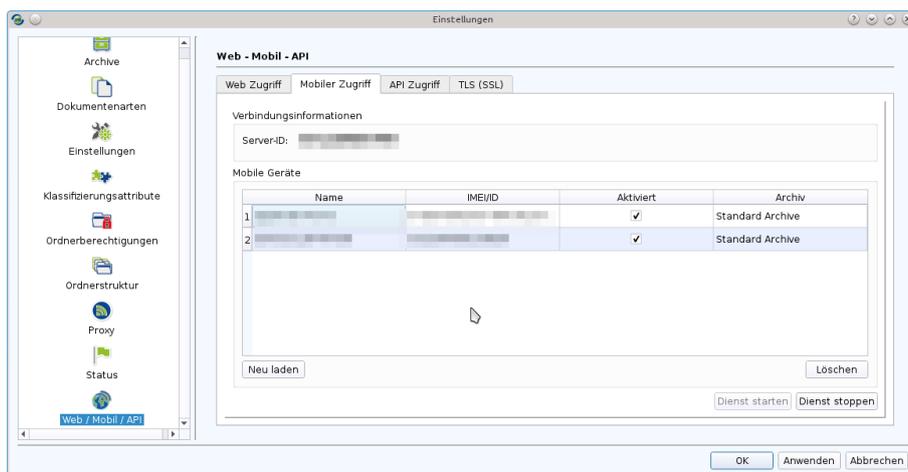


Abb. (ähnlich) 19.6: ecoDMS Mobile App - Aktivierung über den Einstellungsdialog

8. Im Anschluss wird zunächst eine leere Dokumentenliste angezeigt. Suchanfragen sind jetzt allerdings noch nicht möglich. Erst wenn der Administrator Ihre Anfrage im Einstellungsdialog aktiviert hat, können Sie über die App auf das ecoDMS Archiv zugreifen (s. Kapitel: "...Mobile Geräte verwalten").
- a) Ausnahme: Sie haben die App bereits im Einsatz und Dokumente aus dem Archiv heruntergeladen.

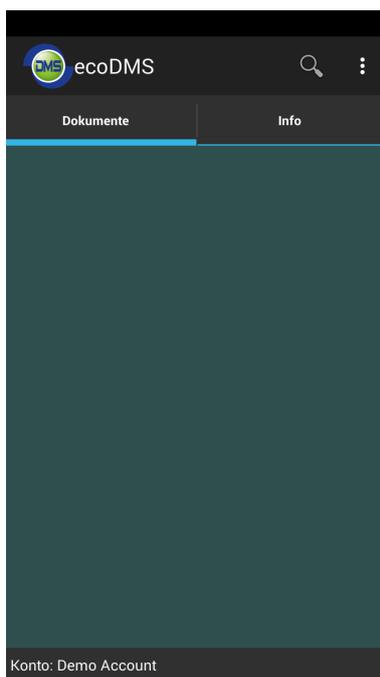


Abb. (ähnlich) 19.7: ecoDMS Mobile App - Leere Liste nach dem Start

19.2.2 Profile- & Kontenverwaltung

Innerhalb der App können Sie verschiedene ecoDMS Konten (Profile) anlegen. Dies ist beispielsweise sinnvoll, wenn unterschiedliche ecoDMS Server (z.B. bei mehreren Firmenstandorten) im Einsatz und/oder mehrere ecoDMS Archive angelegt sind. Die Auswahl des Zielarchivs erfolgt vom Administrator über den ecoDMS-Einstellungsdialog bei der Aktivierung des mobilen Geräts [3, 2, 4, 1].

19.2.2.1 Neues Konto anlegen

1. Öffnen Sie das Menü zur ecoDMS Mobile App.



Abb. (ähnlich) 19.8: ecoDMS Mobile App - Menü anzeigen

2. Wählen Sie die Funktion "Konten verwalten...".
 - a) Es erscheint die Standard Kontenverwaltung Ihres Android Systems.
3. Klicken Sie auf "Konto hinzufügen".
4. Wählen Sie die App "ecoDMS für Android" aus.
5. Zur Erstellung des Accounts benötigen Sie Ihre Server-ID (Lizenznummer) und Ihre persönlichen ecoDMS Zugangsdaten (Benutzername und Passwort Ihres ecoDMS Users). Geben Sie die Informationen ein und klicken Sie anschließend auf "Anmelden".
 - a) Geben Sie die Informationen ein und klicken Sie anschließend auf "Anmelden".

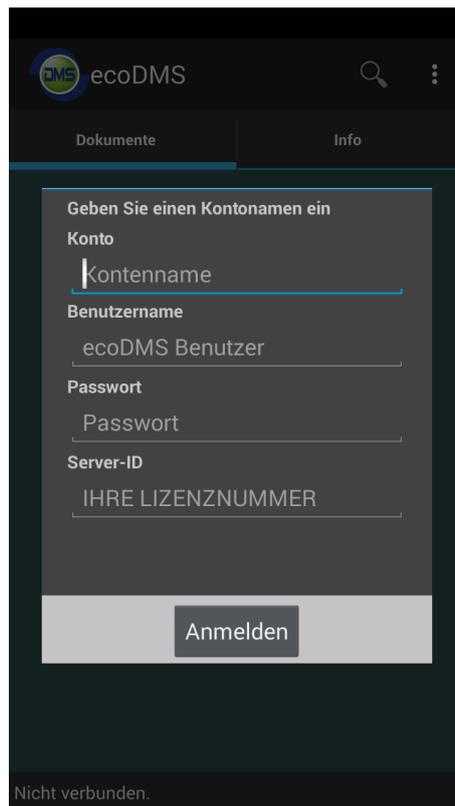


Abb. (ähnlich) 19.9: ecoDMS Mobile App - Profil einrichten

- Bitte beachten Sie, dass Sie die App erst nutzen können, nachdem der Administrator Ihr Profil über den ecoDMS-Einstellungsdialog aktiviert hat. Anderenfalls erscheint eine Meldung, dass Ihr Handy einen Antrag zur Aktivierung an den ecoDMS Server gesendet hat.

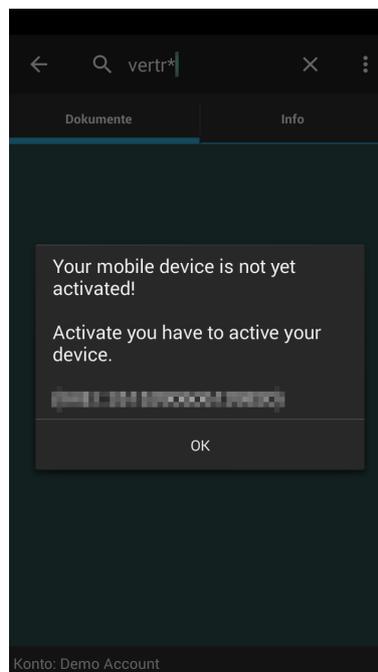


Abb. (ähnlich) 19.10: ecoDMS Mobile App - Aktivierungsinfo

- Im Anschluss wird zunächst eine leere Dokumentenliste angezeigt. Suchanfragen sind jetzt allerdings noch nicht

möglich. Erst wenn der Administrator Ihre Anfrage im Einstellungsdialog aktiviert hat, können Sie über die App auf das ecoDMS Archiv zugreifen (s. Kapitel: "...Mobile Geräte verwalten").

a) Ausnahme: Sie haben die App bereits im Einsatz und Dokumente aus dem Archiv heruntergeladen.

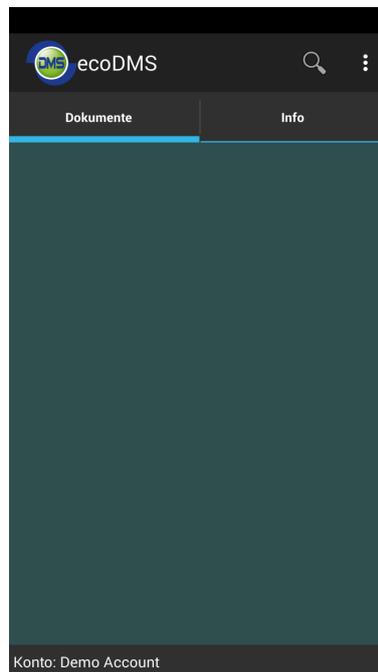


Abb. (ähnlich) 19.11: ecoDMS Mobile App - Leere Liste nach dem Start

19.2.2.2 Konto auswählen

Wenn mehrere Konten angelegt sind, können Sie innerhalb der App zwischen den Konten hin und her schalten. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

1. Öffnen Sie das Menü zur ecoDMS Mobile App.



Abb. (ähnlich) 19.12: ecoDMS Mobile App - Menü anzeigen

2. Tippen Sie auf die Funktion "Konto wählen".
3. Wählen Sie nun das gewünschte Konto aus.



Abb. (ähnlich) 19.13: ecoDMS Mobile App - Konto auswählen

4. Alle Funktionen und Dokumente der ecoDMS Mobile App werden stets für das gewählte Konto ausgeführt und angezeigt.
 - a) Im Footer der App können Sie erkennen, welches ecoDMS Konto aktiv ist.

19.2.2.3 Konto entfernen

Um ein bestehendes ecoDMS Konto auf dem mobilen Gerät zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie das Menü zur ecoDMS Mobile App.



Abb. (ähnlich) 19.14: ecoDMS Mobile App - Menü anzeigen

2. Wählen Sie die Funktion "Konten verwalten...".
 - a) Es erscheint die Standard Kontenverwaltung Ihres Android Systems.
3. Klicken Sie auf das zu löschende Konto.
4. Wählen Sie die Funktion "Konto entfernen".
5. Bestätigen Sie abschließend die Sicherheitsmeldung.
 - a) Bitte beachten Sie, dass alle gespeicherten Daten/ Dokumente zum Konto gelöscht werden. Dieser Vorgang kann nicht mehr rückgängig gemacht werden.
6. Achtung! Mit dem Löschen eines mobilen ecoDMS Kontos bleibt der Eintrag im Einstellungsdialog weiterhin sichtbar und aktiv. Es wird empfohlen den dazugehörigen Eintrag ebenfalls zu löschen.

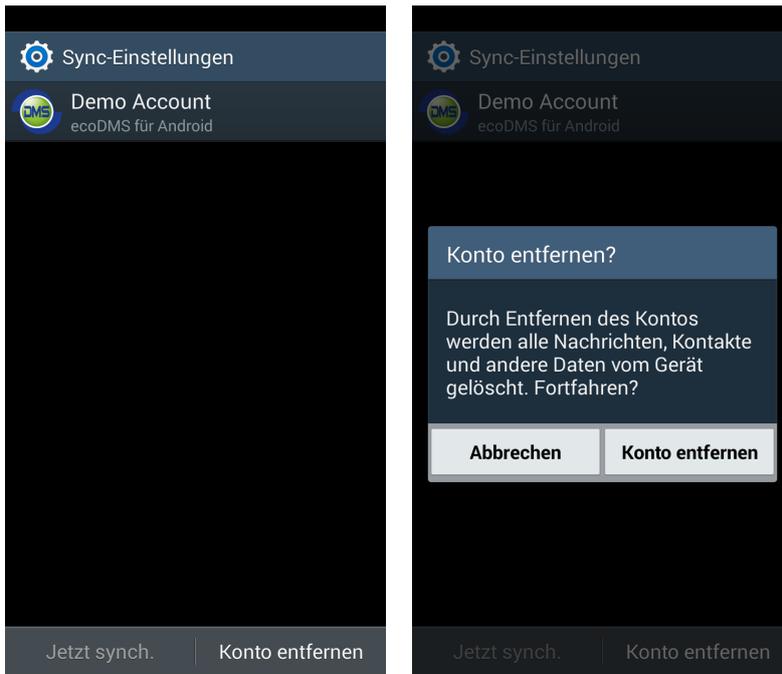


Abb. (ähnlich) 19.15: ecoDMS Mobile App - Konto entfernen

19.2.3 Dokumentensuche

Werden Dokumente aus dem Archiv benötigt, können diese über die ecoDMS Mobile App wiedergefunden werden. Der Benutzer gibt den Suchbegriff in die Suchzeile ein und schon wird das gewünschte Dokument angezeigt. Für die Suche können die gängigen Volltextsuchfunktionen von ecoDMS verwendet werden [3, 2, 4, 1].

Information: Nach dem Start der App wird zunächst eine leere Dokumentenliste angezeigt. Ausnahme: Sie haben die App bereits im Einsatz und Dokumente aus dem Archiv heruntergeladen.

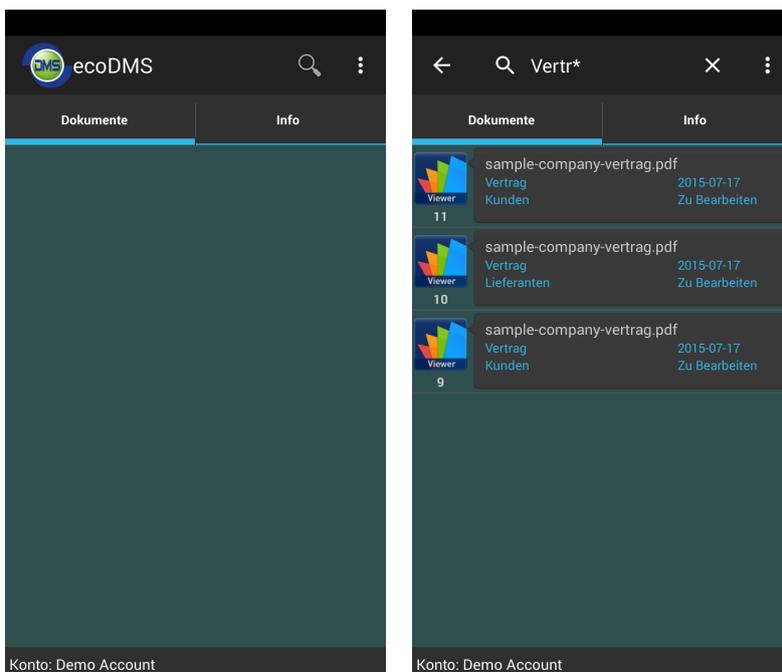


Abb. (ähnlich) 19.16: ecoDMS Mobile App - Leere Liste nach dem Start & Suchfunktion

19.2.4 Dokumentenvorschau

ecoDMS Mobile beinhaltet eine Vorschau Funktion. Diese zeigt ausschließlich PDF an. Je nach Dateigröße und Volumen kann es etwas dauern bis die Dokumente an dieser Stelle angezeigt werden können [3, 2, 4, 1].

1. Mit einem Klick auf das Dokument wird ein Vorschauenfenster geöffnet. Hier können Sie Seiten des Dokuments angesehen werden.
 - a) Alternativ hierzu können Sie bei langem Klicken auf die Datei innerhalb der Dokumentenliste die Vorschau-Funktion aufrufen.
 - b) Zwischen der Vorschau und der Dokumentenliste kann über die Tabs "Dokumente" und "Info" hin und her geschaltet werden.
2. Besteht ein Dokument aus mehreren Seiten, können Sie zwischen diesen vor und zurück blättern.
 - a) Durch Berühren des Dokuments erscheinen die Pfeiltasten. Wenn Sie diese berühren, können Sie vor bzw. zurück blättern.

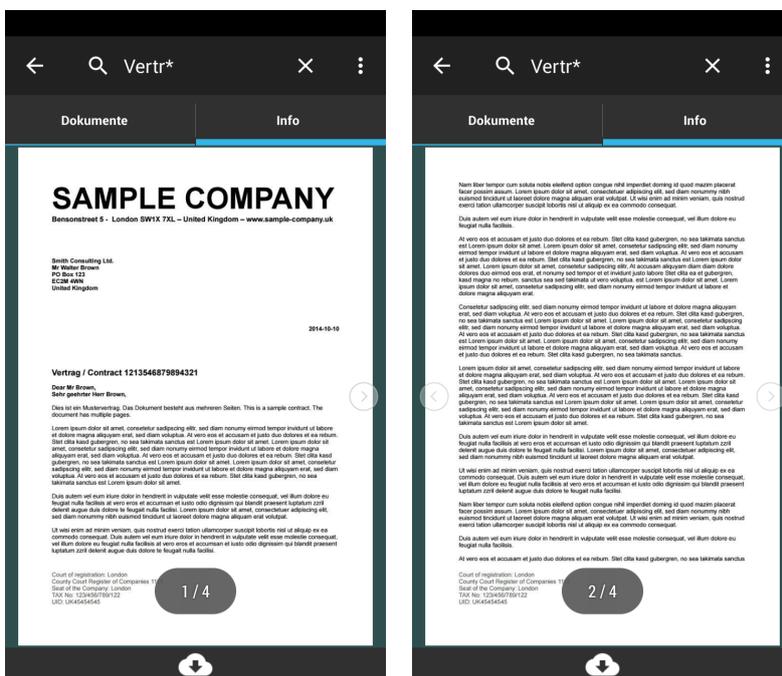


Abb. (ähnlich) 19.17: ecoDMS Mobile App - Dokumentenvorschau

19.2.5 Dokument speichern / herunterladen

Dokumente, die über ecoDMS Mobile abgerufen werden, können optional auf dem mobilen Gerät gespeichert werden. Um den Download zu starten, gehen Sie wie folgt vor [3, 2, 4, 1]:

1. Unter dem Vorschauenfenster wird ein Icon (Wolke) "Herunterladen" angezeigt. Mit einem Klick auf das Icon können Sie die Datei auf Ihrem Gerät speichern.
 - a) Alternativ hierzu können Sie bei langem Klicken auf die Datei innerhalb der Dokumentenliste die Download-Funktion aufrufen.
 - b) Das Download Icon wird für bereits heruntergeladene Dateien nicht weiter angezeigt. An dieser Stelle gibt es nun folgende neue Optionen (Icons):
 - i. Dokument öffnen mit [...]
 - ii. Dokument teilen mit [...]
 - iii. Dokument vom Gerät entfernen

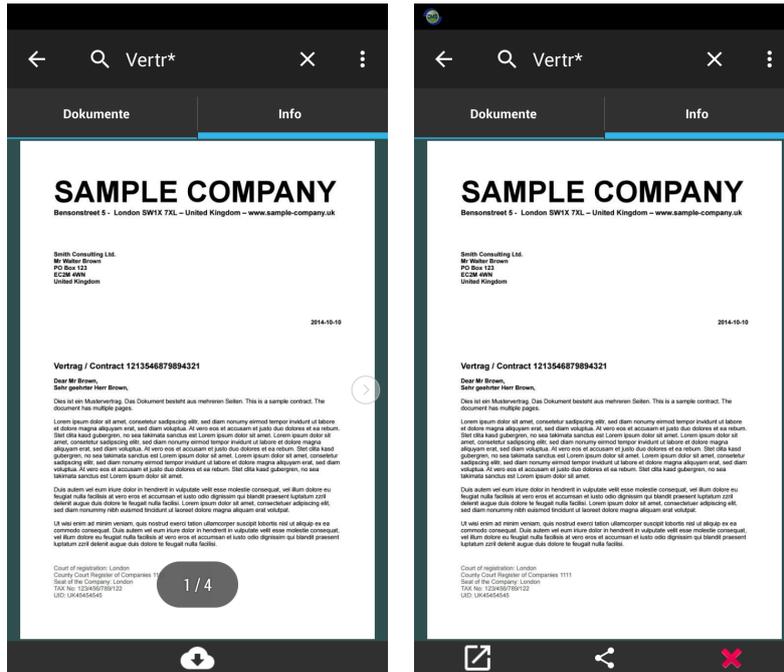


Abb. (ähnlich) 19.18: ecoDMS Mobile App - Download

c) Bereits heruntergeladene Dokumente werden beim Öffnen der App direkt angezeigt und sind mit einer Linie gekennzeichnet!

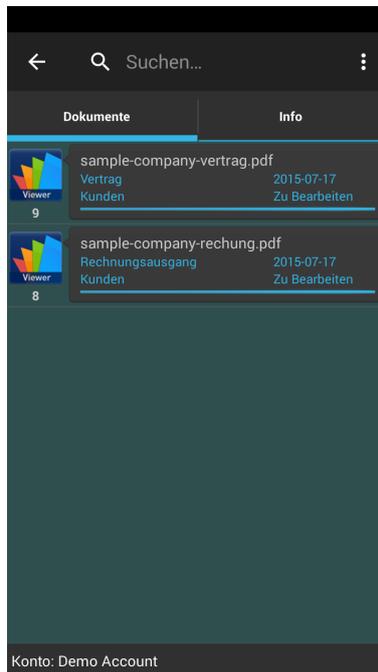


Abb. (ähnlich) 19.19: ecoDMS Mobile App - Heruntergeladene Dokumente

19.2.6 Dokument teilen / archivieren

Über ecoDMS Mobile können Sie Dateien von Ihrem mobilen Gerät aus archivieren. Dieser Vorgang erfolgt über die Android-Funktion "Teilen" [3, 2, 4, 1].

1. Wählen Sie auf Ihrem Handy die zu archivierende Datei aus.

2. Klicken Sie nun auf "Teilen" und wählen Sie "ecoDMS" als Ziel aus.
3. Jetzt können Sie folgende Klassifizierungsattribute ausfüllen:
 - a) Bemerkung
 - b) Status
 - c) Dokumentenart
4. Mit einem Klick auf "Archivieren" wird die Datei hochgeladen.
5. Als Berechtigung für dieses Dokument wird der jeweilige User eingetragen. Das Dokument wird in den Standard-Ordner "nicht zugeordnet" archiviert und kann am PC über den ecoDMS Client anschließend weiter klassifiziert und berechtigt werden.

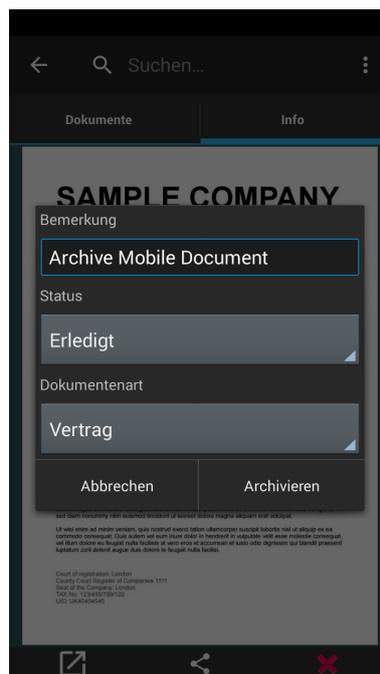


Abb. (ähnlich) 19.20: ecoDMS Mobile App - Datei archivieren / teilen

19.3 iOS App

Mit der ecoDMS Mobile App für iOS können Sie die archivierten Dokumente aus dem ecoDMS Archiv suchen, abrufen, ansehen und herunterladen. Außerdem können direkt vom iOS Gerät aus Dateien in ecoDMS archiviert werden. Nachfolgend wird der Einsatz der App für iOS beschrieben.

19.3.1 App starten und verbinden

Um die App auf Ihrem mobilen Gerät zu installieren und eine Verbindung zum ecoDMS Server aufzubauen, gehen Sie wie folgt vor [3, 2, 4, 1]:

1. Laden Sie aus dem iOS Store die ecoDMS App herunter, indem Sie im Store nach "ecoDMS" suchen.
2. Installieren Sie die App "ecoDMS Mobile" anschließend auf Ihrem Gerät.
3. Starten Sie die App.
 - a) Es erscheint das Startfenster von ecoDMS. Das Laden der App kann evtl. etwas dauern.
4. Beim ersten Start müssen Sie zunächst ein ecoDMS-Profil anlegen.

a) Klicken Sie hierzu auf das "+" Zeichen in der App.

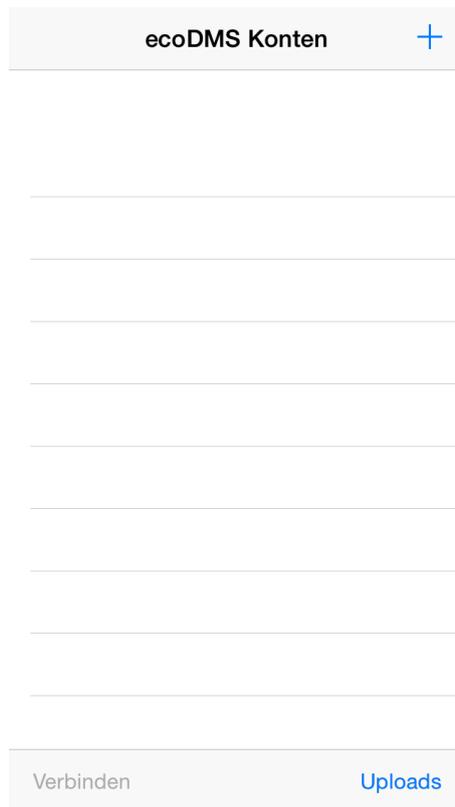
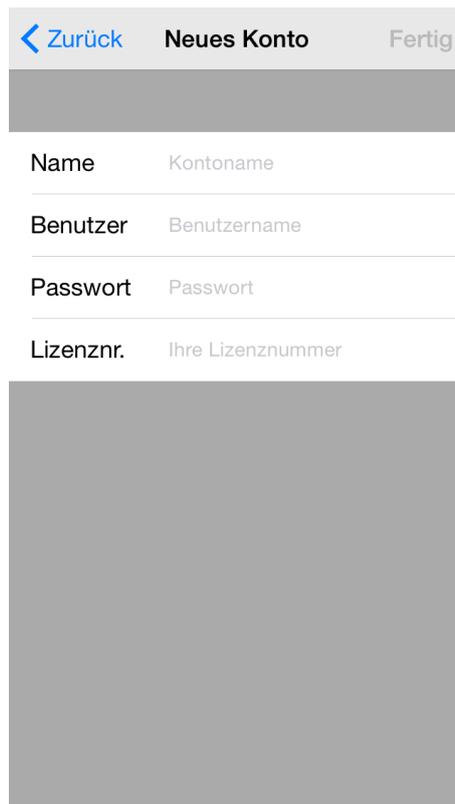


Abb. (ähnlich) 19.21: ecoDMS Mobile App - Startbildschirm bei iOS

5. Nun benötigen Sie Ihre Server-ID (Lizenznummer) und Ihre persönlichen ecoDMS Zugangsdaten (Benutzername und Passwort Ihres ecoDMS Users). Geben Sie die Informationen ein und klicken Sie anschließend auf "Fertig".



The screenshot displays the 'Neues Konto' (New Account) screen in the ecoDMS Mobile App. The top navigation bar features a back arrow, the text 'Zurück', the title 'Neues Konto', and the text 'Fertig'. Below the navigation bar, there are four input fields for account creation:

- Name** (Kontoname)
- Benutzer** (Benutzername)
- Passwort** (Passwort)
- Lizenznr.** (Ihre Lizenznummer)

The bottom portion of the screen is obscured by a large grey rectangle, likely representing a blurred area or a placeholder for a message.

Abb. (ähnlich) 19.22: ecoDMS Mobile App - Konto anlegen bei iOS

- Das Konto wird nun in der Kontenliste angezeigt. Eine Verbindung mit dem hinterlegten Archiv ist jetzt allerdings noch nicht möglich. Es erscheint stattdessen eine Meldung, dass Ihr Handy einen Antrag zur Aktivierung an den ecoDMS Server gesendet hat. Erst wenn der Administrator diese Anfrage über den ecoDMS-Einstellungsdialog aktiviert hat, können Sie über die App auf das ecoDMS Archiv zugreifen.

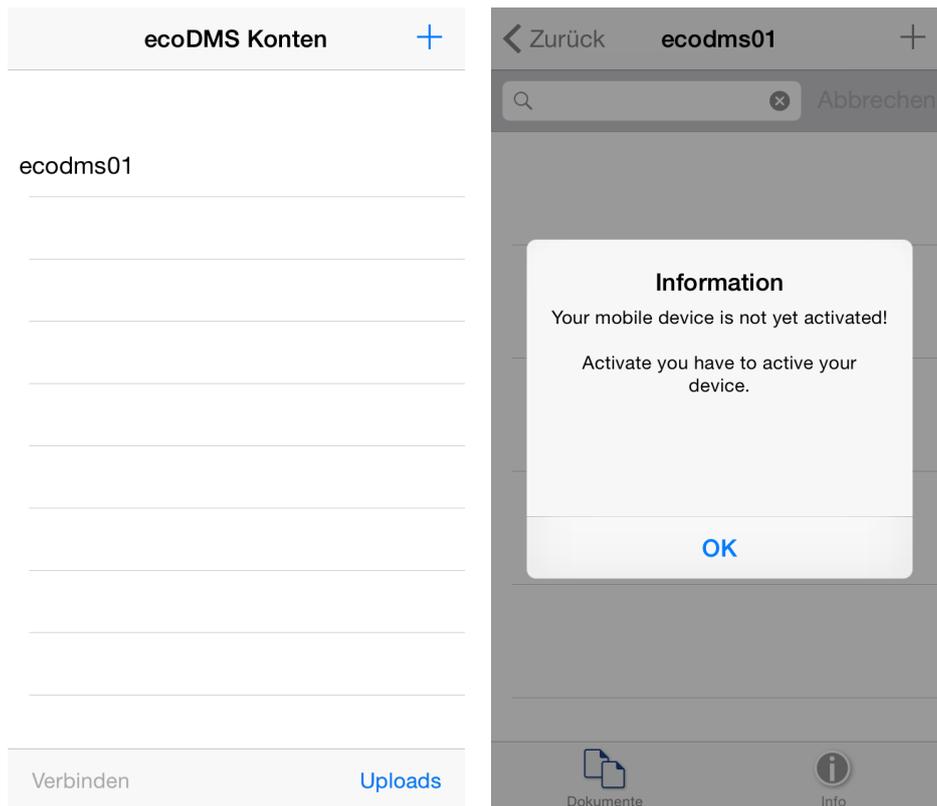


Abb. (ähnlich) 19.23: ecoDMS Mobile App - Kontenliste bei iOS

- a) Die Aktivierung des Geräts erfolgt vom Administrator über den Einstellungsdialog. Dieser Vorgang ist im Abschnitt "Mobiler Zugriff" in diesem Handbuch näher beschrieben.

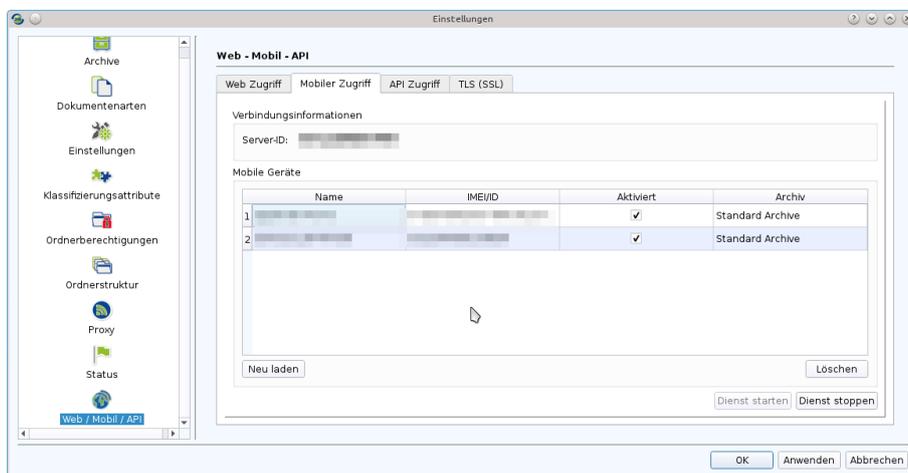


Abb. (ähnlich) 19.24: ecoDMS Mobile App - Aktivierung über den Einstellungsdialog

7. Nachdem der Administrator die Anmeldung bestätigt und aktiviert hat, können Sie die App mit ecoDMS verbinden.
a) Markieren Sie hierzu das entsprechende Konto in der App und drücken Sie den "Aktivieren" Link.

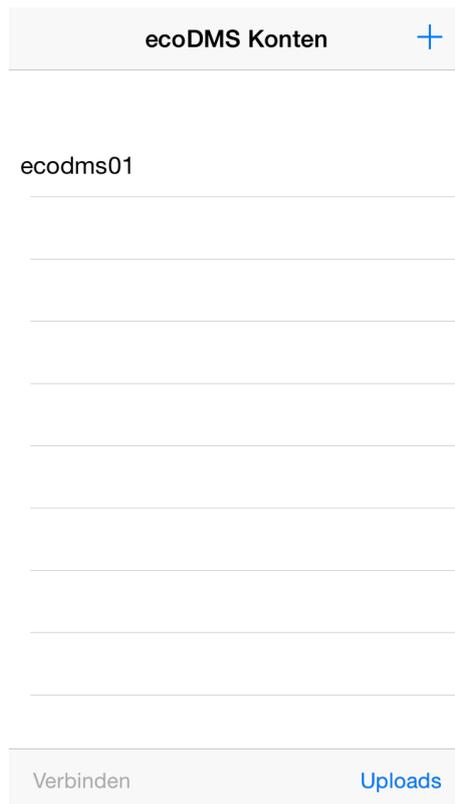


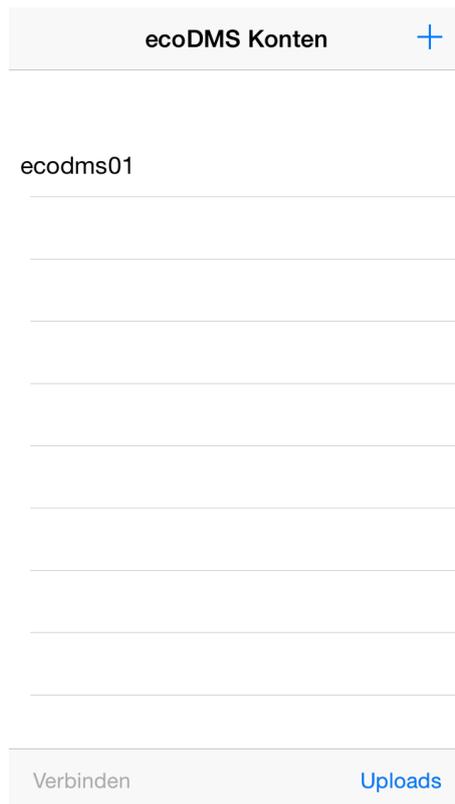
Abb. (ähnlich) 19.25: ecoDMS Mobile App - Konto verbinden bei iOS

19.3.2 Profile- & Kontenverwaltung

Innerhalb der App können Sie verschiedene ecoDMS Konten (Profile) anlegen. Dies ist beispielsweise sinnvoll, wenn unterschiedliche ecoDMS Server (z.B. bei mehreren Firmenstandorten) im Einsatz und/oder mehrere ecoDMS Archive angelegt sind. Die Auswahl des Zielarchivs erfolgt vom Administrator über den ecoDMS-Einstellungsdialo g bei der Aktivierung des mobilen Geräts [3, 2, 4, 1].

19.3.2.1 Neues Konto anlegen

1. Öffnen Sie die ecoDMS App und klicken Sie im Bereich "Konten" auf das "+" Zeichen.



ecoDMS Konten +

ecodms01

Verbinden Uploads

Abb. (ähnlich) 19.26: ecoDMS Mobile App - Startbildschirm bei iOS

2. Zur Erstellung des Accounts benötigen Sie Ihre Server-ID (Lizenznummer) und Ihre persönlichen ecoDMS Zugangsdaten (Benutzername und Passwort Ihres ecoDMS Users).
 - a) Geben Sie die Informationen ein und klicken Sie anschließend auf "Fertig".

The screenshot displays the 'Neues Konto' (New Account) screen in the ecoDMS Mobile App. The interface features a top navigation bar with a blue back arrow, the text 'Zurück', the title 'Neues Konto', and the text 'Fertig'. Below the navigation bar is a form with four input fields, each with a label and a placeholder text:

- Name** (Kontoname)
- Benutzer** (Benutzername)
- Passwort** (Passwort)
- Lizenznr.** (Ihre Lizenznummer)

The bottom portion of the screen is obscured by a large grey rectangular area, likely representing a blurred background or a redacted section.

Abb. (ähnlich) 19.27: ecoDMS Mobile App - Neues Konto anlegen bei iOS

3. Das Konto wird nun in der Kontenliste angezeigt. Eine Verbindung mit dem hinterlegten Archiv ist jetzt allerdings noch nicht möglich. Es erscheint stattdessen eine Meldung, dass Ihr Handy einen Antrag zur Aktivierung an den ecoDMS Server gesendet hat. Erst wenn der Administrator diese Anfrage über den ecoDMS-Einstellungsdialog aktiviert hat, können Sie über die App auf das ecoDMS Archiv zugreifen.

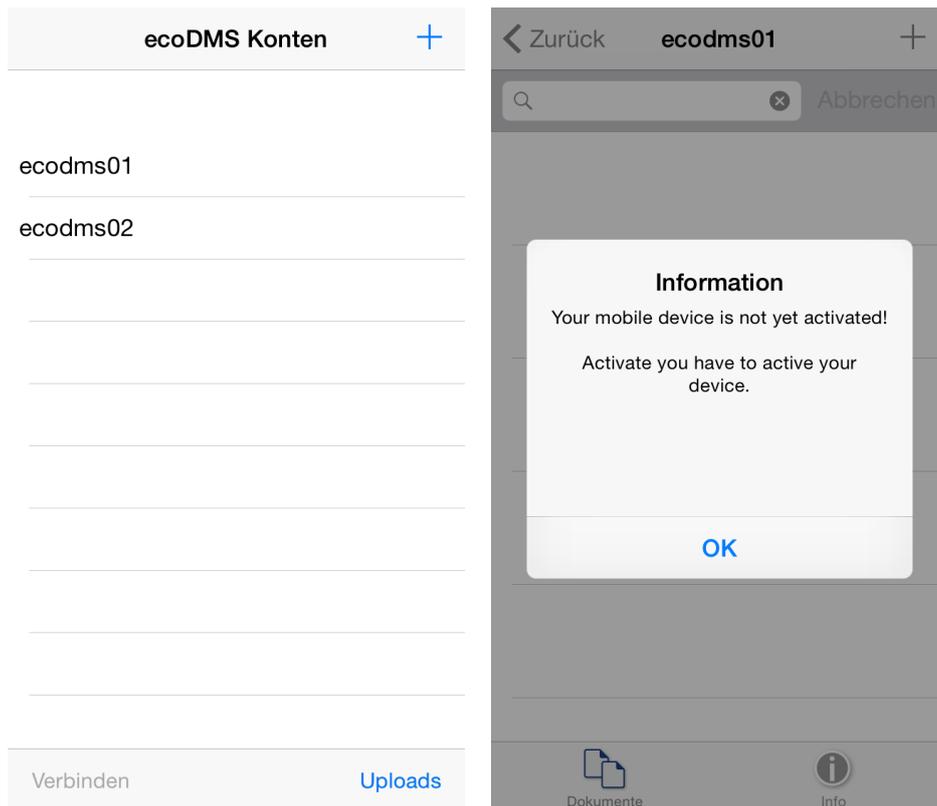


Abb. (ähnlich) 19.28: ecoDMS Mobile App - Kontenliste bei iOS

- a) Die Aktivierung des Geräts erfolgt vom Administrator über den Einstellungsdialog. Dieser Vorgang ist im Abschnitt "Mobiler Zugriff" in diesem Handbuch näher beschrieben.

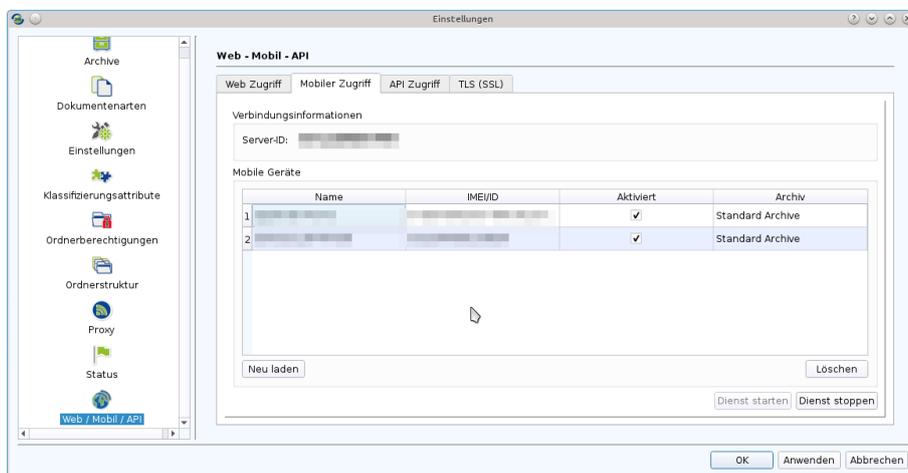


Abb. (ähnlich) 19.29: ecoDMS Mobile App - Aktivierung über den Einstellungsdialog

4. Nachdem der Administrator die Anmeldung bestätigt und aktiviert hat, können Sie die App mit ecoDMS verbinden.
a) Markieren Sie hierzu das entsprechende Konto in der App und drücken Sie den "Aktivieren" Link.

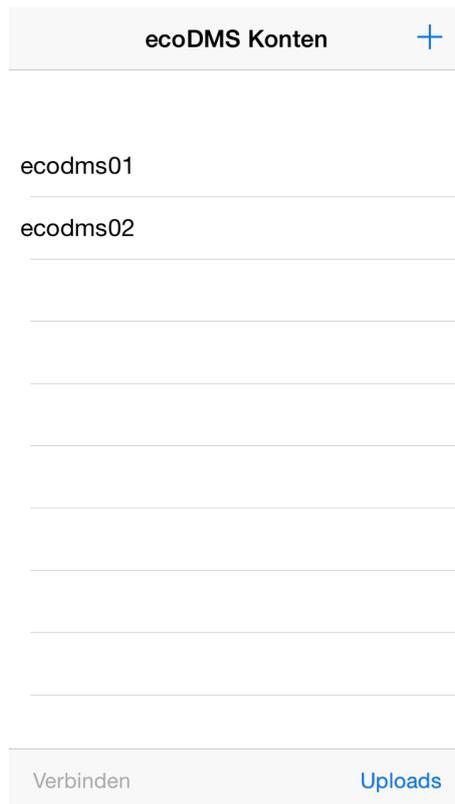


Abb. (ähnlich) 19.30: ecoDMS Mobile App - Konto verbinden bei iOS

19.3.2.2 Konto auswählen

Wenn mehrere Konten angelegt sind, können Sie innerhalb der App zwischen den Konten hin und her schalten. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

1. Wechseln Sie zur "Startseite" der App namens "ecoDMS Konten".

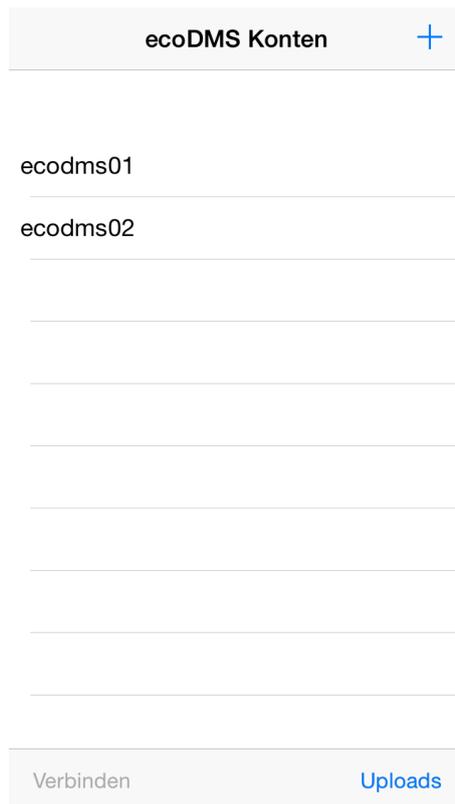


Abb. (ähnlich) 19.31: ecoDMS Mobile App - Konto auswählen bei iOS

2. Wählen Sie nun das gewünschte Konto aus und drücken Sie dann den "Verbinden" Link.
3. Alle Funktionen und Dokumente der ecoDMS Mobile App werden stets für das gewählte Konto ausgeführt und angezeigt.

19.3.2.3 Konto entfernen

Um ein bestehendes ecoDMS Konto auf dem mobilen Gerät zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wechseln Sie zur "Startseite" der App namens "ecoDMS Konten".

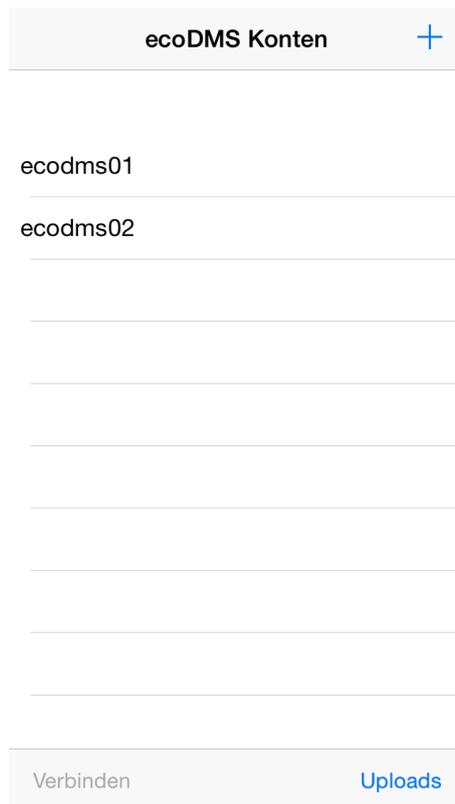


Abb. (ähnlich) 19.32: ecoDMS Mobile App - Konto löschen bei iOS

2. Klicken Sie lange auf das zu löschende Konto.
3. Es scheinen die Funktionen "Entfernen" und "Abbrechen". Wählen Sie die Funktion "Entfernen".

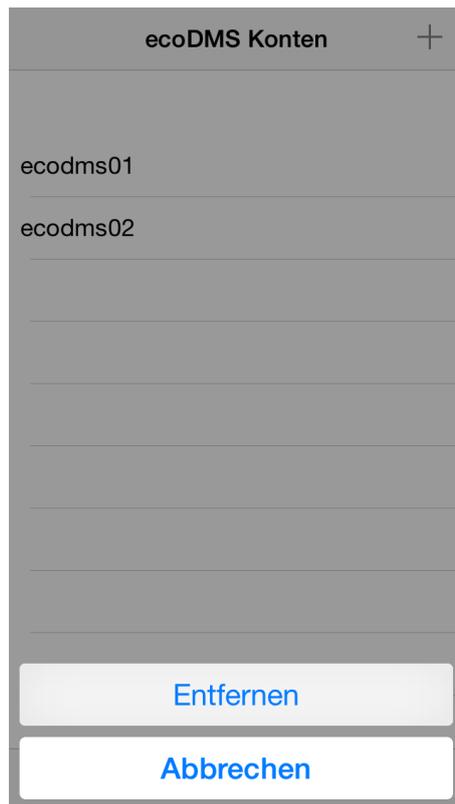


Abb. (ähnlich) 19.33: ecoDMS Mobile App - Konto entfernen bei iOS

- a) Bitte beachten Sie, dass alle gespeicherten Daten/ Dokumente zum Konto gelöscht werden. Dieser Vorgang kann nicht mehr rückgängig gemacht werden.
4. Achtung! Mit dem Löschen eines mobilen ecoDMS Kontos bleibt der Eintrag im Einstellungsdialog weiterhin sichtbar und aktiv. Es wird empfohlen den dazugehörigen Eintrag ebenfalls zu löschen.

19.3.3 Dokumentensuche

Werden Dokumente aus dem Archiv benötigt, können diese über die ecoDMS Mobile App wiedergefunden werden. Der Benutzer gibt den Suchbegriff in die Suchzeile ein und schon wird das gewünschte Dokument angezeigt. Für die Suche können die gängigen Volltextsuchfunktionen von ecoDMS verwendet werden [3, 2, 4, 1].

Information: Nach dem Start der App wird zunächst eine leere Dokumentenliste angezeigt. Ausnahme: Sie haben die App bereits im Einsatz und Dokumente aus dem Archiv heruntergeladen.

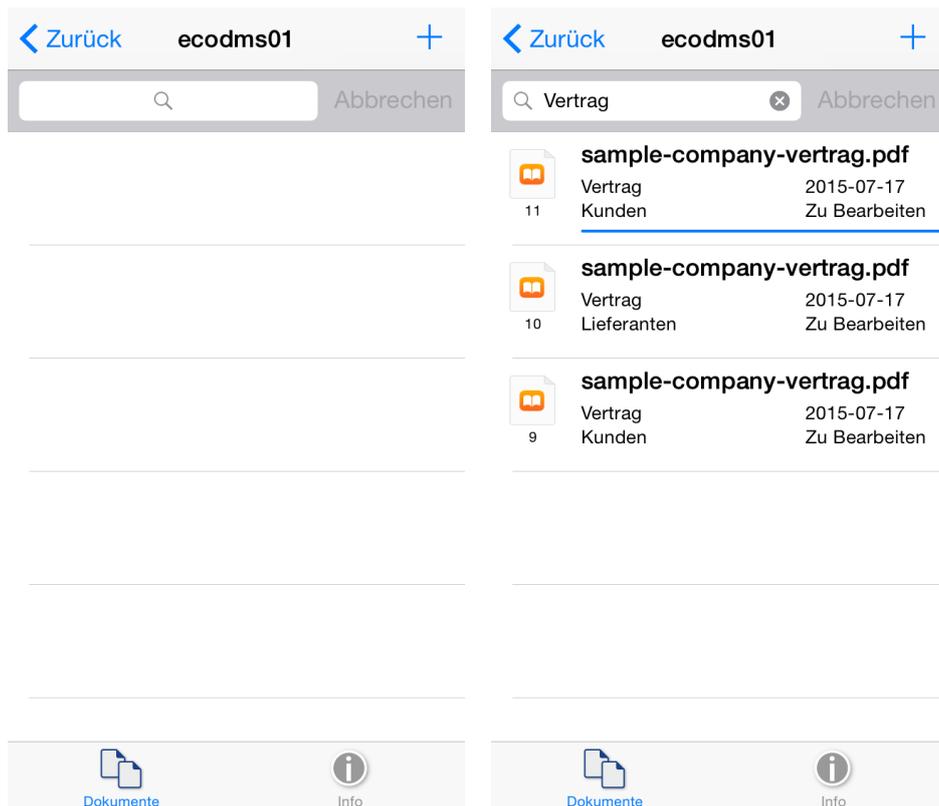


Abb. (ähnlich) 19.34: ecoDMS Mobile App - Leere Dokumentenanzeige bei iOS & Suchfunktion

19.3.4 Dokumentenvorschau

ecoDMS Mobile beinhaltet eine Vorschau Funktion. Diese zeigt ausschließlich PDF an. Je nach Dateigröße und Volumen kann es etwas dauern bis die Dokumente an dieser Stelle angezeigt werden können [3, 2, 4, 1].

1. Mit einem Klick auf das Dokument wird ein Vorschaufenster geöffnet. Hier können die Seiten des Dokuments angesehen werden.
 - a) Zwischen der Vorschau und der Dokumentenliste kann über die Buttons "Dokumente" und "Info" hin und her geschaltet werden.
2. Besteht ein Dokument aus mehreren Seiten, können Sie zwischen diesen vor und zurück blättern.

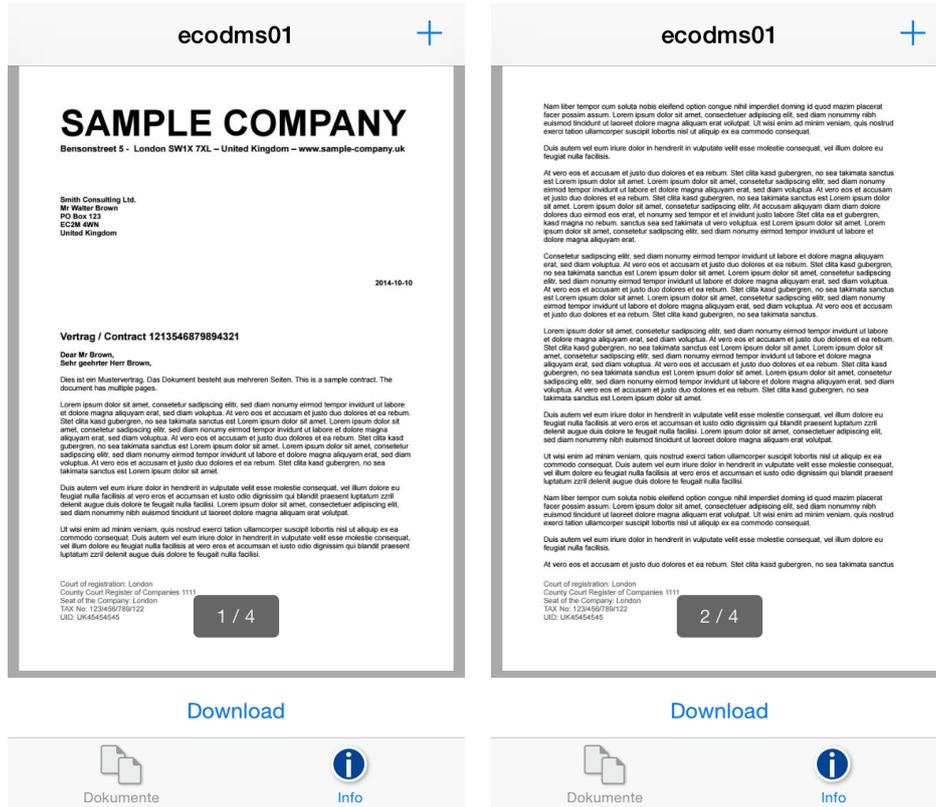


Abb. (ähnlich) 19.35: ecoDMS Mobile App - Dokumentenvorschau bei iOS

19.3.5 Dokument speichern / herunterladen

Dokumente, die über ecoDMS Mobile abgerufen werden, können optional auf dem mobilen Gerät gespeichert werden. Um den Download zu starten, gehen Sie wie folgt vor [3, 2, 4, 1]:

1. Unter dem Vorschau-Fenster wird ein Button "Download" angezeigt. Mit einem Klick auf diesen Button können Sie die Datei auf Ihrem Gerät speichern.
 - a) Der Download-Button wird für bereits heruntergeladene Dateien nicht weiter angezeigt und durch die Buttons "Senden" und "Öffnen" ersetzt.



Abb. (ähnlich) 19.36: ecoDMS Mobile App - Download bei iOS

b) Bereits heruntergeladene Dokumente sind mit einer Linie gekennzeichnet!

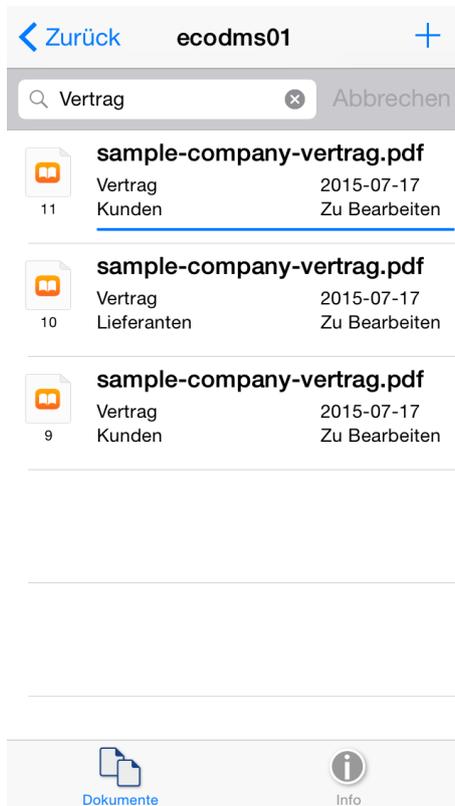


Abb. (ähnlich) 19.37: ecoDMS Mobile App - Heruntergeladene Dokumente bei iOS

19.3.6 Dokument teilen / archivieren

Über ecoDMS Mobile können Sie Dateien von Ihrem mobilen Gerät aus archivieren. Gehen Sie wie folgt vor [3, 2, 4, 1]:

1. Verbinden Sie sich mit einem ecoDMS Konto über die App.
2. Klicken Sie in der Suchmaske auf das "+" Zeichen.
3. Wählen Sie den Dienst / das Ablageziel der Datei aus.
4. Wählen Sie auf Ihrem Handy die zu archivierende Datei aus.
 - a) Die Auswahl der Datei kann einen Moment dauern.
5. Jetzt können Sie folgende Klassifizierungsattribute ausfüllen:
 - a) Bemerkung
 - b) Status
 - c) Dokumentenart
6. Mit einem Klick auf "Ins Archiv speichern" wird die Datei hochgeladen.
7. Als Berechtigung für dieses Dokument wird der jeweilige User eingetragen. Das Dokument wird in den Standard-Ordner "nicht zugeordnet" archiviert und kann am PC über den ecoDMS Client anschließend weiter klassifiziert und berechtigt werden.

< ecodms01

Datei archivieren

Bemerkung

Status

Erledigt

Dokumentenart

Anfrage

Ins Archiv speichern

Abb. (ähnlich) 19.38: ecoDMS Mobile App - Datei archivieren bei iOS

8. Im Bereich "Uploads" erhalten Sie eine Übersicht der ausstehenden und fertig hochgeladenen Dokumente.

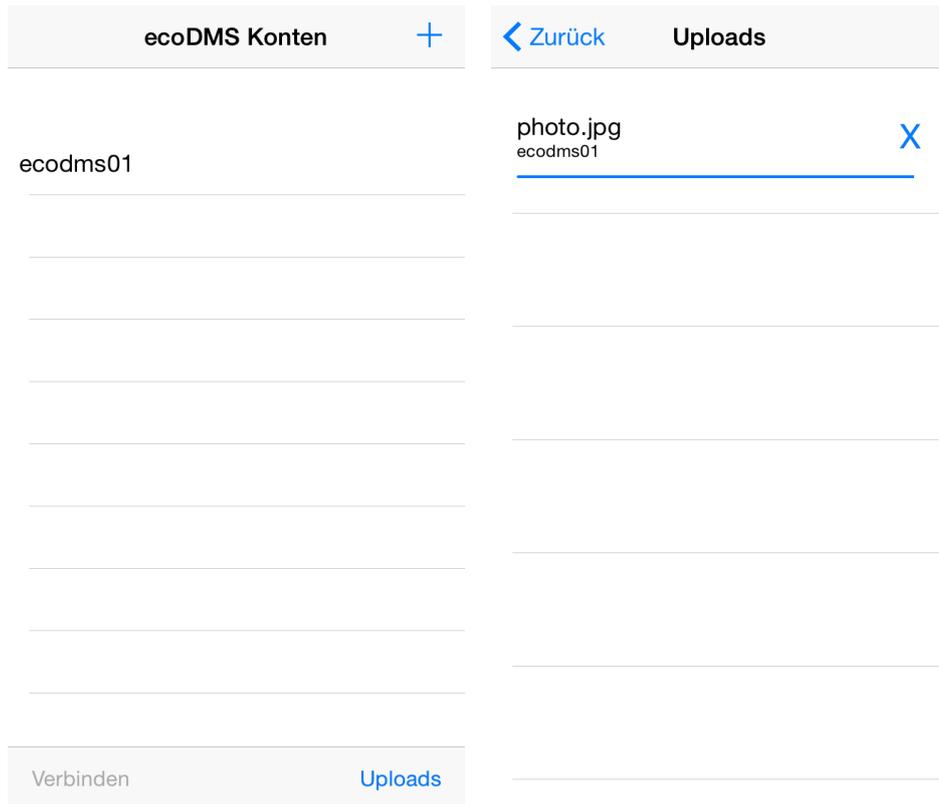


Abb. (ähnlich) 19.39: ecoDMS Mobile App - Uploadliste bei iOS

Wichtige Informationen zu Kapitel 19

- [1] Diese Funktion setzt eine Lizenz der ecoDMS-Vollversion voraus (Funktion ist nicht in der ecoDMS Demoversion und Free4Three Edition enthalten).
- [2] Diese Funktion setzt einen Zugriff auf das Internet voraus.
- [3] Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.
- [4] Mit jeder erworbenen ecoDMS-Lizenz erhalten Sie von uns einen "freien ecoDMS Mobile Zugriff". Wenn Sie z.B. eine ecoDMS-Lizenz mit 1 gleichzeitigen Verbindung zum Archiv erworben haben, können Sie mit dieser eine Verbindung über den Connection Manager (oder Alternativ über die API oder den Webclient) aufbauen. Gleichzeitig ist das Einspielen der Lizenznummer auf einem Smartphone oder Tablet möglich. Dann können Sie eine gleichzeitige Verbindung (= 1 Profil) auf diesem Gerät parallel zu einem Clientzugriff nutzen. Möchten Sie weitere mobile Geräte, Profile oder Clients mit Ihrer ecoDMS-Lizenz verbinden, werden zusätzliche ecoDMS-Lizenzen benötigt.

20 Webzugriff & Webclient

Über die Weboberfläche ist ein Zugriff auf die Dokumente von verschiedensten Internetbrowsern aus möglich. Optisch ähnelt diese Oberfläche dem Desktop-Client von ecoDMS. Zur Verwendung der Weboberfläche muss der ecoDMS Web Dienst vom Administrator im Einstellungsdialog gestartet werden. Der Webclient ermöglicht lesenden und schreibenden Zugriff auf das Archiv und verfügt über die gängigen ecoDMS Funktionen wie z.B. Archivieren und Klassifizieren [2, 3, 4, 1, 5].

20.1 Web-Zugriff

Zur Verwendung der Weboberfläche muss der ecoDMS Web Dienst vom Administrator zunächst im Einstellungsdialog gestartet werden.

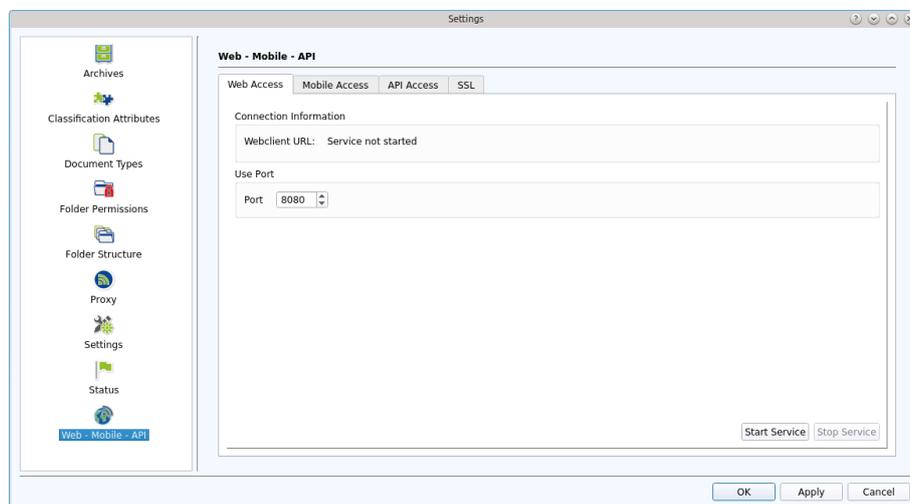


Abb. (ähnlich) 20.1: Einstellungen - Web - Mobile - API - Web-Zugriff

20.1.1 Web Dienst starten

Um den Webdienst zu starten, gehen Sie wie folgt vor [2, 3, 4, 1, 5]:

1. Melden Sie sich als ecoDMS Administrator an und starten Sie den Einstellungsdialog im ecoDMS Client.
2. Klicken Sie auf das Tab "Web - Mobile - API -> Web-Zugriff" im Einstellungsdialog.
3. Starten Sie den Dienst mit einem Klick auf "Dienst starten".
 - a) Der Dienst wird gestartet. Dieser Vorgang kann ein wenig dauern.
4. Der erforderliche Link zur Weboberfläche wird im Bereich "Verbindungsinformationen" als Webclient URL angezeigt.
5. Klicken Sie auf "Anwenden" um den Vorgang zu speichern oder brechen Sie diesen mit "Abbrechen" ab.

20.1.2 Web Dienst stoppen

Um den Webdienst zu stoppen, gehen Sie wie folgt vor [2, 3, 4, 1, 5]:

1. Melden Sie sich als ecoDMS Administrator an und starten Sie den Einstellungsdialog im ecoDMS Client.
2. Klicken Sie auf das Tab "Web - Mobile - API -> Web-Zugriff" im Einstellungsdialog.

3. Beenden Sie den Dienst mit einem Klick auf "Dienst stoppen".
 - a) Der Dienst wird gestoppt. Dieser Vorgang kann ein wenig dauern.
4. Klicken Sie auf "Anwenden" um den Vorgang zu speichern oder brechen Sie diesen mit "Abbrechen" ab.

20.1.3 Port verwenden

Standardmäßig verwendet der Web Dienst den Port "8080". Diesen können Sie wie folgt ändern [2, 3, 4, 1, 5]:

1. Melden Sie sich als ecoDMS Administrator an und starten Sie den Einstellungsdialog im ecoDMS Client.
2. Klicken Sie auf das Tab "Web - Mobile - API -> Web-Zugriff" im Einstellungsdialog.
3. Geben Sie den gewünschten Port ein.
4. Klicken Sie auf "Anwenden" um den Vorgang zu speichern oder brechen Sie diesen mit "Abbrechen" ab.

20.1.4 Zugriff von außen

Bitte lesen Sie hierzu im ecoDMS-Handbuch das Kapitel "Connection Manager - Zugriff von außen".

20.2 Weboberfläche (Webclient)

Über die Weboberfläche ist ein Zugriff auf die Dokumente von verschiedensten Internetbrowsern aus möglich. Optisch ähnelt diese Oberfläche dem Desktop-Client von ecoDMS.

20.2.1 Login und Programmstart

Wenn der Web Dienst erfolgreich gestartet und ein Zugriff auf den ecoDMS Server via Browser erlaubt ist, kann die Weboberfläche geladen werden. Die Zugangsdaten für die Weboberfläche sind identisch mit den bestehenden ecoDMS Login Daten. Bitte beachten Sie, dass nur Benutzer mit entsprechender Systemberechtigung für diesen Dienst die Weboberfläche nutzen können [2, 3, 4, 1, 5].

1. Rufen Sie in Ihrem Browser die Webclient URL auf.
 - a) Diese wird im Web-Bereich des Einstellungsdialogs in ecoDMS angezeigt.
2. Es folgt das Login-Fenster für den ecoDMS Webclient.
 - a) Geben Sie hier Ihre ecoDMS Zugangsdaten ein und verwenden Sie hierzu Ihren Benutzernamen und das dazugehörige Passwort für ecoDMS.
 - b) Sollte Ihr ecoDMS System über verschiedene Archive verfügen (nicht empfohlen), können Sie diese vor dem Login entsprechend auswählen.
 - c) Wenn Sie ein Häkchen in das Feld "Eingeloggt bleiben" setzen, wird Ihr Login im Browser gespeichert.
3. Wenn Sie alle Informationen eingetragen / ausgewählt haben, können Sie den Webclient mit einem Klick auf "Anmelden" starten.



Abb. (ähnlich) 20.2: ecoDMS Webclient - Login

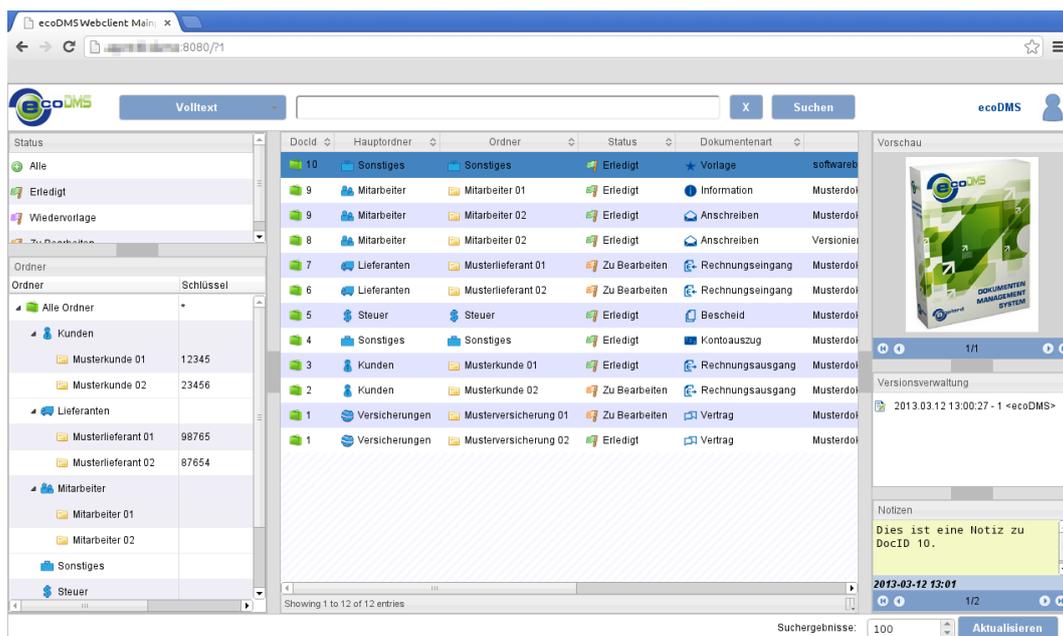


Abb. (ähnlich) 20.3: ecoDMS Webclient - Oberfläche

20.2.2 Webclient Funktionen

Optisch gleicht der Webclient dem Desktop-Client von ecoDMS. Folgende Funktionen und Bereiche stehen zur Verfügung [2, 3, 4, 1, 5]:

1. Such- und Filterfunktionen
 - a) Suchleiste: Volltextsuche und einfache Suche nach Attributen
 - b) Filtern von Ordnern und Status
 - c) Anzeige der maximal ausgegeben Suchergebnisse in der Tabelle

2. Aktionen

Um eine Aktion auszuführen, klicken Sie in der ecoDMS Tabelle der Weboberfläche auf die Spalte "A" zum gewünschten Dokument. Anschließend erhalten Sie eine Übersicht zur Verfügung stehenden Aktionen.

- a) Klassifizierung
- b) Neue Version hinzufügen
- c) Historie

3. Dokumente archivieren & klassifizieren

Der Button zur Archivierung von Dokumenten befindet sich unten links in der Weboberfläche.

4. Ordnerstruktur

5. Tabelle inkl. Anzeige der Klassifizierungsattribute

6. Dokumentenvorschau

7. Versionsverwaltung

8. Notizen Fenster

9. Login / Logout

20.2.3 Webclient Sprache

Der Webclient kann in deutscher und englischer Sprache verwendet werden.

- Die Sprache ist hierbei abhängig von der eingestellten Sprache des Browsers.
- Die jeweiligen Informationen zur Einstellung der Sprache entnehmen Sie bitte den Bedienungsanleitungen Ihres Browserherstellers.

Wichtige Informationen zu Kapitel 20

- [1] *Diese Funktion setzt eine Lizenz der ecoDMS-Vollversion voraus, kann aber in der Demozeit getestet werden und wird anschließend automatisch deaktiviert, bis eine Lizenz eingespielt wird.*
- [2] *Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.*
- [3] *Ein Dokument darf nur klassifiziert werden, wenn dem Benutzer für das jeweilige Dokument eine entsprechende Berechtigung zur Klassifizierung vorliegt.*
- [4] *Für den Webclient ist für jeden gleichzeitigen Login jeweils eine Lizenz erforderlich. Wenn Sie den Webclient z.B. parallel zum Desktop Client nutzen möchten, benötigen Sie 2 Lizenzen.*
- [5] *Zur Verwendung der ecoDMS-Komponenten muss eine Verbindung zum ecoDMS Server bestehen.*

21 Suchen und Filter

ecoDMS verfügt über verschiedene Such- und Filterfunktionen. Dokumente, Metadaten und Klassifizierungsinformationen können durch die Eingabe von bestimmten Suchkriterien schnell wiedergefunden werden. Die einzelnen Such- und Filterfunktionen werden in diesem Kapitel beschrieben.

21.1 Dokumentensuche - Grundlagen

- Eine Suche wird solange ausgeführt, bis der Vorgang über das Icon mit dem roten X in der Suchzeile beendet wird. Um alle aktiven Filter zurück zu setzen klicken Sie auf das Icon mit dem roten Kreis und weißen Balken in der Symbolleiste.
- Das System wendet standardmäßig auf lesbare Dokumente eine automatische Volltextindizierung (OCR) an.
- ecoDMS setzt hierbei auf die freie Texterkennungssoftware "Tesseract".
- Die OCR Funktionalität ist fest in ecoDMS eingebaut.
- Darüber hinaus wandelt ecoDMS nicht lesbare Daten wie z.B. nicht lesbare PDFs, JPGs, PNGs und TIFFs (wenn möglich) automatisch in lesbare PDF/A Dateien um, sodass evtl. enthaltene Texte aus diesen Dateien ebenfalls bei der Volltextsuche mit einbezogen werden können.
- Es sind unter anderem Suchanfragen mit Hilfe der Volltexterkennung, innerhalb der erzeugten Ordnerstruktur und auf Basis der hinterlegten Klassifizierungsinformationen möglich.
- Je nach Auflösung, Format und Qualität des Dokumentes, werden die Inhalte erkannt.
- Gleichzeitig werden Metadaten einer Datei und die Klassifizierungsattribute mit indiziert.
- Die Dokumente und Informationen müssen natürlich lesbar sein.
- Bitte beachten Sie, dass eine 100-prozentige Genauigkeit nicht gewährleistet werden. Die Erkennung ist abhängig vom Inhalt und der Qualität Ihrer Dokumente, Informationen und Dateien.
- Wenn über die Inhalte der Dokumente und gleichzeitig über die Klassifizierungsattribute gesucht werden soll, muss die Erweiterte Volltextsuche aktiviert werden.
- Der Benutzer kann die gesuchten Begriffe in die Suchzeile eingeben und die passenden Ergebnisse werden dann in der Tabelle ausgegeben.

21.2 Suchen / Filter beenden

1. Eine Suche wird solange ausgeführt, bis der Vorgang über das Icon mit dem roten X in der Suchzeile beendet wird.
2. Um alle aktiven Filter zurück zu setzen klicken Sie auf das Icon mit dem roten Kreis und weißen Balken in der Symbolleiste.



Abb. (ähnlich) 21.1: Suchzeile - Aktive Suche beenden



Abb. (ähnlich) 21.2: Icon - Alle aktiven Filter zurücksetzen

21.3 Volltextsuche

Die Volltextsuche ermöglicht einen Suchvorgang über die Inhalte der Dokumente und auch über die Metadaten, Klassifizierungsattribute und Notizen. Die Dokumente müssen natürlich lesbar sein. Eine 100-prozentige Genauigkeit dabei aber nicht gewährleistet werden. Der Benutzer kann die gesuchten Begriffe in die Suchzeile eingeben und die passenden Ergebnisse werden dann in der Tabelle ausgegeben [1].

21.3.1 Einfache Volltextsuche

1. Wählen Sie in der Suchzeile aus der Liste den Befehl "Volltext" aus.
2. Geben Sie ein oder mehrere Wörter ein, die in der gesuchten Datei vorkommen. Zum Beispiel:

Information September

3. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit "Enter" oder klicken Sie auf den Button "Suchen" um die Suche zu starten.
 - a) ecoDMS zeigt alle Treffer an, bei denen die erfassten Wörter in identischer Schreibweise zu finden sind.
 - b) Wenn zu einer gefundenen Datei eine Dokumentenvorschau existiert, werden die erkannten Wörter im Vorschaufenster farblich hervorgehoben. Kommt ein Begriff mehrmals innerhalb eines Dokuments vor, zeigt ecoDMS außerdem im Vorschaufenster eine Übersicht der gefundenen Textstellen an.
4. Eine Suche wird solange ausgeführt, bis der Vorgang über das Icon mit dem roten X in der Suchzeile beendet wird. Um alle aktiven Filter zurück zu setzen klicken Sie auf das Icon mit dem roten Kreis und weißen Balken in der Symbolleiste.



Abb. (ähnlich) 21.3: Volltextsuche - Einfach

21.3.2 Platzhalter / Wildcard-Suche

Wildcards sind Platzhalter, die in Form eines Fragezeichens (?) oder Sternchens (*) ausgedrückt werden können.

1. Wählen Sie in der Suchzeile aus der Liste den Befehl "Volltext" aus.
2. Geben Sie ein oder mehrere Wörter ein, die in der gesuchten Datei vorkommen. Greifen Sie hierbei auf die Technik der Wildcards zurück.
 - a) **Fragezeichen (?)**: Dieses Zeichen ersetzt einen Buchstaben und wird eingesetzt wenn z.B. die Schreibweise unklar ist. Zum Beispiel:

Me?er

- i. Hier würde ecoDMS zum Beispiel nach Wörtern wie "Mejer", "Meier", "Meyer".. suchen.

- b) **Sternchen (*)**: Der Stern wird am Ende eines Suchbegriffs eingegeben. Er sagt aus, dass nach den erfassten Werten noch weitere Zeichen folgen. Zum Beispiel:

Test*

- i. Hier würde ecoDMS nach Wörtern suchen, die mit "Test" beginnen und eine beliebige andere Endung haben (z.B. Testen, Testzeitraum, Tester...).

3. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit "Enter" oder klicken Sie auf den Button "Suchen" um die Suche zu starten.
 - a) ecoDMS zeigt alle Treffer an, die zu der Suche passen und alle genannten Werte beinhalten.
4. Eine Suche wird solange ausgeführt, bis der Vorgang über das Icon mit dem roten X in der Suchzeile beendet wird. Um alle aktiven Filter zurück zu setzen klicken Sie auf das Icon mit dem roten Kreis und weißen Balken in der Symbolleiste.



Abb. (ähnlich) 21.4: Volltextsuche - Wildcard

21.3.3 Unscharfe Suche: Fuzzy Suche

Bei dieser Funktion handelt es sich um eine "unscharfe Suche". Liefert die einfache Volltextsuche nicht das gewünschte Ergebnis, empfehlen wir diese Suchfunktion als Alternative.

1. Wählen Sie in der Suchzeile aus der Liste den Befehl "Volltext" aus.
2. Geben Sie ein oder mehrere Wörter ein, die in der gesuchten Datei vorkommen. Greifen Sie hierbei auf die Technik der "Fuzzy-Logic" zurück.
 - a) **Tildezeichen (~)**: Das Tildezeichen wird **am Ende** eines Wortes gesetzt und führt eine unscharfe Suche durch, d.h. es wird nach Wörtern gesucht, die der Eingabe ähneln. Zum Beispiel:

Meier~

- i. Der Suchlauf würde sich dann zum Beispiel auf Dokumente mit Inhalten wie "Meier", "Meyer", "Maier"... konzentrieren.
3. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit "Enter" oder klicken Sie auf den Button "Suchen" um die Suche zu starten.
 - a) ecoDMS zeigt alle Treffer an, die zu der Suche passen und alle genannten Werte beinhalten.
4. Eine Suche wird solange ausgeführt, bis der Vorgang über das Icon mit dem roten X in der Suchzeile beendet wird. Um alle aktiven Filter zurück zu setzen klicken Sie auf das Icon mit dem roten Kreis und weißen Balken in der Symbolleiste.



Abb. (ähnlich) 21.5: Volltextsuche - Fuzzy Suche

21.3.4 Boolesche Operatoren

Mit "Booleschen Faktoren" können verschiedene Verknüpfungen wie z.B: AND, OR, +, - erstellt werden. Diese Operatoren müssen in Großbuchstaben bei der Suche in ecoDMS erfasst werden.

1. Wählen Sie in der Suchzeile aus der Liste den Befehl "Volltext" aus.
2. Geben Sie ein oder mehrere Wörter ein, die in der gesuchten Datei vorkommen. Greifen Sie hierbei auf die Technik der "Booleschen Operatoren" zurück.
 - a) **OR**: Dieser Befehl wird zwischen zwei Wörter gesetzt, um bei der Suche nach dem einem oder dem anderen Wort zu suchen. Zum Beispiel:

Sample OR Demo

- i. Es wird nach Dateien gesucht, die entweder das Wort "Sample" oder "Demo" beinhalten (oder beide Begriffe).
- b) **NOT / -** : Diese Befehle werden verwendet, wenn ein Wort nicht in der Datei vorkommen soll. Sie können wahlweise mit dem Wert "NOT" oder "-" arbeiten, wobei das Minuszeichen direkt vor das auszuschließende Wort gesetzt wird. Zum Beispiel:

Sample NOT Demo

Sample -Demo

i. Es wird nach Dateien gesucht, die das Wort "Sample" enthalten, nicht aber das Wort "Demo".

- c) **AND / +** : Diese Befehle setzen jeweils eine Und-Verknüpfung. Die damit gekennzeichneten Begriffe sollen alle in der Datei vorkommen. Sie können wahlweise mit dem Wert "AND" oder "+" arbeiten, wobei das Pluszeichen direkt vor das einzuschließende Wort gesetzt wird. Zum Beispiel:

Sample AND Demo

+Sample +Demo

- d) Es wird nach Dateien gesucht, die sowohl das Wort "Sample" als auch das Wort "Demo" beinhalten.

i. **Wenn nur Wörter eingegeben werden, aber kein +, -, OR oder AND, werden die Suchwörter ebenfalls AND verknüpft.**

3. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit "Enter" oder klicken Sie auf den Button "Suchen" um die Suche zu starten.

a) ecoDMS zeigt alle Treffer an, die zu der Suche passen und alle genannten Werte beinhalten.

4. Eine Suche wird solange ausgeführt, bis der Vorgang über das Icon mit dem roten X in der Suchzeile beendet wird. Um alle aktiven Filter zurück zu setzen klicken Sie auf das Icon mit dem roten Kreis und weißen Balken in der Symbolleiste.



Abb. (ähnlich) 21.6: Volltextsuche - Boolesche Operatoren

21.4 Erweiterte Volltextsuche

ecoDMS erkennt auch die Metadaten einer Datei und die verfügbaren Klassifizierungsinformationen. Diese können durch Aktivierung der Erweiterten Volltextsuche bei der Recherche berücksichtigt werden. Bei der Erweiterten Volltextsuche werden neben den Inhalten von Dokumenten auch die verfügbaren Klassifizierungsattribute bei der Suche mit einbezogen. Wenn über die Inhalte der Dokumente und gleichzeitig über die Klassifizierungsattribute gesucht werden soll, muss die Erweiterte Volltextsuche aktiviert werden. Um die Erweiterte Volltextsuche zu öffnen, haben Sie verschiedene Möglichkeiten:

1. Klicken Sie im Menü auf "Optionen - Erweiterte Volltextsuche" **oder**
2. Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon Erweiterte Volltextsuche **oder**
3. Geben Sie diese Tastenkombination ein: Strg + Umschalt + V



Abb. (ähnlich) 21.7: Icon - Erweiterte Suche

21.5 Erweiterte Suche

Über die Erweiterte Suche (Kombinierte Suche) können verschiedene Suchkriterien wie z.B. Status, Datum, Dokumentenart, Volltext usw. miteinander verknüpft werden. So kann der Benutzer beispielsweise gleichzeitig nach verschiedenen Klassifizierungsattributen und nach Volltextbegriffen suchen. Bei Bedarf können die Suchanfragen auch in Form von Filtervorlagen gespeichert werden [1].

21.5.1 Erweiterte Suche öffnen

Um die Erweiterte Suche zu öffnen, haben Sie verschiedene Möglichkeiten:

1. Wählen Sie in der Suchzeile aus der Auswahlliste die Funktion Erweiterte Suche **oder**
2. Klicken Sie im Fenster Filtervorlagen auf das Icon "...".
3. Im Dialog Erweiterte Suche können die Suchkriterien nun erfasst werden.

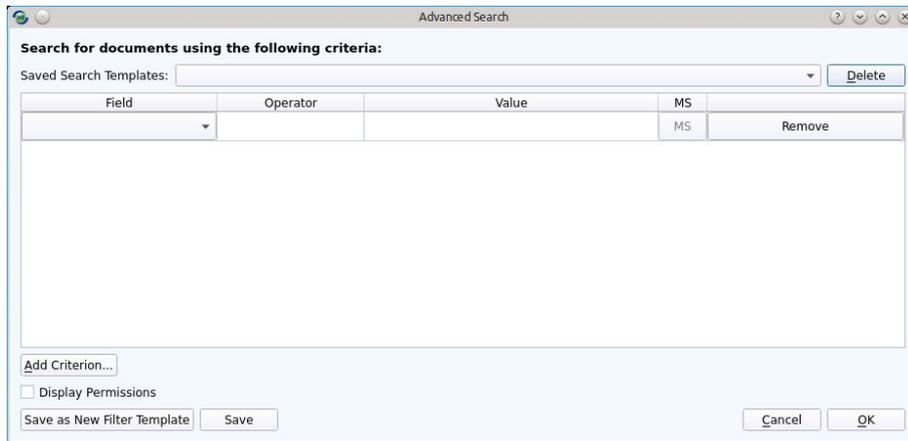


Abb. (ähnlich) 21.8: Erweiterte Suche

21.5.2 Suchkriterien vergeben und Suche starten

1. Öffnen Sie den Dialog für die Erweiterte Suche.
2. Sollte noch kein Eintrag vorhanden sein, klicken Sie auf den Button "Kriterium hinzufügen"
3. **Feld:** Wählen Sie das Attribut / den Befehl aus, nach dem Sie suchen möchten (z.B. Dokumentenart). Hier werden die verfügbaren Klassifizierungsattribute und Suchfunktionen angezeigt.
4. **Operator:** Legen Sie den Operator fest, der für die Suche berücksichtigt werden soll. Je nach Feld fallen die zur Auswahl stehenden Operatoren anders aus. Folgende Operatoren stehen insgesamt zur Verfügung:
 - a) beinhaltet
 - b) beinhaltet nicht
 - c) größer als
 - d) größer / gleich
 - e) ist
 - f) ist nicht
 - g) kleiner als
 - h) kleiner / gleich
5. **Wert:** Hier wird das Suchkriterium definiert. Zur Auswahl stehen die zum "Feld" gehörigen Werte (z.B. die Ordnerstruktur oder eine Liste aller Dokumentenarten).
6. **MA:** Dieser Button steht für "Mehrfachauswahl" und führt optional eine ODER-Verknüpfung ein.
 - a) Klicken Sie auf "MA"
 - b) Klicken Sie auf "Wert hinzufügen"
 - c) Wählen Sie den Wert aus, der als ODER-Verknüpfung aufgenommen werden soll (diesen Vorgang können Sie beliebig wiederholen)
 - d) Um die Werte zu übernehmen, klicken Sie auf "OK". Mit "Abbrechen" können Sie den Vorgang abbrechen.

- i. In der "Erweiterten Suche" wird nun die ODER-Verknüpfung angezeigt
7. Um weitere Suchkriterien hinzuzufügen, klicken Sie auf den Button "Kriterium hinzufügen"
 - a) Die Schritte 3-7 können beliebig oft für eine Suchanfrage wiederholt werden.
8. Starten Sie die Suche mit einem Klick auf den Button "OK". Zum Abbrechen klicken Sie auf "Abbrechen".

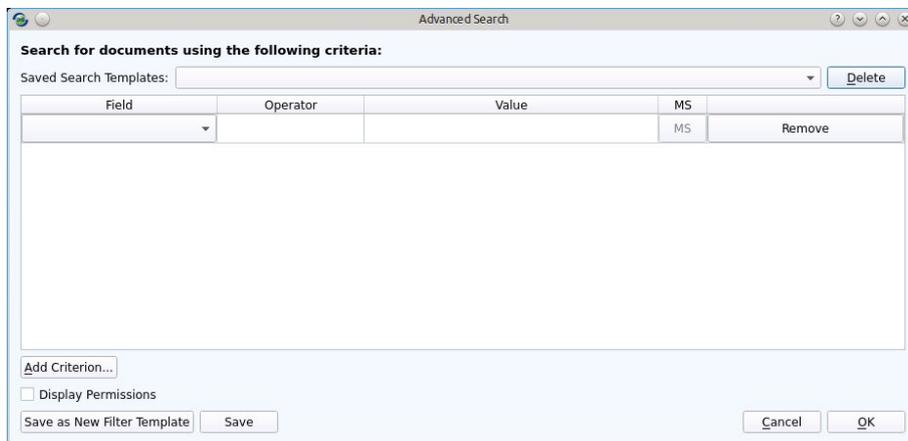


Abb. (ähnlich) 21.9: Erweiterte Suche

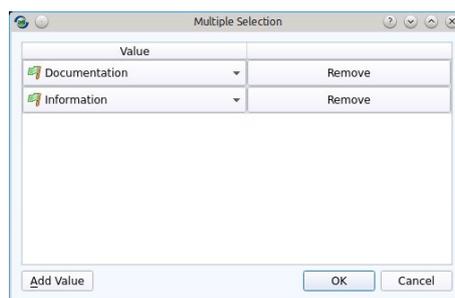


Abb. (ähnlich) 21.10: Erweiterte Suche - Mehrfachauswahl

21.5.3 Suchkriterien entfernen

1. Öffnen Sie den Dialog für die Erweiterte Suche.
2. Markieren Sie die zu löschende Suchzeile.
3. Klicken Sie auf den dazugehörigen Button "Entfernen".
4. Starten Sie die Suche mit einem Klick auf den Button "OK". Zum Abbrechen klicken Sie auf "Abbrechen".

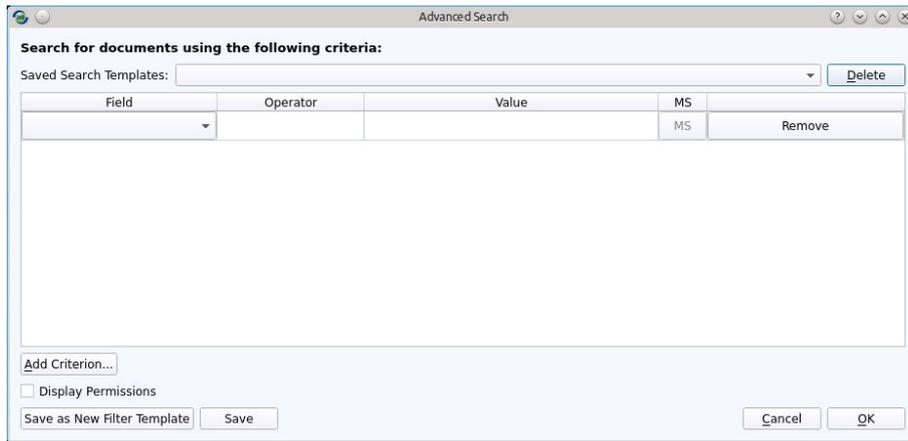


Abb. (ähnlich) 21.11: Erweiterte Suche

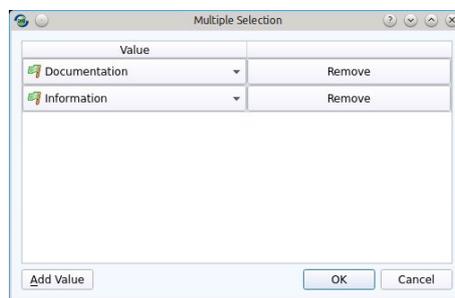


Abb. (ähnlich) 21.12: Erweiterte Suche - Mehrfachauswahl

21.5.4 Suche leeren

Wenn Sie den Dialog Erweiterte Suche leeren möchten, so dass eine vollständig neue Suche gestartet werden kann, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie den Dialog für die Erweiterte Suche.
2. Klicken Sie in der Auswahlliste "Gespeicherte Filtervorlagen" auf einen leeren Eintrag.
3. Die Liste wird geleert.
4. Geben Sie nun die neuen Suchkriterien gemäß "Suchkriterien vergeben und Suche starten" ein.
5. Starten Sie die Suche mit einem Klick auf den Button "OK". Zum Abbrechen klicken Sie auf "Abbrechen".

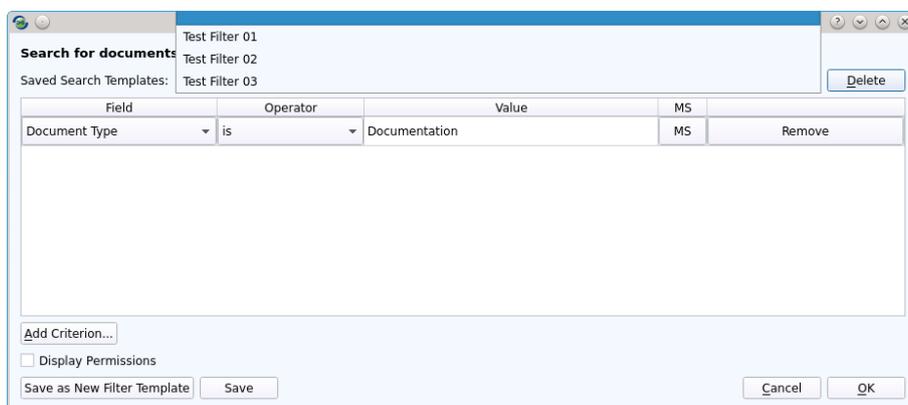


Abb. (ähnlich) 21.13: Erweiterte Suche - Suche leeren

21.5.5 Suche löschen

Um eine gespeicherte Suche zu löschen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie den Dialog für die Erweiterte Suche.
2. Wählen Sie in der Auswahlliste "Gespeicherte Filtervorlagen" die gewünschte Suche aus.
3. Klicken Sie auf den Button "Löschen".

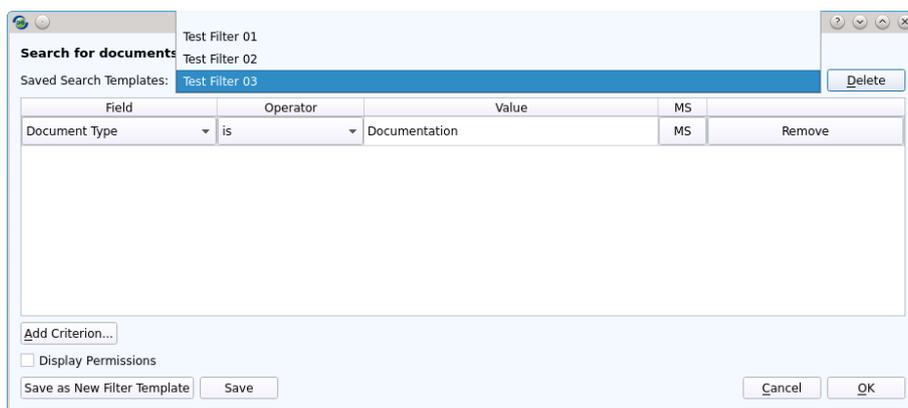


Abb. (ähnlich) 21.14: Erweiterte Suche - Suche löschen

21.5.6 Als neue Filtervorlage speichern

Suchanfragen können in Form von Filtervorlagen über die Funktion Erweiterte Suche gespeichert werden. Bitte lesen Sie hierzu den Abschnitt Filtervorlagen.

21.5.7 Anwender-Beispiel

– Situation:

- Es sollen offene Rechnungseingänge und Rechnungsausgänge der Firma Mustermann in der Zeit vom 01.05.2012 bis 31.05.2012 angezeigt werden.

– Lösung:

1. Öffnen Sie den Dialog für die Erweiterte Suche
2. Wählen Sie im Feld das Attribut Dokumentenart
3. Wählen Sie nun in der Spalte "Operator" den Wert "ist".
4. Als Wert klicken Sie nun auf "Rechnungsausgang"
5. Um die Rechnungseingänge ebenfalls zu berücksichtigen, klicken Sie nun den Button "MA" (MA= Mehrfachauswahl)
 - a) Klicken Sie hier auf "Wert Hinzufügen" und wählen Sie dann den Wert "Rechnungseingang"
 - b) Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK".
6. Klicken Sie nun im Dialog unten links auf "Kriterium hinzufügen"
 - a) Es wird eine neue Suchzeile hinzugefügt, in der Sie die nachfolgenden Werte erfassen können
7. Wählen Sie im Feld das Attribut Status
8. Wählen Sie nun in der Spalte "Operator" den Wert "ist nicht".
9. Als Wert klicken Sie nun auf "erledigt"
10. Klicken Sie nun im Dialog unten links auf "Kriterium hinzufügen"
 - a) Es wird eine neue Suchzeile hinzugefügt, in der Sie die nachfolgenden Werte erfassen können
11. Wählen Sie im Feld das Attribut "Ordner"

12. Wählen Sie nun in der Spalte "Operator" den Wert "ist".
13. Als Wert wählen Sie den Ordner "Firma Mustermann" aus
14. Klicken Sie nun im Dialog unten links auf "Kriterium hinzufügen"
 - a) Es wird eine neue Suchzeile hinzugefügt, in der Sie die nachfolgenden Werte erfassen können
15. Wählen Sie im Feld das Attribut "Datum"
16. Wählen Sie nun in der Spalte "Operator" den Wert "größer gleich".
17. Als Wert wählen Sie das Datum "01.05.2016" aus.
18. Klicken Sie nun im Dialog unten links auf "Kriterium hinzufügen"
 - a) Es wird eine neue Suchzeile hinzugefügt, in der Sie die nachfolgenden Werte erfassen können
19. Wählen Sie im Feld wieder das Attribut "Datum"
20. Wählen Sie nun in der Spalte "Operator" den Wert "kleiner gleich".
21. Als Wert wählen Sie das Datum "31.05.2016" aus.

Wenn Sie die Suche nun starten, werden Ihnen die angeforderten Dokumente angezeigt.

21.6 Filtervorlagen

Bei Bedarf können die erweiterten Suchanfragen (Erweiterte Suche) in Form von Filtervorlagen für einen oder mehrere Benutzer gespeichert werden. Die gespeicherten Suchen können dann über das Fenster Filtervorlagen ausgewählt werden. Das System unterscheidet hierbei zwischen "Persönlichen Filtervorlagen" und "Globalen Filtervorlagen". Zusätzlich können die Filter auch für den Daten Export verwendet werden [1].

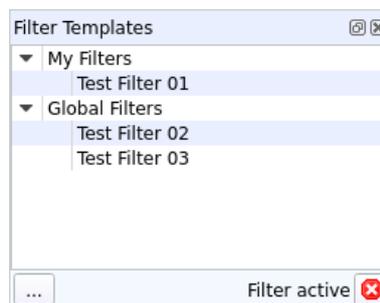


Abb. (ähnlich) 21.15: Fenster - Filtervorlagen

21.6.1 Persönliche Filtervorlagen

Persönliche Filter werden benutzerspezifisch angelegt und sind nur für den einzelnen Benutzer sichtbar [1].

1. Öffnen Sie die Funktion Erweiterte Suche gemäß Kapitel "Suche - Erweiterte Suche".
2. Erfassen Sie die Suchkriterien für die Erweiterte Suche.
3. Klicken Sie zum Speichern auf "Als neue Filtervorlage speichern"
4. Geben Sie im Dialog einen Namen für den Filter ein.
5. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK". Mit "Abbrechen" können Sie den Vorgang abbrechen.
6. Im Fenster Filtervorlagen wird die Suche im Bereich "Persönliche Filter" angezeigt und kann mit einem Doppelklick ausgeführt werden.

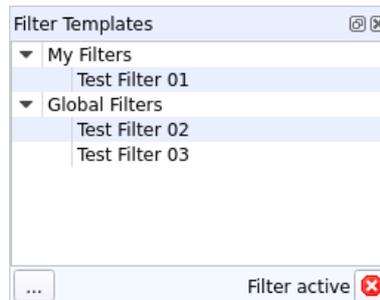


Abb. (ähnlich) 21.16: Fenster - Filtervorlagen

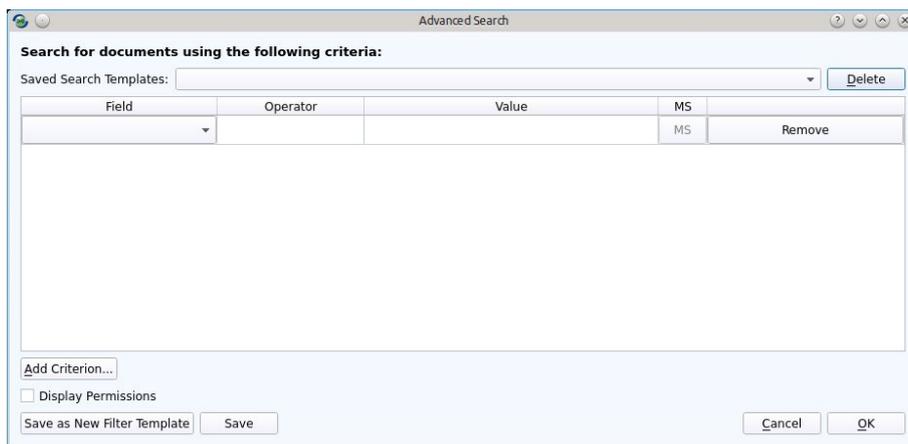


Abb. (ähnlich) 21.17: Erweiterte Suche

21.6.2 Globale Filtervorlagen

Globale Filter werden vom Administrator angelegt und dann für bestimmte Rollen (Benutzer / Gruppen) freigegeben [2, 1].

1. Öffnen Sie die Funktion Erweiterte Suche gemäß Kapitel "Suche - Erweiterte Suche".
2. Erfassen Sie die Suchkriterien für die Erweiterte Suche.
3. Machen Sie ein Häkchen in das Feld "Berechtigungen anzeigen"
 - a) Es öffnet sich der Zuständigkeitsbereich. Hier können Sie festlegen, wer den Filter erhalten soll.
 - i. Ziehen Sie die gewünschten "Zuständigkeiten" aus dem Bereich "Verfügbare Rollen" via Drag & Drop in den Bereich "Zugeordnete Rollen".
 - b) Um einen Filter für alle Benutzer sichtbar zu machen, aktivieren Sie das Feld "Für alle Benutzer sichtbar".
4. Klicken Sie zum Speichern auf "Als neue Filtervorlage speichern"
5. Geben Sie im Dialog einen Namen für den Filter ein.
6. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK". Mit "Abbrechen" können Sie den Vorgang abbrechen.
7. Im Fenster Filtervorlagen wird die Suche im Bereich "Globale Filter" für alle ausgewählten Benutzer / Gruppen angezeigt und kann mit einem Doppelklick ausgeführt werden.

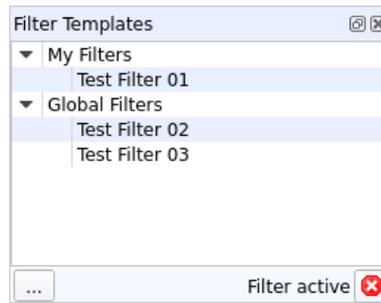


Abb. (ähnlich) 21.18: Fenster - Filtervorlagen

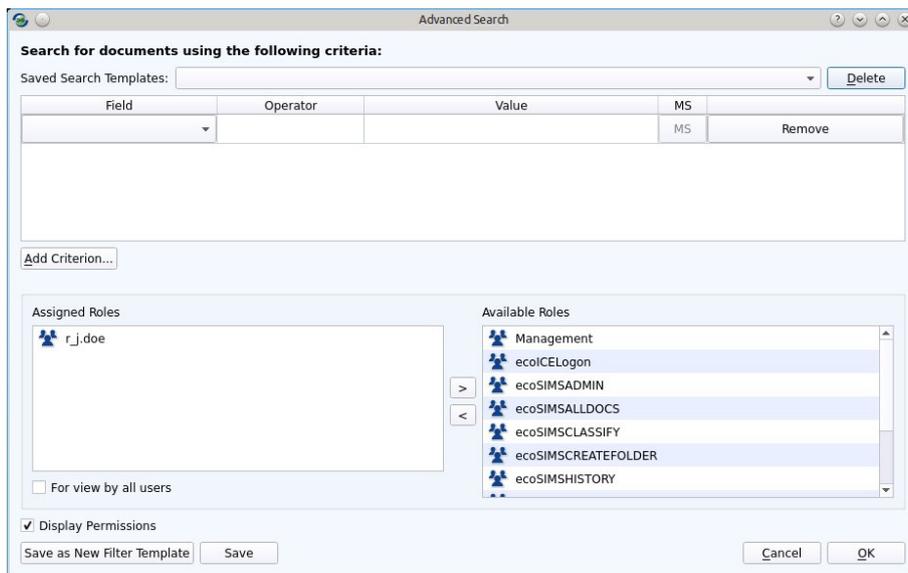


Abb. (ähnlich) 21.19: Erweiterte Suche - Globale Vorlagen speichern

21.6.3 Filtervorlagen bearbeiten

Gespeicherte Filtervorlagen können bei Bedarf bearbeitet werden. Für globale Filter ist dies nur durch den Administrator erlaubt.

1. Öffnen Sie den Dialog für die Erweiterte Suche.
2. Wählen Sie in der Auswahlliste "Gespeicherte Filtervorlagen" die gewünschte Suche aus.
3. Nehmen Sie nun Ihre Änderungen vor
4. Klicken Sie abschließend auf "Suche speichern".



Abb. (ähnlich) 21.20: Fenster - Filtervorlagen

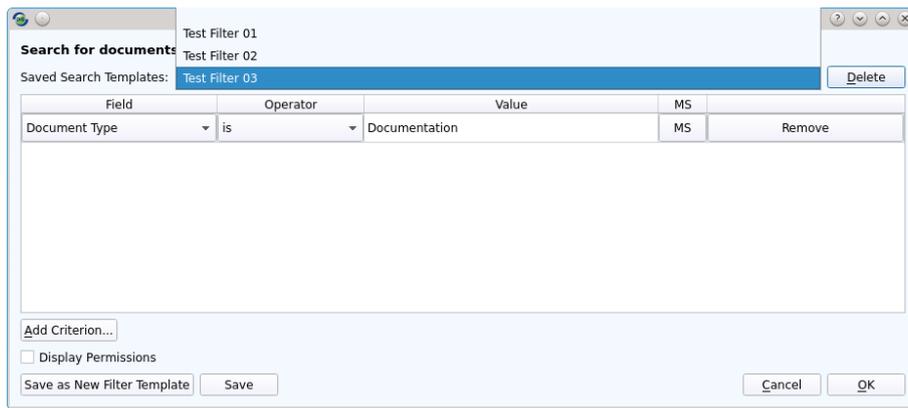


Abb. (ähnlich) 21.21: Erweiterte Suche - Filter bearbeiten

21.6.4 Filtervorlagen löschen

Gespeicherte Filtervorlagen können bei Bedarf gelöscht werden. Für globale Filter ist dies nur durch den Administrator erlaubt.

1. Öffnen Sie den Dialog für die Erweiterte Suche.
2. Wählen Sie in der Auswahlliste "Gespeicherte Filtervorlagen" die gewünschte Suche aus.
3. Klicken Sie auf den Button "Löschen".



Abb. (ähnlich) 21.22: Fenster - Filtervorlagen

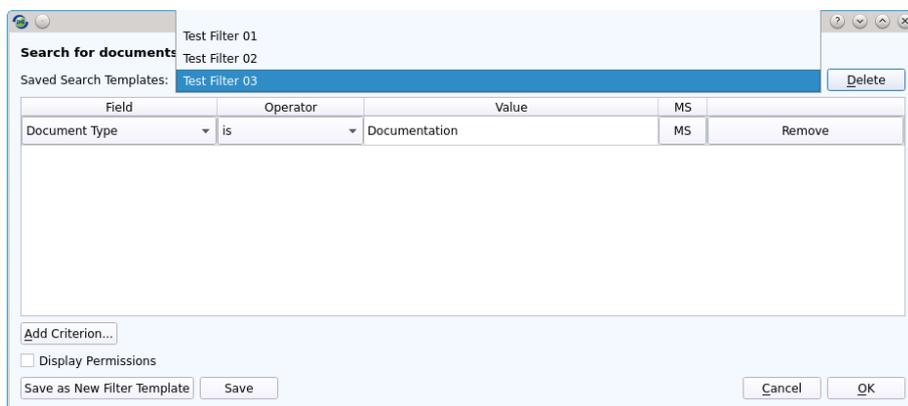


Abb. (ähnlich) 21.23: Erweiterte Suche - Filter löschen

21.7 Klassifizierungsattribute suchen

Die einfache Suche ermöglicht eine Recherche über einzelne Klassifizierungsattribute (Metadaten) [1].

1. Wählen Sie in der Suchzeile das gewünschte Attribut wie z.B. Dokumentenart aus.
2. Erfassen Sie in der Suchzeile den passenden Wert.
3. Das System zeigt alle Treffer an, die zu der Sucheingabe passen.



Abb. (ähnlich) 21.24: Suche - Klassifizierungsattribut

21.8 Zeitleiste für Dokumente

Am unteren Ende vom ecoDMS Client befindet sich eine Zeitleiste. Hier kann ein beliebiger Zeitraum für die Dokumenten-anzeige eingestellt werden. Es werden dann nur die Dokumente angezeigt, deren Datum (Wert aus dem Attribut "Datum") innerhalb des gewünschten Zeitraums liegt [1].

1. Um die Zeitleiste zu aktivieren, setzen Sie ein Häkchen vor das "Start Datum".
2. Wählen Sie dann das gewünschte "Start Datum" im linken Datumsfeld der Leiste über die Pfeiltaste im Kalender aus.
3. Geben Sie anschließend das gewünschte "End Datum" im rechten Datumsfeld der Leiste über die Pfeiltaste im Kalender aus.
4. Die Zeitleiste bleibt so lange aktiv, bis Sie das Häkchen vor dem Startdatum wieder entfernen.



Abb. (ähnlich) 21.25: Zeitleiste für Dokumente

21.8.1 Dynamisches Datum

Das Datum in der Zeitleiste können Sie dynamisch schalten. In diesem Fall wird das Datum täglich automatisch gemäß Ihrer Vorgaben vom System angepasst. Gehen Sie wie folgt vor [1]:

1. Aktivieren Sie die Zeitleiste gemäß der Anleitung aus dem vorherigen Abschnitt, so dass der Kalender angezeigt wird.
2. Aktivieren Sie nun, falls für Ihre Suche erforderlich, den Befehl "Dynamisches Datum".
3. Erfassen Sie die dynamischen Werte für das Start- und/oder Enddatum. Das System geht dabei vom aktuellen Datum aus. Folgende Werte stehen Ihnen zur Verfügung:
 - a) HEUTE +/-
 - b) Tage
 - c) Monate
 - d) Jahre

21.8.1.1 Beispiel: Dynamisches Datum

Das dynamische Datum wird täglich automatisch vom System angepasst. Wenn Sie zum Beispiel täglich die Dokumente der letzten 7 Tage anzeigen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Erfassen Sie als Startdatum im linken Kalender der Zeitleiste die Werte "HEUTE - 7 Tage".
2. Geben Sie als Enddatum im rechten Kalender der Zeitleiste die Werte "HEUTE + 0 Tage" ein.

21.9 Gesamtübersicht aller Ordner

Solange ein bestimmter Ordner ausgewählt ist, werden nur die Dokumente angezeigt, die in diesem Ordner archiviert und für Sie zugänglich sind [1].

1. Um zur Gesamtübersicht Ihrer Dokumente zurück zu gelangen, klicken Sie in der Ordnerstruktur auf "Alle Ordner".



Abb. (ähnlich) 21.26: Fenster - Ordner

21.10 Ordner Inhalte anzeigen

Um die Inhalte eines Ordners anzuzeigen, haben Sie folgende Möglichkeiten [1]:

1. Wählen Sie im Fenster "Ordner" den gewünschten Ordner aus.
 - a) indem Sie diesen in der Ordnerstruktur mit einem Doppelklick anklicken **oder**
 - b) indem Sie einfach den Ordernamen, den Schlüssel oder hinterlegte Schlagwörter in der Ordnerstruktur eintippen.
 - i. In diesem Fall erscheint ein Eingabefenster.
 - ii. ecoDMS markiert den gefundenen Ordner. Mit "F3" kann die Suche fortgeführt werden.
 - iii. Bestätigen Sie die Eingabe und Auswahl mit "Enter".
2. Der Ordner wird vom System hervorgehoben.
3. In der Tabelle werden nun alle Dokumente angezeigt, die sich in diesem Ordner und in dessen Unterordner befinden.

Dieser Filter kann mit weiteren Filtern beliebig kombiniert werden.

Folders	Key	Keywords
All Folders		
Sample Main Folder 01		
Sample Sub Folder 01a	12345	DE111111111
Sample Sub Folder 02	23456	
Sample Sub Folder 03	34567	
Sample Main Folder 02		
Sample Sub Folder 01	45678	
Sample Sub Folder 01	56789	DE222222222
Sample Sub Folder 01	67890	

Abb. (ähnlich) 21.27: Fenster - Ordner auswählen

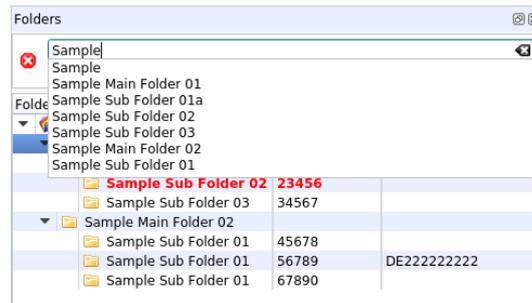


Abb. (ähnlich) 21.28: Fenster - Ordner auswählen (Suche)

21.11 Status Inhalte anzeigen

Um die Inhalte eines Status anzuzeigen, gehen Sie wie folgt vor [1]:

1. Wählen Sie im Fenster Status den gewünschten Status aus.
2. Der Status wird vom System hervorgehoben.
3. In der Tabelle werden nun alle Dokumente angezeigt, die mit diesem Status klassifiziert wurden.

Dieser Filter kann mit weiteren Filtern beliebig kombiniert werden.

21.12 Ordner, Schlüssel und Schlagwörter suchen

Die Ordnerstruktur kann verschiedene Werte enthalten. Optional können für jeden Ordner eigene Schlüssel und Schlagwörter vergeben werden. Wird ein Ordner gesucht, können der Ordnername, der Schlüssel und die Schlagwörter als Suchkriterien verwendet werden. Hierzu haben Sie folgende Möglichkeiten [1]:

1. Klicken Sie in die Ordnerstruktur. Diese kann an verschiedenen Stellen aufgerufen werden:
 - a) im ecoDMS Client über das Fenster "Ordner" **oder**
 - b) im Klassifizierungsdialog über das Attribut "Ordner" **oder**
 - c) in der ecoDMS Tabelle über das Attribut "Ordner"
2. Geben Sie nun einfach ins Leere den gewünschten Suchbegriff ein. Dieser kann aus Buchstaben und/oder Zahlen bestehen.
3. In der Übersicht erscheint ein Eingabefeld. Bei der Eingabe schlägt das System automatisch Suchergebnisse vor. Dabei werden sowohl die Ordnernamen und deren Schlüssel als auch die Schlagwörter durchsucht und berücksichtigt.
4. Mit der Taste "F3" können Sie die Ordnersuche fortführen.

Alternativ dazu kann diese Suche auch über die Funktion "Ordner suchen" ausgeführt werden. Diese Funktion bezieht sich auf das Fenster "Ordner" im ecoDMS Client.

1. Zum Ausführen der Funktion "Ordner suchen" haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü auf "Ansicht - Ordner suchen" **oder**
 - b) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Ordner suchen" **oder**
 - c) Machen Sie im Fenster "Ordner" einen rechten Mausklick auf einen beliebigen Ordner und wählen Sie die Funktion "Ordner suchen" **oder**
 - d) Geben Sie diese Tastenkombination ein: Strg + Alt + F
2. Um die Suche fortzuführen gibt es die Funktion "Ordner Suche fortsetzen". Zum Ausführen haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü auf "Ansicht - Ordner Suche fortsetzen" **oder**

- b) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Ordner Suche fortsetzen" **oder**
- c) Machen Sie im Fenster "Ordner" einen rechten Mausklick auf einen beliebigen Ordner und wählen Sie die Funktion "Ordner Suche fortsetzen" **oder**
- d) Geben Sie diese Tastenkombination ein: F3



Abb. (ähnlich) 21.29: Icon - Ordner suchen und Ordner Suche fortsetzen

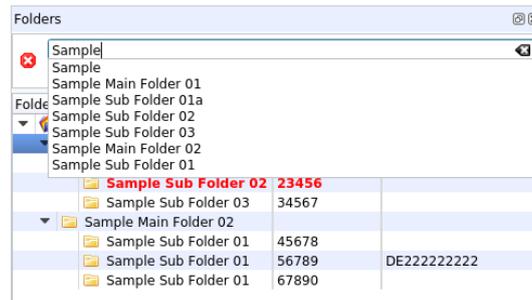


Abb. (ähnlich) 21.30: Fenster - Ordner auswählen (Suche)

21.13 Zeiträume durchsuchen

Um die Suche nach Dokumenten innerhalb von bestimmten Zeiträumen durchzuführen, gibt es verschiedene Möglichkeiten [1]:

1. Entweder nutzen Sie die "Zeitleiste" im ecoDMS Client und kombinieren diese mit anderen Suchkriterien (s. Kapitel "Dokumenten-Ausgabe in Tabelle" **oder**
2. Sie verwenden die Erweiterte Suche von ecoDMS.

Nachfolgend finden Sie ein Beispiel für die "Zeitraumsuche" unter Verwendung der "Erweiterten Suche":

1. Starten Sie die Erweiterte Suche
2. Erfassen Sie die Werte z.B. auf Basis den folgenden Beispiels:

Beispiel: Es sollen Eingangsrechnungen aus dem Zeitraum 01.04.20XX bis 30.04.20XX angezeigt werden. Die Suche wird wie folgt ausgeführt:

- Dokumentenart ist Rechnungseingang.
- Datum ist größer gleich 01.04.20XX
- Datum ist kleiner gleich 30.04.20XX

Info: Das Datum wird beim Archivieren von Dokumenten automatisch vergeben, kann aber bei Bedarf auch verändert werden. Wir empfehlen das tatsächliche Posteingangsdatum des Dokuments auch als Datum in ecoDMS zu hinterlegen. Das erleichtert die Suche und ermöglicht ein schnelles Wiederfinden.

22 Dokumentenvorschau

Das Vorschauenfenster zeigt ein PDF-Dokument, das in der Dokumententabelle markiert ist, an [2].

- Die Vorschau zeigt ausschließlich PDF an.
- Je nach Dateigröße und Volumen kann es etwas dauern bis die Dokumente an dieser Stelle angezeigt werden können.
- Bei der Free4Three Edition werden nur über ecoICE archivierte Dokumente in der Vorschau angezeigt.



Abb. (ähnlich) 22.1: Fenster - Vorschau

22.1 Vorschau ein- / ausschalten

Das Laden von Vorschaubildern kann von jedem Anwender ein- und ausgeschaltet werden.

1. Machen Sie einen rechten Mausklick ins Vorschauenfenster.
 - a) Wenn Sie das Häkchen in der Zeile "Vorschau" entfernen, wird die Funktion deaktiviert.
 - b) Wenn Sie ein Häkchen in die Zeile "Vorschau" setzen, ist die Funktion aktiviert.

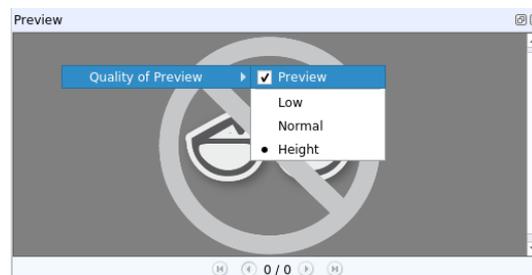


Abb. (ähnlich) 22.2: Vorschau ein- / ausschalten

22.2 Qualität des Vorschauenfensters

Die Qualität des Vorschauenfensters kann jeder Benutzer einstellen. Je höher die Qualität, desto besser kann das Dokument erkannt werden. Bitte beachten Sie, dass die Ladezeit des Vorschauenfensters mit höherer Qualität entsprechend verlängert wird.

1. Machen Sie mit der Maus einen rechten Mausklick im Vorschauenfenster
2. Wählen Sie nun die Qualität für die Vorschau aus:
 - a) Niedrig
 - b) Normal
 - c) Hoch

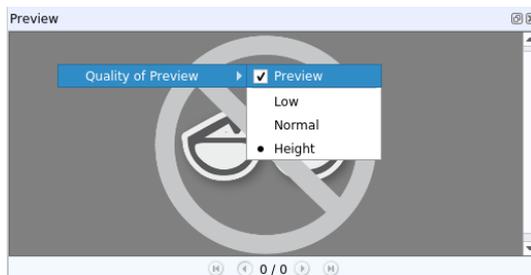


Abb. (ähnlich) 22.3: Qualität der Vorschau

22.3 Vorschau zoomen

Im Vorschauenfenster können Sie das angezeigte Dokument zoomen.

1. Scrollen Sie mit der Maus in das Dokument hinein- bzw. heraus.
2. Mit einem Doppelklick auf die Vorschau kann das Bild wieder ins Fenster eingepasst werden.



Abb. (ähnlich) 22.4: Vorschau zoomen

22.4 Vorschau bei Klassifizierung

Bei der Archivierung über die Office Plugins oder den PDF/A Drucker und beim allgemeinen Speichern von PDF-Dateien wird eine Vorschau des Dokuments direkt im Klassifizierungsdialog angezeigt. Aus diesem Vorschauenfenster können unter anderem Textpassagen und Datumsfelder für die Klassifizierung übernommen werden [1, 2].

- Bei Massenklassifizierung gibt es kein Vorschau Fenster im Klassifizierungsdialog.

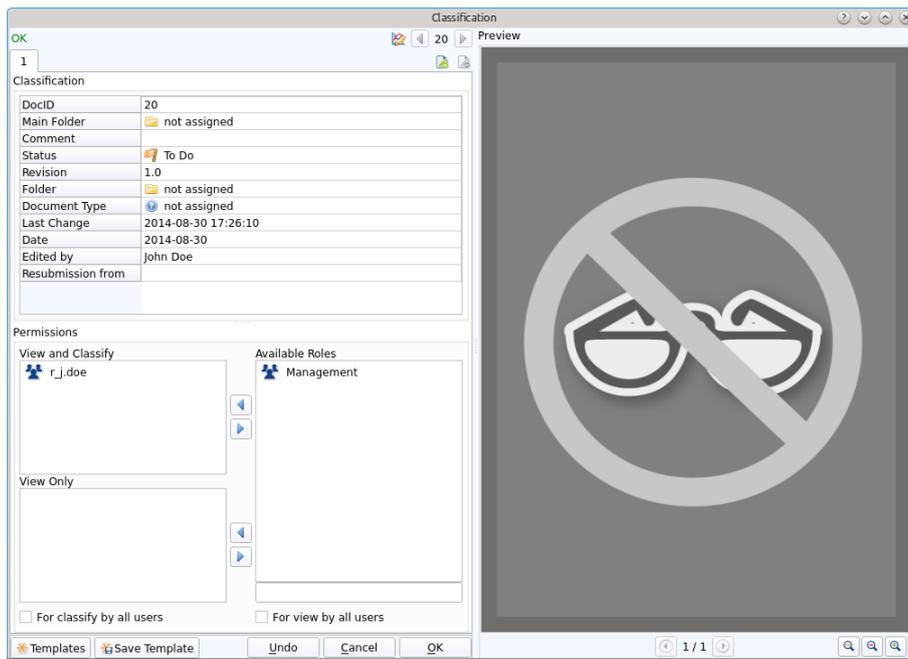


Abb. (ähnlich) 22.5: Klassifizierungsdialog mit Vorschau

Wichtige Informationen zu Kapitel 22

- [1] Die Vorschau im Klassifizierungsdialog wird nur bei PDF Dokumenten und bei Dateien, die über die ecoDMS Plugins oder den PDF/A Drucker archiviert werden, angezeigt.
- [2] Diese Funktion setzt eine Lizenz der ecoDMS-Vollversion voraus, kann aber in der Demozzeit getestet werden und wird anschließend automatisch deaktiviert, bis eine Lizenz eingespielt wird.

23 Dokumente anzeigen (Öffnen)

Um ein archiviertes Dokument anzeigen (zu öffnen), gehen Sie wie folgt vor.

1. Markieren Sie das Dokument in der ecoDMS Tabelle.
2. Führen Sie die Funktion "Anzeigen" aus. Hierzu haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü auf "Datei - Anzeigen" **oder**
 - b) Machen Sie einen rechten Mausklick "Anzeigen" **oder**
 - c) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Anzeigen" **oder**
 - d) Geben Sie diese Tastenkombination ein: Strg + S



Abb. (ähnlich) 23.1: Icon - Anzeigen

24 Ungelesene Dokumente markieren

Noch nicht geöffnete Dateien können in ecoDMS besonders gekennzeichnet werden. In diesem Fall werden alle Dateien, die von einem Benutzer noch nicht geöffnet wurden (Funktion: "Anzeigen"), vom System optisch hervorgehoben. Ähnlich wie bei E-Mail Software, werden die betroffenen Klassifizierungen in fett gedruckter Schrift angezeigt. Diese Funktion kann an jedem Arbeitsplatz entsprechend ein- oder ausgeschaltet werden [1].

1. Am unteren Ende des ecoDMS Clients befindet sich in der rechten Ecke ein Eintrag namens "Ungelesene Dokumente markieren"
2. Wenn Sie dieses Feld mit einem Häkchen aktivieren, werden ungelesene Dokumente so lange hervorgehoben, bis diese das erste Mal geöffnet (Funktion: "Anzeigen") werden.



Abb. (ähnlich) 24.1: Ungelesene Dokumente markieren

Wichtige Informationen zu Kapitel 24

- [1] Bitte beachten Sie, dass diese Einstellungen auf den jeweiligen Arbeitsplatz bezogen sind und nicht im Benutzerprofil gespeichert werden.

25 Versionsverwaltung

Die Versionsverwaltung ermöglicht die Archivierung beliebig vieler Versionen eines Dokuments in ecoDMS. Jede neue Version wird mit einer hochgezählten Versionsnummer als neues Dokument archiviert. Innerhalb der Versionsverwaltung werden die Originaldateien aufbewahrt. Nach der Archivierung werden automatisch PDF, TIFF, JPG und PNG Dateien zusätzlich in das (lesbare) PDF/A Format umgewandelt. Die Dauer und Durchführbarkeit ist abhängig von der Qualität und Größe der Datei. Nach erfolgreichem Abschluss der Umwandlung kann das PDF/A geöffnet werden. Solange bleibt die Originaldatei bestehen. Das PDF/A kann über die Tabelle abgerufen werden. Die Originaldateien über die Versionsverwaltung. Office Dateien und E-Mails werden über die ecoDMS-Plugins im Original und als PDF/A abgelegt.

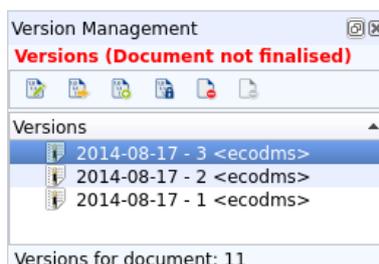


Abb. (ähnlich) 25.1: Fenster - Versionsverwaltung

25.1 Neues versioniertes Dokument erstellen

In der Regel werden neue versionierte Dokumente über die Office Plugins oder über die Standard Archivierung in ecoDMS erstellt. Über die Versionsverwaltung ist das Erstellen von versionierten Dokumenten ebenfalls möglich. Um ein neues versioniertes Dokument zu erstellen, haben Sie folgende Möglichkeiten [1]:

1. Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Neues versioniertes Dokument erstellen..." **oder**
2. führen Sie an beliebiger Stelle in der ecoDMS Tabelle einen rechten Mausklick aus und klicken anschließend auf "Neues versioniertes Dokument erstellen..." **oder**
3. Geben Sie folgende Tastenkombination ein: Strg + D
4. Markieren Sie das entsprechende Dokument in Ihrem Dateisystem und klicken Sie dann auf "Öffnen"
5. Das gewählte Dokument wird als erste Version archiviert, wird in der Tabelle angezeigt und kann manuell klassifiziert werden
 - a) Über die Tabelle lässt sich stets die letzte Version (z.B. PDF) einer Datei öffnen
 - b) Über die "Versionsverwaltung" können Sie auf jede einzelne Version (i.d.R. Originaldatei) zugreifen
6. Im Fenster "Versionsverwaltung" ist nun die erste Version hinterlegt
 - a) Mit einem Doppelklick auf den Eintrag können Sie die Datei öffnen



Abb. (ähnlich) 25.2: Icon - Neues versioniertes Dokument erstellen...

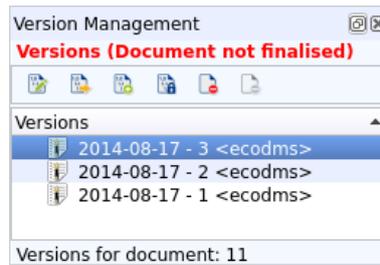


Abb. (ähnlich) 25.3: Fenster - Versionsverwaltung

25.2 Neue Version zum Dokument hinzufügen

In der Regel werden neue Versionen über die Office Plugins erstellt. Über die Versionsverwaltung ist das hinzufügen von neuen Versionen ebenfalls möglich. [1].

- Neue Versionen können nur für nicht abgeschlossene Dokumente hinzugefügt werden. Die Dokumente müssen versionierbar archiviert sein.
1. Markieren Sie das bereits als Version archivierte Dokument in der Tabelle. Um eine neue Version hinzuzufügen, haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie in der Symbolleiste auf das Icon "Neue Version zum Dokument hinzufügen..." **oder**
 - b) Führen Sie an beliebiger Stelle in der ecoDMS Tabelle einen rechten Mausklick aus und klicken anschließend auf "Neue Version zum Dokument hinzufügen..." **oder**
 - c) Klicken in im Fenster "Versionsverwaltung" auf das Icon "Neue Version zum Dokument hinzufügen..." **oder**
 - d) Machen Sie im Fenster "Versionsverwaltung" einen rechten Mausklick - "Neue Version zum Dokument hinzufügen..." **oder**
 - e) Version markieren und dann folgende Tastenkombination eingeben: Strg + G
 2. Es öffnet sich ein Fenster, über welches Sie ein Dokument aus Ihrem Dateisystem archivieren können.
 3. Markieren Sie das Dokument und klicken auf "Öffnen".
 4. Das gewählte Dokument wird als neue Version archiviert, wird in der Tabelle angezeigt und kann manuell klassifiziert werden.
 - a) Über die Tabelle lässt sich stets die letzte Version (z.B. PDF) einer Datei öffnen
 - b) Über die "Versionsverwaltung" können Sie auf jede einzelne Version (i.d.R. Originaldatei) zugreifen
 5. Im Fenster "Versionsverwaltung" ist nun eine neue Version hinterlegt
 - a) Mit einem Doppelklick auf den Eintrag können Sie die Datei öffnen



Abb. (ähnlich) 25.4: Icon - Neue Version zum Dokument hinzufügen ...

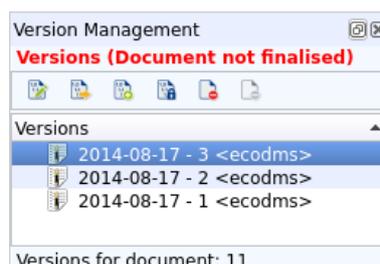


Abb. (ähnlich) 25.5: Fenster - Versionsverwaltung

25.3 Version öffnen

Mit Zugriff auf die Versionsverwaltung kann ein Benutzer stets auf jede einzelne Version zugreifen. Der Status der Version spielt dabei keine Rolle. Lediglich die Ablage weiterer Versionen kann gesperrt sein, wenn ein Dokument beispielsweise von einem Benutzer gesperrt wurde oder wenn die Datei bereits abgeschlossen ist. Das Öffnen der Versionen ist immer möglich, wenn ein Zugriff auf die Versionsverwaltung gewährleistet ist. Ob ein Dokument allerdings nach dem Öffnen bearbeitet werden darf, ist neben dem Status wiederum abhängig vom Dateiformat [1].

1. Über die Tabelle lässt sich stets die letzte Version (z.B. PDF) einer Datei öffnen
2. Über die "Versionsverwaltung" können Sie auf jede einzelne Version (i.d.R. Originaldatei) zugreifen

Zum Öffnen einzelner Versionen stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

1. Doppelklick auf die Version im Fenster "Versionsverwaltung"
2. Rechter Mausklick im Fenster "Versionsverwaltung" auf die Version - "Version öffnen" **oder**
3. Klicken in im Fenster "Versionsverwaltung" auf das Icon "Version öffnen" **oder**
4. Version markieren und dann folgende Tastenkombination eingeben: Strg + Ö



Abb. (ähnlich) 25.6: Icon - Version öffnen

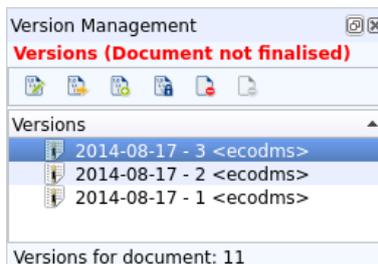


Abb. (ähnlich) 25.7: Fenster - Versionsverwaltung

25.4 Version abschließen

Versionen können manuell durch den Benutzer abgeschlossen werden. Einige Dokumente wie z.B. eingescannte Dokumente oder Dateien, die in ecoDMS als nicht versionierbar abgelegt wurden, sind automatisch nach der Archivierung abgeschlossen. Wenn eine Version / ein Dokument abgeschlossen ist, können keine weiteren Versionen mehr für dieses Dokument hinzugefügt werden. Das Abschließen von Dokumenten kann nicht mehr rückgängig gemacht werden. Es gibt verschiedene Möglichkeiten eine Version abzuschließen [1].

1. Rechter Mausklick im Fenster "Versionsverwaltung" auf die Version - "Version abschließen" **oder**
2. Klicken in im Fenster "Versionsverwaltung" auf das Icon "Version abschließen" **oder**
3. Geben Sie folgende Tastenkombination ein: Strg + F



Abb. (ähnlich) 25.8: Icon - Version abschließen

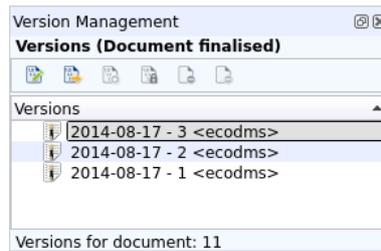


Abb. (ähnlich) 25.9: Fenster - Versionsverwaltung

25.5 Dokument sperren (Check-Out)

Das Check-in und Check-out Verfahren erlaubt während der Bearbeitung das Sperren eines versionierten Dokuments für andere Benutzer. Solange ein Dokument gesperrt ist, können andere Benutzer zwar weiterhin auf die Versionen zugreifen, allerdings können in dieser Zeit keine neuen Versionen gespeichert werden. Gehen Sie wie folgt vor [1]:

1. Markieren Sie in der Tabelle das gewünschte Dokument.
2. Gehen Sie nun in das Fenster "Versionsverwaltung".
3. Zum Sperren haben Sie anschließend folgende Optionen:
 - a) Rechter Mausklick im Fenster "Versionsverwaltung" auf die Version - "Dokument sperren" **oder**
 - b) Klicken in im Fenster "Versionsverwaltung" auf das Icon "Dokument sperren" **oder**
 - c) Rechter Mausklick auf das Dokument in der Tabelle - "Dokument sperren" **oder**
 - d) Geben Sie folgende Tastenkombination ein: Strg + Alt + S



Abb. (ähnlich) 25.10: Icon - Dokument sperren



Abb. (ähnlich) 25.11: Fenster - Versionsverwaltung

25.6 Dokument entsperren (Check-In)

Das Check-in und Check-out Verfahren erlaubt nach der Bearbeitung die Freigabe gesperrter, versionierter Dokumente. Solange ein Dokument gesperrt ist, können andere Benutzer zwar weiterhin auf die Versionen zugreifen, allerdings können in dieser Zeit keine neuen Versionen gespeichert werden. Um ein gesperrtes Dokument wieder freizugeben, gehen Sie wie folgt vor [1]:

1. Markieren Sie in der Tabelle das gewünschte Dokument.
2. Gehen Sie nun in das Fenster "Versionsverwaltung".
3. Zum Sperren haben Sie anschließend folgende Optionen:

- a) Rechter Mausklick im Fenster "Versionsverwaltung" auf die Version - "Dokument entsperren" **oder**
- b) Klicken in im Fenster "Versionsverwaltung" auf das Icon "Dokument entsperren" **oder**
- c) Rechter Mausklick auf das Dokument in der Tabelle - "Dokument entsperren" **oder**
- d) Geben Sie folgende Tastenkombination ein: Strg + Alt + E



Abb. (ähnlich) 25.12: Icon - Dokument entsperren

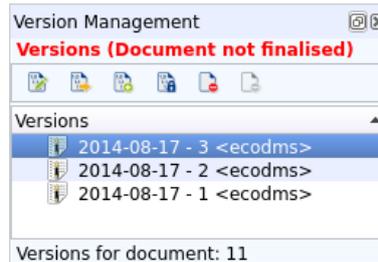


Abb. (ähnlich) 25.13: Fenster - Versionsverwaltung

Wichtige Informationen zu Kapitel 25

[1] Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.

26 Export & Offline Client

Archivierte Dokumente können von ecoDMS aus an einen beliebigen Zielort exportiert werden. Dabei werden die Dokumente und Information selbstverständlich nicht aus dem Archiv entfernt. Für den Export bietet ecoDMS verschiedene Funktionen an:

26.1 Export (einfach)

Dokumente können direkt über die Tabelle in ecoDMS exportiert werden [1]:

1. Markieren Sie die Dokumente in der ecoDMS Tabelle.
2. Wählen Sie nun die Funktion "Exportieren" aus. Hierzu haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Rechter Mausklick auf eines der gewählten Dokumente in der Tabelle - Exportieren **oder**
 - b) Das Exportieren-Icon in der Symbolleiste anklicken **oder**
 - c) Wählen Sie im Menü "Datei - Exportieren" aus **oder**
 - d) Geben Sie diese Tastenkombination ein: Strg + E
3. Es öffnet sich ein neues Fenster. Wählen Sie hier den Zielpfad für den Export.
 - a) Wenn Sie die Dokumente als ZIP-Archiv exportieren möchten, setzen Sie im Dialog ein Häkchen bei "als ZIP-Archiv exportieren".
 - b) Vergeben Sie nun einen Namen für das ZIP-Archiv.
4. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit einem Klick auf den Button "Öffnen".
 - a) Je nach Datenvolumen kann der Export etwas dauern.



Abb. (ähnlich) 26.1: Icon - Exportieren

26.2 Export via Drag und Drop

Dokumente können zum Export mit der Maus aus ecoDMS heraus ins Dateisystem geschoben (nicht verschoben!) werden [1].

1. Packen Sie die entsprechenden Dokumente in der Tabelle mit gehaltener linker Maustaste
2. Ziehen Sie die Auswahl auf eine beliebige Stelle in Ihrem Dateisystem (z.B. auf den Desktop)

26.3 Daten Export (erweitert)

Mit dem Daten Export können ausgewählte Dokumente und deren Klassifizierungsattribute aus dem ecoDMS Archiv exportiert und auf einem beliebigen Datenträger gespeichert werden. Bei diesem Daten Export werden sowohl die Dokumente als auch alle dazugehörigen Informationen und Versionen exportiert. Anschließend können die Dokumente mit dem mitgelieferten Offline Reader über die gängigen ecoDMS-Suchfunktionen wiedergefunden und angezeigt werden. Die exportierten Dateien werden dabei als ZIP-Datei gespeichert.

- Nur Benutzer (Administratoren) mit der zugewiesenen Rolle / Berechtigung ecoSIMSAdmin und ecoSIM-SALLDOCS haben Zugriff auf diese Funktion. Für alle anderen Benutzer ist diese Funktion nicht sichtbar.
- Beim Daten Export können alle Dokumente, unabhängig von deren Berechtigung, vom Administrator exportiert werden.

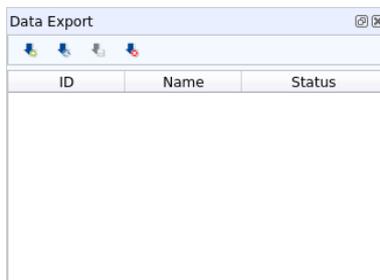


Abb. (ähnlich) 26.2: Fenster - Daten Export

26.3.1 Daten exportieren

Die Dauer des Exports ist abhängig von der technischen Systemumgebung und vom Datenvolumen. Für den vollständigen und sauberen Export muss grundsätzlich eine gewisse Zeit einkalkuliert werden. Um Daten zu exportieren gehen Sie wie folgt vor [3, 2]:

1. Wählen Sie das Fenster Daten Export im ecoDMS Client aus.
2. Klicken Sie auf das Icon "Neuen Export erstellen".
3. Geben Sie die "Export-Kriterien" ein. Die Vorgehensweise ist identisch mit der "Erweiterten Suche". Hier stehen Ihnen auch Ihre Filtervorlagen als "Exporteinstellungen" zur Verfügung.
4. Vergeben Sie einen Namen für den "Export" und klicken Sie zum Fortfahren auf "OK".
5. Die erfassten Informationen werden nun im Fenster Daten Export angezeigt. Bis die Dateien vollständig eingelesen und für den "Export" vorbereitet sind, kann es einige Zeit dauern. Die Wartezeit ist abhängig vom Datenvolumen.
 - a) Während der Vorbereitung können Sie den aktuellen Status manuell über das Icon "Export Status aktualisieren" abrufen. Es gibt folgende Status:
 - i. Vorbereitung starten...
 - ii. Datenbank vorbereiten...
 - iii. Dateien vorbereiten...
 - iv. Vorbereitung abgeschlossen.
 - v. Daten packen...
 - vi. Aufräumen...
 - vii. Fertig zum Download.
 - b) Der Export kann gestartet werden wenn der Status "Fertig zum Download" angezeigt wird.
6. Klicken Sie auf das Icon "Export Downlod starten".
7. Es öffnet sich ein Dialog. Wählen Sie den Zielpfad für den Export aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl.
8. Der Export wird durchgeführt.



Abb. (ähnlich) 26.3: Icon - Neuen Export erstellen



Abb. (ähnlich) 26.4: Icon - Export Status aktualisieren



Abb. (ähnlich) 26.5: Icon - Export Download durchführen

26.3.2 Export aus Liste entfernen

Um einen Auftrag für den Datenexport aus der Liste zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor [3, 2]:

1. Wählen Sie das Fenster Daten Export im ecoDMS Client aus.
2. Markieren Sie den Export.
3. Klicken Sie auf das Icon "Export aus Liste entfernen".
4. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit "Ja".
5. Der "Export-Auftrag" ist nun gelöscht.



Abb. (ähnlich) 26.6: Icon - Export aus Liste entfernen

26.3.3 Zugriff auf exportierte Daten

Wenn der Daten Export abgeschlossen ist, hat ecoDMS eine ZIP-Datei im gewählten Zielverzeichnis abgelegt .

1. Entpacken Sie die Datei.
2. Klicken Sie sich durch die Ordner bis zum Verzeichnis "archive".
 - a) Hier liegen alle exportierten Dokumente / Dateien und deren Versionen (falls vorhanden).

26.3.4 Zugriff auf XML Informationen

Beim Daten Export wird neben den Dokumenten auch eine XML-Datei mit dem Dateinamen "export.xml" erstellt. Darin enthalten sind alle zur Verfügung stehenden Klassifizierungs- und Versionsinformationen zu den exportierten Dokumenten.

1. Entpacken Sie die ZIP-Datei des Exports.
2. Klicken Sie sich durch die Ordner bis zum Verzeichnis "archive".
 - a) Hier liegt eine XML-Datei mit allen notwendigen Informationen.

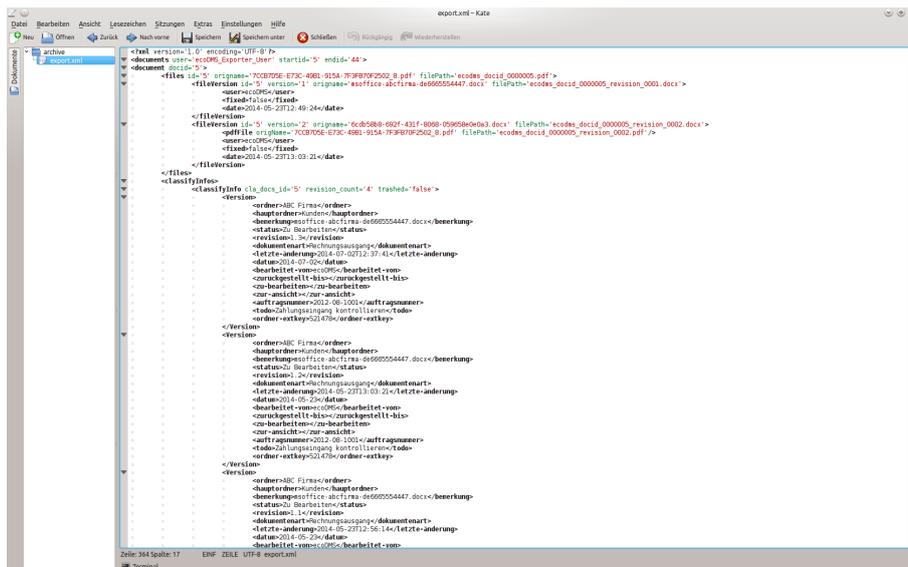


Abb. (ähnlich) 26.7: Daten Export - XML Beispiel

26.4 Offline Client

Mit dem erweiterten Daten Export wird automatisch auch ein Offline Client gespeichert. Dieser kann unter Windows verwendet werden und verfügt über die gängigen ecoDMS Suchfunktionen. Dieser Client benötigt keinen Zugriff auf den ecoDMS Server. Der beim Daten Export erstellte Ordner kann vollständig auf einen beliebigen Datenträger kopiert werden, so dass ein externer Zugriff, ohne Login und ohne ecoDMS Installation auf die exportierten Dokumente möglich ist.

- Die ausführbare Datei "ecodmsclient.exe" liegt im Verzeichnis "offline_export".

26.4.1 Offline Client starten

Wenn der erweiterte Daten Export abgeschlossen ist, hat ecoDMS eine ZIP-Datei im gewählten Zielverzeichnis abgelegt.

1. Entpacken Sie die ZIP-Datei des Exports.
2. Klicken Sie sich durch die Ordner bis zum Verzeichnis, in dem die Anwendung "ecodmsclient" liegt.
3. Mit einem Doppelklick auf die ecoDMS-Datei können Sie den Offline Client starten.
 - a) Nun stehen Ihnen die gängigen Suchfunktionen, Strukturen und exportierten Dokumente offline zur Verfügung.

Wichtige Informationen zu Kapitel 26

- [1] Beim Export und E-Mailversand aus ecoDMS erhalten die Dokumente den Bemerkungstext (Attribut) als Dateinamen. Übernommen werden Zahlen und Buchstaben.
- [2] Diese Funktion setzt eine Lizenz der ecoDMS-Vollversion voraus, kann aber in der Demozeit getestet werden und wird anschließend automatisch deaktiviert, bis eine Lizenz eingespielt wird.
- [3] Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.

27 Historie (Protokollierung)

In einer Historie dokumentiert ecoDMS jede Änderung an den Klassifizierungsattributen zu einem Dokument. So werden die Verarbeitungs- und Archivierungsschritte automatisch protokolliert und können jederzeit nachvollzogen werden. Zusätzlich werden bestimmte, clientseitige Benutzeraktionen festgehalten [1]:

- Dokument archiviert
- Dokument angesehen
- Dokument exportiert
- Dokument via E-Mail versendet
- Dokument ausgedruckt
- Dokument in Archiv verschoben
- Neue Version erstellt
- Dokument abgeschlossen
- Dokument gelöscht
- Zugriff via API

Die Historie zu einem Dokument kann wie folgt angezeigt werden:

1. Markieren Sie das Dokument in der ecoDMS Tabelle.
2. Wählen Sie nun die Funktion "Historie" aus. Hierzu haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Rechter Mausklick auf das gewählte Dokumente in der Tabelle - Historie **oder**
 - b) Das Historie-Icon in der Symbolleiste anklicken **oder**
 - c) Wählen Sie im Menü "Datei - Historie" aus **oder**
 - d) Geben Sie diese Tastenkombination ein: Strg + H
3. Die Historie zum ausgewählten Dokument wird angezeigt.



Abb. (ähnlich) 27.1: Icon - Historie

Document History

Main Folder	Comment	Status	Revision	Folder	Document Type	Last Change
Sample Main Folder 02	demo-document-04.pdf	To Do	1.2	Sample Sub Folder 01	Documentation	2014-09-02 10:17:31.0
Sample Main Folder 02	demo-document-04.pdf	To Do	1.1	Sample Sub Folder 01	Documentation	2014-09-02 10:16:29.0
	demo-document-04.pdf	To Do	1.0		not assigned	2014-09-02 10:16:14.0

Protocol

Revision 1.2 geändert am 2014-09-02 10:17:31.0 durch Joh
 Revision: "1.1" geändert auf
 Last Change: "2014-09-02 10:16:29.0" geändert auf "2014-09-02 10:16:29.0"
 to edit: "ecoSIMSUSER " geändert auf

Revision 1.1 geändert am 2014-09-02 10:16:29.0 durch Joh
 Main Folder: "" geändert auf "Sa
 Revision: "1.0" geändert auf "Sa
 Folder: "" geändert auf "Sa
 Document Type: "not assigned" geändert auf "Sa
 Last Change: "2014-09-02 10:16:14.0" geändert auf "2014-09-02 10:16:14.0"

User Actions

Time	User	Action
2014-09-02 10:...	j.doe	Document viewed
2014-09-02 10:...	j.doe	Document sent via E-Mail
2014-09-02 10:...	j.doe	Document exported
2014-09-02 10:...	j.doe	Document viewed
2014-09-02 10:...	j.doe	Document archived

OK

Abb. (ähnlich) 27.2: Historie - Beispiel

Wichtige Informationen zu Kapitel 27

[1] Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.

28 Tabelle: Menge und Typ sichtbarer Dokumente

Im ecoDMS Client können Sie einstellen, welche Dokumente angezeigt werden sollen. Hierbei wird zwischen persönlichen und allen Dokumenten unterschieden. Darüber hinaus kann die max. Anzahl der angezeigten Suchergebnisse eingestellt werden.

28.1 Alle Dokumente anzeigen

Ist in der Symbolleiste die Funktion "Alle Dokumente anzeigen" aktiv, werden alle Dokumente angezeigt, für die ein Benutzer berechtigt ist. Mit einem Klick auf das Icon wird die Ansicht umgestellt. Diese Einstellung wird standardmäßig empfohlen .



Abb. (ähnlich) 28.1: Alle Dokumente anzeigen

28.2 Persönliche Dokumente anzeigen

Ist in der Symbolleiste die Funktion "Persönliche Dokumente anzeigen" aktiv, werden Ihnen nur Ihre persönlich zugeordneten Dokumente angezeigt. Dies setzt voraus, dass Ihr Benutzername gezielt in der Klassifizierung als Berechtigung vergeben wurde (nicht als Gruppe). Mit einem Klick auf das Icon wird die Ansicht umgestellt.



Abb. (ähnlich) 28.2: Persönliche Dokumente anzeigen

28.3 Anzahl der Suchergebnisse

Am unteren Ende vom ecoDMS Client befindet sich in der rechten Ecke ein Eingabefeld für die Suchergebnisse. In diesem Bereich kann die max. Anzahl der angezeigten Suchergebnisse (Dokumente in der Tabelle) eingestellt werden.

- Standard: 100 Ergebnisse
- Minimum: 1 Ergebnis
- Maximum: 1000 Ergebnisse



Abb. (ähnlich) 28.3: Suchergebnisse (max.)

29 Ordner-Funktionen

Für die angelegten Ordner in ecoDMS gibt es verschiedene Funktionen und Befehle.

29.1 Zum Ordner springen

1. Markieren Sie in der ecoDMS Tabelle das Dokument.
2. Machen Sie einen rechten Mausklick und wählen Sie "zum Ordner springen".
3. In der Ordnerstruktur wird im Fenster "Ordner" der entsprechende Ordner ausgewählt und die für den Benutzer sichtbaren Dokumente werden in der Tabelle angezeigt.



Abb. (ähnlich) 29.1: Icon- Zum Ordner springen

29.2 Ordner ein-/ausklappen

Mit einem rechten Mausklick auf einen Ordner innerhalb der Ordnerstruktur können Sie die Ordner ein- und ausklappen.

29.2.1 Ordner ausklappen

Um einen einzelnen Ordner auszuklappen, so dass die entsprechenden Unterordner sichtbar sind, gehen Sie wie folgt vor:

1. Machen Sie einen rechten Mausklick auf den Ordner innerhalb der Ordnerstruktur
2. Klicken Sie auf die Funktion "Ordner ausklappen"



Abb. (ähnlich) 29.2: Icon- Ordner ausklappen

29.2.2 Ordner einklappen

Um einen einzelnen Ordner wieder einzuklappen, so dass die entsprechenden Unterordner auf den ersten Blick nicht mehr sichtbar sind, gehen Sie wie folgt vor:

1. Machen Sie einen rechten Mausklick auf den Ordner innerhalb der Ordnerstruktur
2. Klicken Sie auf die Funktion "Ordner einklappen"



Abb. (ähnlich) 29.3: Icon- Ordner einklappen

29.2.3 Alle Ordner ausklappen

Sie können alle Unterordner innerhalb der Ordnerstruktur ausklappen, so dass diese sichtbar sind. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

1. Machen Sie einen rechten Mausklick auf einen beliebigen Ordner innerhalb der Ordnerstruktur
2. Klicken Sie auf die Funktion "Alle Ordner ausklappen"



Abb. (ähnlich) 29.4: Icon- Alle Ordner ausklappen

29.2.4 Alle Ordner einklappen

Sie können alle Unterordner innerhalb der Ordnerstruktur wieder einklappen, so dass diese auf den ersten Blick nicht mehr sichtbar sind. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

1. Machen Sie einen rechten Mausklick auf einen beliebigen Ordner innerhalb der Ordnerstruktur
2. Klicken Sie auf die Funktion "Alle Ordner einklappen"



Abb. (ähnlich) 29.5: Icon- Alle Ordner einklappen

29.3 Ordner anlegen (ohne Einstellungsdialog)

Das Anlegen von Ordnern ist mit entsprechender Berechtigung auch direkt über den Klassifizierungsdialg bzw. über die Ordnerstruktur möglich. Gehen Sie hierzu wie folgt vor [3, 1]:

1. Machen Sie innerhalb der Ordnerstruktur einen rechten Mausklick an die Stelle, an der Sie einen neuen Ordner erstellen möchten.
 - a) Zur Anlage eines neuen Hauptordners, klicken Sie bitte auf "Alle Ordner".
 - b) Für die Anlage eines Unterordners, wählen Sie den entsprechenden Hauptordner aus.
2. Klicken Sie nun auf die Funktion "Neuen Ordner anlegen".
3. Es öffnet sich ein Dialog. Geben Sie hier die folgenden Informationen ein:
 - a) **Name:** Geben Sie hier den Namen für den Ordner ein.
 - b) **Schlüssel:** Optional können Sie hier einen Schlüssel für den Ordner vergeben. Es handelt sich hierbei um ein alpha-numerisches Feld. Ein Schlüssel kann zum Beispiel eine Ordnernummer, eine Kundennummer oder ähnliches sein.
 - c) **Schlagwörter:** Optional können Sie hier beliebige Schlagwörter für den Ordner vergeben. Es handelt sich hierbei um ein alpha-numerisches Feld. Schlagwörter können verschiedene Bedeutungen im System haben:
 - i. Durch die Verwendung von Schlagwörtern können Ordner schneller gefunden und zugeordnet werden. Schlagwörter können zum Beispiel Angaben zur Anschrift, Projektinformationen, eine Umsatzsteuernummer oder Ähnliches sein. Bei der Ordnersuche können die Schlagwörter mit einbezogen werden.
 - ii. Schlagwörter dienen auch als Erweiterung der automatischen Zuordnung (Vorklassifizierung) von Ordnern. Wird ein Dokument gescannt, über den PDF-A-Drucker oder über ein Office Plugin archiviert und es wird keine Vorlage erkannt, kann das Dokument anhand der Schlagwörter trotzdem dem entsprechenden Ordner zugeordnet werden.

- Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.

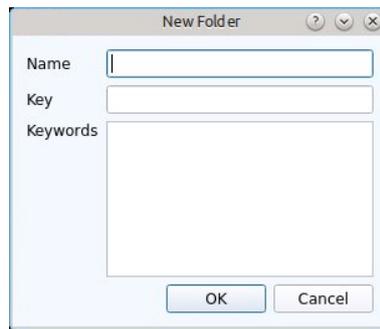


Abb. (ähnlich) 29.6: Ordnerstruktur - Neuen Ordner anlegen

29.4 Reihenfolge der Ordnerstruktur

Die Reihenfolge der Ordner kann geändert werden [2]:

- Klicken Sie in der Ordnerstruktur auf die Spaltenüberschrift, die sortiert werden soll
 - der Pfeil zeigt die Richtung der Sortierung an (auf- oder absteigend)

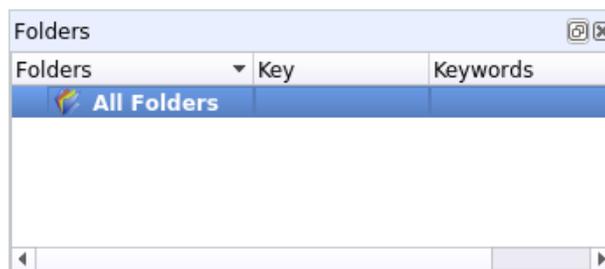


Abb. (ähnlich) 29.7: Fenster - Ordner

29.5 Spalten ausblenden

Die Ordnerstruktur besteht aus verschiedenen Spalten:

- Ordner
- Schlüssel
- Schlagwörter

Nicht benötigte Spalten können bei Bedarf im Client ausgeblendet werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor [2]:

- Machen Sie einen rechten Mausklick in die Überschriften-Zeile im Fenster "Ordner" (Spaltennamen).
- Klicken Sie auf "Spalten ein-/ausblenden".
- Deaktivieren Sie die nicht benötigten Spalten durch Entfernen der Markierung (Häkchen).



Abb. (ähnlich) 29.8: Ordner - Spalten ein-/ausblenden

29.6 Spalten einblenden

Die Ordnerstruktur besteht aus verschiedenen Spalten:

1. Ordner
2. Schlüssel
3. Schlagwörter

Sollten Spalten ausgeblendet sein, können Sie diese wie folgt wieder einblenden [2]:

1. Machen Sie einen rechten Mausklick in die Überschriften-Zeile im Fenster "Ordner" (Spaltennamen).
2. Klicken Sie auf "Spalten ein-/ausblenden".
3. Aktivieren Sie die benötigten Spalten durch Setzen der Markierung (Häkchen).



Abb. (ähnlich) 29.9: Ordner - Spalten ein-/ausblenden

Wichtige Informationen zu Kapitel 29

- [1] *Änderungen innerhalb des Einstellungsdialoges und in der Ordnerstruktur sind stets für alle Benutzer gültig. Um diese sichtbar zu machen, ist vom jeweiligen Benutzer entweder ein Neustart des Clients oder ein Klick auf den Button "Arbeitsfläche neu laden" notwendig.*
- [2] *Bitte beachten Sie, dass diese Einstellungen auf den jeweiligen Arbeitsplatz bezogen sind und nicht im Benutzerprofil gespeichert werden.*
- [3] *Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.*

30 Notizen

Über das Notizen-Fenster können Anmerkungen an ein Dokument gehängt werden. Die Funktion gleicht dem bekannten Klebezettel.

- Notizen können jederzeit von allen Benutzern, die Zugriff auf das Dokument in ecoDMS haben geändert, erweitert und gelöscht werden.
- Wenn zu einem Dokument Notizen vorhanden sind, wird die Datei entsprechend in ecoDMS gekennzeichnet.
- Da die Notizen seitens ecoDMS kein fester Bestandteil vom Dokument sind und lediglich als editierbare Dokumenten-Information dienen, werden diese nicht volltextindiziert.

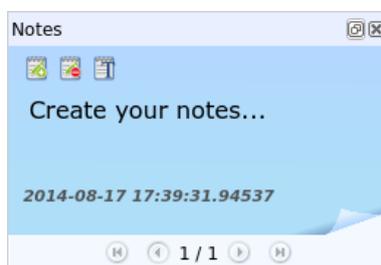


Abb. (ähnlich) 30.1: Fenster - Notizen

30.1 Notiz erstellen

Um eine Notiz zu schreiben, gehen Sie wie folgt vor:

1. Markieren Sie das Dokument in der ecoDMS Tabelle.
2. Wählen Sie nun die Funktion "Notiz erstellen" aus. Hierzu haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Rechter Mausklick auf das gewählte Dokument in der Tabelle - "Notiz erstellen" **oder**
 - b) Das Icon "Notiz erstellen" in der Symbolleiste anklicken **oder**
 - c) Das Icon "Notiz erstellen" im Fenster "Notizen" anklicken **oder**
 - d) Geben Sie diese Tastenkombination ein: Strg + N
3. Die Notiz kann nun im Fenster "Notizen" erstellt werden.
 - a) Es können beliebig viele Notizen über das Icon "Notiz erstellen" im Fenster "Notizen" zu einem Dokument erstellt werden.



Abb. (ähnlich) 30.2: Icon (Symbolleiste) - Notiz erstellen



Abb. (ähnlich) 30.3: Icon (Fenster) - Notiz erstellen

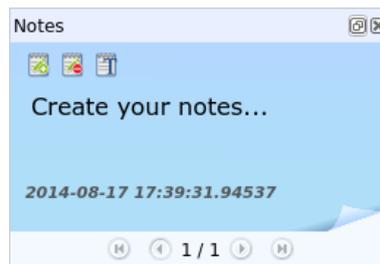


Abb. (ähnlich) 30.4: Fenster - Notizen

30.2 Notiz formatieren

Das Format einer Notiz kann bearbeitet werden. Es wird dann auf die ganze Notiz übertragen.

1. Markieren Sie das Dokument in der ecoDMS Tabelle.
2. Wählen Sie die Notiz im Fenster "Notizen" aus (bei mehreren Einträgen über die Pfeiltasten im "Notizen-Fenster").
3. Klicken Sie im Fenster "Notizen" auf das Icon "Notiz erstellen".
4. Wählen Sie im Dialog die Schriftart und Schriftgröße aus.
5. Klicken Sie auf "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.



Abb. (ähnlich) 30.5: Icon- Notiz formatieren

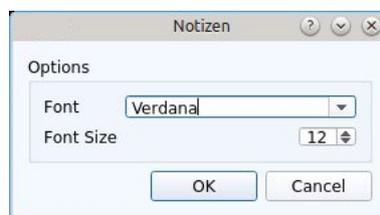


Abb. (ähnlich) 30.6: Notiz formatieren

30.3 Notiz bearbeiten

1. Markieren Sie das Dokument in der ecoDMS Tabelle.
2. Wählen Sie die Notiz im Fenster "Notizen" aus (bei mehreren Einträgen über die Pfeiltasten im "Notizen-Fenster").
3. Nehmen Sie anschließend die Änderungen am Text vor.
 - a) Die Notiz wird automatisch gespeichert.

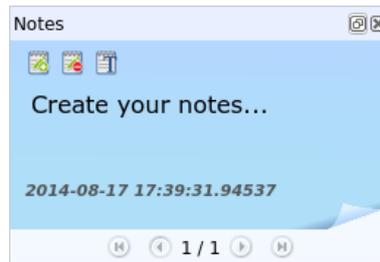


Abb. (ähnlich) 30.7: Fenster - Notizen

30.4 Notiz löschen

1. Markieren Sie das Dokument in der ecoDMS Tabelle.
2. Wählen Sie die Notiz im Fenster "Notizen" aus (bei mehreren Einträgen über die Pfeiltasten im "Notizen-Fenster").
3. Klicken Sie im Fenster "Notizen" auf das Icon "Notiz löschen".
 - a) Die Notiz ist nun gelöscht.



Abb. (ähnlich) 30.8: Icon- Notiz löschen

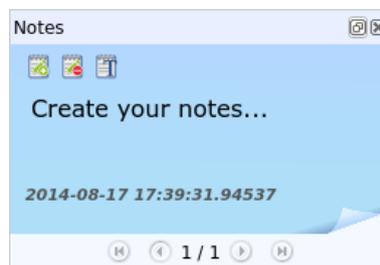


Abb. (ähnlich) 30.9: Fenster - Notizen

30.5 Notiz erkennen

Ist eine Notiz zu einem Dokument vorhanden, wird in der ecoDMS Tabelle zur DocID ein Notizen-Icon hinzugefügt.

31 Wiedervorlage

Das Archivsystem verfügt über eine integrierte Erinnerungsfunktion für archivierte Dokumente. Oftmals liegen Aufgaben vor, die z.B. nicht so eilig sind oder an einem ganz bestimmten Tag erst bearbeitet werden dürfen/können. Um sicherzustellen, dass die Dokumente zum richtigen Zeitpunkt bearbeitet werden und nicht in Vergessenheit geraten, bietet ecoDMS eine Wiedervorlagefunktion an. Wird diese ausgewählt, kann über ein Datums-Fenster das Wiedervorlage-Datum ausgewählt werden. Beim Start des ecoDMS Clients können dann auf Wunsch anstehende Wiedervorlagen angezeigt werden. In diesem Fall erscheint ein Pop-Up, welches die Anzahl der auf Wiedervorlage liegenden Dokumente für den im Einstellungsdialog festgelegten Zeitraum anzeigt [1, 2].

31.1 Stufen der Wiedervorlage

ecoDMS erinnert Sie kurz vor Ablauf der Frist an das Dokument, indem es farblich hinterlegt wird. Außerdem wird das Dokument rechtzeitig und automatisch in den Status "Zu Bearbeiten" verlinkt. So werden die Benutzer darauf hingewiesen, dass diese Datei bearbeitet werden kann/sollte. Es gibt folgende Stufen bei der Wiedervorlage:

Farbe	Tage bis zur Bearbeitung
keine	>7
grün	<=7
gelb	<=3
rot	<1 (zusätzlich erscheint das Dokument unter dem Status "Zu bearbeiten")

31.2 Wiedervorlage einstellen

Das Einrichten einer Wiedervorlage erfolgt in Form einer Klassifizierung. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten [1, 2].

31.2.1 Funktion Wiedervorlage

Die Funktion Wiedervorlage können Sie auf Wunsch direkt auswählen [1, 2]:

1. Markieren Sie das Dokument in der ecoDMS Tabelle.
2. Zum Auswählen der Wiedervorlage gibt es verschiedene Möglichkeiten:
 - a) Klicken Sie im Menü "Datei - Wiedervorlegen..." **oder**
 - b) Klicken Sie auf das Icon "Wiedervorlegen..." in der Symbolleiste **oder**
 - c) Machen Sie einen rechten Mausklick auf das Dokument in der Tabelle - "Wiedervorlegen..." **oder**
 - d) Geben Sie diese Tastenkombination ein: Strg + Z
3. Es öffnet sich der Dialog "Dokument wiedervorlegen am...".
4. Markieren Sie das gewünschte Datum im Kalender.
 - a) Über die Pfeiltasten (links, rechts) kann zwischen den Monaten umgeschaltet werden.
 - b) Der Monat und das Jahr können mit einem Klick auf die Monats- bzw. Jahresauswahl im oberen Bereich des Kalenders geändert werden.
 - c) Mit einem Klick auf "Heute" wird der aktuelle Tag gesetzt.
 - d) Sie können das Datum auch direkt eingeben. Die erste Ziffer wird dann im Kalender übernommen.

5. Bestätigen Sie die Eingabe und Auswahl mit "OK".

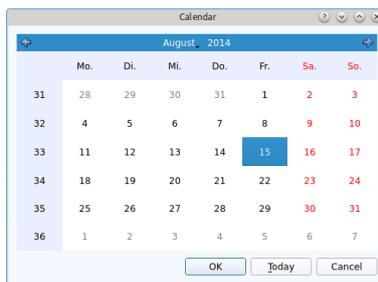


Abb. (ähnlich) 31.1: Kalender - Datum auswählen

31.2.2 Klassifizierungsdialog (In allen ecoDMS-Komponenten enthalten)

Über den Klassifizierungsdialog kann ebenfalls der Status Wiedervorlage eingestellt werden [1, 2]:

1. Öffnen Sie den Klassifizierungsdialog für das/die Dokument(e).
2. Markieren Sie das Eingabefeld für das Attribut Status
 - a) Entweder mit einem Doppelklick **oder**
 - b) Durch Eingabe des Buchstabens "e" (editieren)
3. Wählen Sie den Status aus.
 - a) Sollte Wiedervorlage gewählt werden, öffnet sich anschließend der Kalender zur Eingabe des Wiedervorlage Termins.
 - b) Markieren Sie das gewünschte Datum im Kalender.
 - i. Über die Pfeiltasten (links, rechts) kann zwischen den Monaten umgeschaltet werden.
 - ii. Der Monat und das Jahr können mit einem Klick auf die Monats- bzw. Jahresauswahl im oberen Bereich des Kalenders geändert werden.
 - iii. Mit einem Klick auf "Heute" wird der aktuelle Tag gesetzt.
 - iv. Sie können das Datum auch direkt eingeben. Die erste Ziffer wird dann im Kalender übernommen.
 - c) Bestätigen Sie die Eingabe und Auswahl mit "OK".

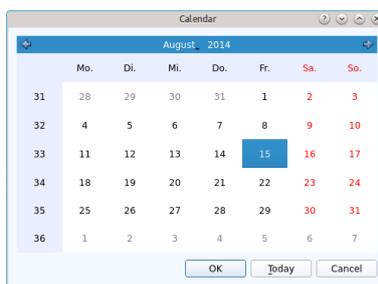


Abb. (ähnlich) 31.2: Kalender - Datum auswählen

31.2.3 Tabelle in ecoDMS

Der Status kann über die ecoDMS Tabelle eingestellt werden [1, 2]:

1. Markieren Sie das Dokument in der ecoDMS Tabelle.
2. Markieren Sie das Eingabefeld für das Attribut Status.
 - a) Entweder mit einem Doppelklick **oder**

- b) Durch Eingabe des Buchstabens "e" (editieren)
3. Wählen Sie den Status aus.
- Sollte Wiedervorlage gewählt werden, öffnet sich anschließend der Kalender zur Eingabe des Wiedervorlage Termins.
 - Markieren Sie das gewünschte Datum im Kalender.
 - Über die Pfeiltasten (links, rechts) kann zwischen den Monaten umgeschaltet werden.
 - Der Monat und das Jahr können mit einem Klick auf die Monats- bzw. Jahresauswahl im oberen Bereich des Kalenders geändert werden.
 - Mit einem Klick auf "Heute" wird der aktuelle Tag gesetzt.
 - Sie können das Datum auch direkt eingeben. Die erste Ziffer wird dann im Kalender übernommen.
 - Bestätigen Sie die Eingabe und Auswahl mit "OK".

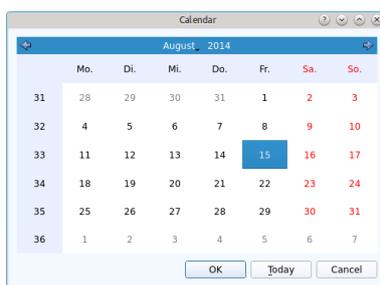


Abb. (ähnlich) 31.3: Kalender - Datum auswählen

31.2.4 Drag & Drop Klassifizierung in ecoDMS

Via Drag und Drop können Dokumente auf den Status Wiedervorlage geschoben werden [1, 2]:

- Markieren Sie das/die Dokument(e) in der ecoDMS Tabelle.
- Packen Sie das/die Dokument(e) "an der DocID".
- Ziehen Sie das/die Dokument(e) nun auf den gewünschten Status im ecoDMS-Fenster Status.
 - Sollte Wiedervorlage gewählt werden, öffnet sich anschließend der Kalender zur Eingabe des Wiedervorlage Termins.
 - Markieren Sie das gewünschte Datum im Kalender.
 - Über die Pfeiltasten (links, rechts) kann zwischen den Monaten umgeschaltet werden.
 - Der Monat und das Jahr können mit einem Klick auf die Monats- bzw. Jahresauswahl im oberen Bereich des Kalenders geändert werden.
 - Mit einem Klick auf "Heute" wird der aktuelle Tag gesetzt.
 - Sie können das Datum auch direkt eingeben. Die erste Ziffer wird dann im Kalender übernommen.
 - Bestätigen Sie die Eingabe und Auswahl mit "OK".

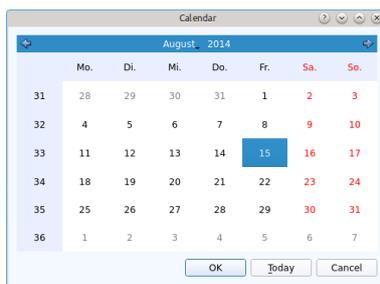


Abb. (ähnlich) 31.4: Kalender - Datum auswählen

31.3 Wiedervorlagen anzeigen

Beim Start des Clients können anstehende Wiedervorlagen in einem Dialog angezeigt werden. Die Aktivierung dieses Dialoges für alle Benutzer erfolgt durch den Administrator über den Einstellungsdialog. Um die Wiedervorlagen anzuzeigen gehen Sie wie folgt vor:

1. Starten Sie den ecoDMS Client.
2. Sind Wiedervorlagen vorhanden, erscheint nun ein Dialog mit der Anzahl der passenden Dokumente.
3. Klicken Sie zum Anzeigen der Dokumente auf "Anzeigen" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - a) Um den Filter zu beenden und zur normalen Ansicht zu gelangen, klicken Sie auf das Icon "Alle aktiven Filter zurücksetzen".

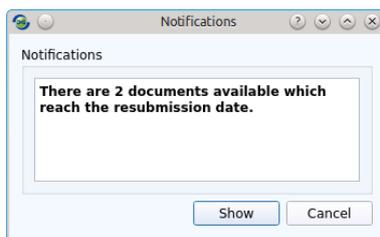


Abb. (ähnlich) 31.5: Wiedervorlage - Erinnerung



Abb. (ähnlich) 31.6: Icon - Alle aktiven Filter zurücksetzen

Wichtige Informationen zu Kapitel 31

- [1] Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.
- [2] Ein Dokument darf nur klassifiziert werden, wenn dem Benutzer für das jeweilige Dokument eine entsprechende Berechtigung zur Klassifizierung vorliegt.

32 Links: Dokumenten- und Ordnerlinks

Die Linkfunktion ermöglicht das Versenden und Kopieren von Dokumenten- und Ordnerlinks. Über diese Funktion können Sie ecoDMS Dokumente und Ordner z.B. aus externen Programmen heraus öffnen.

- Wenn ein Link als HTTP-Hyperlink erscheinen soll, muss dies im Einstellungsdialog vom zuständigen Administrator entsprechend eingestellt werden. Anderenfalls werden Links grundsätzlich als ecoDMSUrl angezeigt.
- Voraussetzung zum Öffnen eines Links ist ein Zugriff auf das ecoDMS Archiv bzw. auf den ecoDMS Server und eine Zugriffsberechtigung auf das Dokument / den Ordner.
- Um Links öffnen bzw. anzeigen zu können, muss der Benutzer über den Connection Manager verbunden sein.

32.1 Dokumentenlink in Zwischenablage kopieren

Um einen Dokumentenlink in die Zwischenablage zu kopieren, gehen Sie wie folgt vor [1]:

1. Markieren Sie das Dokument in der ecoDMS Tabelle.
2. Wählen Sie nun die Funktion "Link... in die Zwischenablage kopieren" aus. Hierzu haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Rechter Mausklick auf das gewählte Dokument in der Tabelle - "Link... in die Zwischenablage kopieren" **oder**
 - b) Das Icon "in die Zwischenablage kopieren" in der Symbolleiste anklicken **oder**
 - c) Geben Sie diese Tastenkombination ein: Strg + Alt + L
3. Der kopierte Link kann nun an beliebiger Stelle (z.B. im Internet-Browser oder in andere externe Programme) eingefügt werden.
4. Beim Ausführen des Links wird das Dokument geöffnet.



Abb. (ähnlich) 32.1: Icon - Link... in die Zwischenablage kopieren

32.2 Dokumentenlink via E-Mail versenden

Um einen Dokumentenlink via E-Mail zu versenden, gehen Sie wie folgt vor [1]:

1. Wählen Sie nun die Funktion "Link... in die Zwischenablage kopieren" aus. Hierzu haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Rechter Mausklick auf das gewählte Dokument in der Tabelle- "Link... via E-Mail versenden" **oder**
 - b) Das Icon "via E-Mail versenden" in der Symbolleiste anklicken **oder**
 - c) Geben Sie diese Tastenkombination ein: Strg + Alt + M
2. Es öffnet sich das E-Mail Eingabefenster Ihres als Standard definierten E-Mail Clients. Der Link wurde als E-Mail Text eingefügt.
3. Beim Ausführen des Links wird das Dokument geöffnet.



Abb. (ähnlich) 32.2: Icon - Link... via E-Mail versenden

32.3 Ordnerlink in die Zwischenablage kopieren

Um einen Ordnerlink in die Zwischenablage zu kopieren, gehen Sie wie folgt vor [1]:

1. Markieren Sie den Ordner in der ecoDMS Ordnerstruktur im Fenster "Ordner".
2. Machen Sie einen rechten Mausklick auf den gewählten Ordner - "Link... in die Zwischenablage kopieren".
3. Der kopierte Link kann nun an beliebiger Stelle (z.B. im Internet-Browser oder in andere externe Programme) eingefügt werden.
4. Beim Ausführen des Links wird der ecoDMS Client geöffnet.
 - a) Der kopierte Ordner ist gewählt.
 - b) Es werden die Dokumente aus dem kopierten Ordner angezeigt.

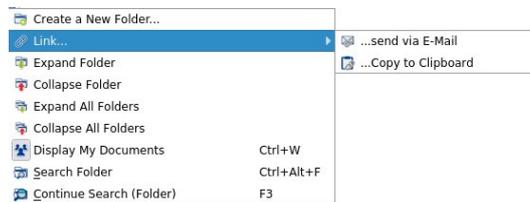


Abb. (ähnlich) 32.3: Ordner - Link... in die Zwischenablage kopieren

32.4 Ordnerlink via E-Mail versenden

Um einen Ordnerlink via E-Mail zu versehen, gehen Sie wie folgt vor [1]:

1. Markieren Sie den Ordner in der ecoDMS Ordnerstruktur im Fenster "Ordner".
2. Machen Sie einen rechten Mausklick auf den gewählten Ordner - "Link... via E-Mail versenden".
3. Der kopierte Link kann nun an beliebiger Stelle (z.B. im Internet-Browser oder in andere externe Programme) eingefügt werden.
4. Es öffnet sich das E-Mail Eingabefenster Ihres als Standard definierten E-Mail Clients. Der Link wurde als E-Mail Text eingefügt.
5. Beim Ausführen des Links wird der ecoDMS Client geöffnet.
 - a) Der kopierte Ordner ist gewählt.
 - b) Es werden die Dokumente aus dem kopierten Ordner angezeigt.

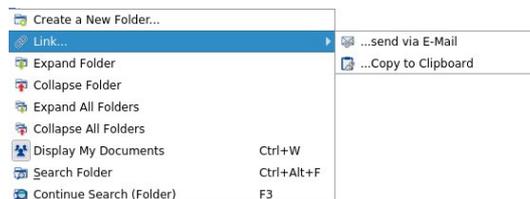


Abb. (ähnlich) 32.4: Ordner - Link... via E-Mail versenden

Wichtige Informationen zu Kapitel 32

- [1] *Wenn ein Link als HTTP-Hyperlink erscheinen soll, muss dies im Einstellungsdialog vom zuständigen Administrator entsprechend eingestellt werden. Anderenfalls werden Links grundsätzlich als ecoDMSUrl angezeigt. Um Links öffnen bzw. anzeigen zu können, benötigt der User Zugriff auf das Dokumenten-Management-System ecoDMS und muss über den Connection Manager verbunden sein.*

33 LösCHFunktion

Dokumente können in den Papierkorb verschoben werden. Nach Ablauf einer ggf. hinterlegten Aufbewahrungsfrist ist es optimal möglich Dokumente unwiderruflich aus dem Archiv zu löschen. In diesem Fall wird vom System ein LösCHprotokoll erstellt.

33.1 Papierkorb

Über die Papierkorb Funktion können nicht mehr benötigte Dokumente aus der Standardansicht (Tabelle) entfernt werden. Dabei werden die Dateien nicht gelöscht, sondern lediglich in einem virtuellen Papierkorb abgelegt.

- Die Such- und Filterfunktionen stehen auch im Papierkorb zur Verfügung.
- Die Klassifizierung ist im Papierkorb nicht möglich.
 - Um die Klassifizierung zu ändern müsste das Dokument zunächst mit der Wiederherstellen-Funktion aus dem Papierkorb genommen werden.

33.1.1 Papierkorb öffnen

Am unteren Ende vom ecoDMS Client befindet sich in der rechten Ecke das Papierkorb Icon. Über dieses Icon kann zwischen der Standardansicht und der Papierkorb-Ansicht gewechselt werden.

1. Klicken Sie auf das blaue Papierkorb Icon.
2. Der Mülleimer wird geöffnet.
 - a) Das Icon ist nun rot und zeigt an, dass aktuell nur die Dokumente aus dem Papierkorb sichtbar sind.



Abb. (ähnlich) 33.1: Papierkorb



Abb. (ähnlich) 33.2: Icon - Papierkorb (auf / zu)

33.1.2 Papierkorb beenden

Am unteren Ende vom ecoDMS Client befindet sich in der rechten Ecke das Papierkorb Icon. Über dieses Icon kann zwischen der Standardansicht und der Papierkorb-Ansicht gewechselt werden.

1. Klicken Sie auf das rote Papierkorb Icon.
2. Der Papierkorb wird geschlossen
 - a) Das Icon ist nun wieder blau und zeigt an, dass die Standardansicht von ecoDMS wieder aktiv ist.



Abb. (ähnlich) 33.3: Papierkorb



Abb. (ähnlich) 33.4: Icon - Papierkorb (auf / zu)

33.1.3 Dokument in Papierkorb verschieben

Es gibt verschiedene Möglichkeiten ein oder mehrere Dokumente in den Papierkorb zu verschieben. Voraussetzung hierfür ist, dass eine Berechtigung zur Klassifizierung der Dateien vorliegt.

- Werden Dokumente in den Papierkorb verschoben, sind diese immer noch einem Ordner zugeordnet. Die Klassifizierung bleibt erhalten. Zum Löschen des Ordners müssen die Dokumente erst wiederhergestellt werden und dann in einen anderen Ordner klassifiziert werden.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Markieren Sie das/die Dokument(e) in der ecoDMS Tabelle.
2. Wählen Sie nun die Funktion "In den Papierkorb verschieben" aus. Hierzu haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Rechter Mausklick auf das gewählte Dokument in der Tabelle - "In den Papierkorb verschieben" **oder**
 - b) Das Icon "In den Papierkorb verschieben" in der Symbolleiste anklicken **oder**
 - c) Geben Sie diese Tastenkombination ein: Strg + Entf **oder**
 - d) Das/Die Dokument(e) via Drag & Drop auf das Papierkorb Icon in der unteren, rechten Ecke des Clients ziehen



Abb. (ähnlich) 33.5: Icon - In den Papierkorb verschieben



Abb. (ähnlich) 33.6: Papierkorb

33.1.4 Wiederherstellen

Dokumente im Papierkorb können wiederhergestellt werden. Voraussetzung hierfür ist, dass eine Berechtigung zur Klassifizierung der Dateien vorliegt.

- Im Papierkorb ist das gleichzeitige Auswählen mehrerer Einträge aus Sicherheitsgründen nicht möglich.

1. Wechseln Sie zunächst in die Papierkorb-Ansicht indem Sie auf das Papierkorbbicon am unteren Ende vom Client klicken.
 - a) Das Icon zeigt an, dass nur die Dokumente aus dem Papierkorb sichtbar sind.
2. Markieren Sie das/die Dokument(e) in der ecoDMS Tabelle.
3. Wählen Sie nun die Funktion "Wiederherstellen" aus. Hierzu haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - a) Rechter Mausklick auf das gewählte Dokument in der Tabelle - "Wiederherstellen" **oder**
 - b) Das Icon "Wiederherstellen" in der Symbolleiste anklicken **oder**
 - c) Geben Sie diese Tastenkombination ein: Strg + Einfg **oder**



Abb. (ähnlich) 33.7: Icon - Wiederherstellen

33.2 Dokumente unwiderruflich löschen

ecoDMS verfügt über eine LösCHFunktion, die es Administratoren erlaubt ausgewählte Dokumente unwiderruflich (nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist) aus dem ecoDMS Archiv zu löschen. Diese Dokumente werden dann im Papierkorb durch ein LösChprotokoll ersetzt. So kann der Dokumentenverlauf jederzeit revisionskonform nachvollzogen werden. Nur Benutzer (Administratoren) mit der zugewiesenen Rolle ecoSIMSAdmin können nach dem LösChvorgang (unabhängig von der ursprünglichen Klassifizierung) auf diese LösChprotokolle zugreifen. Für andere Benutzer sind diese Einträge im Papierkorb nicht weiter sichtbar. ecoDMS arbeitet revisionskonform. Das endgültige Entfernen der DocID aus dem Papierkorb ist daher nicht möglich. [2, 1].

33.2.1 Gelöschte / Zu löschende Dokumente anzeigen

Im Papierkorb können Sie die Einträge nach dessen Status filtern [2, 1]:

- Nur Benutzer (Administratoren) mit der zugewiesenen Rolle ecoSIMSAdmin haben Zugriff auf diese Funktion. Für alle anderen Benutzer ist diese Funktion nicht sichtbar.
 - Im Papierkorb ist das gleichzeitige Auswählen mehrerer Einträge aus Sicherheitsgründen nicht möglich.
 - Nur Benutzer (Administratoren) mit der zugewiesenen Rolle ecoSIMSAdmin können nach dem LösChvorgang (unabhängig von der Berechtigung innerhalb der Klassifizierung) auf die LösChprotokolle zugreifen. Für andere Benutzer sind diese Dokumente nicht mehr sichtbar.
1. Um eine Übersicht der Dokumente zu erhalten, für die noch kein LösChprotokoll erstellt wurde und die demnach noch nicht unwiderruflich gelöscht wurden, gehen Sie im Papierkorb wie folgt vor:
 - a) Wählen Sie in der ecoDMS-Suchzeile das Attribut Status.
 - b) Klicken Sie die Option "zu löschen" an.
 - i. Bitte beachten Sie, dass nur die Dokumente gelöscht werden können, für die entweder keine Aufbewahrungsfrist besteht oder diese bereits abgelaufen ist. Hellblau hinterlegte Einträge in der Dokumententabelle können nicht bzw. noch nicht unwiderruflich gelöscht werden.
 2. Um eine Übersicht der unwiderruflich gelöschten Dokumente mit LösChprotokoll zu erhalten, gehen Sie wie folgt vor:
 - a) Wählen Sie in der ecoDMS-Suchzeile das Attribut "Status".
 - b) Klicken Sie die Option "gelöscht" an.
 - i. Das LösChprotokoll können Sie wie gewohnt über die Funktion "Anzeigen" öffnen und ansehen.

33.2.2 Dokumente unwiderruflich löschen

- Bitte beachten Sie, dass nur die Dokumente gelöscht werden können, für die keine Aufbewahrungsfrist besteht oder diese bereits abgelaufen ist.
- Hellblau hinterlegte Einträge in der Dokumententabelle können nicht bzw. noch nicht unwiderruflich gelöscht werden.
- Im Papierkorb ist das gleichzeitige Auswählen mehrerer Einträge aus Sicherheitsgründen nicht möglich.
- Nur Benutzer (Administratoren) mit der zugewiesenen Rolle ecoSIMSAdmin können nach dem LösChvorgang (unabhängig von der Berechtigung innerhalb der Klassifizierung) auf die LösChprotokolle zugreifen. Für andere Benutzer sind diese Dokumente nicht mehr sichtbar.

Um ein Dokument unwiderruflich aus dem Archiv zu löschen und mit einem LösChprotokoll zu versehen, gehen Sie im Papierkorb wie folgt vor [2, 1]:

1. Um eine Übersicht der Dokumente zu erhalten, für die noch kein LösChprotokoll erstellt wurde und die demnach noch nicht unwiderruflich gelöscht wurden, gehen Sie wie folgt vor:
 - a) Wählen Sie in der ecoDMS-Suchzeile das Attribut Status.
 - b) Klicken Sie die Option "zu löschen" an.

- i. Bitte beachten Sie, dass nur die Dokumente gelöscht werden können, für die entweder keine Aufbewahrungsfrist besteht oder diese bereits abgelaufen ist. Hellblau hinterlegte Einträge in der Dokumententabelle können nicht bzw. noch nicht unwiderruflich gelöscht werden.
2. Machen Sie nun einen rechten Mausklick auf das gewünschte Dokument und wählen Sie die Funktion "Löschen".
 3. Es erscheint ein Dialog "Dokument unwiderruflich löschen".
 - a) **PIN-CODE:** Dieser Code muss im Folgenden eingegeben werden.
 - b) **PIN-CODE bestätigen:** Der rot hinterlegte Code muss hier eingetragen werden.
 - c) **Grund für den Löschvorgang:** Tragen Sie eine eindeutige Begründung für den Löschvorgang ein.
 - i. Diese Informationen werden anschließend zusammen mit dem Löschdatum, der Löschzeit und dem ausführenden Benutzer in einem Löschprotokoll anstelle des Dokuments angezeigt.
 - d) Bestätigen Sie den Löschvorgang mit "OK" oder brechen Sie den Vorgang mit "Abbrechen" ab.
 - i. Die gelöschte Datei erhält nun den Status "gelöscht".
 - ii. Nur Benutzer (Administratoren) mit der zugewiesenen Rolle ecoSIMSAdmin können nach dem Löschvorgang (unabhängig von der ursprünglichen Klassifizierung) auf die Löschprotokolle zugreifen.

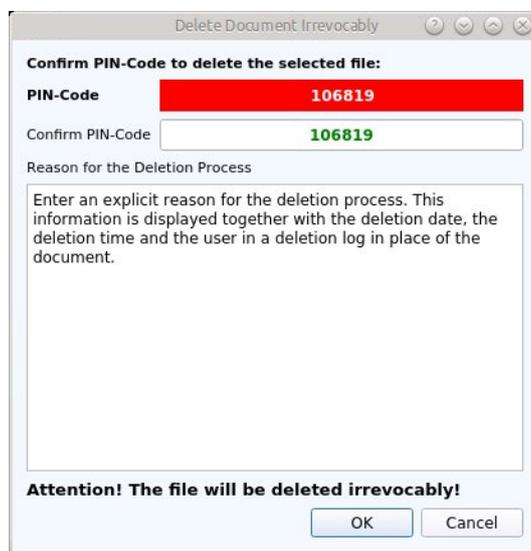


Abb. (ähnlich) 33.8: Dokument unwiderruflich löschen

Deletion Log

This document is no longer available. It has been deleted irrevocably from the archive.

Document deleted on:	2014-08-25
Document deleted at:	11:10:48
Document deleted by:	ecoDMS
Reason for the deletion process:	Enter an explicit reason for the deletion process. This information is displayed together with the deletion date, the deletion time and the user in a deletion log in place of the document.

Abb. (ähnlich) 33.9: Löschprotokoll - Beispiel

Wichtige Informationen zu Kapitel 33

- [1] Diese Funktion setzt eine Lizenz der ecoDMS-Vollversion voraus, kann aber in der Demozzeit getestet werden und wird anschließend automatisch deaktiviert, bis eine Lizenz eingespielt wird.
- [2] Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.

34 Drucken aus ecoDMS

Der ecoDMS Client verfügt über eine Druckfunktion. Diese ermöglicht das Drucken von ausgewählten Dokumenten direkt aus ecoDMS heraus.

- Die Dokumente müssen hierfür druckbare Dateien sein.
 - Auf dem jeweiligen Rechner müssen die notwendigen Programme zum Öffnen der entsprechenden Dateien vorhanden sein.
 - Diese Funktion ist nur beim ecoDMS Client für Windows verfügbar.
1. Markieren Sie die Dokumente in der ecoDMS Tabelle
 2. Wählen Sie nun die Funktion "Drucken" wie folgt aus:
 - a) rechter Mausklick auf eines der gewählten Dokumente in der Tabelle **oder**
 - b) das Drucker-Icon in der Symbolleiste anklicken
 3. Um den Druckvorgang zu starten, werden die Dokumente nacheinander geöffnet und auch wieder automatisch geschlossen.



Abb. (ähnlich) 34.1: Icon - Drucken

35 Archive

Dokumente können in unterschiedlichen Archiven aufbewahrt werden. Dies wird allerdings nicht empfohlen. Um die Vorteile der Software bestmöglich ausschöpfen zu können, ist es empfehlenswert alle Daten in einem Archiv aufzubewahren (Stichwort: Filterfunktionen) [2, 4].

35.1 Archiv auswählen

Das gewünschte Archiv kann ausgewählt werden. Standardmäßig ist das "Standard Archiv" als Auswahl eingetragen [2, 4].



Abb. (ähnlich) 35.1: Aktuelles Archiv - Standard Archiv im ecoDMS Client



Abb. (ähnlich) 35.2: Aktuelles Archiv - Standard Archiv im ecoICE Client

35.2 Dateien in Archiv verschieben

Es wird empfohlen alle Dokumente in einem Archiv aufzubewahren. Sollten mehrere Archive angelegt sein, können Dateien über den ecoDMS Client bei Bedarf in ein anderes Archiv verschoben werden [1, 3, 2, 4].

1. Markieren Sie in der ecoDMS Tabelle die Datei(en)
2. Klicken Sie nun im Menü auf "Datei - In Archiv verschieben"
3. Wählen Sie hier das Zielarchiv aus
 - a) Die markierten Dokumente werden verschoben

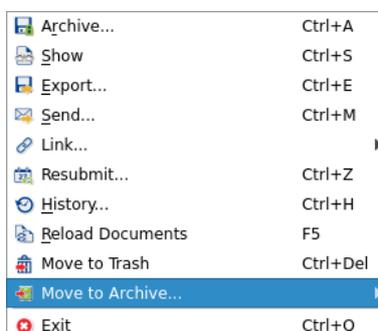


Abb. (ähnlich) 35.3: Datei - In Archiv verschieben

Wichtige Informationen zu Kapitel 35

- [1] *Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.*
- [2] *Ein Archiv ist kein eigener Server und es dient lediglich der Dokumententrennung innerhalb eines Servers. Daher können hierfür keine eigenen Einstellungen, Benutzer, Gruppen, Berechtigungen und/oder Strukturen vergeben werden.*
- [3] *Ein Dokument darf nur klassifiziert werden, wenn dem Benutzer für das jeweilige Dokument eine entsprechende Berechtigung zur Klassifizierung vorliegt.*
- [4] *Es wird empfohlen alle Dokumente in einem Archiv aufzubewahren. Hierzu empfiehlt sich das Standardarchiv. Das erleichtert die Such- und Ablageprozesse enorm. Bei der Archivierung und Suche von Dokumenten wird immer das aktive Archiv berücksichtigt. Sollten mehrere Archive angelegt und im Einsatz sein, können Dateien bei Bedarf in ein anderes Archiv verschoben werden.*

36 Backup (Datensicherung)

Mit den Backup-Funktionen der Archivlösung können Sie Ihre Daten sichern und bei Bedarf wiederherstellen.

36.1 Datensicherung - Grundlagen

1. Es wird empfohlen täglich eine Datensicherung vorzunehmen.
2. Die Datensicherung sollte auf einem externen Datenträger aufbewahrt werden.
3. Während der Datensicherung sollten keine Benutzer mit dem ecoDMS Server verbunden sein / arbeiten.
4. Die Größe und die Dauer zum Erstellen des Backups ist abhängig von der Datenmenge / Dateigröße. Je nach Datenvolumen kann dieser Vorgang einige Zeit in Anspruch nehmen.
5. Stellen Sie sicher, dass auf dem Ziellaufwerk genügend Platz für die Sicherung zur Verfügung steht.
6. ecoDMS speichert alle Einstellungen, Benutzerinformationen, Klassifizierungen und Dokumente in einer Datenbank.
 - a) Hierfür verwenden wir die freie und plattformunabhängige postgresSQL-Komponente.
7. Die OneClick Backup Komponente ist fester Bestandteil der ecoDMS Server Installation.
 - a) Per Mausklick kann hierüber manuell ein vollständiges Backup der gesamten Datenbank und Container erstellt werden.
 - b) Die erzeugte Backup-Datei (.zip) kann bei Bedarf für die Datenwiederherstellung verwendet werden.
8. Die Datensicherung und Wiederherstellung kann optional auch über Konsolen Programme ausgeführt werden.
 - a) Hierzu können Sie entweder auf das integrierte ecoDMS Skript zurückgreifen oder eigene Aufrufe durchführen.

36.2 Backup (Windows)

Im Folgenden ist die Datensicherung unter Windows beschrieben.

36.2.1 OneClick Backup (Komponente)

Die OneClick Backup Komponente ist fester Bestandteil der ecoDMS Server Installation. Per Mausklick kann hierüber manuell ein vollständiges Backup der gesamten Datenbank erstellt werden. Hierbei wird die gesamte ecoDMS Datenbank inkl. aller Dokumente, Strukturen, Einstellungen, Benutzer, Attribute etc. als ZIP-Datei gesichert. Die erzeugte Backup-Datei (.zip) kann bei Bedarf für die Datenwiederherstellung verwendet werden [1].

1. Stellen Sie sicher, dass keine Benutzer mit dem ecoDMS Server verbunden sind / arbeiten.
 - a) Beenden Sie hierzu alle mit dem ecoDMS Server verbundenen Connection Manager.
 - b) Überprüfen und schließen Sie auch alle ggf. anderen bestehenden Verbindungen zum Server (z.B. Web-Oberfläche, Mobile Apps...).
2. Starten Sie das Programm OneClick Backup über Start -> Programme -> ecoDMS Server -> OneClick Backup
3. Der Dialog "OneClick Datensicherung & Wiederherstellung" wird geöffnet.
4. Klicken Sie auf den Button ".." und wählen Sie das Zielverzeichnis für die Datensicherung aus. Dort wird die Datensicherung nach erfolgreicher Durchführung als ZIP-Datei abgelegt.
5. Im Bereich "Komprimierung" wird die Art der Komprimierung eingestellt.

- a) Standard
 - i. Automatischer Modus: Hierbei legt das System automatisch eine passende Komprimierungsrate fest.
 - b) Beste Geschwindigkeit
 - i. Das Backup wird schneller komprimiert als bei der Standard-Auswahl. Allerdings ist die gezippte Datei anschließend größer als bei der Standard-Variante.
 - c) Beste Komprimierung
 - i. Das Backup wird auf eine möglichst geringe Dateigröße komprimiert. Aufgrund der starken Komprimierung kann die Erstellung des Backups wesentlich mehr Zeit benötigen, als bei den Optionen Standard und Beste Geschwindigkeit.
 - d) Keine Komprimierung
 - i. Das Backup wird nicht komprimiert erzeugt. Dies ist schnellste Option zur Datensicherung. Da keine Komprimierung stattfindet, kann das fertige Backup ein sehr großes Datenvolumen haben und demnach viel Speicherplatz in Anspruch nehmen.
6. Klicken Sie auf "Datensicherung starten" um den Vorgang zu starten.
 - a) Die Dauer der Datensicherung ist abhängig vom Datenvolumen und von der Systemumgebung. Bei großen Datenmengen kann die Sicherung sehr lange dauern.
 - b) Der Vorgang ist abgeschlossen, wenn in der letzten Ausgabezeile im Dialog "Fertig..." angezeigt wird.
 7. Schließen Sie das Programm mit "Beenden".
 8. Nach erfolgreichem Abschluss können die Connection Manager und andere Verbindungen wieder mit dem ecoDMS Server verbunden werden.

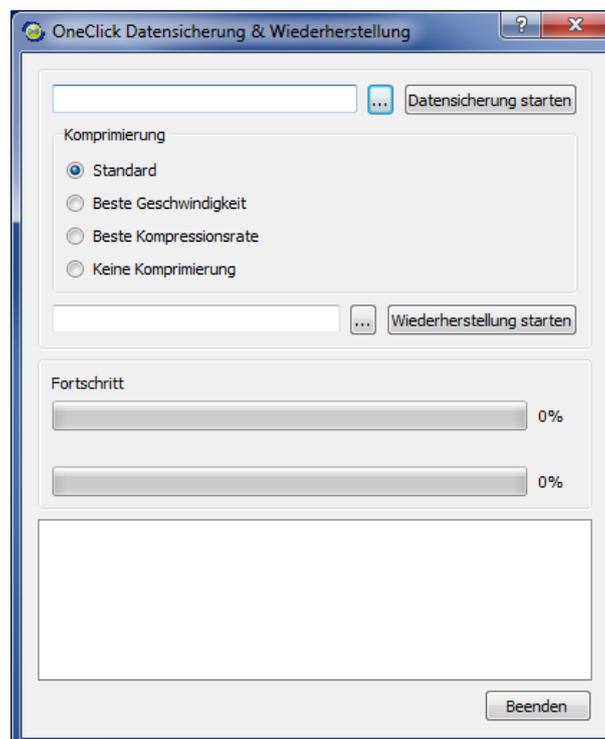


Abb. (ähnlich) 36.1: OneClick Datensicherung & Wiederherstellung

36.2.2 Konsolen Programm zur Datensicherung

Unter Windows wird mit der Installation des ecoDMS Servers neben dem OneClick Backup automatisch auch ein Konsolen-Backup-Programm mit ausgeliefert. Dieses kann beispielsweise für automatische, zeitgesteuerte Backups verwendet werden [1].

- Das Programm benötigt zwingend Administrator Rechte.
 - Bei Ausführung über die Aufgabenplanung muss die Option "mit höchsten Privilegien ausführen" gewählt werden.
 - Das Programm befindet sich nach der Installation des Servers im ecoDMS Server Verzeichnis.
 - Das Backup kann über "ecoDMS OneClick Backup" wieder eingespielt werden.
1. Stellen Sie sicher, dass keine Benutzer mit dem ecoDMS Server verbunden sind / arbeiten.
 - a) Beenden Sie hierzu alle mit dem ecoDMS Server verbundenen Connection Manager.
 - b) Überprüfen und schließen Sie auch alle ggf. anderen bestehenden Verbindungen zum Server (z.B. Web-Oberfläche, Mobile Apps...).
 2. Aufruf-Syntax:

```
ecoDMSBackupConsole.exe [Backup-Speicher-Pfad] [optional: Kompressionsrate]
```
 3. Parameter:
 - /h zeigt die Programm-Syntax an
 - Parameter 1 muss ein gültiger Verzeichnispfad sein. In diesem Verzeichnis wird das Backup abgelegt.
 - Parameter 2 ist optional. Hier kann die Kompressionsrate gewählt werden.
 - Wird kein Parameter angegeben, wird mit der "Standard" Kompression gezippt.
 - Zur Auswahl stehen hier folgende Werte. Eine Erklärung dazu finden Sie im Kapitel "OneClick Datensicherung".
 - * best (beste Komprimierung)
 - * bestspeed (beste Geschwindigkeit)
 - * no (keine Komprimierung)
 4. Nach erfolgreichem Abschluss können die Connection Manager und andere Verbindungen wieder mit dem ecoDMS Server verbunden werden.

36.3 Backup (Ubuntu / Debian)

Im Folgenden ist die Datensicherung unter Ubuntu / Debian beschrieben.

36.3.1 OneClick Backup (Komponente)

Die OneClick Backup Komponente ist fester Bestandteil der ecoDMS Server Installation. Per Mausklick kann hierüber manuell ein vollständiges Backup der gesamten Datenbank erstellt werden. Hierbei wird die gesamte ecoDMS Datenbank inkl. aller Dokumente, Strukturen, Einstellungen, Benutzer, Attribute etc. als ZIP-Datei gesichert. Die erzeugte Backup-Datei (.zip) kann bei Bedarf für die Datenwiederherstellung verwendet werden [1].

1. Stellen Sie sicher, dass keine Benutzer mit dem ecoDMS Server verbunden sind / arbeiten.
 - a) Beenden Sie hierzu alle mit dem ecoDMS Server verbundenen Connection Manager.
 - b) Überprüfen und schließen Sie auch alle ggf. anderen bestehenden Verbindungen zum Server (z.B. Web-Oberfläche, Mobile Apps...).
2. Starten Sie als "root" Benutzer das Programm "ecoDMS OneClickBackup" über die Konsole oder über die Programmverwaltung:
 - a) Programmverwaltung:

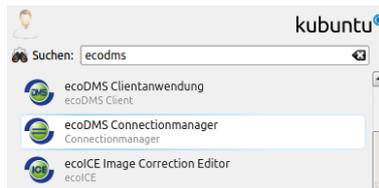


Abb. (ähnlich) 36.2: ecoDMS OneClick Backup öffnen

- b) Konsole: Der nachfolgenden Befehl muss unbedingt als root ausgeführt werden.

```
/opt/ecodms/ecodmsserver/tools
```

3. Der Dialog "OneClick Datensicherung & Wiederherstellung" wird geöffnet.
4. Klicken Sie auf den Button ".." und wählen Sie das Zielverzeichnis für die Datensicherung aus. Dort wird die Datensicherung nach erfolgreicher Durchführung als ZIP-Datei abgelegt.
5. Im Bereich "Komprimierung" wird die Art der Komprimierung eingestellt.
 - a) Standard
 - i. Automatischer Modus: Hierbei legt das System automatisch eine passende Komprimierungsrate fest.
 - b) Beste Geschwindigkeit
 - i. Das Backup wird schneller komprimiert als bei der Standard-Auswahl. Allerdings ist die gezippte Datei anschließend größer als bei der Standard-Variante.
 - c) Beste Komprimierung
 - i. Das Backup wird auf eine möglichst geringe Dateigröße komprimiert. Aufgrund der starken Komprimierung kann die Erstellung des Backups wesentlich mehr Zeit benötigen, als bei den Optionen Standard und Beste Geschwindigkeit.
 - d) Keine Komprimierung
 - i. Das Backup wird nicht komprimiert erzeugt. Dies ist schnellste Option zur Datensicherung. Da keine Komprimierung stattfindet, kann das fertige Backup ein sehr großes Datenvolumen haben und demnach viel Speicherplatz in Anspruch nehmen.
6. Klicken Sie auf "Datensicherung starten" um den Vorgang zu starten.
 - a) Die Dauer der Datensicherung ist abhängig vom Datenvolumen und von der Systemumgebung. Bei großen Datenmengen kann die Sicherung sehr lange dauern.
 - b) Der Vorgang ist abgeschlossen, wenn in der letzten Ausgabezeile im Dialog "Fertig..." angezeigt wird.
7. Schließen Sie das Programm mit "Beenden".
8. Nach erfolgreichem Abschluss können die Connection Manager und andere Verbindungen wieder mit dem ecoDMS Server verbunden werden.

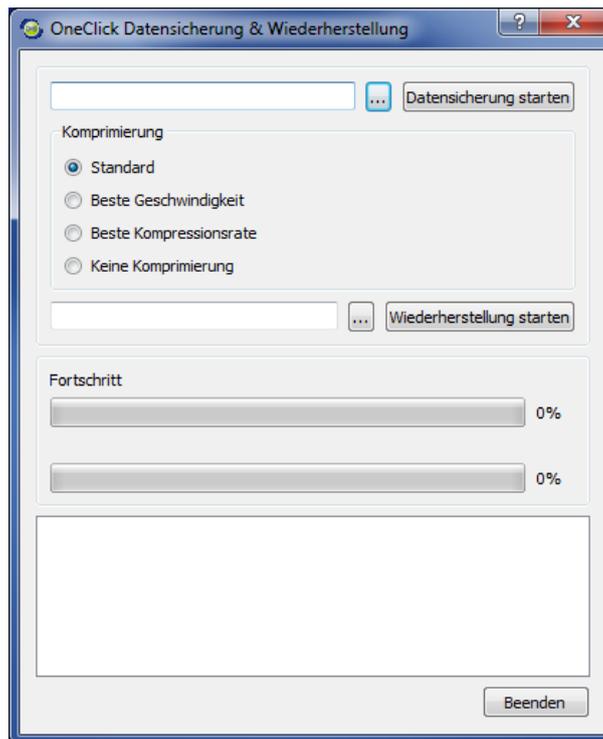


Abb. (ähnlich) 36.3: OneClick Datensicherung & Wiederherstellung

36.3.2 Konsolen Programm zur Datensicherung

Bei der Installation des ecoDMS Servers wird unter Ubuntu/Debian im Verzeichnis `/opt/ecodms/ecodmsserver/tools` eine Datei namens "ecoDMSBackupConsole" abgelegt. Diese erzeugt bei der Ausführung ein Backup des Verzeichnisses `/opt/ecodms/workdir` und erstellt einen Dump der Datenbank (backup.sql). Die Dateien werden anschließend in einem vordefinierten Zielverzeichnis als ZIP-Datei abgelegt [1].

1. Stellen Sie sicher, dass keine Benutzer mit dem ecoDMS Server verbunden sind / arbeiten.
 - a) Beenden Sie hierzu alle mit dem ecoDMS Server verbundenen Connection Manager.
 - b) Überprüfen und schließen Sie auch alle ggf. anderen bestehenden Verbindungen zum Server (z.B. Web-Oberfläche, Mobile Apps...).
2. Für die Datensicherung geben Sie wie folgt vor:
Die nachfolgenden Befehle müssen unbedingt als root ausgeführt werden.
3. Für die Datensicherung geben Sie unter `/opt/ecodms/ecodmsserver/tools` diesen Befehl ein:

```
./ecoDMSBackupConsole /Zielverzeichnis [best|bestspeed|no]
```

- a) In den Klammern stehen die optionalen Parameter für die Komprimierung. Die Stärke der Komprimierung wirkt sich auf die Dauer des Vorgangs aus.
 - i. best: die Sicherung wird mit der höchsten Komprimierung gepackt
 - ii. bestspeed: die Sicherung wird mit der schnellsten Komprimierung gepackt
 - iii. no: die Sicherung wird ohne Komprimierung gepackt
 - iv. Wird kein Parameter angegeben, greift die Standardkomprimierung.
4. Die erzeugte Sicherung kann als ZIP-Datei mit dem OneClick Backup oder aber auch manuell, nachdem die ZIP-Datei entpackt wurde, wiederhergestellt werden.

36.4 Backup (Synology NAS)

Nachfolgend ist die Datensicherung von ecoDMS auf einem Synology NAS System beschrieben [1].

1. Starten Sie den ecoDMS Container, sofern dieser noch nicht läuft.
2. Stellen Sie sicher, dass keine Benutzer mit dem ecoDMS Server verbunden sind / arbeiten.
 - a) Beenden Sie hierzu alle mit dem ecoDMS Server verbundenen Connection Manager.
 - b) Überprüfen und schließen Sie auch alle ggf. anderen bestehenden Verbindungen zum Server (z.B. Web-Oberfläche, Mobile Apps...).
3. Öffnen Sie in der "File Station" im ecoDMS Datenverzeichnis den Ordner "backup".
4. Erstellen Sie eine leere Datei "create" und laden Sie diese in den "backup" Ordner hoch.
5. Das Backup startet einige Sekunden später automatisch.
6. Die fertige Backup Datei wird anschließend in diesem Ordner vom System abgelegt.
7. Die Datei "create" wird nach erfolgreicher Verarbeitung des Backups automatisch vom System gelöscht.

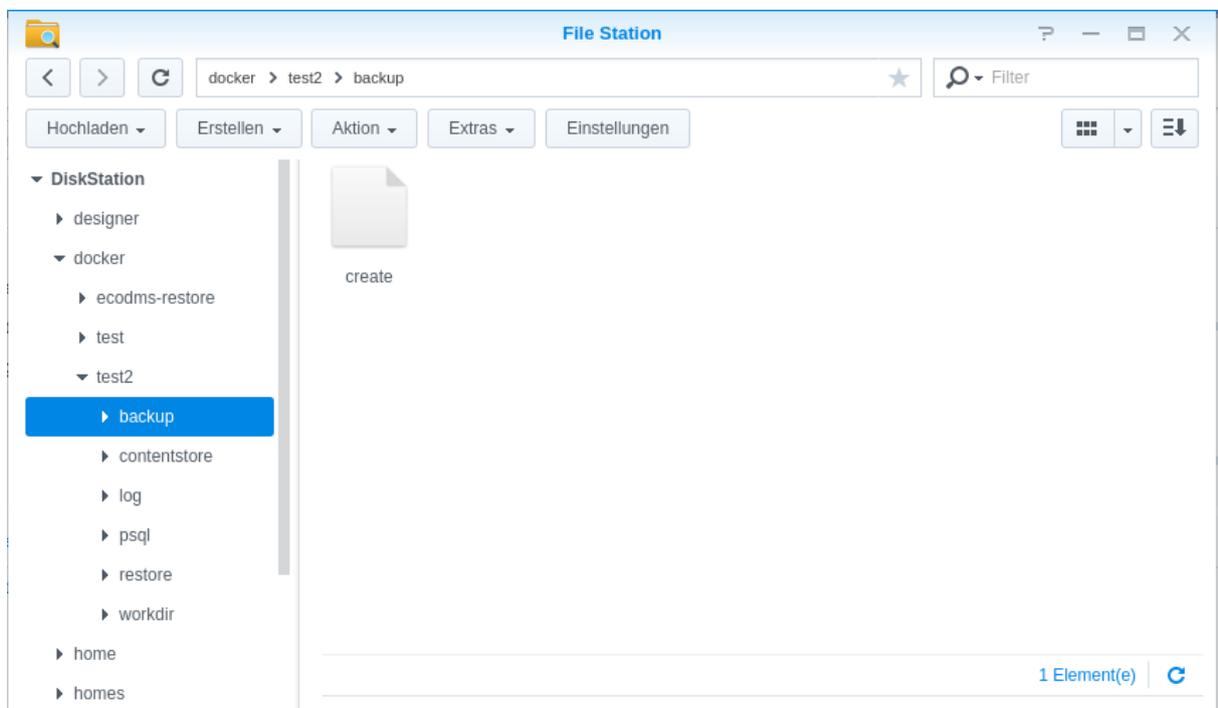


Abb. (ähnlich) 36.4: Synology - Datensicherung erstellen

36.5 Backup (QNAP NAS)

Nachfolgend ist die Datensicherung von ecoDMS auf einem QNAP NAS System beschrieben [1].

1. Starten Sie den ecoDMS Container, sofern dieser noch nicht läuft.
2. Stellen Sie sicher, dass keine Benutzer mit dem ecoDMS Server verbunden sind / arbeiten.
 - a) Beenden Sie hierzu alle mit dem ecoDMS Server verbundenen Connection Manager.
 - b) Überprüfen und schließen Sie auch alle ggf. anderen bestehenden Verbindungen zum Server (z.B. Web-Oberfläche, Mobile Apps...).
3. Öffnen Sie in der "File Station" im ecoDMS Datenverzeichnis den Ordner "backup".

4. Erstellen Sie eine leere Datei "create" und laden Sie diese in den "backup" Ordner hoch.
5. Das Backup startet einige Sekunden später automatisch.
6. Die fertige Backup Datei wird anschließend in diesem Ordner vom System abgelegt.
7. Die Datei "create" wird nach erfolgreicher Verarbeitung des Backups automatisch vom System gelöscht.

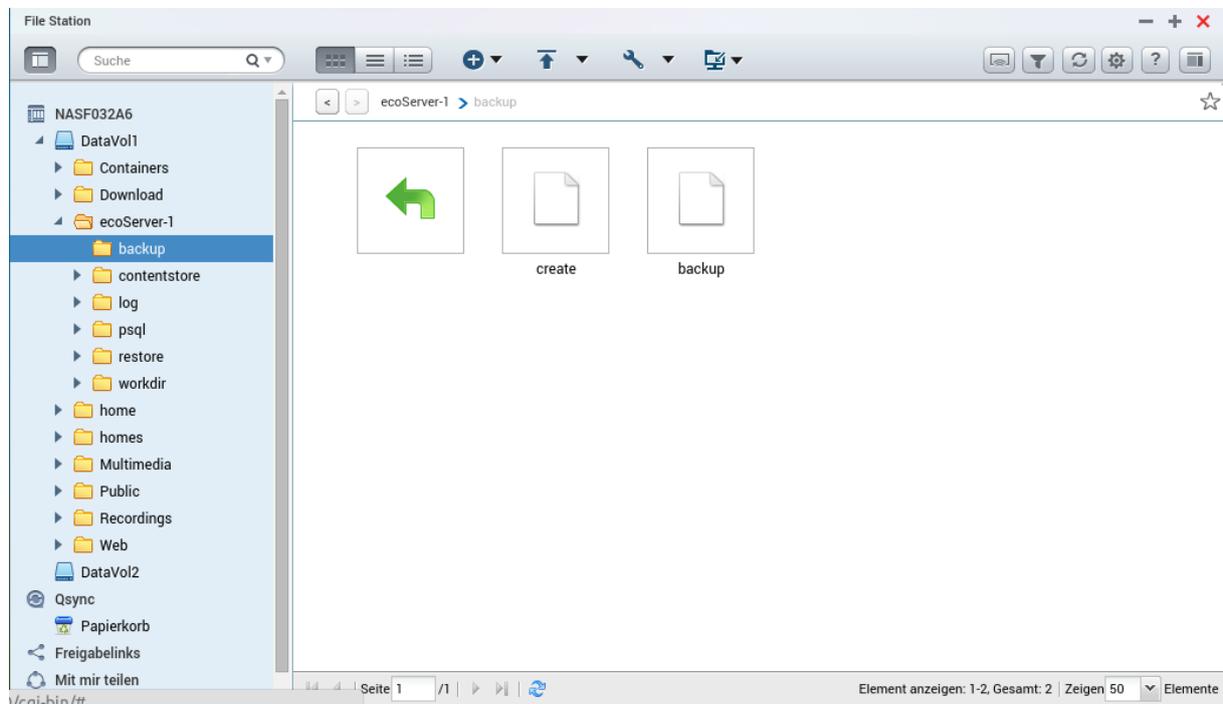


Abb. (ähnlich) 36.5: QNAP - Datensicherung erstellen

37 Restore (Daten Wiederherstellung)

Es wird empfohlen täglich eine Datensicherung vorzunehmen. Hierfür gibt es verschiedene Möglichkeiten. ecoDMS beinhaltet eine eigene Benutzeroberfläche zur manuellen Durchführung einer Datensicherung und Wiederherstellung. Die Sicherung kann auch über Skripte, manuell oder über eigene Tools durchgeführt werden. Hierbei muss das gesamte ecoDMS - Server Verzeichnis gesichert werden. Sollte die Datenbank separat installiert worden sein, auch diese.

37.1 Datenwiederherstellung - Grundlagen

1. Während der Datenwiederherstellung ist der ecoDMS Server gestoppt. Daher sollten in dieser Zeit keine Benutzer mit dem System verbunden sein.
2. Mit dem Einspielen einer Datensicherung wird der aktuelle Datenbestand unwiderruflich gelöscht.
3. Die Dauer der Wiederherstellung ist abhängig vom Datenvolumen und von der Systemumgebung. Bei großen Datenmengen kann die Wiederherstellung länger dauern.

37.2 Restore (Windows)

Im Folgenden ist die Datensicherung unter Windows beschrieben.

37.2.1 OneClick Backup (Wiederherstellung)

Mit dem Programm "OneClick Backup" Datensicherungen wieder eingespielt werden. Das Programm wird bei der Installation vom "ecoDMS Server" automatisch mit installiert [1].

1. Stellen Sie sicher, dass keine Benutzer mit dem ecoDMS Server verbunden sind / arbeiten.
 - a) Beenden Sie hierzu alle mit dem ecoDMS Server verbundenen Connection Manager.
 - b) Überprüfen und schließen Sie auch alle ggf. anderen bestehenden Verbindungen zum Server (z.B. Web-Oberfläche, Mobile Apps...).
2. Starten Sie das Programm "OneClick Backup" über "Start -> Programme -> ecoDMS Server -> OneClick Backup"
3. Der Dialog "OneClick Datensicherung & Wiederherstellung" wird geöffnet.
4. Klicken Sie auf den Button ".." und wählen Sie die bestehende Datensicherung aus (ZIP-Datei).
5. Klicken Sie auf "Wiederherstellung starten" um den Vorgang zu starten.
6. Beachten Sie die Sicherheitswarnung und bestätigen Sie diese mit "Ja".
 - a) **Bitte beachten Sie, dass die aktuelle Datenbank durch positives Bestätigen dieser Meldung gelöscht und durch das Backup ersetzt wird!**
 - b) Die Dauer der Wiederherstellung ist abhängig vom Datenvolumen und von der Systemumgebung. Bei großen Datenmengen kann die Wiederherstellung sehr lange dauern.
 - c) Der Vorgang ist abgeschlossen, wenn in der letzten Ausgabezeile im Dialog "Fertig..." angezeigt wird.
7. Schließen Sie das Programm mit "Beenden".
8. Nach erfolgreichem Abschluss können die Connection Manager und andere Verbindungen wieder mit dem ecoDMS Server verbunden werden.

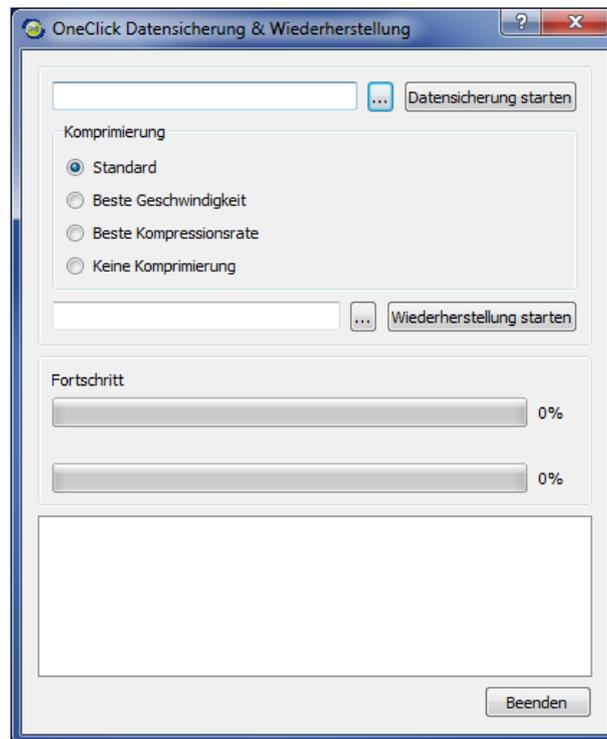


Abb. (ähnlich) 37.1: OneClick Datensicherung & Wiederherstellung

37.3 Restore (Ubuntu / Debian)

Im Folgenden ist die Daten Wiederherstellung unter Ubuntu / Debian beschrieben.

37.3.1 OneClick Backup (Wiederherstellung)

Mit dem Programm "OneClick Backup" Datensicherungen wieder eingespielt werden. Das Programm wird bei der Installation vom "ecoDMS Server" automatisch mit installiert [1].

1. Stellen Sie sicher, dass keine Benutzer mit dem ecoDMS Server verbunden sind / arbeiten.
 - a) Beenden Sie hierzu alle mit dem ecoDMS Server verbundenen Connection Manager.
 - b) Überprüfen und schließen Sie auch alle ggf. anderen bestehenden Verbindungen zum Server (z.B. Web-Oberfläche, Mobile Apps...).
2. Starten Sie als "root" Benutzer das Programm "ecoDMS OneClickBackup" über die Konsole oder über die Programmverwaltung:
 - a) Programmverwaltung:

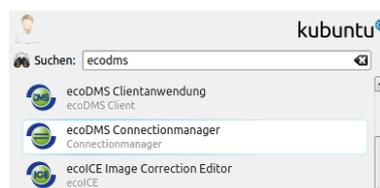


Abb. (ähnlich) 37.2: ecoDMS OneClick Backup öffnen

- b) Konsole: Der nachfolgenden Befehl muss unbedingt als root ausgeführt werden.

```
/opt/ecodms/ecodmsserver/tools
```

3. Der Dialog "OneClick Datensicherung & Wiederherstellung" wird geöffnet.
4. Klicken Sie auf den Button ".." und wählen Sie die bestehende Datensicherung aus (ZIP-Datei).
5. Klicken Sie auf "Wiederherstellung starten" um den Vorgang zu starten.
6. Beachten Sie die Sicherheitswarnung und bestätigen Sie diese mit "Ja".
 - a) **Bitte beachten Sie, dass die aktuelle Datenbank durch positives Bestätigen dieser Meldung gelöscht und durch das Backup ersetzt wird!**
 - b) Die Dauer der Wiederherstellung ist abhängig vom Datenvolumen und von der Systemumgebung. Bei großen Datenmengen kann die Wiederherstellung sehr lange dauern.
 - c) Der Vorgang ist abgeschlossen, wenn in der letzten Ausgabzeile im Dialog "Fertig..." angezeigt wird.
7. Schließen Sie das Programm mit "Beenden".
8. Nach erfolgreichem Abschluss können die Connection Manager und andere Verbindungen wieder mit dem ecoDMS Server verbunden werden.

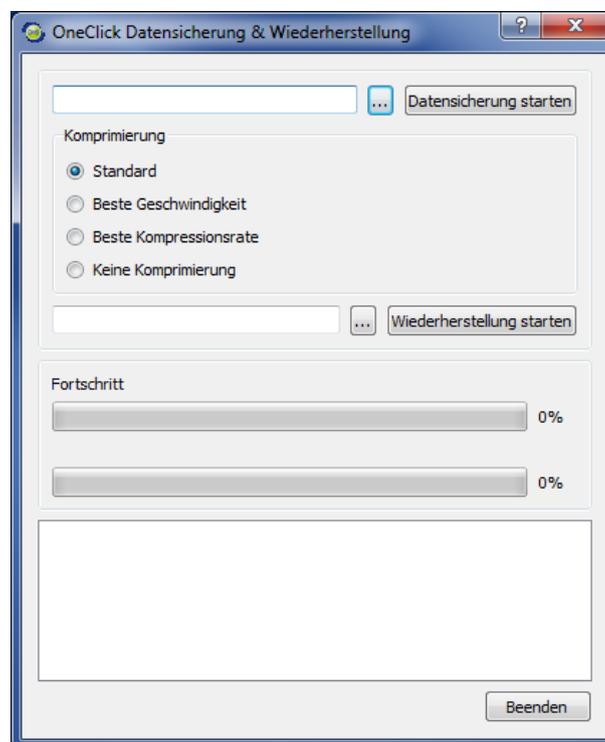


Abb. (ähnlich) 37.3: OneClick Datensicherung & Wiederherstellung

37.3.2 Daten-Wiederherstellung

Bei der Wiederherstellung einer Datenbank sollte die Datenbank komplett leer sein. Für die Daten-Wiederherstellung gibt es kein komplettes Skript [1].

1. Stellen Sie sicher, dass keine Benutzer mit dem ecoDMS Server verbunden sind / arbeiten.
 - a) Beenden Sie hierzu alle mit dem ecoDMS Server verbundenen Connection Manager.
 - b) Überprüfen und schließen Sie auch alle ggf. anderen bestehenden Verbindungen zum Server (z.B. Web-Oberfläche, Mobile Apps...).

Die nachfolgenden Befehle müssen unbedingt als root ausgeführt werden.

2. Stoppen Sie nun den ecoDMS Server. Geben Sie hierfür in der Konsole den folgenden Befehl ein:

```
service ecodms stop
```

3. **Achtung! Dieser Vorgang kann nicht mehr rückgängig gemacht werden. Alle in der Datenbank enthaltenen Dokumente und Informationen werden mit Eingabe des folgenden Codes endgültig gelöscht! Stellen Sie unbedingt zunächst sicher, dass eine erfolgreiche Datensicherung durchgeführt wurde.**

Öffnen Sie die Konsole und geben Sie **nacheinander** die folgenden Befehle zum Löschen der Datenbank ein:

```
su postgres
psql -c "DROP DATABASE ecodms"
```

4. Im nächsten Schritt legen Sie die Datenbank neu an (Codes ebenfalls **nacheinander** in die Befehle eingeben):

```
psql -c "CREATE DATABASE ecodms"
exit
```

Nun können Sie zuvor erstellte SQL-Sicherungsdatei mit folgendem Befehl laden:

```
su postgres -c "psql -f name.der.datei.sql ecodms"
```

5. Kopieren des Verzeichnisses Workdir aus der Sicherung in das Verzeichnis /opt/ecodms/workdir

```
cp -R /pfad_des_gesicherten_workdir_ordners /opt/ecodms/
```

6. Starten Sie nun wieder den ecoDMS Server. Geben Sie hierfür in der Konsole den folgenden Befehl ein:

```
service ecodms start
```

7. Nach erfolgreichem Abschluss können die Connection Manager und andere Verbindungen wieder mit dem ecoDMS Server verbunden werden.

37.4 Restore (Synology NAS)

Nachfolgend ist die Datenwiederherstellung von ecoDMS auf einem Synology NAS System beschrieben [1].

1. Stellen Sie sicher, dass keine Benutzer mit dem ecoDMS Server verbunden sind / arbeiten.
 - a) Beenden Sie hierzu alle mit dem ecoDMS Server verbundenen Connection Manager.
 - b) Überprüfen und schließen Sie auch alle ggf. anderen bestehenden Verbindungen zum Server (z.B. Web-Oberfläche, Mobile Apps...).
2. Stoppen Sie den ecoDMS Container, sofern dieser noch läuft.
3. Öffnen Sie in der "File Station" im ecoDMS Datenverzeichnis den Ordner "restore".
4. Kopieren Sie das Backup (erstellt mit "OneClick Backup" oder "ecoDMSBackupConsole") in den Ordner "restore"
5. Nennen Sie die Backup Datei in "restore.zip" um.
 - a) Beachten Sie hierbei unbedingt die Schreibweise (Kleinschreibung).
6. Starten Sie den ecoDMS Container.
7. Die Datenwiederherstellung wird durchgeführt.
 - a) Dieser Prozess kann einige Zeit dauern.
 - b) Nach erfolgreicher Durchführung wird die Datei "restore.zip" in "restore-processed.zip" umbenannt.
 - i. Sollte ein Fehler auftreten, wandelt das System die Datei in "restore-failed.zip" um.

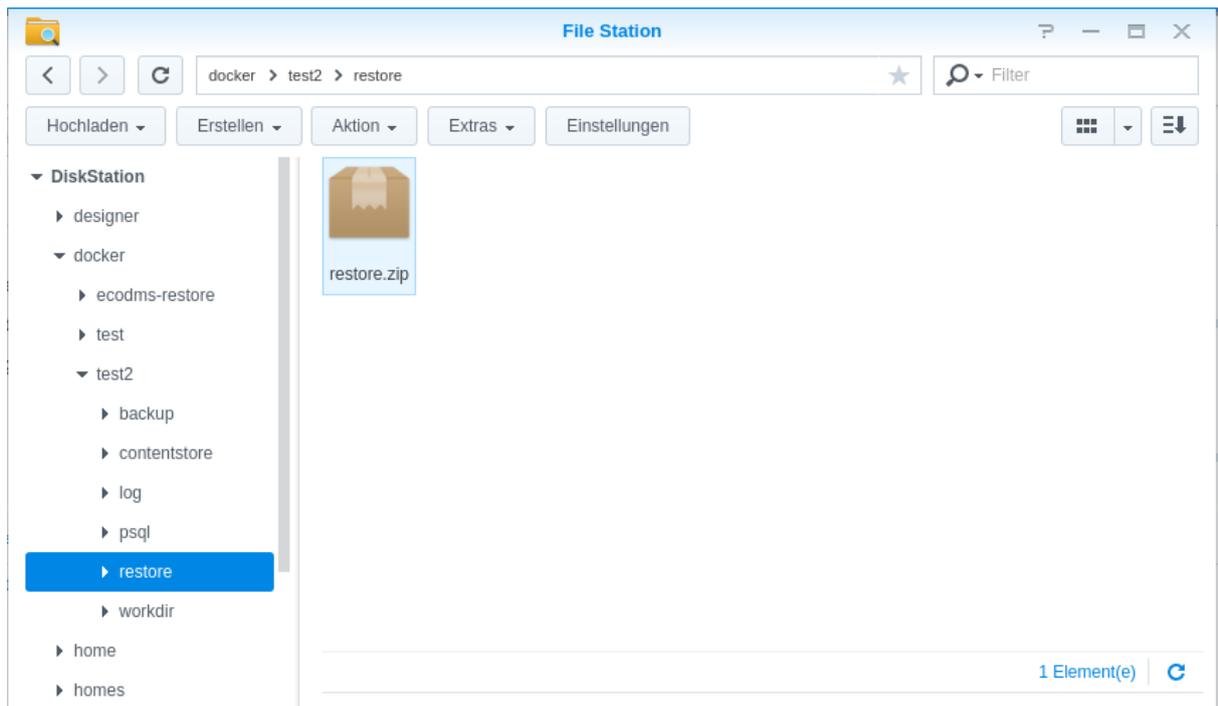


Abb. (ähnlich) 37.4: Synology - Datenwiederherstellung erstellen

37.5 Restore (QNAP NAS)

Nachfolgend ist die Datenwiederherstellung von ecoDMS auf einem QNAP NAS System beschrieben [1].

1. Stellen Sie sicher, dass keine Benutzer mit dem ecoDMS Server verbunden sind / arbeiten.
 - a) Beenden Sie hierzu alle mit dem ecoDMS Server verbundenen Connection Manager.
 - b) Überprüfen und schließen Sie auch alle ggf. anderen bestehenden Verbindungen zum Server (z.B. Web-Oberfläche, Mobile Apps...).
2. Stoppen Sie den ecoDMS Container, sofern dieser noch läuft.
3. Öffnen Sie in der "File Station" im ecoDMS Datenverzeichnis den Ordner "restore".
4. Kopieren Sie das Backup (erstellt mit "OneClick Backup" oder "ecoDMSBackupConsole") in den Ordner "restore"
5. Nennen Sie die Backup Datei in "restore.zip" um.
 - a) Beachten Sie hierbei unbedingt die Schreibweise (Kleinschreibung).
6. Starten Sie den ecoDMS Container.
7. Die Datenwiederherstellung wird durchgeführt.
 - a) Dieser Prozess kann einige Zeit dauern.
 - b) Nach erfolgreicher Durchführung wird die Datei "restore.zip" in "restore-processed.zip" umbenannt.
 - i. Sollte ein Fehler auftreten, wandelt das System die Datei in "restore-failed.zip" um.

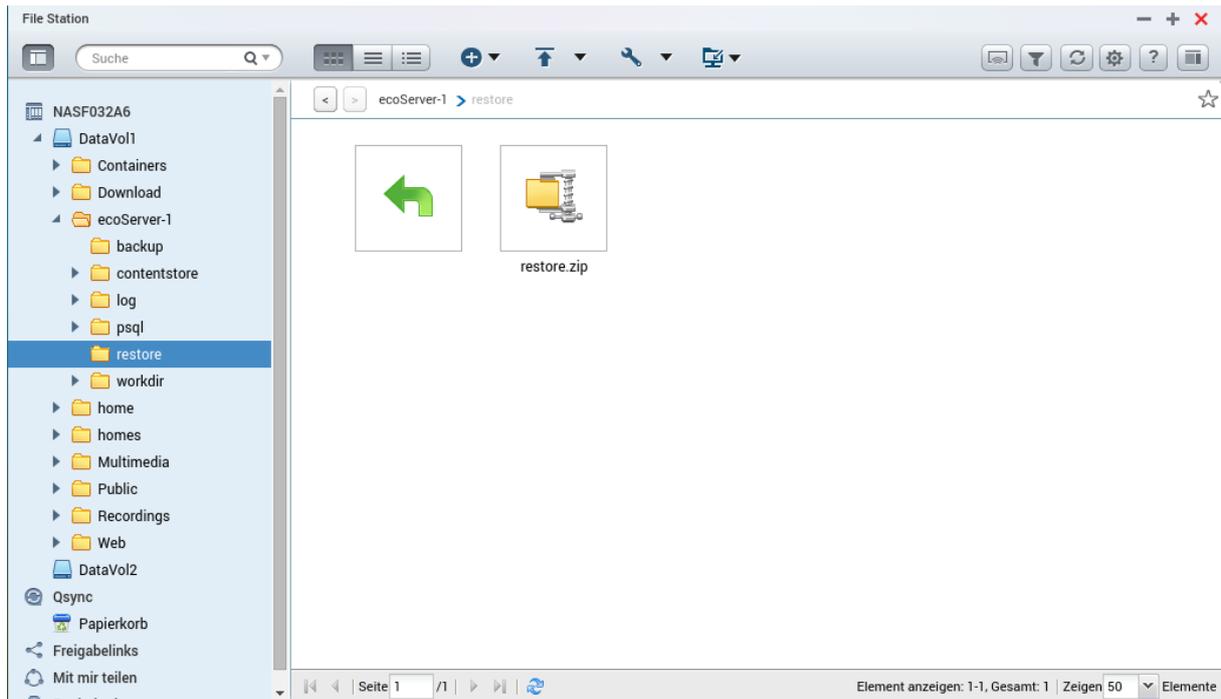


Abb. (ähnlich) 37.5: QNAP - Datenwiederherstellung erstellen

38 Workflow

ecoDMS verfügt standardmäßig über eine Ad-hoc-Workflow-Funktion. So können bestimmte Prozesse in einen manuellen, status- und benutzerbasierten Workflow abgebildet werden. Anhand des Status, der Benutzer-Aktion und der Berechtigung kann die archivierte Datei gemäß der erfassten Informationen von der zuständigen Person oder Gruppe bearbeitet werden. Alle Klassifizierungsattribute können über den Einstellungsdialog exakt auf Ihre Bedürfnisse in ecoDMS eingestellt und jederzeit erweitert werden. Der Ad-hoc-Workflow wird dann über den Klassifizierungsdialog ausgeführt [1, 2].

38.1 Ad-hoc Workflow (Beispiel)

Anhand eines Beispiels möchten wir Ihnen den Ad-hoc-Workflow näher vorstellen:

38.1.1 Vorbereitung

Zunächst sollten Sie ecoDMS auf Ihre Bedürfnisse einrichten (Dokumentenarten, Ordnerstrukturen etc.). Achten Sie hierbei auf eine möglichst flache und einfache Struktur. Ergänzend zu den Standardattributen empfiehlt es sich bei unserem Beispiel-Workflow ein benutzerdefiniertes Attribut "ToDo" anzulegen. Hierzu erstellen wir eine neue Combobox und vergeben die passenden Werte wie z.B. "Zu zahlen", "Überprüfen", "Stornieren" usw. Außerdem ist es empfehlenswert für jede "Arbeitsgruppe" (Abteilung) im Unternehmen eine eigene Rolle (Benutzergruppe) anzulegen. So kann z.B. Mitarbeitern aus der Buchhaltung eine gemeinsame Rolle zugeteilt werden. Gleiches gilt für die Geschäftsführung, die Technik, den Vertrieb und alle anderen Abteilungen und Gruppen in einem Unternehmen.

38.1.2 Situation

Eine Eingangsrechnung für den Kauf von neuer PC Hardware wird von der Poststelle an die Geschäftsführung zur Kontrolle weitergeleitet. Anschließend übergibt die Geschäftsführung das Dokument der Buchhaltung, die die entsprechende Überweisung tätigen soll. Abschließend erhält die Technik Einsicht in das Dokument und eine Info, dass der Vorgang abgeschlossen ist.

38.1.3 Ad-hoc-Workflow

1. Schritt: Das Dokument wird von der Poststelle eingescannt, mit ecoICE abgerufen und wie folgt klassifiziert:
 - a) Ordner: Lieferanten
 - b) Dokumentenart: Rechnungseingang
 - c) Status: Zu Bearbeiten
 - d) ToDo: Überprüfen
 - e) Ansehen und Klassifizieren: Geschäftsführung
 - i. Nach dem Archivieren ist das Dokument ausschließlich für die Geschäftsführung sichtbar und für die weitere Klassifizierung freigegeben.
2. Schritt: Nach der Überprüfung erfolgt die Übergabe an die Buchhaltung. Hierzu wird die Klassifizierung wie folgt von der Geschäftsführung angepasst:
 - a) Status: Zu Bearbeiten
 - b) ToDo: Zu zahlen
 - c) Ansehen und Klassifizieren: Buchhaltung
 - d) Nur Ansehen: Geschäftsführung
 - i. Nach dem Speichern ist das Dokument ausschließlich für die Buchhaltung sicht- und klassifizierbar. Die Geschäftsführung hat aber weiterhin das Recht zur Dokumenten- und Klassifizierungseinsicht.

3. Schritt: Die Buchhaltung tätigt die Überweisung und beendet den Prozess mit der zusätzlichen Freischaltung des Dokuments für die Technik. Die Klassifizierung wird wie folgt angepasst:
- a) Status: Erledigt
 - b) ToDo: -
 - c) Ansehen und Klassifizieren: Buchhaltung
 - d) Nur Ansehen: Geschäftsführung, Technik
 - i. Nach dem Speichern ist das Dokument weiterhin für die Buchhaltung sicht- und klassifizierbar. Die Geschäftsführung und Technik haben außerdem das Recht zur Dokumenten- und Klassifizierungseinsicht.

Wichtige Informationen zu Kapitel 38

- [1] *Diese Funktion setzt zur Ansicht und Nutzung bestimmte System-Berechtigungen voraus.*
- [2] *Ein Dokument darf nur klassifiziert werden, wenn dem Benutzer für das jeweilige Dokument eine entsprechende Berechtigung zur Klassifizierung vorliegt.*

39 ecoDMS Server

Als Client-Server-System speichert ecoDMS alle Dokumente, Einstellungen, Benutzerinformationen und Klassifizierungen in einer Datenbank innerhalb des eigenen ecoDMS Servers.

39.1 PostgreSQL-Datenbank

Als Client-Server-System speichert ecoDMS alle Dokumente, Einstellungen, Benutzerinformationen und Klassifizierungen in einer Datenbank. Hierfür verwenden wir die freie und plattformunabhängige PostgreSQL-Komponente. Im Gegensatz zu den meisten anderen Datenbanken ist das Datenbankvolumen von PostgreSQL nahezu unbegrenzt. Da es sich bei PostgreSQL um eine Open Source Datenbank handelt, entstehen Ihnen für die Nutzung keine Zusatzkosten.

39.2 ecoDMS Server stoppen

In diesem Kapitel ist beschrieben, wie der ecoDMS Server gestoppt werden kann.

39.2.1 Windows: Erklärung

Im Folgenden ist der Vorgang unter Windows beschrieben. Um den Server unter Windows zu stoppen gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie sicher, dass keine Benutzer mit dem ecoDMS Server verbunden sind / arbeiten.
 - a) Beenden Sie hierzu alle mit dem ecoDMS Server verbundenen Connection Manager.
 - b) Überprüfen und schließen Sie auch alle ggf. anderen bestehenden Verbindungen zum Server (z.B. Web-Oberfläche, Mobile Apps...).
2. Öffnen Sie die "Dienste-Verwaltung" Ihres Windows Systems.
3. Markieren Sie den Dienst "ecoDMS Server 14.08".
4. Klicken Sie nun auf "Den Dienst beenden".
 - a) Der Server wird nun gestoppt (dieser Vorgang kann etwas dauern)

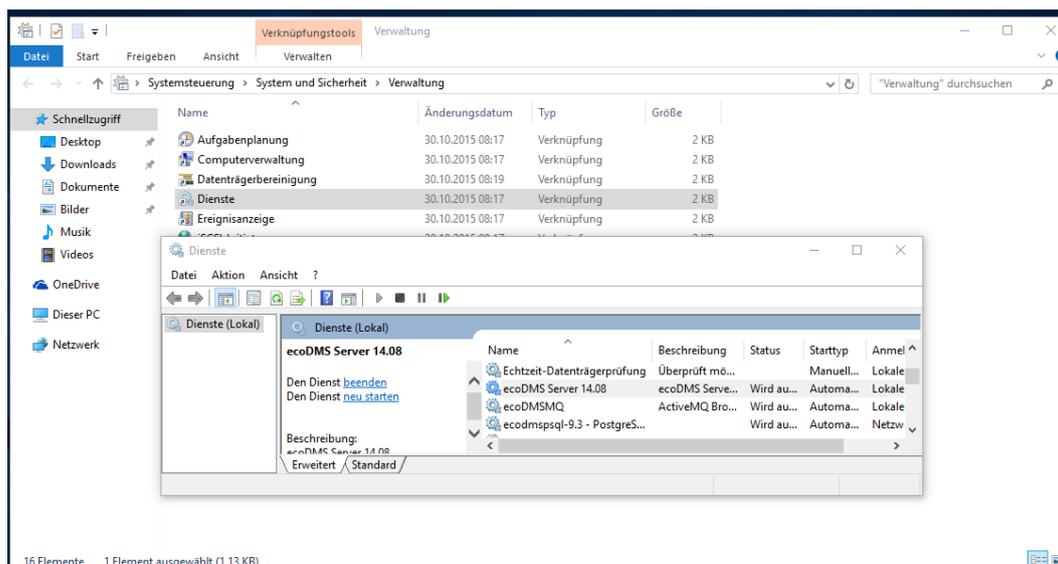


Abb. (ähnlich) 39.1: Windows - Dienste

39.2.2 Ubuntu / Debian: Erklärung

Im Folgenden ist der Vorgang unter Ubuntu / Debian beschrieben. Um den Server unter Debian / Ubuntu zu stoppen gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie sicher, dass keine Benutzer mit dem ecoDMS Server verbunden sind / arbeiten.
 - a) Beenden Sie hierzu alle mit dem ecoDMS Server verbundenen Connection Manager.
 - b) Überprüfen und schließen Sie auch alle ggf. anderen bestehenden Verbindungen zum Server (z.B. Web-Oberfläche, Mobile Apps...).
2. Öffnen Sie die Konsole.
3. Stoppen Sie den Server durch folgenden Befehl:

```
sudo service ecodms stop
```

39.3 ecoDMS Server starten

Der ecoDMS Server kann bei Bedarf gestoppt und neu gestartet werden. In diesem Kapitel ist beschrieben, wie der ecoDMS Server gestartet werden kann.

39.3.1 Windows: Erklärung

Im Folgenden ist der Vorgang unter Windows beschrieben. Um den Server unter Windows (neu) zu starten gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie sicher, dass keine Benutzer mit dem ecoDMS Server verbunden sind / arbeiten.
 - a) Beenden Sie hierzu alle mit dem ecoDMS Server verbundenen Connection Manager.
 - b) Überprüfen und schließen Sie auch alle ggf. anderen bestehenden Verbindungen zum Server (z.B. Web-Oberfläche, Mobile Apps...).
2. Öffnen Sie die "Dienste-Verwaltung" Ihres Windows Systems.
3. Markieren Sie den Dienst "ecoDMS Server 14.08".
4. Klicken Sie nun auf "Den Dienst starten".

- a) Der Server wird nun gestartet (dieser Vorgang kann etwas dauern)
5. Nach erfolgreichem Abschluss können die Connection Manager und andere Verbindungen wieder mit dem ecoDMS Server verbunden werden.
- a) Bitte beachten Sie, dass der Server je nach Rechner eine Zeit lang braucht, bis er vollständig hochgefahren ist und die Verbindung erfolgen kann. Haben Sie hierbei ein paar Minuten Geduld und versuchen Sie nach ein paar Minuten die Verbindung zum Server herzustellen.

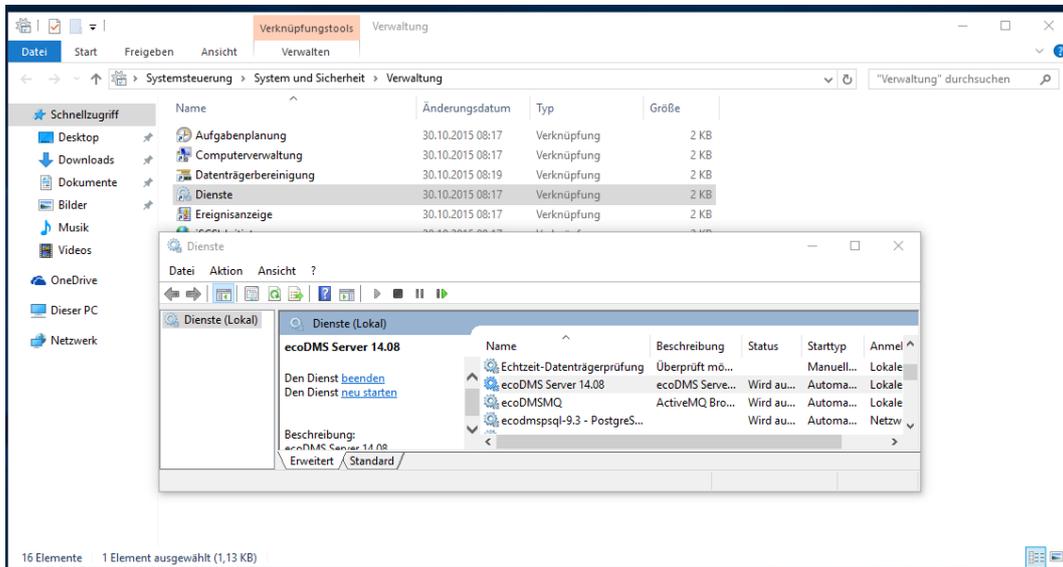


Abb. (ähnlich) 39.2: Windows - Dienste

39.3.2 Ubuntu / Debian: Erklärung

Im Folgenden ist der Vorgang unter Ubuntu / Debian beschrieben. Um den Server unter Debian / Ubuntu zu stoppen gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie sicher, dass keine Benutzer mit dem ecoDMS Server verbunden sind / arbeiten.
 - a) Beenden Sie hierzu alle mit dem ecoDMS Server verbundenen Connection Manager.
 - b) Überprüfen und schließen Sie auch alle ggf. anderen bestehenden Verbindungen zum Server (z.B. Web-Oberfläche, Mobile Apps...).
2. Öffnen Sie die Konsole.
3. Starten Sie den Server mit folgenden Befehl:

```
sudo service ecodms start
```

4. Nach erfolgreichem Abschluss können die Connection Manager und andere Verbindungen wieder mit dem ecoDMS Server verbunden werden.
 - a) Bitte beachten Sie, dass der Server je nach Rechner eine Zeit lang braucht, bis er vollständig hochgefahren ist und die Verbindung erfolgen kann. Haben Sie hierbei ein paar Minuten Geduld und versuchen Sie nach ein paar Minuten die Verbindung zum Server herzustellen.

40 Zugangsdaten

In diesem Kapitel können Sie die initialen Zugangsdaten für das ecoDMS Archiv nachlesen.

40.1 Standard-Benutzer

Der Standard-Benutzer wird automatisch bei einer Erstinstallation, also bei einer frischen Installation, von ecoDMS angelegt. Dieser Benutzer kann Dokumente scannen, archivieren und klassifizieren, die Versionsverwaltung nutzen und erhält Zugriff auf die Historie. Des weiteren verfügt der Standard-Benutzer über Administratorrechte und hat somit unter anderem das Recht, Einstellungen für das System vorzunehmen und weitere Benutzer anzulegen.

Die Zugangsdaten für den Standard-Benutzer lauten (sofern das Passwort noch nicht geändert wurde):

- Benutzername: ecodms
- Passwort: ecodms

Dieses Passwort sollte aus Sicherheitsgründen direkt nach dem Login geändert werden.

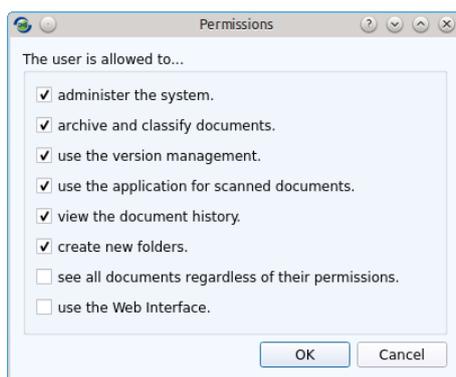


Abb. (ähnlich) 40.1: Berechtigungen des Standard Benutzers

40.2 System-Administrator

Neben dem automatisch generierten Benutzer (Standard-Benutzer) gibt es einen s.g. Systemadministrator. Dieser Benutzer dient der reinen Systemkonfiguration. Der System-Administrator hat somit das Recht, Einstellungen für das System vorzunehmen und weitere Benutzer anzulegen. Dokumente archivieren, sehen und/oder klassifizieren kann dieser Benutzer nicht.

- Benutzername: ecoSIMSAdmin
- Passwort: ecoSIMSAdmin

Dieses Passwort sollte aus Sicherheitsgründen direkt nach dem Login geändert werden.

40.3 postgresSQL-Datenbank

Wenn postgresSQL über die ecoDMS-Installationsdatei installiert wird, werden folgende Benutzer für die Datenbank verwendet:

- Username: postgres
- Passwort: postgres

Liegt bereits eine passende postgresSQL-Version vor, weil die Datenbank beispielsweise manuell installiert wurde, gelten die Zugangsdaten, die bei der Installation von postgresSQL vergeben wurden.

40.4 Scaninput-Ordner (Linux-Distributionen)

Beim Scaninput-Ordner handelt es sich um eine Samba-Freigabe. Bei einer Installation des ecoDMS Servers auf einer Linux-Distribution wird hierfür ein Standard-Benutzer angelegt. Optional kann auch ein anderer, beliebiger Benutzer verwendet werden, der am Linux-System angelegt ist. Die Zugangsdaten für den Standard-Benutzer lauten:

- User: dmsscanner
- Passwort: dmsscanner